

Büchergilde

BUCHGEMEINSCHAFT SEIT 1924



**Büchergilde
Gestalterpreis 2024:
Virginia Woolfs
Mrs. Dalloway**

**Jörg Fauser und
Jim Avignon:
Krimiklassiker
trifft auf Pop-Art**

**Eine Satire auf den
Literaturbetrieb:
Rebecca F. Kuangs
Yellowface**

*Werden
Sie jetzt
Mitglied*

**und wir schenken
Ihnen ein Buch.**



Vorwärts —
mit heiteren
Augen!

100 Jahre
Buchergilde
Gutenberg

Museum
für
Druckkunst
Leipzig

29.8. – 10.11.2024

EDITORIAL

Kinder sind unsere Zukunft!

Das gilt auch für die Buchergilde: Für den Ausbau des Kinderbuchprogramms braucht die Buchergilde 250 Tausend Euro. Helfen Sie mit: Werden Sie Mitglied der Genossenschaft oder stocken Sie jetzt Ihren Anteil auf.

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Buchergilde ist jetzt seit zehn Jahren eine Genossenschaft. Neben dem Erhalt unserer Unabhängigkeit haben wir gemeinsam bereits viel geschafft, viele Herausforderungen stehen uns indes noch bevor.

Am 29. August wird die Buchergilde 100 Jahre alt, und wir nehmen unseren runden Geburtstag zum Anlass, jetzt einen Schritt weiterzugehen und die **Buchergilde junior** aufzubauen: das eigene Kinderbuchprogramm der Buchergilde, das mit einzigartigen Büchern für das Lesen begeistert und jedem Kind Geschichten schenkt, die es ein Leben lang begleiten.

Um die Buchergilde weiterzuentwickeln, ist der Aufbau dieses Programmbereichs von entscheidender Bedeutung. Wir möchten dem Nachwuchs der Buchgemeinschaft eine kompetente, gut ausgesuchte und schön gestaltete Leseheimat bieten.

Für diese zukunftsweisende Investition brauchen wir 250 Tausend Euro. Damit sind etwa acht bis zehn Kinderbücher pro Jahr realisierbar, einschließlich des Personalaufwands und des Begleitmagazins *Buchergilde junior*.

»Wie die Welt von morgen aussehen wird, hängt in großem Maße von der Einbildungskraft jener ab, die gerade jetzt lesen lernen«, so formulierte es Astrid Lindgren. Wie enorm wichtig es ist, diese stärker zu fördern, zeigt sich an so vielen Stellen in unserer Welt.

Lesen zu können ist eine Schlüsselkompetenz für Bildung und gesellschaftliche Teilhabe. Damit

Kinder Freude am Lesen haben, werden bei uns Kinderbücher erscheinen, die eins gemeinsam haben: Sie regen die Fantasie an und entführen in andere Welten; Kinderbücher, die mit spannenden Geschichten und tollen Figuren begeistern; Kinderbücher, in denen Kinder sich wiederfinden; und vor allem: Kinderbücher, die Spaß machen.

Dieses wichtige Projekt können wir allein nicht stemmen, deshalb bitten wir Sie um Ihre Unterstützung: 400 neue Mitglieder aus dem Kreis der 60.000 Mitglieder der Buchgemeinschaft und 100 Personen, die ihren Genossenschaftsanteil aufstocken – damit haben wir die Basis geschaffen.

Bitte unterstützen Sie uns bei unserem Vorhaben und werden Sie jetzt Mitglied der Buchergilde Gutenberg Verlagsgenossenschaft oder erhöhen Sie Ihren Anteil.

Herzlich,
Ihr

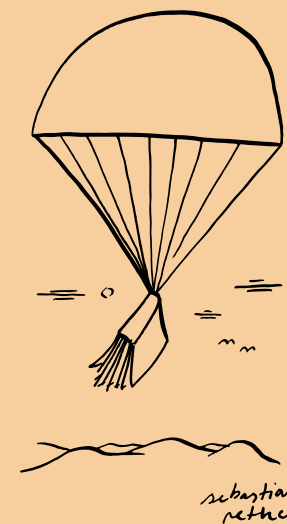
Alexander Elspa

Alexander Elspa

Haben Sie Fragen, Anregungen, Kritik? Schreiben Sie mir an elspas@buechergilde.de. Ich freue mich darauf!



Verleger und
Geschäftsführer



Die Buchgemeinschaft

Die Buchgemeinschaft ist ein Zusammenschluss von bücherliebenden Menschen. Das Konzept der Mitgliedschaft ermöglicht, dass die Buchergilde inhaltlich und gestalterisch hochwertige Bücher planen und produzieren kann, die mit Expertise und Anspruch ausgewählt und hergestellt sind. Mit ihrem vielfältigen Programm trägt die Buchergilde zu einer gesprächsoffenen Öffentlichkeit und kultureller Teilhabe bei. Getragen wird die einzige literarische Buchgemeinschaft heute von etwa 60.000 Mitgliedern.

Die Genossenschaft

Um den Fortbestand der Buchergilde zu stärken, wurde 2014 die Buchergilde Verlagsgenossenschaft gegründet. Anders als andere Unternehmensformen ist eine Genossenschaft unverkäuflich und demokratisch und damit direkt anschlussfähig an die Werte der Buchgemeinschaft. Mehr als 1.800 Genossinnen und Genossen unterstützen die ideelle und finanzielle Unabhängigkeit der Buchergilde, bringen ihre Ideen ein und stärken die Buchkultur.



Seite 6
Virginia Woolf /
Burg Giebichenstein
Kunsthochschule
Halle (Ill.)
Mrs. Dalloway
(deutsche &
englische Ausgabe)



Seite 38
Büchergilde
Weltempfänger
Yavuz Ekinci
Das ferne Dorf
meiner Kindheit



Seite 50
Iris Wolff
Lichtungen



Seite 72
Margaret
Kennedy
Das Fest



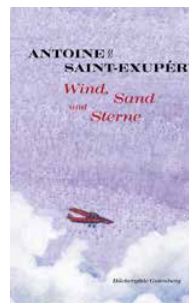
Seite 12
Jörg Fauser /
Jim Avignon (Ill.)
Der Schneemann



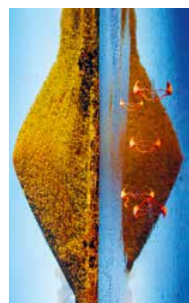
Seite 42
Gaea Schoeters
Trophäe



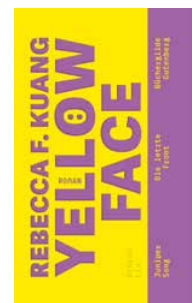
Seite 52
Bodo
Kirchoff
Seit er sein
Leben mit
einem Tier
teilt



Seite 78
Antoine de
Saint-Exupéry /
Julia Hosse (Ill.)
Wind, Sand und
Sterne



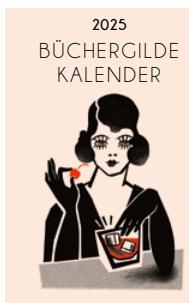
Seite 16
BÜCHERILDE
unterwegs
Margret Wittmer
Postlagernd
Floreana



Seite 44
Rebecca F. Kuang
Yellowface



Seite 54
Jasmin
Schreiber
Endling



Seite 87
Büchergilde
Kalender
2025



Seite 22
Stefanie
Sargnagel
Iowa



Seite 46
Diane Oliver
Nachbarn



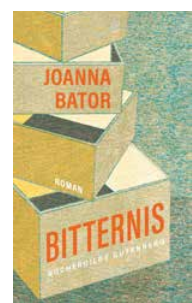
Seite 56
Julia Jost
Wo der
spitze
Zahn der
Karawanken
in den
Himmel
hinauf fletscht



Seite 88
Uwe Wittstock
Marseille 1940



Seite 24
Axel Hacke
Über die
Heiterkeit in
schwierigen
Zeiten



Seite 48
Joanna Bator
Bitternis



Seite 58
Bernhard
Schlink
Das späte
Leben

JOURNAL

KOLLEKTIVE INTELLIGENZ STATT
KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Büchergilde Gestalterpreis
Virginia Woolfs *Mrs. Dalloway*

Der Gestalterpreis im Laufe der Jahre

TEMPOREICH!

Jörg Fausers *Der Schneemann*
Mit opulenten Illustrationen von
Jim Avignon

Das illustrative Interview
Mit Pop-Art Künstler Jim Avignon

EIN KLASSIKER DER
REISELITERATUR

Eine moderne Robinsonade
Margret Wittmers *Postlagernd Floreana*

Sommer-Lesetipps

BÜCHERILDE unterwegs

ZWISCHEN LEICHTIGKEIT
UND VIEL HUMOR

Ein Ausflug nach Amerika
Mit Stefanie Sargnagel nach Iowa

Das Leben weniger ernst nehmen
Axel Hacke *Über die Heiterkeit in
schwierigen Zeiten*

Weltempfänger Sommer 2024
63. Litprom-Bestenliste

Büchergilde Online	27
Büchergilde Abobox	28
Jubiläum: 100 Jahre Büchergilde	30
Rückblick Leipziger Buchmesse	32
Büchergilde-Reisen	33
Veranstaltungen	34
und Partnerbuchhandlungen	
Büchergilde Genossenschaft	37

LITERATUR & MEHR

Büchergilde Weltempfänger	38
Belletristik	42
Freundschaftswerbung	64
Englischsprachige Literatur	67
Spannung	70
Klassiker	72
Illustriertes Buch	78
Kalender	87
Sachbuch	88
Kinderbuch	98
Kochbuch	102
Büchergilde Rezeptbox	103

DIE SCHÖNEN DINGE

Papeterie + Wohnen	104
Spiele & Puzzle	106
Kinder	108

HÖREN UND SEHEN

Musik	109
Film	113

SERVICE

Buchhandlungen	116
Vorschau auf das 4. Quartal / Impressum	118
Register	120
Service / AGB / Datenschutz	122

IHR QUARTALSKAUF BEI DER BÜCHERILDE

Der letzte Bestelltermin im 2. Quartal 2024 ist Sonntag, der **30. Juni**. Für das 3. Quartal 2024 werden Käufe bis Montag, den **30. September**, berücksichtigt.

Sollten Sie innerhalb eines Quartals nichts gekauft haben, senden wir Ihnen am Ende des Quartals einen **Vorschlagsband** zu – mit Umtauschrecht!

Ihre **Mitgliedsnummer** finden Sie auf dem Einkaufsausweis und der Bestellkarte auf der Umschlagsklappe des Magazins, auf jeder Rechnung oder in Ihrem Online-Konto.

Jetzt schon neugierig auf mehr? Unsere **Vorschau auf das 4. Quartal** finden Sie auf Seite 118.

Noch Fragen? Unser Service-Angebot finden Sie auf Seite 122 oder auf buechergilde.de/faq

**Virginia Woolf / Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle (Ill.)
Mrs. Dalloway**

An einem warmen Junitag im Jahr 1923 spaziert Clarissa Dalloway über die Bond Street, um Blumen für ihre bevorstehende Abendgesellschaft zu kaufen. Die Glockenschläge von Big Ben begleiten ihren Tag, ihr Wiedersehen mit dem Jugendfreund Peter Walsh, das wahnsinnige Auftreten des Kriegsheimkehrers Septimus Warren Smith und den Lunch bei Lady Millicent Bruton. Durch die Gegenüberstellung von Innerem und Äußerem erschließt *Mrs. Dalloway* die Welt in ihrer Gleichzeitigkeit, in ihrem Werden und Vergehen. Die unterschiedlichen Stimmungen und Tonlagen dieses Meisterwerks der Literatur finden ihren kraftvollen künstlerischen Ausdruck in 135 Bildern von 25 jungen Gestalterinnen und Gestaltern.

Jetzt neu: Ein Buch in zwei Ausgaben!



© George Charles Beresford, Wikimedia Commons

AUTORIN

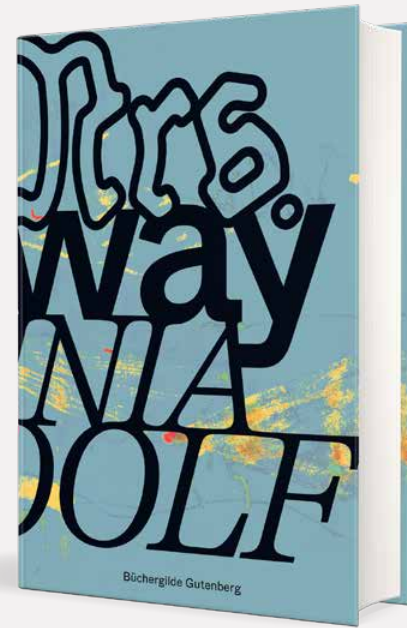
Virginia Woolf (1882–1941) gründete 1917 zusammen mit ihrem Mann, dem Kritiker Leonard Woolf, den Verlag The Hogarth Press. Ihre Romane stellen sie als Schriftstellerin neben James Joyce und Marcel Proust. Zugleich war sie eine der lebendigsten Essayistinnen ihrer Zeit und hinterließ ein umfangreiches Tagebuch- und Briefwerk. Virginia Woolf nahm sich am 28. März 1941 das Leben.

ILLUSTRATIONEN

26 Studierende der Illustration der Burg Giebichenstein Kunsthochschule, unter Anleitung von Dozent und Künstler ATAK.

ÜBERSETZERIN

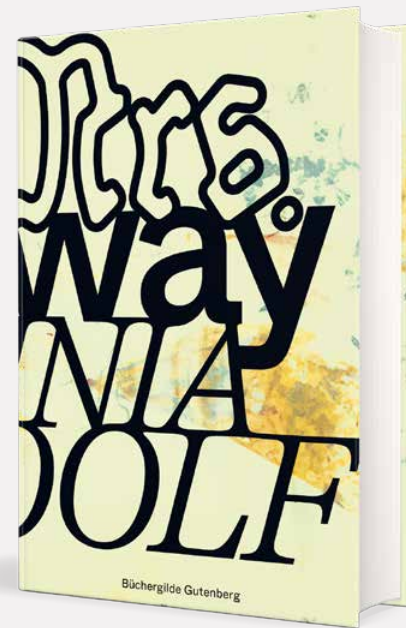
Melanie Walz, geboren 1953 in Essen, wurde 1999 mit dem Zuger Übersetzer-Stipendium, 2001 mit dem Heinrich-Maria-Ledig-Rowohl-Preis und 2015 mit dem Übersetzerpreis der Stadt München ausgezeichnet. Sie ist die Übersetzerin von u. a. Antonia Byatt, John Cooper-Powys und Lawrence Norfolk.



Deutsche Ausgabe

Aus dem Englischen von Melanie Walz, mit Illustrationen von Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten, Buchgestaltung durch die Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

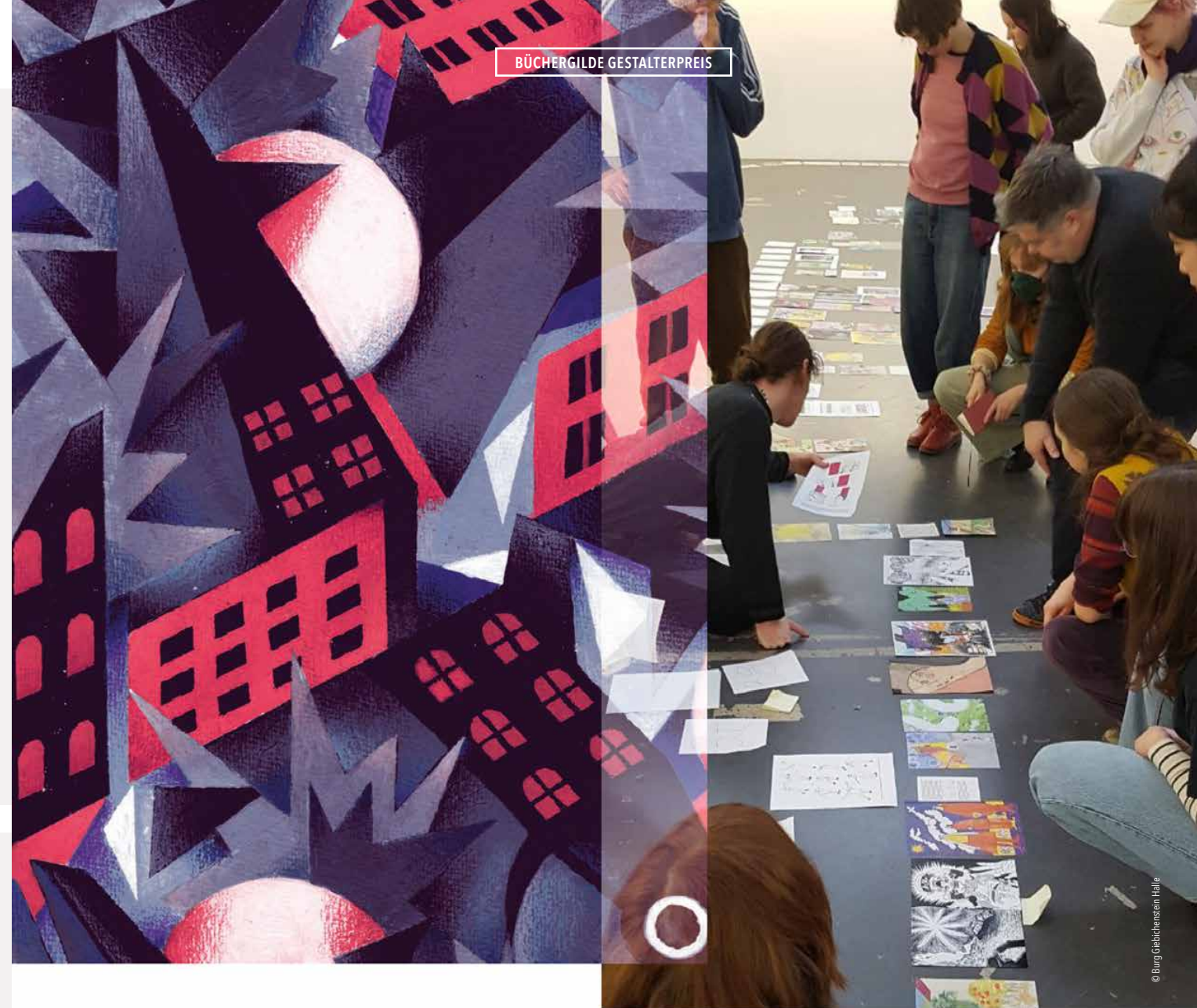
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174707



Englische Ausgabe

Mit Illustrationen der Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 328 Seiten, Buchgestaltung durch die Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

€ 32,- | SFR 38,50 | NR 17555X



In ihrem Jubiläumsjahr blickt die Büchergilde in die Zukunft: Anlässlich des Büchergilde Gestalterpreises 2024 wagten sich 26 Nachwuchsgestalterinnen und -gestalter aus Halle daran, Virginia Woolfs *Mrs. Dalloway* zu illustrieren. Dabei setzten sie sich auch mit einem der großen Themen der Zeit auseinander: KI-generierte Bilder und Texte.

Von Andreas Platthaus

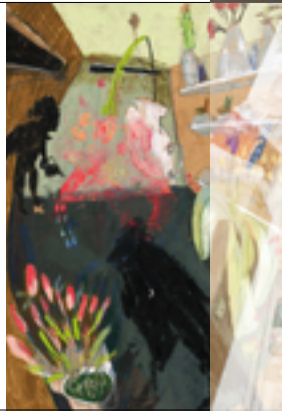
Kollektive Intelligenz statt Künstliche Intelligenz

sich regen, dieser Hass, in dessen Macht es vor allem seit ihrer Krankheit stand, ihr das Gefühl der Verletzlichkeit einflößten, im Rückgrat verwundet; der ihr körperliche Schmerzen zufügte und alle Freundschaften, an Freundschaften, am Wohlbehalten, am Geliebtesten und Ausstaffieren ihres Heims, zum Taumeln und Schwanken brachte und erschütterte, als wählte tatsächlich ein Ungeheuer in den Wurzeln, als wäre all das nichts als Eigenliebe, dieser Hass.

Ursina, Ursina!, rief sie sich selbst zu, während sie sich durch die Schwingtüren des Floristengeschäfts Mulberry's zwängte.

Sie trat ein, leichten Schritts, groß, sehr aufrecht, und wurde sofort von Miss Pym mit dem Knopfgesicht begrüßt, deren Hände immer so rot waren, als hätte sie sie in das kalte Blumenwasser getaucht.

Und Blumen gab es: Ritterrosen, Wicken, Fliederbüschel, und Nelken, Unmengen Nelken. Es gab Rosen; es gab Schwertlilien. O ja – so amtierte sie den süßen erdigen Gartengeruch ein, als sie sich mit Miss Pym unterhielt, die ihr Beistand schuldete und sie für freundlich hielt, denn vor Jahren war sie freundlich zu ihr gewesen; sehr freundlich, aber dieses Jahr sah sie älter aus, während sie mit halb geschlossenen Augen den Kopf hin und her drehte zwischen den Schwertlilien und Rosen und den bebenden Fliederbüscheln und nach dem Strahlengeruch den köstlich kühlen Duft einog. Und dann, als sie die Augen öffnete, wie frisch die Rosen aussahen, wie gefaltete saubere Wische aus der Wäscherei in Weidenkörben; dunkel und staubig hielten die roten Nelken die Köpfe oben; und all die Wicken, die sich in ihren Behältnissen ausbreiteten, violett, schneeweiß, blau – als wäre es Abend und Mädchen in Musselkleidern kämen aus dem Haus, um Wicken und



Die Uhr tickt. Auf dem Papier und im Arbeitsraum der Illustrationsklasse von ATAK. Hier im Hafengebäude des Design-Campus der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle/Saale warten an diesem Dienstagvormittag 26 Studierende ungeduldig auf den Beginn ihrer Präsentation. Reichlich Publikum hat sich eingefunden, um das Ergebnis einer Aufgabe in Augenschein zu nehmen, die Professor Georg Barber alias ATAK seinem Kurs im vergangenen Sommer gestellt hat: die Bebilderung von *Mrs. Dalloway* von Virginia Woolf. Die Idee dazu kam von der Büchergilde Gutenberg, die das Projekt im Rahmen ihrer Nachwuchsförderung, des zweijährig stattfindenden Büchergilde Gestalterpreises, an die Klasse herantrug. Der Roman ist ein Schlüsselwerk des literarischen Modernismus, veröffentlicht 1925, also vor fast einem Jahrhundert, und das Geschehen ist im Jahr 1923 angesiedelt. Just in dem schmalen Zeitraum zwischen Handlungszeitpunkt und Erscheinungsjahr ist die Büchergilde Gutenberg gegründet worden: 1924. Zu deren hundertstem Geburtstag erscheint nun der literarische Klassiker *Mrs. Dalloway*, der von den Studierenden illustriert und ausgestattet wird. Doch im Jubiläumsjahr und beim Jubiläumsbuch ist so manches entscheidend anders.

War der 2000 begründete Gestalterpreis bisher immer mit einem Wettbewerb verbunden, zu dem die Studierenden wechselnder deutscher Illustrationsklassen eingeladen wurden, so wurde diesmal ein Gemeinschaftsprojekt angestrebt. Zu oft saß die Jury (der auch der Verfasser dieses Artikels zwei Mal angehörte) ratlos vor den eingereichten Buchentwürfen, weil zu viele preiswürdige Vorhaben dabei waren – und buchstäblich unvergleichliche. Auch ATAK hatte mit seinen Klassen schon mehrfach an diesem Wettbewerb teilgenommen und kannte die Konkurrenzkonflikte zwischen miteinander Studierenden, die sich doch oft im Vorfeld gegenseitig bei den Gestaltungen geholfen haben. Als erfahrener Buchillustrator weiß ATAK um das Herzblut, das bei solchen Beschäftigungen fließt, um den Angstschweiß und die Freudentränen. Diesmal sollten alle in der Klasse Gewinner sein, Illustration und Ausstattung von *Mrs. Dalloway* in kollektiver Anstrengung besorgt werden. Kein Wettbewerb also, sondern Arbeit an der gemeinsamen Aufgabe.

Zur Vorbereitung wurden eine Reihe von Arbeitssitzungen durchgeführt, die mit einem Lockerungsworkshop begann, den die Berliner Comiczeichnerin Aisha Franz als Gast leitete. In dessen Verlauf erstellten die Teilnehmer ein eigenständiges Buch mit dem Titel *Dallas' 10½ Stunden*, in dem das Geschehen von *Mrs. Dalloway* – die chronologisch

strenge Schilderung des Tagesablaufs einer Fünfzigjährigen vor einer abendlichen Party im eigenen Haus – auf eine junge Frau unserer Gegenwart übertragen wurde: Dallas erwacht um 9.30 Uhr und schließt um 20 Uhr ihre Vorbereitungen ab, um auf ihre Gäste zu warten. Jede halbe Stunde dieses Tages wurde auf jeweils vier Seiten von jeweils einer oder einem Teilnehmenden des Workshops in Bildern erzählt. Das Ergebnis ist ein zauberhaft grafisch vielstimmiger Comic, der als Kleinauflage in Siebdrucktechnik hergestellt wurde. Und dadurch sichtbar machte, wie ästhetisch reizvoll das Nebeneinander von individuellen zeichnerischen Handschriften sein kann.

Aber die Aufgabe bei *Mrs. Dalloway* war komplexer, denn hier könnte niemand eine mehrseitige Bilderstrecke ganz für sich allein haben, die unterschiedlichen Stile wären unmittelbar miteinander konfrontiert – und dazu noch mit dem Text von Virginia Woolf, der als weitgehender *stream of consciousness* innere Bilder seiner Protagonisten schafft, deren simple Umsetzung in Bilder der Subtilität des literarischen Verfahrens nicht gerecht werden würde. Zudem trennen die Studierenden nicht nur hundert Jahre von den Empfindungen von Autorin und Romanpersonal, sondern auch das für Letztere zentrale Erlebnis eines Zivilisationsbruchs: *Mrs. Dalloway* steht im Schatten des Ersten Weltkriegs. Und das Buch spielt in einem anderen Land. Deshalb schlossen sich im Laufe des Semesters Vorträge und Referate zur englischen Illustrationsgeschichte, Künstlerinnenpersönlichkeiten und dem Bloomsbury-Kreis, dem Virginia Woolf angehörte, an, um die konkreten Illustrationsbemühungen zu begleiten. Niemand von den 25 Studierenden ging im Laufe dieses intensiven Arbeitsprozesses von der Stange, und Ende November 2023 konnte eine erste Zwischenpräsentation stattfinden, an die sich dann noch eine zweimonatige Phase bis zur endgültigen Gestaltung anschloss. Schon bei dieser ersten Gelegenheit zur Inaugenscheinnahme zeigte sich, dass die provozierende Subjektivität der Woolf'schen Erzählhaltung eine produktive Inspiration ausgelöst hatte. Die ersten Illustrationsvorschläge boten keine bloße Bebilderung, sondern leuchteten durch eigenständig fantasievolle Motiv- und Stilwahl das Roman-geschehen aus.

Die Büchergilde hatte ursprünglich angeregt, auch die Möglichkeiten Künstlicher Intelligenz ins Illustrationskonzept einzubeziehen, aber



es stellte sich rasch heraus, dass KI hier eher als Kollektive Intelligenz zum Zuge kommen würde. Jede oder jeder Studierende hatte sich zunächst Lieblingsstellen aus dem Roman zur Illustration ausgesucht, und da es dabei angesichts der großen Gruppe zu diversen Überschneidungen kam, wurden danach in einem zweiten Arbeitsschritt parallele Bildlösungen zueinander in Beziehung gesetzt, wodurch ein dynamischer Prozess in Gang kam, in dessen Verlauf die Studierenden auf die Arbeiten der anderen reagierten. Ganz organisch erfolgte damit auch der Verzicht auf erste Vorschläge, und es ergaben sich sowohl Motivcluster, die später als mehrseitige Illustrationsfolgen ins fertige Buch aufgenommen werden sollten, als auch Einzelillustrationen. Die anfängliche Idee, neben ganzseitigen Illustrationen auch Vignetten in den Text zu integrieren, wurde wieder aufgegeben. Trotzdem entstanden bis zur Abschlusspräsentation Ende Januar mehr als 250 Bilder, die von den Studierenden selbst auf rund 135 reduziert wurden. Kein bisheriges Buch dieser Büchergilde-Reihe hat auch nur annähernd eine derart reiche illustrative Ausstattung erfahren. Alle Beteiligten sind mit mindestens zwei Arbeiten darin vertreten.

Dalloway VIRGINIA WOOLF



Dazu kam natürlich noch die Buchgestaltung: Orientiert am Format der englischen Erstausgabe der Hogarth Press aus dem Jahr 1925, setzt die Büchergilde-Ausgabe von *Mrs. Dalloway* selbst gegenüber deren bibliophiler Ausstattung noch neue Glanzpunkte. Etwa durch die Verwendung von zwei unterschiedlichen Schrifttypen – GT Alpina und ABC White, die eine mit, die andere ohne Serifen –, die sich jeweils dann abwechseln, wenn im Text einer der kontinuierlich über die Romanhandlung verteilten Stundenschläge erwähnt wird. Auf Seitenzahlen wird diesmal im Buch verzichtet, stattdessen sind am Seitenfuß mittig kleine Ziffernblätter zu finden, die die jeweils im Erzählverlauf erreichte Uhrzeit wiedergeben. Der Satzspiegel flattert, als könnte er nicht in ein festes Schema gezwungen werden – so, wie auch der Roman von Virginia Woolf der Kunstform Literatur neue Freiheit verschafft hat. Und den Hallenser Studierenden jetzt die Freiheit, ein Buchobjekt zu konzipieren, das seinesgleichen nicht so schnell finden wird.

Und da diese *Mrs. Dalloway* tatsächlich so etwas ist wie eine Unabhängigkeitserklärung, nicht nur gegenüber KI, sondern eben auch gegenüber der Konvention, seien hier alle 25 Namen genannt, die mitgezeichnet und -gestaltet haben, aufgelistet gemäß der Reihenfolge, in der sie an jenem Dienstagmorgen dann dem staunenden Publikum ihre Illustrationen präsentiert haben: Miriam Wiskemann, Camilla Mücksch, Merle Henkel, Bea Dietel, Anna Neumann, Daphne Croissier, Hyelin Kim, Anna Rosa Rupp, Luisa Baiocco, Mi Ran Cho, Julia Klenovsky, Hannes Birkholz, Toni Grabolle, Pascal Maurer, Nina Pieper, Lélou Sprachta, Katja Ulbrich, Hannah Krüger, Emma Loesekraut, Maite Schönherr, Philip Bellmann, Antonia Stakenkötter, Marie Ehrentraut, Leonard Hoffmeister, Alexander Esser. Und mitgestaltet hat noch Elia Kim Schick. Nun tickt die Uhr, nicht nur im Roman auf dem Papier, sondern auch real: Wenn *Mrs. Dalloway* erscheint, beginnt ein neuer Abschnitt der Buchgestaltungsgeschichte.



Die Synergien genutzt

Über 400 Illustrationen zu *Mrs. Dalloway* wurden von den 26 Studierenden der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle im Rahmen des Gestalterpreises geschaffen. Davon erscheinen 137 in der Büchergilde-Ausgabe. Erstmals gab es beim Büchergilde Gestalterpreis nicht nur eine/einen SiegerIn – stattdessen wird das Werk eines Kollektivs gekürt. Die verschiedenen Einflüsse und Hintergründe der Gruppe zeigen sich in ihren Herangehensweisen und Stilen, die sich unterscheiden und dadurch bereichern. Der Roman wird so um eine vielfältige Bildwelt und Gestaltung ergänzt.

Das gemeinsame Arbeiten an einem Projekt und größtenteils auch in einem gemeinsamen Atelier förderte, so die Studierenden, den Austausch innerhalb der Gruppe – auch außerhalb der angesetzten Treffen mit den Lehrenden.

Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit bei den Studierenden und Alumni der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle:

Elia Kim Schick, Daphne Croissier, Philip Bellmann, Luisa Baiocco, Philip Bellmann, Hannes Birkholz, Mi Ran Cho, Daphne Croissier, Bea Diemel, Marie Ehrentraut, Alexander Esser, Anton Grabolle, Merle Henkel, Leonard Hoffmeister, Hyelim Kim, Julia Klenovsky, Hannah Lea Krüger, Emma Loesekraut, Pascal Maurer, Camilla Mücksch, Anna Neumann, Nina Pieper, Anna Rosa Rupp, Maite-Elisabeth Schönherr, LeLóu Sprachta, Antonia Stakenkötter, Katja Ulbrich, Miriam Wiskemann

© Burg Giebichenstein Halle



regler Blick herauszuschauen, mit dem sie das Leben als etwas Leeres und Mädes Innere sah... und Missie Johnson hätte am liebsten OH gerufen (denn der junge Mann in der Suite hatte ihr einen solchen Schrecken eingebracht). (Dieses war im Buch, das wieder war).
Gewiss! Gewiss! hätte sie am liebsten gerufen, (Sie hatte ihre Familie verlassen, sie hatten sie vor der Tür haften gewahrt.)
Warum bin ich nicht zu Hause geblieben? auf sie und nicht zu dem Knopf des Eisenkäfers.
Dieses Mädchen, dachte Mrs. Dempster (die Bekannten für die Eisküchlein herbeizurufen und oft ihren Lächeln zu Regent's Park als, weil nicht zum Leben, und sie hielt es nachher für besser, etwas anderes zu sein, etwas nachher, etwas bescheiden in den eigenen Ansprüchen. Percy trank, Man ja, besser, einen Sohn zu haben, dachte Mrs. Dempster. Sie hatte es nicht mehr gehört im Leben und meinte, das Mädchen sei wirklich schön. Du wirst heilen, schicklich bist du höchst genug, dachte Mrs. Dempster. Heirate, dachte sie, und dann kommt die das Leben besser. Rich, Rich-chineser und so weiter, jeder Mann hat seine Minuten. Aber hätte ich mich an entschlossen, wenn ich es besser gemacht hätte? dachte Mrs. Dempster, es würde, sie könnte Maria Johnson etwas zu helfen, und spürte auf einen fahigen, unklaren, abgelebten alten Gesicht den Rest des Mittags. Denn es war ein hartes Leben gewesen, dachte Mrs. Dempster. Was hatte sie nicht alles dafür gegeben? Povero, wie Tago! auch ihre Fülle. (Die veraltete die leeren Klänge unter dem Rock.)
Povero, dachte sie schließlich. Alles Schönen, meine Liebe. Dann will Essen und Trinken und Regent's,



Limitierte Vorzugsausgabe

Die Linolplatte für die Grafik der Vorzugsausgabe setzt sich aus verschiedenen Teilen zusammen – jedes Teil wurde von einem/einer Studierenden individuell gestaltet und geschnitten.

Limitierte Vorzugsausgabe mit kollektivem Kooperations-Linoldruck, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 99 Exemplare
€ 128,- | SFR 153,- | NR 174766

In Form gebracht

Seit dem Jahr 2000 wird der Büchergilde Gestalterpreis alle zwei Jahre an wechselnden Hochschulen ausgeschrieben. Unser Gestalterpreis steht für Nachwuchsförderung und Innovation. Hier finden Sie einige Gewinnertitel der letzten Jahre.



Theodor Storm / Sophie Nicklas (III.)
Ein Doppeltgänger

Aus jugendlichem Leichtsin, weniger durch kriminelle Energie, ist John Hansen straffällig geworden und versucht nach der Rückkehr in die Heimat, wieder Fuß zu fassen. Mit seiner Frau Hanna und seiner Tochter Christine lebt er in einer Kate am Dorfrand, wird den Ruf des Zuchthäuslers aber nicht los. Die Last der Vergangenheit erschwert ihm das Leben; John findet immer seltener Arbeit. Bei einem Streit mit seiner Frau zerbricht schließlich auch sein häusliches Glück.

Gestalterpreis 2018

Mit farbigen Illustrationen von Sophie Nicklas, fester Einband mit zweiseitig bedrucktem Schutzumschlag aus grobem Leinen, Fadenheftung, Lesebändchen, 128 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 170299

Limitierte Vorzugsausgabe mit einer Originalgrafik, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 120 Exemplare

€ 128,- | SFR 153,- | NR 170302

BÜCHERGILDE GESTALTERPREIS



Boris Vian / Shiwen Sven Wang (III.)
Die Gischt der Tage

Chloé liebt Colin, Colin liebt Chloé. Ihre Geschichte spielt in einem surreal-verspielten Szenario, in dem Mäuse tanzen und die Sonne von allen Seiten zugleich scheint. Doch als Chloé erkrankt, legt sich ein Schatten über das junge Glück. Unversehens kippt der absurde Liebesroman ins Tragische und äußert subtil scharfe Kritik an einer entfremdeten Gesellschaft.

Gestalterpreis 2022

Aus dem Französischen und mit Nachwort von Frank Heibert, durchgehend illustriert von Shiwen Sven Wang, in Karomuster geprägter flexibler Einband, gerader Rücken, vierfarbiger Druck, Lesebändchen, 232 Seiten, Buchgestaltung von Shiwen Sven Wang
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 173379

Limitierte Vorzugsausgabe mit Original-Risografie, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 120 Ex.
€ 128,- | SFR 153,- | NR 173514



Wolfgang Herrndorf / Laura Olschok (III.)
tschick

Herrndorfs Roman als illustriertes Reisetagebuch! Tschick ist einer, mit dem man seinen Sohn nicht unbedingt befreundet wissen will. Der Neue kommt betrunken zum Unterricht. Maiks Eltern kümmern sich aber nicht groß um den Umgang ihres Sohnes – oder um ihren Sohn. In den Sommerferien taucht Tschick unverhofft mit einem »geliehenen« hellblauen Lada bei Maik auf. Das ist der Beginn einer wunderlichen Freundschaft.

Gestalterpreis 2016

Mit 22 Illustrationen, Nachbemerkung der Illustratorin, bedruckter Einband mit Gummiband, Fadenheftung, dreifarbigem Rundumfarbschnitt, Lesebändchen, 288 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,95 | SFR 29,90 | NR 168308



Arto Paasilinna / Yannick Held (III.)
Für eine schlechte Überraschung gut

Ein wohlgeplanter Spionage-Auftrag, der sich zu einem skurrilen Abenteuer entwickelt. Winter 1942: Finnland und die Sowjetunion befinden sich im Krieg. Zwei russische Soldaten sind gezwungen, mit ihrem Flugzeug in den unwirtlichen Weiten Finnlands notzulanden. Während die beiden nach Proviant und Treibstoff suchen, geht so manches schief und anderes gelingt. Dabei spielen eine verführerische Apothekerin, ein trinkfreudiger Bauer und ein Militärpferd eine tragende Rolle.

Gestalterpreis 2020

Aus dem Finnischen von Regine Pirschel, durchgehend farbig illustriert von Yannick Held, mit einem Nachwort von Andreas Plathaus, Steifbroschur mit gelber Pappe, fünffarbig gedruckt, 192 Seiten, Buchgestaltung von Yannick Held
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17135X

Limitierte Vorzugsausgabe, Originalgrafik, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 120 Exemplare
€ 128,- | SFR 153,- | NR 171368



Heinrich Mann / Martin Stark (III.)
Professor Unrat

Der kritische Gesellschaftsroman *Professor Unrat* um einen spießigen Gymnasialprofessor, der einer Kleinstadtkurtisane verfällt, ist eines der wichtigsten Werke Heinrich Manns. Mit der Verfilmung *Der blaue Engel* mit Marlene Dietrich erlangte das Buch Weltruhm. Eindrucksvoll illustriert von Martin Stark, dem Gewinner des Büchergilde Gestalterpreises.

Gestalterpreis 2014

Mit 32 Schwarz-Weiß-Illustrationen und einer Nachbemerkung des Künstlers, bedrucktes Leinen, Farbkopfschnitt, Lesebändchen, 232 Seiten
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 172593

Jörg Fauser / Jim Avignon (Ill.) Der Schneemann

Siegfried Blum, Kleinganove und fast 40, hat sich bisher immer irgendwie durchschlagen können: etwa mit dem Verkauf von Pornoheftchen. Doch diese sind ihm auf Malta abhandengekommen, stattdessen sieht er sich plötzlich fünf Pfund reinen Kokains gegenüber, verpackt in Jumbodosen Rasierschaum. Was soll man als One-Man-Betrieb da schon machen – natürlich den Stoff so schnell wie möglich loswerden, ihn ja nicht anrühren, und dann die ersehnte Bar auf einer Südsee-Insel eröffnen. Leider gestaltet sich alles komplizierter als gedacht: So wird die Suche nach KäuferInnen schnell zu einem Roadtrip und zu einer Flucht, die Blum von Malta über Frankfurt bis nach Oslo führt.



Jörg Fauser © Isolde Ohlbaum

Jim Avignon © Privat

AUTOR

Jörg Fauser (1944–1987) lebte nach abgebrochenem Studium längere Zeit in Istanbul und London. Er arbeitete u. a. als Flughafenarbeiter und Nachtwächter. Ab 1974 widmete er sich hauptberuflich dem Schreiben. Seine Romane, Gedichte, Reportagen und Erzählungen sind eine Ausnahmeerscheinung der deutschen Literatur. Er starb 1987 in der Nacht nach seinem Geburtstag bei einem Autounfall.

ILLUSTRATOR

Jim Avignon, geboren 1968 in München, zählt zu den ungewöhnlichsten Figuren in der aktuellen deutschen Pop-Art-Kunstszene. Er ist zugleich Maler, Performer, Veranstalter und Kurator und hat sich aus diesen Komponenten ein eigenes Berufsbild geformt, das ihn jeden Tag aufs Neue auf Trab hält. Seit den 1980er-Jahren hat er regelmäßig Projekte und Ausstellungen. Er wohnt in Berlin.

Mit Illustrationen von Jim Avignon, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Fadenheftung, 304 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€28,- | SFR 33,50 | NR 175339



NEU

Tasse – This must be the place
Sammeltasse IV, illustriert von Jim Avignon

Der sympathische Kleinkriminelle Siggie Blum spielt in Jörg Fausers rasantem Roman *Der Schneemann* ein gefährliches Spiel: Bei seinem Trip durch Europa lauert hinter jeder Ecke eine brisante Überraschung. Ein starkes Heißgetränk aus dieser bunten Porzellantasse hilft dabei, den Überblick (und die Nerven) zu behalten. Die Tasse ist bedruckt mit einem Pop-Art-Motiv von Jim Avignon, das die wilde Partystimmung und exzentrischen Charaktere perfekt einfängt.

Porzellantasse mit Illustration von Jim Avignon aus dem Buch *Der Schneemann*, rundum bedruckt, 380 ml, H 10 cm, Ø 9 cm, spülmaschinen- u. mikrowellentauglich, limitierte u. nummerierte Auflage: 500 Ex., Made in Germany
€24,- | SFR 28,90 | NR 307864



Mutter, der Mann mit dem Koks ist da

Ein Mann, der wie zufällig über fünf Pfund reinen Kokains stolpert und jetzt versucht, dieses so schnell wie möglich zu verkaufen: Jörg Fausers temporeicher Kriminalroman *Der Schneemann*, erstmals 1981 veröffentlicht, erscheint jetzt in einer exklusiven Büchergilde-Ausgabe mit den grandiosen Illustrationen von Jim Avignon.

Richtig gut läuft es nicht bei Blum. Der fast 40-Jährige, der seinen Vornamen Siegfried gerne verschweigt und immer eine HB-Zigarette im Mundwinkel stecken hat, ist, wenn man es freundlich ausdrücken will, ein Überlebenskünstler – oder aber einfach ein schnöder Kleinkrimineller. Als wir Blum kennenlernen, wird er auf Malta von der Polizei mitgenommen, die ihn zwar im Visier, aber nichts Handfestes gegen ihn vorliegen hat. Eins aber ist sicher: Sein Visum, das in drei Tagen abläuft, wird nicht verlängert werden. Blum muss zurück nach Deutschland. Schnell versucht er noch, 200 Pornohefte – »Kopenhagen, 1968, Klassiker auf ihrem Gebiet« – zu verhöckern, und schon muss er abhauen.

Doch der Antiheld in Jörg Fausers Krimiklassiker *Der Schneemann* stolpert direkt in die nächste gesetzwidrige Situation, dieses Mal bedeutend

bedenklicher und eine Nummer zu groß für ihn: Eher zufällig kommt er an fünf Pfund reinem peruanischen Kokains, das in der Gepäckaufbewahrung am Münchner Hauptbahnhof in einem Karton Rasierschaumdosen versteckt war. Blum versucht jetzt, dieses Koks zu verkaufen. »Was den Koks betrifft, bin ich vielleicht Amateur, aber was das Überleben angeht, bin ich 40 Jahre in der Branche«, lautet seine nüchterne Einstellung dazu. Doch so einfach, wie er sich das vorgestellt hat, ist der Verkauf wahrlich nicht. Ein aberwitziges Katz-und-Maus-Spiel durch halb Deutschland bis nach Amsterdam und schließlich Belgien beginnt. Blum wird immer paranoider – vielleicht sogar zu Recht: Ominöse Gestalten begegnen ihm auf seiner Reise. Aber wer sind eigentlich die Bösen, wer die Guten? Und wer von ihnen ist Blum wirklich auf der Spur?

Beat Generation trifft auf hard-boiled Krimi

In seinem erstmals im Jahr 1981 veröffentlichten und jetzt mit Illustrationen von Jim Avignon in der Büchergilde Gutenberg neu herausgegebenen Krimi *Der Schneemann* läuft Beat-Literat Jörg Fauser zu Höchstform auf. Fauser, 1944 im Taunus geboren, veröffentlichte schon als Jugendlicher erste Beiträge in der *Frankfurter Neuen Presse*. Als junger Mann hatte er nicht nur Kontakt zur Frankfurter Hausbesetzerzene – wobei er den 68ern wiederum kritisch gegenüberstand –, sondern wurde auch heroinabhängig, zwei Themen, die sich in seinen Romanen wiederfinden (vor allem in *Rohstoff* von 1984). Seine Literatur wurde stark beeinflusst von der Beat Generation rund um Jack Kerouac und William S. Burroughs und ebenso von US-amerikanischen Autoren, die den hard-boiled Krimi populär machten, wie Raymond Chandler (*Der lange Abschied*) oder Dashiell Hammett (*Der Malteser Falke*), deren Einfluss vor allem in *Der Schneemann* offensichtlich wird.

Fauser starb jung; in der Nacht seines 43. Geburtstags vom 16. auf den 17. Juli 1987 wurde er betrunken auf der A 94 bei München bei dem

»Man nahm eben alles mit, was kam. Heutzutage kam es auf Flexibilität an. Wenn etwas rentabel war, konnte man sich nicht vornehm zurückhalten, die Zeiten waren vorbei. Und wer lief schon den ganzen Tag mit dem Betäubungsmittelgesetz unter dem Arm herum?«

Aus: *Der Schneemann*

Versuch, die Fahrbahn zu überqueren, von einem LKW erfasst. Seine Texte aber haben ihn überlebt: Jörg Fauser hat die deutsche Underground-Literaturszene maßgeblich begründet und war gerade für Autoren wie Benjamin von Stuckrad-Barre wichtig im Finden ihrer eigenen Stimme. In den vergangenen Jahren hat eine wahre Fauser-Renaissance

»Manche Leute macht der Stoff kaputt, wenn sie zu viel davon nehmen. Und andere macht er kaputt, auch wenn sie ihn nur verkaufen.«

Aus: *Der Schneemann*

eingesetzt, die auch jüngeren Generationen seine Literatur näherbringt.

Diese zeichnet sich nicht nur durch hartgesottene, zugleich aber auch etwas tollpatschige und nahbare Protagonisten aus, sondern auch durch sein rasantes, filmisches Erzählen mit witzigen Dialogen. Wenig überraschend ist da, dass *Der Schneemann* im Jahr 1985 von Regisseur Peter F. Bringmann verfilmt wurde, mit keinem Geringeren übrigens als Marius Müller-Westernhagen in der Hauptrolle, der in dem Fall den sprechenden Namen Dorn statt Blum trägt.

Spielball des Geschehens

Dass Fausers Literatur, allen voran

Der Schneemann, so szenisch und visuell ist und auch mehr als vierzig Jahre nach Erstveröffentlichung nichts an Tempo eingebüßt hat, macht sie natürlich ideal für eine Neuauflage bei der Büchergilde Gutenberg. Und mindestens genauso gut passt, dass die Bilder von Jim Avignon angefertigt wurden, der in der Vergangenheit schon mehrere Bücher und Kalender für die Büchergilde illustriert hat. Die Bilder des Berliner Künstlers, bekannt für seinen expressionistischen und comicartigen Stil, der Anleihen nimmt von der Neuen Sachlichkeit, Dadaismus und Pop-Art, ergänzen Fausers Stil und Story perfekt.

»Das Buch mit seinem lakonischen Sound hat mir sehr gut gefallen«, sagt Avignon. »Alles, was Blum anpackt, geht im Grunde schief, aber er ist nie sonderlich verzweifelt, sondern nimmt das mit milder Schicksalsergebenheit hin, als ein Spielball des Geschehens.« Auch das Setting war dem Künstler direkt vertraut. »Ich wusste sofort, wie die Gebäude, wie die Leute aussehen. Ich kenne mich in der Party- und Drogenwelt aus. Zumindest als Beobachter«, fügt er mit einem Schmunzeln hinzu.

Dank der filmischen Beschreibungen von Jörg Fauser habe er sofort Bilder vor Augen gehabt, so Avignon. »Ich konnte die Stimmungen sehen

wie Szenen aus Fassbinder-Filmen der späten 1970er, frühen 1980er.« Die Momente, die ihm beim Lesen am bildhaftesten in Erinnerung geblieben waren, hatte er sich zunächst notiert. Gerade dank Fausers »präzisen, scharfen und ironischen Sounds«, wie Avignon es ausdrückt, und dank der dichten Beschreibungen fiel es ihm relativ leicht, etwa alle zehn Seiten ein neues Motiv auszuwählen. Schauplätze und prägnante Orte wie im Zug und auf dem Eisernen Steg in Frankfurt boten sich natürlich an. Dabei war dem Künstler das Setting der Story aber wichtiger, als sich präzise an jedes Detail zu halten. Im Gegenteil: Kontinuität untergräbt er teilweise sogar mit Absicht. Das Hemd und das Halstuch, die Blum während seiner kleinen Odyssee trägt – übrigens ein verbindendes Element von Protagonist und Künstler: Jim Avignon trägt seit vielen Jahren ein Halstuch als festen Teil seines Looks –, sind je nach Stimmung in einer anderen Farbe gehalten.

Die Spannung vor dem dramatischen Moment

Es gibt auch viele Szenen, »die für mich psychologisch am spannendsten waren, etwa die Barbesuche oder wenn Blum versucht, den Koffer voll Koks loszuwerden, und dabei auf die unterschiedlichsten Typen trifft. An einer Stelle zum Beispiel verkauft Blum Kokain an einen Fremden auf dem Klo. Als Setting hat man also nur einen kleinen Raum. Wie drücken beide Leute durch ihre Körper aus, was sie fühlen, was sie erleben, was sie wollen?« Einige dramatischere Szenen, die in *Der Schneemann* erzählt werden, wählte Avignon bewusst nicht aus, weil ihn eher die Momente davor interessierten, »in denen man die Spannung fühlt zwischen den Leuten.«

Gemalt hat er seine Illustrationen auf 1,20 x 1,60 m großem Papier, und das auf dem Boden, denn: »Wenn man großforma-

tig arbeitet, kommen die Linien eher aus dem Körper statt aus der Hand, was einem manchmal einen stärkeren Ausdruck gibt.« Zunächst zeichnete Jim Avignon das jeweilige Motiv mit Bleistift vor, malte die Outlines dann schwarz an und kolorierte mit Acryl nach. Die Farben wählte er je nach Atmosphäre aus. »Bei einigen Bildern habe ich auch ein bisschen experimentiert. Eins ist beispielsweise schwarz grundiert, um verschiedene Stimmungselemente auszuprobieren.«

Das ist Avignon grandios gelungen. 43 Jahre nach Erstveröffentlichung von *Der Schneemann* und 37 Jahre nach dem Tod Jörg Fausers beweist diese Kollaboration, wie gewitzt, hoch spannend, klug beobachtet und vor allem: wie zeitlos Fausers Klassiker, Krimi und Sozialstudie zugleich, heute noch ist. Er hat den Test der Zeit nicht nur bestanden, sondern wird dank dieser Illustrationen auf ein neues Level gehoben.

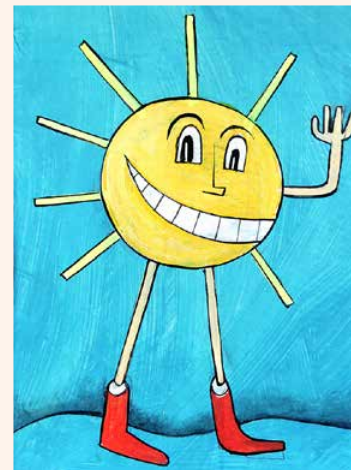
Isabella Caldart

arbeitet als freie Journalistin, Literaturvermittlerin, Social-Media-Redakteurin und Moderatorin und macht gerne mal Buchbesprechungen für ihren BookTok-Kanal *isi_peazy*.

Das illustrative Interview

mit Jim Avignon, Illustrator von *Der Schneemann* (S. 12).

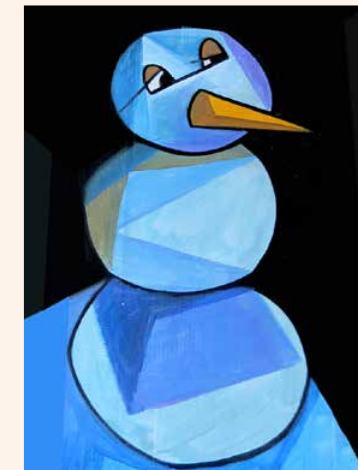
Sommer oder Winter?



Was ist dein verborgenes Talent?



Wie sieht der perfekte Schneemann aus?



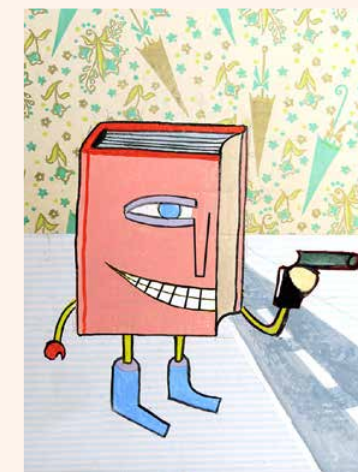
Was tun gegen Weltschmerz?



Was verfolgt dich in deinen Träumen?



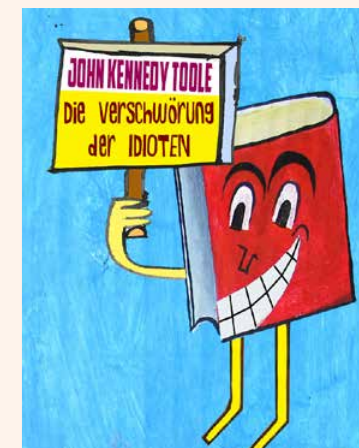
Was macht einen guten Krimi aus?



Der beste Ort für eine geheime Übergabe?



Was ist dein Lieblingsbuch?



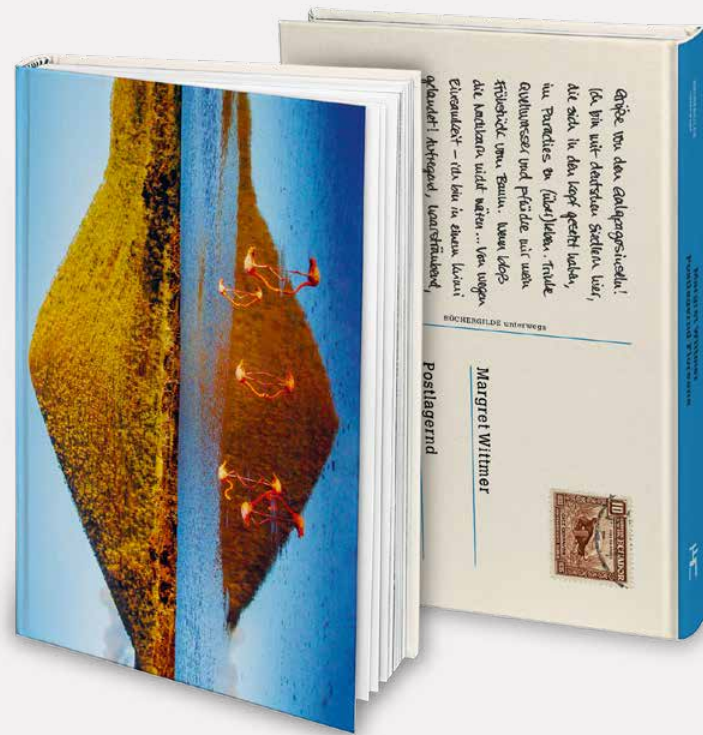
Was kommt als Nächstes?



Die Fragen stellte **Lea-Marie Rabe**.

**Margret Wittmer /
Julia Finkernagel (Hrsg.)**
Postlagernd Floreana
Eine moderne Robinsonade auf den
Galapagos-Inseln

Im August 1932 kommt die Kölnerin Margret Wittmer mit ihrem Mann und dessen zwölfjährigem Sohn nach Floreana, einer einsamen vulkanischen Insel im Galapagos-Archipel. Fernab von den europäischen Wirren wollen sie Land urbar machen und ein neues Leben als Siedler beginnen. Aber der Kampf gegen die Natur ist härter als erwartet. In einer alten Seeräuberhöhle, die zunächst als provisorisches Heim dient, bringt Margret ihr erstes Kind zur Welt. Dann wird der Inselfrieden durch mehrere rätselhafte Todesfälle gestört, die unter dem Namen »Galapagos-Affäre« die gesamte Weltpresse beschäftigen.



Margret Wittmer © Familie Wittmer
Julia Finkernagel © Kirsten Nijhof

AUTORIN

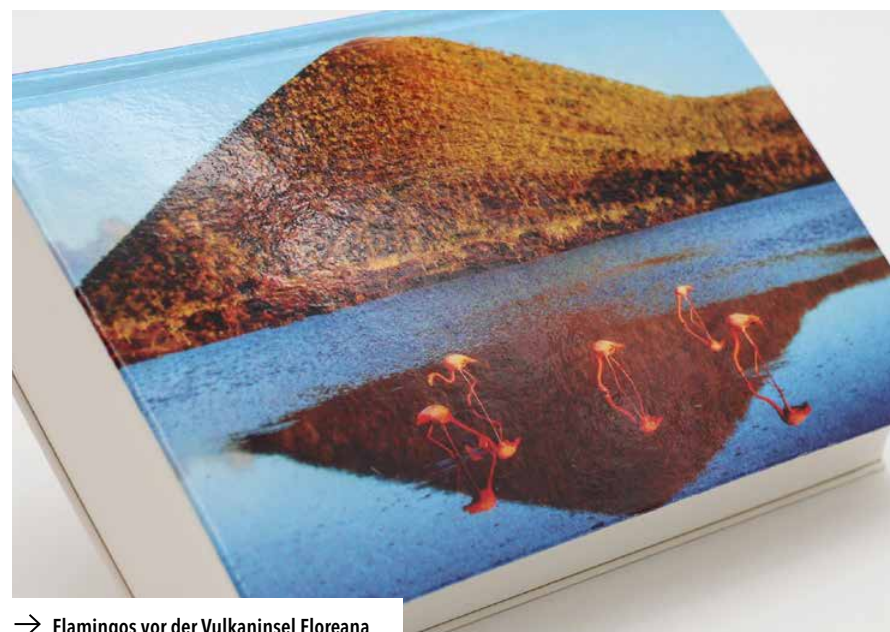
Margret Wittmer, geboren in Köln am 12. Juli 1904, starb im Jahr 2000 mit 95 Jahren auf Floreana, sie hinterließ eine große Familie. Ihr Buch dokumentiert ein abenteuerliches Frauenleben fernab der Zivilisation.

HERAUSGEBERIN

Julia Finkernagel arbeitet nach einer erfolgreichen Management-Laufbahn nun seit vielen Jahren als Filmemacherin und Buchautorin. Sie ist spezialisiert auf Auslandsreportagen von Osteuropa bis Zentralasien. Von diesen Begegnungen und von ihrer begeisterten Arbeit vor und hinter der Kamera erzählen Julia Finkernagels *Ostwärts*-Bücher, die zu Bestsellern geworden sind.

Herausgegeben und mit einem Vorwort von Julia Finkernagel, fester Einband, praktisches Reiseformat (12 x 19 cm), 376 Seiten, mit vier Schwarz-Weiß-Fotos, Einbandgestaltung von Clara Scheffler

€23,- | SFR 27,50 | NR 175452



→ Flamingos vor der Vulkaninsel Floreana



Wo bitte geht's zur Posttonne?

Im Sommer 1959 kam eine Besucherin von weit her zur Büchergilde nach Frankfurt am Main: Margret Wittmer reiste von den Galapagosinseln an, im Gepäck viele Seiten ihrer Aufzeichnungen über ein ungewöhnliches Leben mitten im Pazifik. Zusammen mit ihrem Mann Heinz und dessen 13-jährigem Sohn Harry war die gebürtige Kölnerin 27 Jahre zuvor auf die Galapagosinsel Floreana ausgewandert, tausend Kilometer vom Festland Ecuadors entfernt, zu dem der Archipel gehört, und etwa zwölftausend Kilometer von Deutschland. Ihre Erlebnisse seither hatte sie in Tagebuchform notiert – dass daraus ein Buch werden musste, war dem damaligen Verleger der Büchergilde Helmut Dreßler ebenso klar wie Heinrich Scheffler, einem befreundeten Verleger Dreßlers. Und so wurde Margret Wittmer im Frankfurter Verlagshaus von Heinrich Scheffler ein Zimmer zur Verfügung gestellt, in dem sie ihre Notizen überarbeiten konnte.

Eine Wiederentdeckung: Vor mehr als 60 Jahren erschien bei der Büchergilde der abenteuerliche Bericht einer Kölnerin, die Anfang der 1930er-Jahre nach Galapagos ausgewanderte. Das Buch, längst ein Klassiker der Reiseliteratur, gibt es nun wieder exklusiv bei der Büchergilde.

Im August 1932 setzten die Wittmers zum ersten Mal einen Fuß auf die Insel Floreana. Allein die Anreise war ein Abenteuer: per Schiff von Rotterdam wochenlang bis zur ecuadorianischen Hafenstadt Guayaquil, von dort aus sieben Tage und sieben Nächte auf die Hauptinsel der Galapagosinseln San Cristóbal und dann noch einmal mehrere Tage, bis die kleine Familie endlich die kleine Insel betrat, die ihr Zuhause werden würde. Allzu viel Blumiges, wie der Name Floreana es verheißen könnte, fand sie dort nicht vor: Die Insel war schroff, mit dunklem Sand und schwarzem Lavagestein. Immerhin gab es eine Süßwasserquelle. Es halfen nur Erfindungsgeist und auch eine gewisse deutsche Disziplin, um es sich dort einzurichten und jeden Tag das Essen auf den Tisch zu bringen. Und immer wieder *paciencia* – Geduld mussten die Wittmers jede Menge haben, wenn beispielsweise ihre Ernte durch Stiere vernichtet wurde oder wilde Hunde – verwilderte

© Familie Dreßler, Familie Wittmer



© Familie Wittmer, Familie Dreßler

→ Einmal um die halbe Welt: Die Original-Briefumschläge von Margret Wittmer an Luise Dreßler haben einen langen Weg hinter sich.

Haustiere gab es so einige auf der Insel – sich an ihren Essensvorräten bedienen. Allein Briefe und Päckchen brauchten meistens Monate, bis sie von einem der vorbeifahrenden Schiffe in die Posttonne geworfen wurden, die von Walfängern im 19. Jahrhundert aufgestellt worden war.

Geduld war auch mit den wenigen anderen Inselbewohnerinnen und -bewohnern gefragt, kurioserweise lauter Deutsche: zunächst mit dem Arzt Dr. Friedrich Ritter und seiner Lebensgefährtin Dore Strauch, die ein Einsiedlerdasein im Einklang mit der Natur führten (oder das zumindest proklamierten), und bald darauf mit der selbst ernannten Baronin Eloise Wagner de Bousquet und den drei Männern in ihrem Gefolge. Ritter war kein sehr zugänglicher Geselle, doch entgegen seiner Aussage, nicht mehr als Arzt praktizieren zu wollen, war er doch zur Stelle, nachdem Margret Wittmer Anfang 1933 ihren Sohn Rolf ganz allein in einer alten Seefahrerhöhle zur Welt gebracht hatte und danach ein ärztlicher Eingriff erforderlich war. Die gern mit Reitpeitschen und Pistolen fuchtelnde Baronin hingegen brachte mit ihren Plänen, ein Luxushotel auf Floreana zu errichten, wahren Unfrieden auf die kleine Insel. Es entwickelte sich schließlich eine Art Krimi, der der Nachwelt bis heute Rätsel aufgibt: Dr. Ritter stirbt unter ungeklärten Umständen – er, der Vegetarier, hatte möglicherweise verdorbenes Fleisch gegessen; und die Baronin und einer ihrer Begleiter sind auf einmal wie vom Erdboden verschluckt. Ob sich hinter alledem ein Verbrechen verbirgt, gar die Wittmers die Hand im Spiel gehabt haben könnten, konnte nie geklärt werden und ist auch heute noch Thema zum Beispiel im Podcast »Tod unter Palmen – Die Galapagos-Affäre« oder in der Doku »Der Galapagos-Krimi« (abrufbar in der ZDF-Mediathek). Auch der Schriftsteller Georges Simenon reiste auf die Insel und verfasste eine Artikelserie zu den Vorkommnissen und den Roman *Hotel »Zurück zur Natur«*. Tatsache ist, dass das Leben der Wittmers ohne diese skurrile Nachbarschaft etwas leichter wurde.

Was hatte Heinz Wittmer, ehemals Sekretär des damaligen Oberbürgermeisters von Köln Konrad Adenauer, und seine Frau Margret überhaupt in diese abgelegene Weltgegend verschlagen? Vermutlich

hatten sie Ritters in vielen internationalen Zeitungen veröffentlichte Artikel über das Leben in der unberührten Natur angelockt. Außerdem hatten sie mit Faszination das Buch *Galápagos, das Ende der Welt* von William Beebe gelesen. Darin beschreibt der englische Wissenschaftler die Insel als einen Ort der Ruhe und des Friedens. Hinzu kam, dass Sohn Harry an einer Augenkrankheit litt und an einer nicht näher benannten Behinderung, die Ärzte empfahlen ihm wohl ein besseres Klima und mehr Ruhe. Vielleicht spielte auch die Weltwirtschaftskrise eine Rolle.

In ihrem Buch, das Margret Wittmer in Frankfurt verfasste, geht sie auf ihre Beweggründe nicht näher ein. Sie blieb ein knappes Jahr in Deutschland und freundete sich mit der Frau des Büchergilde-Verlegers Luise Maria Dreßler an, eine Freundschaft, die ein Leben lang hielt. Luise Maria Dreßler besuchte die Familie zweimal auf Floreana, und die beiden Frauen schrieben sich regelmäßig Briefe. Noch heute erinnert sich die mittlerweile fast 102-jährige Luise Maria Dreßler lebhaft an ihre Aufenthalte auf der Insel und an die Gespräche mit Margret Wittmer.

Einige Jahre lang waren die Wittmers die einzigen Siedler auf der Insel, während ihre Familie wuchs: 1937 kam Tochter Ingeborg-Floreanita zur Welt, ganz ohne ärztliche Hilfe. Aber langweilig wurde ihnen nicht, denn zum einen ging die Arbeit nie aus, zum anderen landete immer wieder Besuch bei ihnen, darunter auch hochrangiger: der US-Präsident Franklin D. Roosevelt schaute vorbei (den die Wittmers allerdings verpassten – der Fußweg vom Haus bis zur Anlegestelle von Schiffen dauerte Stunden) oder der norwegische Forschungsreisende Thor Heyerdahl. Dazwischen wurden unter der Äquatorsonne Geburtstage und Weihnachten gefeiert, ganz traditionell mit Baum und Plätzchen und »Leise rieselt der Schnee«.

So abgeschieden die Inseln auch liegen, der Krieg machte auch vor ihnen nicht halt. Auf einer Nachbarinsel wurde eine US-Marinestation errichtet, und als Deutsche standen die Wittmers unter besonderer Beobachtung. Scurril wurde es, als nach der Kapitulation ein Trupp Soldaten auf Floreana nach dem vermeintlich untergetauchten Hitler suchte ...

Viele Abenteuer später, darunter ein Vulkanausbruch auf der Nachbarinsel, massive Überschwemmungen, Hochzeiten und Schicksalschläge, stand für Heinz und Margret Wittmer immer noch fest:

»Wir haben dieses Leben gesucht.
Und wir sind glücklich dabei.«

Aus: *Postlagernd Floreana*

Corinna Santa Cruz

hat vor vielen Jahren auch mal die Galapagosinseln besucht, Floreana aber leider nur von Weitem gesehen.



Hervé Le Tellier
Die Anomalie

Im März 2021 fliegt eine Boeing 787 durch einen elektromagnetischen Wirbelsturm. Die Turbulenzen sind heftig, doch die Landung glückt. Allerdings: Im Juni landet dasselbe Flugzeug ein zweites Mal. Ob Architekt, Auftragskiller, Afropop-Sänger oder Schriftsteller: Alle Insassen des Fliegers sind nun konfrontiert mit den Auswirkungen einer

Anomalie in einer verrückt gewordenen Welt. Teuflich intelligent spielt der Roman mit unseren Gewissheiten und fragt nach den Grenzen von Sprache, Literatur und Leben.

! Begrenzt lieferbar
Prix Goncourt 2020

Aus dem Französischen von Romy und Jürgen Ritte, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173417



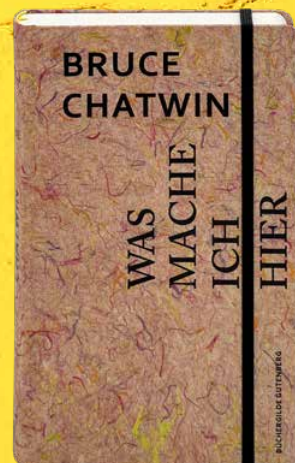
Heinz Strunk
Ein Sommer in Niendorf

Der Jurist und Schriftsteller Roth, begibt sich für eine längere Auszeit nach Norddeutschland, um eine Abrechnung mit seiner Familie zu schreiben. Doch im kleinbürgerlichen Ostseebad Niendorf gerät er bald in die Fänge eines Spirituosenhändlers. Aus Befremden und Belästigtsein wird nach und nach Zufallsgemeinschaft und irgendwann Notwendigkeit. Als Dritte

stößt die Freundin des Schnapshändlers hinzu, in jeder Hinsicht eine Nicht-Traumfrau – eigentlich. Und am Ende dieser Sommergeschichte ist Roth seiner alten Welt komplett abhandengekommen, ist er ein ganz anderer.

Longlist Deutscher Buchpreis 2022
Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 174251

SONNENGLUT UND ABENTEUERLUST

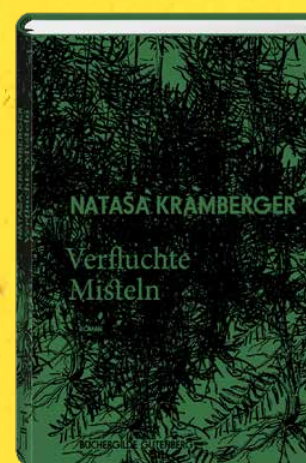


Bruce Chatwin
Was mache ich hier?

Diese Auswahl an Reiseberichten stellte Bruce Chatwin in den letzten Monaten vor seinem Tod zusammen. Deutlich zeigen sich hier sein besonderer Blick auf die Welt, seine geschärfte Sensibilität und Empfänglichkeit für das Fremdartige. Chatwin geht mit Indira Gandhi auf Wahlkampfreise und sucht im Himalaya nach den Spuren des Yetis. Worüber er in diesen Arbeiten auch

schreibt, immer hat sich mit dem Dokumentarischen ein »Prozess der freien Erfindung« verbunden.

Aus dem Englischen von Anna Kamp, fester Einband, bedruckt und geprägt, mit abgerundeten Ecken, Gummiband zum Verschließen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 344 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174588



Nataša Kramberger
Verfluchte Misteln

Während Tausende junge Menschen in Städte ziehen, kehrt die Erzählerin aus dem Ausland in ihr slowenisches Heimatdorf zurück. Sie entscheidet sich, den Hof ihrer Mutter zu übernehmen und diesen mit althergebrachten Methoden des ökologischen Landbaus zu retten. Im Dorf lachen alle über die Berufswahl der jungen Frau, die eigentlich Schriftstellerin

ist. Selbst ihre Großmutter zweifelt an ihr. Doch mit der Zeit lernt die Erzählerin, mit den Herausforderungen umzugehen: mit staatlicher Bürokratie, unwägbarem Wetter, den Folgen des Klimawandels.

Aus dem Slowenischen von Liza Linde, geprägter, fester Einband, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 174995

BÜCHERGILDE
unterwegs

Alle Bücher im praktischen Reiseformat (12 x 19 cm), mit Reisetmotiv und handschriftlichem Gruß, fester Einband



Nordamerika / Alaska
Arezu Weitholz
Beinahe Alaska

Eine Fotografin auf Schiffsreise durch die kalte Arktis über die Menschen, die an diesem Ende der Welt

entlangschippert.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173352



Nordamerika / Alabama
Zelda und F. Scott Fitzgerald
Die Straße der Pfirsiche

Auf Reisen mit Mr. und Mrs. F.

Ein Stück leichter und erhellender Literatur über das Aufbrechen, Ankommen und den vielleicht wichtigsten Motor im Leben: die Sehnsucht.

€ 20,- | SFR 23,90 | NR 174596



Europa
David Wagner
Ein Zimmer im Hotel

Mit stilistischer Eleganz reisen Sie in mehr als einhundert Hotelzimmer, wie jeder sie kennt und so doch noch

nie gesehen hat.
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 174987



Russland / Moskau
Wolfgang Büscher
Berlin-Moskau

82 Tage zu Fuß unterwegs, von Berlin nach Moskau. Allein, nur mit einem vollgepackten Rucksack,

2.000 Kilometer ostwärts.
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173158



Europa / Provence
Alain de Botton
Kunst des Reisens

Ein Kosmopolit und Flaneur beschreibt locker und charmant die Wagnisse des

Reisens und seine Besuche bei Reisenden und Malern.

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174170



Nordamerika / Kalifornien
Mary Hunter Austin
Wo wenig Regen fällt

Ein kluger Blick auf die karge kalifornische Wüstenlandschaft

und die Menschen, die dort leben.
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175142



Europa / Niederlande
Alfons Paquet
Der Rhein, eine Reise

Stimmungsvolle Reportagen entlang des Rheins vermitteln starke Landschaftsbilder und detaillierte Städtebeschreibungen.

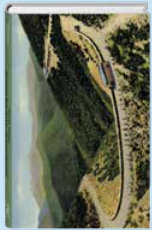
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173913



Europa / Italien
Sybille Bedford
Am liebsten nach Süden

Diese Reiseerinnerungen sind glänzende Unterhaltung - stilistisch elegant, erfrischend persönlich

und erstaunlich zeitlos.
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173794



Nordamerika / Mexiko
Oliver Sacks
Die feine New Yorker Farngesellschaft

Eine außergewöhnliche und intensive Exkursion nach Südmexiko, die zu Menschen und Pyramiden, Märkten und Landschaften führt.

€ 18,- | SFR 21,50 | NR 17197X



Europa / Mallorca
George Sand
Ein Winter auf Mallorca

Ein stimmungsvolles Porträt, das die Besonderheiten von Land und Leuten auf wunderbare Weise einfängt.

€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172194



Galapagos-Inseln
Margret Wittmer
Postlagernd Floreana

Im August 1932 kommt Margret Wittmer mit ihrem Mann und dessen Sohn nach Floreana, einer einsamen Insel im Galapagos-Archipel. Der Inselfrieden wird durch mehrere rätselhafte Todesfälle gestört, die unter dem Namen »Galapagos-Affäre« die gesamte Welt- presse beschäftigen.

€ 23,- | SFR 27,90 | NR 175452



Südamerika / Peru
Patrick Leigh Fermor
Drei Briefe aus den Anden

Eine illustre Gruppe erkundet das facettenreiche Peru, festgehalten in drei Briefen. Eine gelungene Mischung aus Reportage, Autobiografie und Anekdote.

€ 18,- | SFR 21,50 | NR 17393X



ZUM ABO: UNSER GESCHENK FÜR SIE

Abonnieren Sie jetzt die Reihe BÜCHERGILDE unterwegs. Als Dankeschön **schenken** wir Ihnen das **Karten-Deck Wheels** (52 Karten & 3 Joker) von Piatnik. Klein und handlich ist es ideal für ein kurzweiliges Spiel unterwegs.

Ihr 1. Buch im Abo: Margret Wittmer, *Postlagernd Floreana*
Abonnement: NR 192497

Ihre Abo-Vorteile

- Keinen Band mehr verpassen
- Lieferung direkt nach Erscheinen bequem zum Wunschort
- Portofreier Versand
- Karten-Deck als Geschenk zum Abostart

Die Reihe

- Jeder Band in atmosphärischem Postkarten-Look mit handschriftlichem Gruß
- Persönlich empfohlen und mit einem Vorwort von Julia Finknagel
- Literarische Reisen von klassisch bis zeitgenössisch, von bekannt bis wiederentdeckt



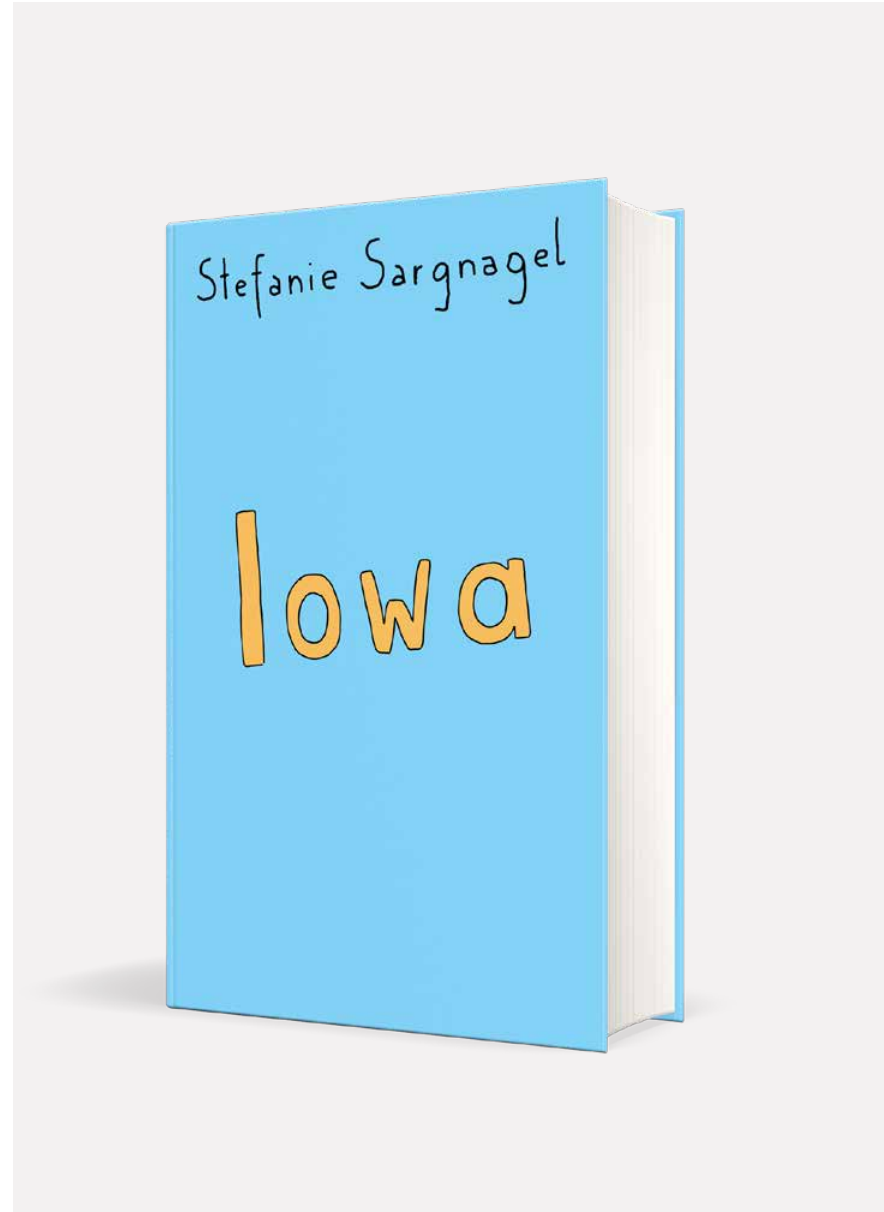
Stefanie Sargnagel

Iowa

Ein Ausflug nach Amerika

2022 tauscht Stefanie Sargnagel widerstrebend das bequeme Wiener Sofa gegen ein Flugticket in die USA ein. In Iowa soll sie an einem College mitten im Nirgendwo Creative Writing unterrichten. In der Kleinstadt Grinnell mit ihren 8000 EinwohnerInnen gibt es außer endlosen Maisfeldern – nichts. Mit von der Partie ist Musiklegende Christiane Rösinger, und gemeinsam machen die beiden sich auf, das Nichts zu erkunden. Sie finden übergewichtige freundliche Einheimische, traditionelle Geschlechterrollen, Riesensupermärkte, unglaubliche Würstchen und ein Glas voller eingelegter Truthahnmägen.

Mit korrigierenden Fußnoten von Christiane Rösinger.



→ Perfekte (Dis-)Harmonie: Sargnagel und Rösinger im Duett



© Wolfgang Paterno

AUTORIN

Stefanie Sargnagel, geboren 1986 in Wien, studierte in der von Daniel Richter angeleiteten Klasse der Akademie der bildenden Künste Wien Malerei, verbrachte aber mehr Zeit bei ihrem Brotjob im Call-Center. Seit 2016 ist sie freie Autorin. Sie erhielt den BKS-Bank-Publikumspreis beim Wettbewerb zum Ingeborg-Bachmann-Preis 2016. Ihre beiden Bücher *Statusmeldungen* und *Dicht* waren Bestseller.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€22,- | SFR 26,50 | NR 175517

Der vergilbte Teil der USA

Die entwaffnend ehrliche Humoristin Stefanie Sargnagel und die schnoddrig-lakonische Musikerin Christiane Rösinger besuchen Iowa, einen der Flyover States der USA. Das gleichnamige Buch bietet einen unterhaltsamen Einblick in amerikanische Eigenheiten – beste Unterhaltung von einem unvergleichlichen Duo.

Die Fragen stellte Marlen Heislitz.

Liebe Stefanie Sargnagel, wie war's in Iowa? Würden Sie noch mal hin?

Mir hat es gefallen, meine Begleitung Christiane Rösinger hat stärker gelitten. Ich würde nochmal hin, allerdings nur mit Auto.

Wie hat sich das Amerika in Ihrer Vorstellung von dem, das Sie erlebt haben, unterschieden?

Amerika ist sicher nicht das Land, aus dem man mit den überraschendsten Erkenntnissen zurückkommt, dazu ist es viel zu zentraler Spielort aller Geschichten, mit denen wir in Westeuropa aufwachsen. Jedes Detail und jeder Archetyp ist einem dadurch vertraut. Am überraschendsten war für mich die große Verelendung in Kalifornien, das übertraf all meine Erwartungen.

Was zeichnet eine gute Gastdozentin aus?

Das kann ich nicht beantworten, da ich eher rumdilettiert habe und nicht in der akademischen Welt zu Hause bin.

Wie funktioniert der eigene Humor bei internationalem Publikum?

Erstaunlich gut. Wobei der amerikanische Humor natürlich präsent ist in Österreich. Southpark, Simpsons, Sitcoms sind sicher eine starke Prägung für mich, allerdings ist der Wiener Humor wie die amerikanische Unterhaltungswelt auch stark jüdisch geprägt. Was mich eher überrascht hat, ist, wie sehr sich junge Chinesinnen, die an diesem Campus studiert haben, über Christianes Lesung, die ja ein Manifest gegen die romantische Paarbeziehung ist, abgeholt gefühlt haben.

Sie haben den Trip zusammen mit Musikerin und Autorin Christiane Rösinger angetreten. Was ist die größte Herausforderung, wenn zwei »Legends of Entertainment« zusammen reisen?

Christianes Show am Campus machte sie viel beliebter als mich, und wir wollen natürlich beide bewundert und verehrt werden. Man muss sich neben ihrer Präsenz behaupten können, ihrer Sturheit die eigene Sturheit entgegensetzen, ohne sich zu zerstreiten. Allerdings ist es auch angenehm mit so einer Legende, dass man nicht selbst im Mittelpunkt stehen muss und jemand anderem das Ruder übergeben kann, vor allem jemandem mit so viel Bühnenerfahrung.

»Root Beer, Brisk Ice Tea. Nach dem dritten Glas Mountain Dew habe ich das Gefühl, dass meine Nieren karamellisieren.«

Aus: Iowa



Mit Rösinger stehen Sie nun auch auf der gemeinsamen Lesereise zu Iowa auf der Bühne – und da singen Sie sogar. Ist das etwas für Ihre künstlerische Zukunft?

Mein musikalisches Talent ist eher unterentwickelt, aber es macht mir Spaß, öffentlich daran zu scheitern. Karaoke-singen ist einer der wenigen Bühnenauftritte, bei denen ich noch richtig arge Nervosität spüre. Die Töne verfehle ich jedenfalls des Öfteren.

Welcher ist Ihr Lieblings-Song von Christiane Rösinger (und warum)?

Da gibt es viele. Es gibt Lieder, mit denen ich mich fabelhaft in meinen Liebeskummer reinsteigern konnte. (»Ich muss immer an dich denken«) Die melancholische Kompanie finde ich schön. Aber natürlich mag ich auch die eher fröhlich anarchischen Lassie-Singers-Lieder oder die aktuelleren politischen Nummern in ihren Theaterstücken.

Was können wir von den Boomern noch lernen?

Ich denke, die linke Subkultur ist einfühlsamer im Umgang geworden. Das hat positive Aspekte, allerdings vermisse ich manchmal das Kämpferische, Wütende, Fordernde. Dass man sich nicht auf die eigenen Empfindungen konzentriert, sondern gemeinsam was anpackt, anarchisch, fröhlich und tatkräftig. Sich selbst und die eigenen Gefühle wieder etwas weniger wichtig nehmen, das wäre manchmal nicht verkehrt. Auch wenn vielen Boomern ein bisschen Therapie nicht schaden würde.

Vielen Dank für das Gespräch, Frau Sargnagel!

Axel Hacke
Über die Heiterkeit in
schwierigen Zeiten
und die Frage, wie wichtig uns der Ernst
des Lebens sein sollte

»Ernst ist das Leben, heiter ist die Kunst«, schrieb Friedrich Schiller. Doch was ist Heiterkeit eigentlich? Und wie bekommen wir sie in unser ernstes Leben zurück? In Zeiten, in denen uns im Angesicht globaler Krisen intuitiv erst einmal anders zumute ist, macht sich Axel Hacke auf die Suche nach einem fast vergessenen Gemütszustand, nach einer Haltung dem Leben gegenüber, in der wir seltsam ungeübt geworden sind. Unterhaltsam, klug und persönlich erforscht er die Ursprünge des Begriffs, erklärt, was die Heiterkeit vom Witz und von der Fröhlichkeit unterscheidet und warum sie ohne den Ernst des Lebens nicht zu haben ist.



© Matthias Ziegler

AUTOR
Axel Hacke, geboren 1956 in Braunschweig, lebt als Schriftsteller und Kolumnist des *Süddeutsche Zeitung Magazins* in München. Er gehört zu den bekanntesten Autoren Deutschlands, seine Bücher wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt. Für seine Arbeit wurde er u. a. mit dem Joseph-Roth-Preis, zwei Egon-Erwin-Kisch-Preisen und zuletzt dem Ben-Witter-Preis 2019 ausgezeichnet.

Bedrucktes und geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Format 11 x 16,5 cm, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Burkhard Finken
€22,- | SFR 26,50 | NR 175509



→ Heiter sein, das geht auch gut im Kleinformat

Dürfen wir in so düsteren Zeiten heiter sein?

Mit Leichtigkeit und viel Humor nimmt sich Axel Hacke in seinem Band *Über die Heiterkeit in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wichtig uns der Ernst des Lebens sein sollte* einer philosophischen Frage an und behält dabei die Ernsthaftigkeit im Auge.

Für die jüngere Generation mag es heute ein uncooler Begriff sein. Nach der Lektüre Hackes stellt man aber fest: Heiterkeit hat nichts an Aktualität eingebüßt und hat auch in düsteren Zeiten durchaus noch Gewicht. Denn sie ist nicht die bequeme Decke der Gemütlichkeit und seichten Oberflächlichkeit, mit der man real existierende Widrigkeiten der Welt kaschieren will.

»Ein heiterer Mensch zu sein bedeutet: sich freizumachen von Erwartungen, vom Übermaß von Selbstüberforderungen. Es bedeutet nicht, das Schwere zu ignorieren, sondern es in etwas Leichtes zu verwandeln. Es jedenfalls zu versuchen.«

Aus: *Über die Heiterkeit in schwierigen Zeiten*

Schon bei der Wahl seines Buchtitels *Über die Heiterkeit in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wichtig uns der Ernst des Lebens sein sollte* gibt Hacke zu erkennen, dass es nicht um entweder-oder, sondern um sowohl-als auch geht. Er nimmt uns mit bei seinen differenzierten Reflexionen und seinen klugen Einordnungen, um zu ergründen, was Heiterkeit eigentlich ist und was sie uns auch heute an Möglichkeiten eröffnet. Für Hacke ist Heiterkeit eben keine sich schnell ändernde Stimmungslage, sondern eine gefestigte, persönliche, innere und dem Leben zugewandte Haltung. An der Welt bei allen Anstrengungen für die richtigen Anliegen unse-

rer Zeit (er nennt Anti-Rassismus, Klimaschutz, Gleichberechtigung, Inklusion) nicht zu verzagen. Hacke verweist zu Recht darauf, dass damit weder Ignoranz noch Respektlosigkeit vor den Problemen unserer Zeit verbunden sind, sondern dass mit Heiterkeit eine Kraft entsteht, sich dem Ernst des Lebens gewissenhaft zu stellen.

Der Autor hält ein abwägendes Plädoyer für die Bedeutung der Heiterkeit und bringt ein reichhaltiges Angebot namhafter Vertreter aus Kunst (Jean-Jacques Sempé), Literatur (u. a. Thomas Mann), Philosophie (Wilhelm Schmid) und Psychoanalyse (Sigmund Freud, Margarete Mitscherlich), aber auch aus leichter Fernsehunterhaltung (Robert Lemkes »Was bin ich«) in den ZeugInnenstand. Er führt die Eigenschaften von Bescheidenheit, Leichtigkeit und Selbstironie an, Humor, Witz und Lachen, mit denen sich Heiterkeit zeigt, und sorgt mit seinen Beispielen für Momente, die das Lesen dieses Buches zu einem so unterhaltsamen Vergnügen machen, dass man auch mal spontan lachen darf.

Gleichzeitig differenziert er messerscharf dort, wo es angebracht ist. So stellt er fest: »Und so entsteht durch das Lachen wie immer eine Gemeinschaft, aber nicht eine, die sich über andere amüsiert, sondern über sich selbst, und das würde ich nun heiter nennen.« Eindeutig: Wer nur dann lacht, wenn er sich über andere lustig oder verächtlich machen kann, ist nicht heiter, sondern aggressiv. Heiterkeit fördert Gemeinschaft und spaltet nicht.

Axel Hacke forscht noch tiefergehend. In teilweise sehr persönlichen Berichten über das Angesicht des Todes philosophiert er über die Frage, wie sich ein gutes, ein erfülltes Leben zeigt. Dem Schicksal am Ende mit Würde zu begegnen und erfüllt auf das Gelebte zurückzublicken bedarf zu jeder Zeit eines angemessenen Maßes an Heiterkeit.

So entlässt mich dieser Band mit der zuversichtlichen Erkenntnis, dass es auch oder sogar gerade in schweren Zeiten erforderlich ist, sich der Herausforderungen mit Gelassenheit, einer Spur Selbstironie und eben mit Heiterkeit anzunehmen, um sich, seinen Mitmenschen und der Gesellschaft einen förderlichen Dienst zu erweisen. Ich habe diesen Band während meines Urlaubs mit heiteren Augen gelesen und kann ihn wärmstens empfehlen.



Michael Lübbecke

kümmert sich im Controlling der Büchergilde ernsthaft um nackte Zahlen und harte Fakten. Aber auch er ist überzeugt, dass eine ordentliche Portion Heiterkeit dazugehört, die Zahlenwelt auf Kurs zu halten.

WELTEMPFÄNGER 63. LITPROM-BESTENLISTE SOMMER 2024

LITPROM
LITERATUREN
DER WELT

Büchergilde



1 »Endlose Tage am Point Zero«
Stella Gaitano Sudan/Deutschland*
Erzählungen. Aus dem Arabischen von
Günther Orth. Edition Orient. 110 Seiten.
19,80 € / Nr. 702013

Originell-beeindruckende Kurzgeschichten über den erzwungenen Prozess der Migration in den neu gegründeten Staat Südsudan, über Gewalt, Krieg und die unwiderstehliche Kraft von Bäumen. – Sonja Hartl



2 »Twilight Zone«
Nona Fernández Chile*
Roman. Aus dem Spanischen von Friederike von Criegern. CulturBooks. 240 Seiten.
24,00 € / Nr. 702021

Nona Fernández erzählt von einem Mann, der gefoltert hat und die Omertà des Pinochet-Regimes nicht mehr aushält. Ein eindrucksvoller, aufrüttelnder, zutiefst ehrlicher Roman. – Timo Berger



3 »Der Tag, an dem die Sonne starb«
Yan Lianke China
Roman. Aus dem Chinesischen von Marc Hermann. Matthes & Seitz Berlin. 366 Seiten.
25,00 € / Nr. 70203X

Im Dorf Gaotian wird eine Nacht lang denunziert, geplündert und gemordet. Eine furiose Allegorie auf chinesische Politikampagnen und die böse Lust des Menschen am Entgleisen. – Katharina Borchardt



4 »Kibogos Himmelfahrt«
Scholastique Mukasonga Ruanda/Frankreich*
Roman. Aus dem Französischen von Jan Schönherr. Claassen. 144 Seiten.
23,00 € / Nr. 702048

Ruanda zur Zeit der Missionare, es herrscht Dürre, die Dorfbewohner bitten die Jungfrau Maria ebenso wie ihren Märtyrer Kibogo um Regen. Mukasonga analysiert, wie im Erzählen Widerstand wächst. – Ines Lauffer



5 »Zeit der Geister«
Fatin Abbas Sudan/USA/Deutschland*
Roman. Aus dem Englischen von Bernhard Robben. Rowohlt Berlin. 368 Seiten.
26,00 € / Nr. 702056

Über die Liebe in Zeiten von Krieg und ethnischer Gewalt vor dem Hintergrund des Bürgerkriegs im Sudan. Schauplatz: eine NGO an der Grenze zwischen Nord und Süd. – Claudia Kramatschek



6 »Griechischstunden«
Han Kang Korea*
Roman. Aus dem Koreanischen von Ki-Hyang Lee. Aufbau. 204 Seiten.
23,00 € / Nr. 702064

Wenn der Zeigefinger zum Stift wird: Zwei Menschen finden ihre eigene Sprache. Ein Roman der Stille und Zärtlichkeit. In der Übersetzung der in Leipzig 2024 ausgezeichneten Ki-Hyang Lee. – Carsten Hueck



7 »Die Schöne und der Papagei«
Mrinal Pande Indien*
Satirischer Roman. Aus dem Hindi von Almuth Degener, Ines Fornell, Max Kramer und Heinz Werner Wessler. Draupadi. 124 Seiten.
12,00 € / Nr. 702072

Eine kunstvoll durchtriebene Politsatire aus Indien über die Machenschaften der Regierung von Modi. Herrlich komisch. Hervorragend übersetzt! – Claudia Kramatschek

Die Jury: Timo Berger, Katharina Borchardt, Sonja Hartl, Carsten Hueck, Claudia Kramatschek und Ines Lauffer – Idee: Ilija Trojanow

* Nominiert für den LiBeraturpreis 2025

Danke an

Gefördert durch:
Brot für die Welt mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes

STADT KULTURAMT
FRANKFURT AM MAIN

FRANKFURTER
BUCHMESSE

CULTURMAG
LITERATUR, MUSIK & POSTMODERN



Hinter den Bildschirmen & hinter den Buchseiten

BÜCHERGILDE ONLINE



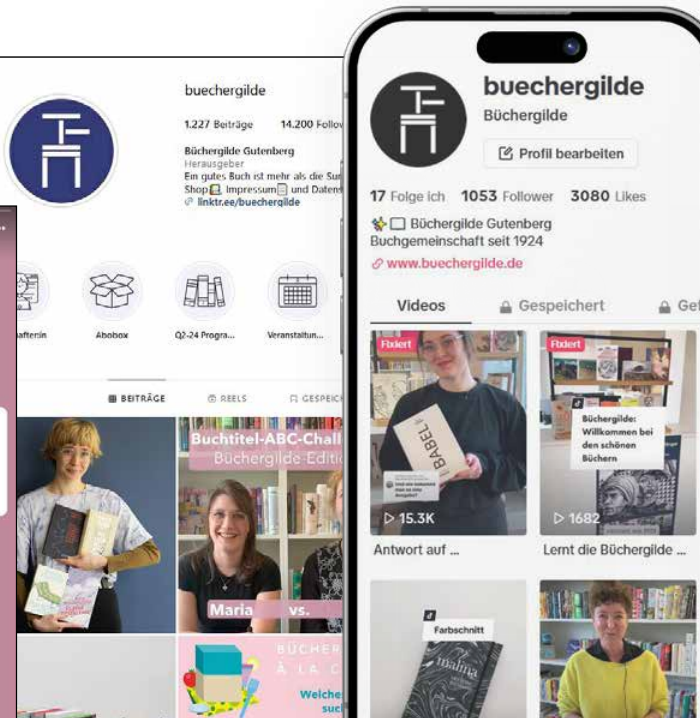
Wie kam unsere Herstellerin Cosima Schneider auf die Idee zur Gestaltung von *Döner* von Eberhard Seidel? Bevorzugt Illustrator Jörg Hülsmann Musik oder Stille bei seinen kreativen Prozessen? Was befindet sich in der aktuellen Abobox?

Hier erfahren Sie es zuerst: Auf unseren YouTube-, Instagram- und TikTok-Kanälen stellen wir regelmäßig unsere Lieblingsbücher vor, geben exklusive Einblicke in die Verlagsarbeit, nehmen Sie mit auf Messen und Veranstaltungen, zeigen Ihnen unsere Partnerbuchhandlungen und feiern mit Ihnen eine aktive Buchgemeinschaft. Denn Lesen ist viel mehr als nur, ein Buch aufzuschlagen, in die Geschichte abzutauchen und es danach ins Regal zu stellen.

Folgen Sie uns auf YouTube, Instagram und TikTok unter **@buechergilde** für mehr als einen Blick hinter die Kulissen und teilen Sie Ihre Leseindrücke mit uns! Denn gemeinsam Lesen verbindet und fördert die Buchkultur.



Unsere Büchergilde-BotschafterInnen sind nicht nur auf Instagram, sondern mit ihren Buchtipps auch in diesem Magazin unterwegs – Augen aufhalten lohnt sich!



Danke an

Ich glaub, mich küsst ein Buch.

Leseglück verschenken: mit der Büchergilde-Abobox

Möchten Sie sich oder Ihre Lieben mit einer Überraschung beglücken?
Am liebsten mit Büchern und schönen Dingen? Dann empfehlen wir Ihnen
unsere literarische Wundertüte – die Büchergilde-Abobox.

Alle drei Monate kuratieren wir die Büchergilde-Abobox: Eine besondere Überraschung aus unserem Buchprogramm trifft auf liebevoll ausgewählte schöne Dinge aus den Bereichen Papeterie, Kulinarik, Deko und Spiel. Mal findet sich in der Buchbox ein Bestseller, mal ein illustriertes Buch und mal eine literarische Entdeckung. Das Leseglück machen die drei bis vier passenden Beigaben perfekt, mit denen man noch tiefer in die Geschichte eintauchen kann. Zugleich haben Sie mit dem Jahresabo der Abobox Ihre vier Quartalskäufe erfüllt.

Die Büchergilde-Abobox gibt es
a) im Abonnement 4x im Jahr
b) als Einzelbox zum Kennenlernen:

- **Abonnement Büchergilde-Abobox € 39,90**
(1 Box je Quartal) | NR 19242X
Infos & Anmeldung: buechergilde.de/abobox
- **Einzelboxen zum Kennenlernen**
Jetzt reduziert auf € 28,- bzw. € 32,-
buechergilde.de/abobox-galerie

NEU
Buchbox Vian
Die Welt steht Kopf!

Die Gischt der Tage von **Boris Vian** ist eine Liebesgeschichte wie keine andere. **Shiwen Sven Wang** hat den Kultroman farbexplosiv illustriert: Als Colin und Chloé sich treffen, sind sie Feuer und Flamme, schweben auf Wolke sieben. Blumen und Mäuse tanzen und die Sonne bescheint das Paar. Doch das Glück hält nicht lange, denn Chloé erkrankt. Mit in der Box: Das **Vian-Magazin Das Treibgut tanzt**, vier **Edelstahl-Strohhalme mit Putzstäbchen im Beutel**, ein **Orchideenbaum in der Dose** und ein illustrierter **Kühlschrankschmagnet**. Kunterbunt und temperamentvoll – die ideale Sommerbox.

€ 28,- (statt früher € 39,90)
NR 309174 Einzelbox (zählt als Quartalskauf)



Im **4. Quartal 2019** haben wir die **Büchergilde-Abobox N° 1** aus der Taufe gehoben. Die ersten Boxen haben wir noch mit allen KollegInnen im Verlag gepackt. Doch mit steigender Zahl der AbonnentInnen überstieg das bald unsere Kapazitäten.

Im **3. Quartal 2024** erscheint nun schon die **Büchergilde-Abobox N° 20**. Und mit dieser **Jubiläumsbox** wollen wir Ihnen wieder ein besonderes Leseerlebnis beschern. Freuen Sie sich auf die neue literarische Überraschungsbox, die wir mit Herzblut für Sie zusammengestellt haben.

Anlässlich der 20. Abobox möchten wir uns zudem bedanken: bei allen AbonnentInnen mit unserer **Gutschein-Verlosung** und bei allen Neu-AbonnentInnen mit einem **Geschenk**.

Verlosung: **5 Büchergilde-Gutscheine**

Unter allen Abobox-AbonnentInnen verlosen wir am 28. Juni fünf Büchergilde-Gutscheine im Wert von 20 Euro. Sie müssen nichts tun: Alle AbonnentInnen nehmen automatisch an der Ziehung teil. In der Kalenderwoche 29 informieren wir die GewinnerInnen.

Geschenk **für Neu-AbonnentInnen**

Allen, die die Abobox bis zum 29. August erstmals abonnieren, packen wir einen Edelstahl-Outdoorbecher als Geschenk mit in die erste Box.
Solange der Vorrat reicht.

Infos & Anmeldung: buechergilde.de/abobox
Alle bisherigen Boxen: buechergilde.de/abobox-galerie



100 Jahre
Buchergilde
Gutenberg

druckkunst-museum.de
Mi-Fr: 10-17 Uhr
Sa-So: 11-17 Uhr

29.8. – 10.11.2024

Vorwärts — mit heiteren Augen!

Reinkommen und mitmachen: In der einzigartigen Werkstattausstellung »Vorwärts mit heiteren Augen! 100 Jahre Buchergilde Gutenberg« erleben Sie Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft einer ganz besonderen Kulturinstitution.

Die Ausstellung macht 100 Jahre Buchergilde mit allen Sinnen (be-)greifbar: Blättern Sie in historischen Büchern, bestaunen Sie Original-Illustrationen, befühlen Sie besondere Materialien. Diese »Jubiläums-Werkstatt« erzählt abenteuerliche Geschichten, stellt Höhepunkte und Umbrüche einer bewegten Historie vor und lädt zum Austausch über Zukunftsvisionen ein.

Feiern Sie mit uns die Liebe zum Buch!

Großes Festwochenende im Museum

31. August bis 1. September

Am Eröffnungswochenende der Ausstellung feiern wir unseren runden Geburtstag im Museum für Druckkunst. Freuen Sie sich auf Kinderprogramm, Druckworkshops, Werkstattgespräche und eine literarische Matinee. Wir freuen uns auf Sie!

Mehr in Kürze auf buechergilde.de/jubilaeum

Museum
für
Druckkunst
Leipzig

Messe-Empfang Frankfurter Buchmesse

Donnerstag, 17. Oktober
IG Metall | Wilhelm-Leuschner-Str. 69 - 77 | 60329 Frankfurt am Main

100 Jahre Buchergilde — Ihre schönsten Buchergilde-Momente

Wir bedanken uns für die zahlreichen kreativen, berührenden und besonderen Einsendungen, in denen Sie Ihre Buchergilde-Momente mit uns geteilt haben. Diese persönlichen Geschichten zeigen, was uns als Buchgemeinschaft bis heute ausmacht: begeisterte Leserinnen und Leser, engagierte Mitglieder, bibliophile Menschen. Wir freuen uns auf die nächsten 100 Jahre mit Ihnen! **Viele weitere schöne Zuschriften finden Sie unter buechergilde.de/jubilaeum.** Alle Gewinnerinnen und Gewinner der Ausschreibung wurden benachrichtigt.



Miriam A.-S. aus Ingelheim,
Mitglied seit April 2024

»Mein erster schönster Buchergilde-Moment war, als ich meine erste Abobox auspackte. Es fühlte sich an wie ein Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk. Meinen Weg zur Buchergilde fand ich durch eine Buchergilde-Botschafterin, die mir auf Instagram gezeigt wurde. Bei der Recherche ist mir auf der Buchergilde-Website die Abobox mit dem Roman *Leonard und Paul* von Rónán Hession aufgefallen. Der Vorschautext des Romans hat mich sehr berührt, da es um zwei Freunde geht, die in ihrer sanftmütigen, bescheidenen und ruhigen Art für Menschen stehen, die im Alltag oft übersehen werden. So habe ich diese Abobox als ersten Kauf bestellt.

Meinen zweiten schönsten Buchergilde-Moment erlebte ich in der Buchergilde-Buchhandlung Erlesenes und Buchergilde in Mainz. Dort fand die Veranstaltung »Hinter den Kulissen« mit Buchergilde-Programmlleiterin Corinna Huffman statt, die mich mit ihrer Expertise und ihrer mitnehmenden Erzählweise beeindruckt hat.«



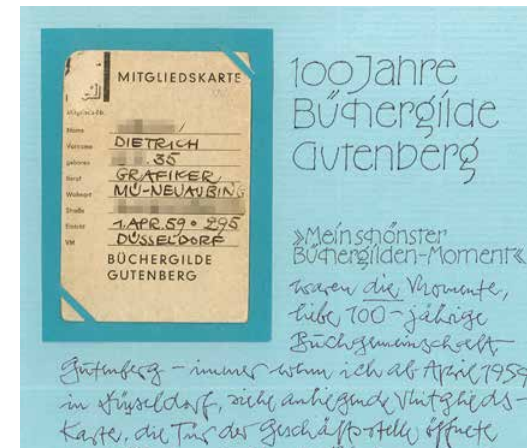
Philippe G. aus Hamburg,
Mitglied seit 2005

»Fast zwanzig Jahre ist es nun schon her, dass ich in der Tagespresse einen Flyer der Buchergilde vorfand, in dem die illustrierte Ausgabe vom *Tod in Venedig* annonciert wurde.

Gleich war ich sehr daran interessiert, diese Ausgabe in der Hamburger Buchhandlung und Galerie näher zu begutachten. Aus dem Interesse wurde Begeisterung: dieses wunderbare Buch musste ich unbedingt haben!

Dann aber wurde ich freundlich darauf hingewiesen, dass die Buchergilde-Bücher nur an Mitglieder verkauft werden. Sollte ich mich also an ein Abo binden? Tatsächlich habe ich dann das Geschäft erst einmal verlassen, nur um nach wenigen Schritten wieder umzukehren und eine Mitgliedschaft zu unterschreiben.

Seitdem fiebere ich jeder neuen Kollektion und dem einhergehenden Magazin entgegen; und erwerbe durchschnittlich vier Bücher im Quartal! Es wird nie langweilig, immer wieder sind neue Überraschungen dabei. Die Buchergilde macht mein Leben so viel lebenswerter. Vielen Dank dafür!«



Dietrich W. aus München,
Mitglied seit 1959

»... waren die Momente, liebe 100-jährige Buchgemeinschaft Gutenberg – immer, wenn ich ab April 1959 in Düsseldorf die Tür der Geschäftsstelle öffnete und Bücher, nichts als Bücher sah, die Farben der vielen Neuerscheinungen, den Duft des Papiers und der Druckfarbe wahrnahm, mich da und dort einlas, das Haptische genoss, das Budget prüfte, abwoz zwischen den vielen Büchern (z. B. Gogols *Die toten Seelen*), und dann »be-reich-er-lich« heimzufahren und zu lesen, zu lesen.

Ich habe Grafikdesign studiert und kannte mich mit IllustratorInnen aus, lernte die Zeichner Josef Hegenbarth und Klaus Böttcher schätzen, die Holzschneider Günther Stiller, Eugen Sporer und den genialen HAP Grieshaber kennen. Und dann gestaltete ich meine eigenen, ganz händisch, kalligrafisch hergestellten Plakate für das, was mein Lebensstandbein würde: seit nunmehr 70 Jahren huldige ich der Sprache. Und ich bin dankbar, denn das Buch, es lebt, es belebt mich ohne Ende!«



Leipzigs großes Bücherfest

Rückschau auf die Leipziger Buchmesse 2024

»Who's still reading?«, fragten die Veranstalter der Leipziger Buchmesse 2024 provokativ. Wohl eine rhetorische Frage, angesichts der vollen Messehallen in Leipzig.

Die Büchergilde freute sich auch in diesem Jahr wieder über zahlreiche aufgeweckte und interessierte Menschen an ihrem Stand. Über vier Tage hinweg ergaben sich viele gute Gespräche über die Buchgemeinschaft, über Literatur, Kunst und Illustration. Zum zweiten Mal bespielte der Kooperationspartner Tee-kampagne einen Teil des Büchergilde-Stands – ob Darjeeling oder Assam, die feinen Heißgetränke boten eine kurze Auszeit im Messetrubel. Die Autorinnen Anne Rabe¹ (*Die Möglichkeit von Glück*) und Shelly Kupferberg² (*Isidor*) sowie der Illustrator Jörg Hülsmann³ (*Picknick am Wegesrand*) sorgten mit ihren Signierstunden für besondere Erinnerungen.

Viele Literaturinteressierte fanden sich auch zu den Büchergilde-Veranstaltungen in der Stadt ein: Angeregt diskutiert wurde in der Partnerbuchhandlung Ludwig, wo Autorin Florence Gaub⁴ mit Literaturexperte Günter Berg über ihr Buch *Zukunft. Eine Bedienungsanleitung* sprach.



FRANKFURTER BUCHMESSE
16. – 20. OKTOBER 2024
EHRENGAST ITALIEN

Schon jetzt vormerken und auf das nächste Messeerlebnis mit uns freuen!



100 Jahre Büchergilde

Begleiten Sie uns in unserem Jubiläumsjahr auf die Frankfurter Buchmesse

Stadt- und Kulturreise zur Frankfurter Buchmesse 2024
17. bis 19. Oktober 2024

100 Jahre Büchergilde – das feiern wir auch auf der Frankfurter Buchmesse 2024: Am Anreisetag wird es um 16 Uhr eine Stadtführung geben, danach werden wir an einem Festakt zum 100. Geburtstag der Büchergilde teilnehmen, bevor wir den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen beschließen

Am Freitag besuchen wir die Frankfurter Buchmesse. Wir werden in einer exklusiven Führung einige befreundete Verlage besuchen, können mit VerlegerInnen sprechen und erhalten tiefere Einblicke in die Arbeit von Verlagen. Bei einem gemeinsamen Abendessen können wir die Eindrücke des Tages Revue passieren lassen.

Untergebracht sind Sie in einem komfortablen Hotel: The Niu Coin
Mayfarthstraße 29
60314 Frankfurt am Main

Ausführliche Reisebeschreibungen zu diesen und weiteren Reisen im Büchergilde-Programm finden Sie unter buechergilde.de/reisen. Für Informationen und Buchungsanfragen erkundigen Sie sich gerne unter +49 69 273908-90 oder per E-Mail an service@buechergilde.de



Das Programm wird in den nächsten Wochen weiter ausgearbeitet – gerne senden wir Ihnen dann einen detaillierten Reiseablauf zu.

Reisepreis p.P. im DZ: € 560,-
Reisepreis p.P. im EZ: € 689,-
Preis ohne Hotel: € 350,-

Anmeldeschluss:
30. August 2024

Mit unseren Veranstaltungen durch den Lesesommer

BÜCHERGILDE-LESEKREIS

Alle, die sich gern über Gelesenes online austauschen, laden wir jedes Quartal herzlich zum Lesekreis via Zoom ein. Das Buch für den Lesekreis wird Anfang Juni bekannt gegeben.

Mittwoch, 14. August, 19 Uhr

Anmeldung und weitere Infos:
buechergilde.de/buechergilde-lesekreis

FULDA



BUCH-PRÄSENTATION:
Safiye Can
Herzschlag-Drama

Mittwoch, 27. November, 19 Uhr

Ort: Ulenspiegel – Die Buchhandlung,
Löherstraße 13

MAINZ

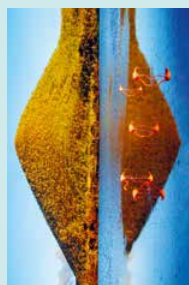
Die Buchhandlung Erlesenes & Büchergilde feiert 100 Jahre Büchergilde, Neubrunnenstraße 17

GESPRÄCH:

Martin Hess erzählt seine persönliche Büchergilde-Geschichte

Dienstag, 2. Juli, 19 Uhr

Eintritt: € 10,-



GESPRÄCH:
Auf Reisen mit Julia Finkernagel und der Reihe BÜCHERGILDE unterwegs

Donnerstag, 11. Juli, 19.30 Uhr

Eintritt: € 15,-

GESPRÄCH:

Hinter den Büchergilde-Kulissen: Großer Büchergilde-Geschichte-Erzählabend mit Wolfgang Grätz

Donnerstag, 8. August, 19 Uhr

Eintritt: € 10,-

SEKTEMPFANG:

Mainz feiert 100 Jahre Büchergilde – Die Party!

Samstag, 31. August, 14 Uhr

Eintritt frei!

GESPRÄCH:

Hinter den Büchergilde-Kulissen: Ein Abend mit Büchergilde-Herstellerin Cosima Schneider

Donnerstag, 12. September, 19 Uhr

Eintritt: € 10,-

FRANKFURT AM MAIN

GESPRÄCH:

Azubi löchert alten Hasen zu 100 Jahren bewegter Büchergilde-Geschichte

Freitag, 20. September, 19.30 Uhr

Eintritt: € 10,-

BÜCHERGILDE CAFÉ:

Helge Heynold liest aus 100 Jahren Büchergilde-Büchern

Samstag, 28. September, 17 Uhr

Eintritt: € 10,-, erm. € 6,-

Ort: Büchergilde Buchhandlung & Galerie,
An der Staufenufer 9

DARMSTADT

GESPRÄCH:

100 Jahre Büchergilde: die Herstellerin Cosima Schneider erzählt aus ihrem Arbeitsalltag

Donnerstag, 19. September, 19 Uhr

Anmeldung unter
buchhandlung@buch-am-markt.com
Ort: Buchhandlung am Markt,
Marktplatz 10

OFFENBACH



LESUNG UND MUSIK:
Sarah C. Baumann vom Theater t-raum liest aus Die Ballade

Mittwoch, 28. August, 19 Uhr

Ort: Buchladen am Markt,
Wilhelmsplatz 12

KÖLN-SÜLZ

GESPRÄCH:

Hinter den Büchergilde-Kulissen: Ein Abend mit Büchergilde-Herstellerin Cosima Schneider

Freitag, 20. September, 19.30 Uhr

Ort: Der andere Buchladen,
Weyertal 32

Das Büchergilde-Buchhandlungsnetz wird größer

Unsere Partnerinnen und Partner sind vor Ort für Sie da.

REGENSBURG

Buchhandlung Dombrowsky

St.-Kassians-Platz 6
93047 Regensburg
Tel. (0941) 56 04 22
Mo-Sa: 10-18 Uhr,
dombrolit.de



Seit 1. Mai ist Lalena Hoffschmidt (Foto: Mitte) die neue Inhaberin der Buchhandlung Dombrowsky in Regensburg. Die bisherigen Inhaber – Daniela und Ulrich Dombrowsky – sind glücklich, eine optimale Übergabe ermöglicht zu haben: für das bestehende Team, die BücherliebhaberInnen Regensburgs und natürlich für Sie als Büchergilde-Mitglieder.

Wir begrüßen die Buchhandlung Laurenz & Luise und die Buchhandlung Jürgensen!

WUPPERTAL

Buchhandlung Laurenz & Luise
Laurentiusstraße 12

Eröffnung im Juli,
weitere Informationen folgen!



BUCHHANDLUNG LAURENZ & LUISE

WUPPERTAL-VOHWINKEL

Buchhandlung Jürgensen

Vohwinkelerstraße 1
Tel. (0202) 73 09 42
Mo-Fr 9-18.30 Uhr, Sa 9-14 Uhr
buch-juergensen.buchhandlung.de

Eröffnung im Juli!



Ein literarischer Abend der besonderen Art

Rückblick auf eine schöne Lesung mit Uwe Timm am 25. April in Gauting

Uwe Timm, einer der renommiertesten Autoren der deutschen Gegenwartsliteratur, ist der Büchergilde seit Langem als Genosse und Mitglied eng verbunden. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Buchgemeinschaft im Jahr 2024 sprach er mit Programmleiterin Corinna Huffman in der Gautinger Partnerbuchhandlung Kirchheim über die Geschichte und Bedeutung der Verlagsgenossenschaft sowie über seine Romane, die in der Büchergilde erschienen sind.

Im Anschluss an dieses Gespräch berichtete Timm im Interview mit Olaf Petersenn über sein Schreiben und gab persönliche Einblicke in seine literarische Arbeit. Den Abend rundete er mit einer Lesung aus seinem Roman *Alle meine Geister* ab.

TONSPUR Buchkultur

»Tonspur BUCHKULTUR« heißt der Podcast für alle, die den Menschen rund um das Bücher schreiben und Bücher machen zuhören möchten. Petra Gruber spricht in der Redaktion von Buchkultur mit Romanautorinnen genauso ausführlich wie mit Redakteuren, mit Gestalterinnen und weiteren Branchenprofis; zu den aktuellen Themen der Zeit, die sie in ihrer Arbeit umtreiben, vor allem aber über ihre Beziehung zu den Büchern. Dabei ist Tonspur BUCHKULTUR so aufgeschlossen, vielfältig interessiert und redaktionell unabhängig, wie es das Magazin BUCHKULTUR für alle Lesebegeisterten seit nunmehr 35 Jahren ist.



FOLGE 01 | **EVA REISINGER**
RACHE IST NIE LEISE
»Männer töten«? Ein feministisch-satirisches Debüt aus Österreich

FOLGE 02 | **RICHARD HEMMER**
WIE DIE WELT GEWORDEN IST, WIE SIE GEWORDEN IST
Wie ein Podcast über Jahre zum Erfolg und schlussendlich zum Buch wird

FOLGE 03 | **ZADIE SMITH UND MARTIN THOMAS PESL**
EIN BACKSTAGE-TREFFEN
Wir sprechen mit dem Weltstar vor ihrer Lesung in Wien

FOLGE 04 | **KATHARINA SEISER**
VON SCHARFEN MESSERN UND SALZ
Esskultur trifft Buchkultur

FOLGE 05 | **JORGI POLL**
ZITRONENGELB MIT EIN BISSCHEN SCHWEFEL DRIN
Über die 1000 Möglichkeiten, Bücher (und das Magazin Buchkultur) zu gestalten

FOLGE 06 | **OLE LIEBL**
KONFLIKTFREIE BEZIEHUNGEN GIBT ES NICHT
Ob klassisch, polyamory oder non binary: Über die Entwicklung des Konzepts Freundschaft. Mit dem gelegentlichen Plus

FOLGE 07 | **FELICIA HOFMANN**
HOW DOES IT FEEL?
Was passiert da gerade mit Young Adult? Ein Branchengespräch über einen Paradigmenwechsel im Buchmarketing

FOLGE 08 | **NICOLAS MAHLER**
WAS SIND COMICS EIGENTLICH?
Wie sich mit ironischem Tief- und kreativem Eigensinn eine Karriere als Comicgestalter für Intellektuelle fast nebenbei ergeben kann

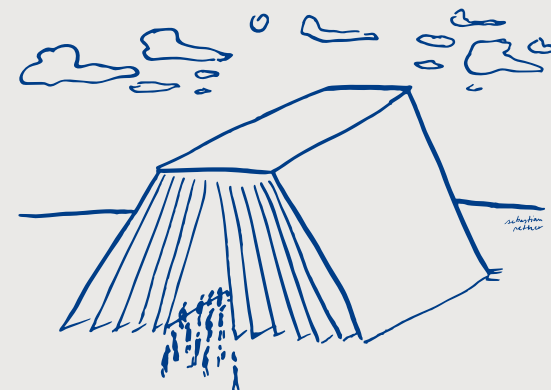
FOLGE 09 | **SKY DU MONT**
ICH WOLLTE DER HELD SEIN. ES HAT LANG GEDAURT
Der Schauspielstar aus der traditionsreichen Verlegerfamilie: Ein Gespräch über die eigenen literarischen Versuche und das Älterwerden

LISTEN ON


[buchkultur.net](https://www.buchkultur.net)


Die Büchergilde ist eine Genossenschaft.

Machen Sie gern mehr aus uns.



Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft des besonderen Buchs gestalten. Werden Sie Teil der Büchergilde Gutenberg Verlagsgenossenschaft eG!

Gemeinsam schaffen wir, was der Einzelne nicht vermag: Mit einem Genossenschaftsanteil gehört Ihnen ein Stück Büchergilde. Jede Genossin und jeder Genosse kann Ideen einbringen. Und je mehr Gleichgesinnte die Genossenschaft tragen, umso besser kann die Büchergilde den Herausforderungen der Buchbranche begegnen.

Wer Bücher liebt, ist bei uns zu Haus!

[buechergilde.de/geno](https://www.buechergilde.de/geno)

Die Satzung und weitere Informationen zur Genossenschaft finden Sie unter [buechergilde.de/genossenschaft](https://www.buechergilde.de/genossenschaft). Wir beantworten Ihre Fragen gerne telefonisch unter (069) 27 39 08-56, oder Sie schreiben eine E-Mail an geno@buechergilde.de. Wir freuen uns auf Sie!

Yavuz Ekinci
 Das ferne Dorf meiner Kindheit
 Büchergilde Weltempfänger, Band 14

Rüstem wächst in einem kleinen Bergdorf im Südosten der Türkei auf. Seine Mutter ist bei seiner Geburt gestorben, er lebt mit seinem Vater und den älteren Geschwistern im Haus seiner Großeltern. Diese sind Rüstems wichtigste Bezugspersonen in einer archaischen Welt, die geprägt ist von patriarchalischen Strukturen, religiösen Riten, Aberglaube, Gewalt und politischen Konflikten. Als seine Großmutter im Sterben liegt, entdeckt Rüstem ein Familiengeheimnis, das viele Jahrzehnte zurückführt in eine Zeit, als in dem längst verfallenen Nachbardorf noch armenische Familien lebten. Zusammen mit seinem Vater macht Rüstem sich auf den Weg dorthin, um der Großmutter ihren letzten Wunsch zu erfüllen.



© Muhsin Akgün

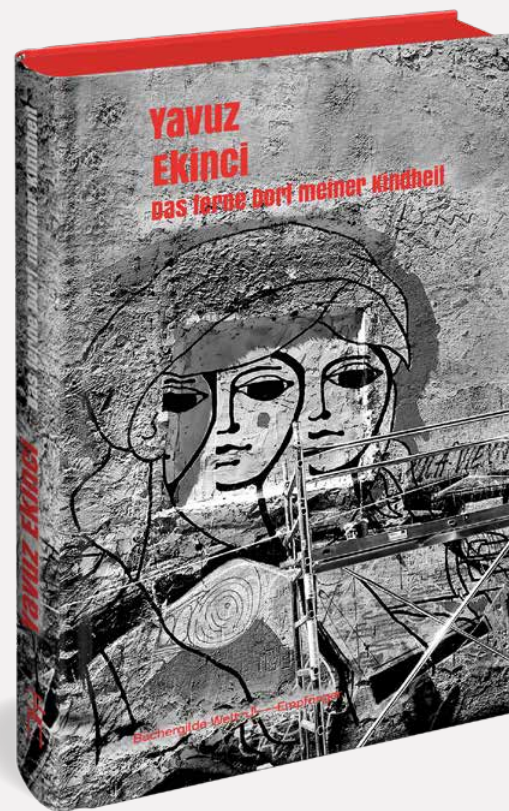
AUTOR

Yavuz Ekinci, geboren 1979 in Batman, Türkei, arbeitet als Lehrer und ist Herausgeber einer Reihe zur kurdischen Exilliteratur. Für sein Prosawerk erhielt Ekinci zahlreiche Preise, darunter 2005 den Haldun-Taner-Preis und 2024 den Freedom of Thought and Expression Award des türkischen Verlegerverbands. Zuletzt erschienen die Romane *Der Tag, an dem ein Mann vom Berg Amar kam* und *Die Tränen des Propheten*. In der Türkei wird Ekinci »terroristische Propaganda« vorgeworfen. Der Autor lebt derzeit auf Einladung des PEN Berlin in Deutschland.

ÜBERSETZER

Gerhard Meier, geboren 1957, studierte Romanistik und Germanistik. Nebenbei lernte er die türkische Sprache. Seit 1986 lebt er bei Lyon, wo er literarische Werke aus dem Französischen und aus dem Türkischen überträgt. 2014 wurde er mit dem Paul-Celan-Preis ausgezeichnet.

Aus dem Türkischen von Gerhard Meier, Flexcover, Kopffarbschnitt, Lesebändchen, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
 Erscheint in Zusammenarbeit mit Litprom e. V.
 €24,- | SFR 28,90 | NR 175460



→ Das Coverbild zeigt ein Wandgemälde der Solidarität für die Revolution in Rojava, aus Kroatien

Über die Schatten vergessener Dörfer

Yavuz Ekinci schildert in *Das ferne Dorf meiner Kindheit* eindringlich das Schicksal zweier Völker, denen ihre kulturelle Identität und Selbstbestimmung genommen wurde. Der über Jahrzehnte reichende Familienroman beginnt harmlos aus kindlicher Perspektive, offenbart jedoch schnell eine Geschichte von Krieg, Flucht und Vertreibung sowie der daraus resultierenden Traumata.

Yavuz Ekinci, geboren in Batman im kurdischen Südosten der Türkei, gelingt es, sich brutal und poetisch zugleich zwei der schmerzhaftesten und gewalttätigsten Kapitel seines Heimatlandes und seiner eigenen Herkunft anzunähern. So verknüpft er den Genozid am armenischen Volk mit der Vertreibung der Kurden und Kurdinnen und beweist Mut als kurdisch-türkischer Autor, indem er die Realität durch eine dichte, bildreiche Sprache schonungslos darstellt. Als der Roman erstmalig 2012 in der Türkei erschien, war das noch möglich.

Großvater erzählt ihm viele Geschichten, die mit religiösen Ritualen und Aberglauben gespickt sind. Doch als der Junge in die Schule kommt, wird ihm verboten, Kurdisch zu sprechen. Und so findet die Leichtigkeit seiner Kindheit ein jähes Ende, nicht nur, weil ihm seine kulturelle Identität und Sprache genommen werden, sondern auch, weil die Familie wenig später aus dem Dorf vertrieben wird.

Im zweiten Abschnitt des Romans liegt Rüstems Großmutter Hatice im Sterben, und in einem wuchtigen Monolog offenbart sich ihre wahre Herkunft. In Fragmenten erinnert sie sich an ihre armenische Herkunft, wie sie als Einzige ihrer Familie das Massaker an ihrem Volk überlebte und die Verluste ihrer Religion, Herkunft und Heimat ertragen musste. Ihr wurden nicht nur die Vergangenheit und ihr Name genommen, sondern auch ihre Seele. Sie verbrachte ihr Leben unter jenen, die für ihr Schicksal verantwortlich waren, und hadert damit bis zum Schluss. Nicht zuletzt deswegen wird sie im Sterben einen letzten Wunsch äußern: ein Begräbnis im armenischen Nachbardorf neben ihrem ersten Ehemann.

Der Verlust seiner Kindheit wird noch schmerzlicher, als Rüstem später rückblickend begreift, wie tief der innere Schmerz sitzt. Inzwischen erwachsen, macht er sich mit seinem Vater auf den Weg, um den Sarg der Großmutter zurück in das armenische Dorf ihrer Kindheit zu bringen. Der Weg dahin wirkt friedlich, ist jedoch gesäumt von Ruinen, Minen und Militärstützpunkten, die türkische Regierung verbietet den Zutritt.

Aus verschiedenen Perspektiven unterschiedlicher Generationen, die mit den Traumata ihrer Vergangenheit umgehen müssen, beschreibt Ekinci den Konflikt zwischen der Türkei, dem kurdischen sowie dem armenischen Volk in seiner Absurdität, Komplexität und Dauerhaftigkeit. Eine Geschichte, die lange nachhallt und aufzeigt, wie elementar Vergangenheitsbewältigung ist, das emotionale Erbe von erlittenem Unrecht und Leid nicht zu vergessen.

»Die Worte, die an meine Lippen drängten, die Gedanken, die in mir aufblitzen, die Gebote meiner Religion, (...), all das vergrub ich schweigend in den tiefen Brunnen, zu dem mein Herz geworden war.«

Aus: *Das ferne Dorf meiner Kindheit*

Inzwischen hat sich das geändert, und Ekinci, dem mittlerweile »terroristische Propaganda« seitens der türkischen Regierung vorgeworfen wird, lebt seit Juni 2023 in Deutschland. Ein Grund mehr, den Gewinner des Haldun-Taner-Preises hierzulande zu entdecken.

Die autofiktionale Erzählung beginnt mit der kindlichen Sicht von Rüstem, der in einem kleinen, abgelegenen kurdischen Dorf in den Bergen aufwächst. Sein älterer Bruder hat das Dorf verlassen und kämpft in einer Untergrundorganisation gegen das türkische Militär. Rüstems

Aline Bär und Luise Ritter
 betreiben den Literaturblog *Aufgeblättert* mit Schwerpunkt auf zeitgenössischer Literatur, gesellschaftskritischen Romanen und Sachbüchern.

Literatur aus Afrika | Asien | Lateinamerika | der Arabischen Welt

Band 13
Literatur aus Südkorea
Bora Chung
Der Fluch des Hasen

Shortlist International Booker Prize 2022; Litprom-Bestenliste Winter 2023; Preis der Leipziger Buchmesse, Kategorie »Übersetzung«
Covermotiv: von einer Wand in Hongdae, Seoul, Südkorea / Street Artist: El Bocho / Fotograf: Jongzjun Aus dem Koreanischen von Ki-Hyang Lee, Flexcover, Kopffarbschnitt, Lesebändchen, 264 Seiten, € 24,- | SFR 28,90 | NR 175215



Der faszinierende Auftritt eines Stars der koreanischen Literatur: fesselnde, unheimliche, hochintelligente Storys, die uns mit skurrilem Humor die sehr realen Grausamkeiten unserer modernen Gesellschaften vor Augen führen. Bora Chung entzieht sich jeder literarischen Schublade, sprengt unsere Vorstellungskraft und spielt mit Elementen des Horrors, der Fantastik und des Surrealen. Eine niedliche Hasenlampe wird zum Racheinstrument, der Lieblingsroboter entwickelt ein Eigenleben, Gefahren lauern im eigenen Zuhause. Alles nur Fiktion? Vorsicht: Chungs absurd-komisches, gespenstisches Universum könnte unser eigenes sein ...



Band 1
Literatur aus Argentinien
César Aira
Drei Novellen

Mit den Novellen des argentinischen Autors César Aira entzündet sich ein ganz wunderbares sprachliches Feuerwerk – oder deren gleich drei!

Covermotiv: von einer Mauer in Buenos Aires / Street Artist: unbekannt / Foto: Rodrigo Paredes. Aus dem argentinischen Spanisch von Klaus Laabs / Christian Hansen, 304 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172631



Band 3
Literatur aus Syrien / Kanada
Ahmad Danny Ramadan
Die Wäscheleinen-Schaukel

Ein funkelnendes Mosaik aus Erinnerungen an eine Kindheit in Syrien, an Liebe im Verborgenen, aber auch an Krieg und Homophobie.

Covermotiv: von einer Mauer in der Mohamed-Mahmoud-Straße, nahe Tahrir-Platz, Kairo, Ägypten / Street Artist: unbekannt / Foto: Leil-Zahra Mortada. Aus dem Englischen von H. Horn / C. Prummer-Lehmair, 288 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173077



Band 5
Literatur aus Hongkong
Dorothy Tse
Mann im Anzug mit Ballerina

Professor Q will sich seiner Liebe zu einer

Spieldosenballerina hingeben. Doch in seiner Heimatstadt rumort es ... Die brodelnde Geschichte Hongkongs.

Covermotiv: von einer Mauer in Hongkong / Street Artist und Foto: unbekannt. Aus dem Chinesischen von Marc Hermann, 224 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173255



Band 7
Literatur aus Curaçao
Frank Martinus Arion
Doppeltes Spiel

Ein Dominospiel in Curaçao legt gesellschaftliche Realitäten offen.

Arion schrieb das Buch als schwarzer Autor aus der Sicht schwarzer Charaktere: 1973 ein Novum karibischer Literatur.

Covermotiv: von einer Mauer in Willemstad, Curaçao / Street Artist: Jhomar Loaiza, jhomarloaiza.com / Fotograf: Michael Prophet. Aus dem Niederländischen und mit einem Nachwort von Lisa Mensing, 400 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 173328



Band 10
Literatur aus Chile
María José Ferrada
Kramp

Mit feinem Gespür bewegt sich Ferrada in diesem Roman zwischen

nostalgischen Nostalgie und dem Grauen der jüngeren Geschichte Chiles.

Covermotiv: von einem Hauseingang in Valparaíso, Chile / Street Artist: Peñaoltra / Fotograf: unbekannt Aus dem Spanischen von Peter Kultzen, 136 Seiten
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 174545



Band 6
Literatur aus Südafrika
Damon Galgut
Das Versprechen

Erzählerisch brillant schreibt Galgut vom Zerfall einer weißen Familie und zeichnet damit ein

bewegendes Gesellschaftsporträt Südafrikas.

Booker Prize 2021
Covermotiv: von einer Mauer im Woodstock District, Kapstadt / Street Artist: Wayne BKS / Foto: Günther Michels, vagabundler.com. Aus dem Englischen von Thomas Mohr, 312 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17362X



Band 9
Literatur aus Tansania / Großbritannien
Abdulrazak Gurnah
Nachleben

Der Nobelpreisträger Abdulrazak Gurnah blickt

schonungslos auf die deutsche Kolonialzeit Anfang des 20. Jahrhunderts. Eine eindrückliche Erzählung von Leid und Liebe.

Nobelpreis für Literatur 2021
Covermotiv: Street Artist und Fotograf unbekannt. Aus dem Englischen von Eva Bonné, 344 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174413



Band 12
Literatur von den Philippinen
Jose Dalisay
Last Call Manila

Zwei Frauen, falsche Identitäten, Grenzübertritte ... Ein Krimi,

der gesellschaftsanalytisch, skurril und erschütternd zugleich ist.

Nominiert für die HOTLIST 2023 der unabhängigen Verlage
Covermotiv: von einer Mauer in Manila, Philippinen / Street Artist: unbekannt / Fotograf: EQRoy Aus dem Englischen von Niko Fröba, 208 Seiten
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175118

Immer auf der richtigen Frequenz

- Vier Mal im Jahr literarische Entdeckungen aus Asien, Afrika, Lateinamerika und der arabischen Welt
- Markante Cover im Street-Art-Design, Flexcover, Lesebändchen, Kopffarbschnitt, individuelles Format. Buchgestaltung von Cosima Schneider

Ihre Standleitung in die Welt

Mit dem Abonnement keinen Band verpassen:
NR 192446

Ihre Vorteile als AbonnentIn

- Portofreier Versand
- Freier Eintritt zu allen Litprom-Veranstaltungen
- 1 Freikarte für die Frankfurter Buchmesse
- ... und alle weiteren Vorteile unserer Buchgemeinschaft!

Mehr unter:
buechergilde.de/weltempfaenger
litprom.de

LITPROM
LITERATUREN
DER WELT

Gaea Schoeters Trophäe

Hunter, steinreich, Amerikaner und begeisterter Jäger, hatte schon fast alles vor dem Lauf. Endlich bietet ihm sein Freund van Heeren ein Nashorn zum Abschuss an. Hunter reist nach Afrika, doch sein Projekt, die Big Five vollzumachen, wird jäh von Wilderern durchkreuzt. Hunter sinnt auf Rache, als ihn van Heeren fragt, ob er schon einmal von den Big Six gehört habe. Zunächst ist Hunter geschockt, aber als er die jungen Afrikaner beim flinken Jagen beobachtet ... Ein Roman von radikaler Konsequenz. Und am Ende bleibt die Frage: Was ist ein Menschenleben wert?



© Sébastien Van Malleghem

AUTORIN

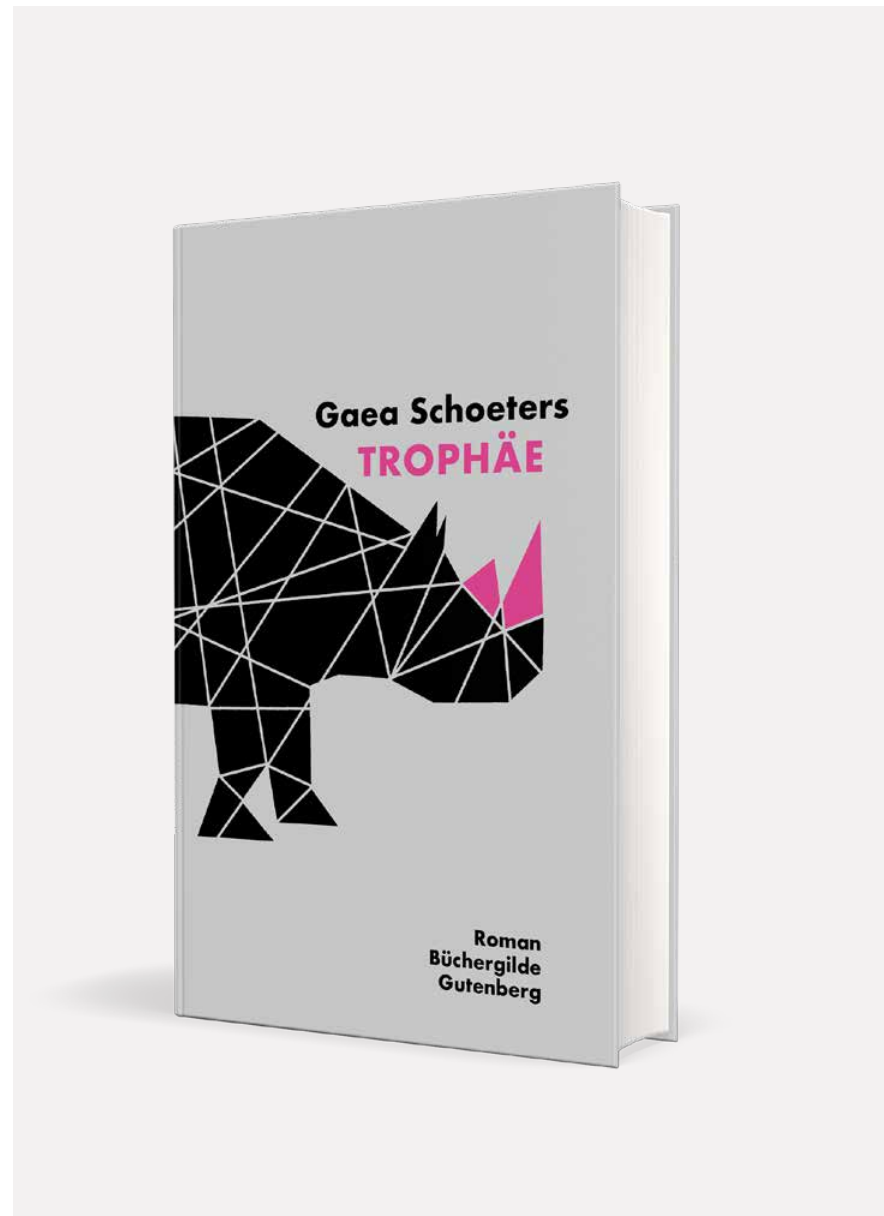
Gaea Schoeters, geboren 1976, ist eine flämische Autorin, Journalistin, Librettistin und Drehbuchautorin. 2012 hat sie den Großen Preis Jan Wauters für ihren kreativen Umgang mit Sprache gewonnen. Für *Trophäe* wurde sie mit dem Literaturpreis Sabam for Culture ausgezeichnet.

ÜBERSETZERIN

Lisa Mensing, geboren 1989, übersetzt Prosa, Poesie und Theaterstücke aus dem Niederländischen und arbeitet am Institut für Niederländische Philologie der Universität Münster. Für die Büchergilde übersetzte sie den Roman *Doppeltes Spiel* von Frank Martinus Arion.

Literaturpreis Sabam for Culture

Aus dem Niederländischen von Lisa Mensing, bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€22,- | SFR 26,50 | NR 175541



→ Die begehrte Trophäe läuft über den Buchrücken

Der Mensch, das tödlichste Raubtier von allen

Eine Großwildjagd in Afrika gerät zur drastischen Abrechnung mit postkolonialem Raubtierkapitalismus und der Überheblichkeit des Westens: Völlig zu Recht sorgte die flämische Autorin Gaea Schoeters mit ihrem Roman *Trophäe* in diesem Jahr für großes Aufsehen. Ein unbequemes und zugleich unfassbar spannendes Buch!

In der Welt des steinreichen US-amerikanischen Investors Hunter White ist alles käuflich. Sogar ein gutes Gewissen. Als Großwildjäger tötet Hunter zwar leidenschaftlich gern, er ist aber auch davon überzeugt, damit etwas Gutes zu bewirken. Denn im postkolonialen Kapitalismus hat selbst Artenschutz seinen Preis: Nur dank der sündhaft teuren und seltenen Jagdlizenzen wird in den afrikanischen Ländern, in denen Hunter jagt, überhaupt in den Bestandserhalt der Tierwelt investiert. Trotzdem macht er sich nichts vor: Er sehnt sich nach dem Nervenkitzel, den er schon als Kind mit seinem Vater und seinem Großvater auslebte.

Entsprechend groß ist die Vorfreude, als er von seinem Freund van Heeren in einem namenlosen afrikanischen Land zur Jagd empfangen wird. Das Ziel ist längst auserkoren: ein altes Nashorn, das für den Wildbestand keine Rolle mehr spielt, als Trophäe aber umso wertvoller wäre. Schon lange träumt Hunter davon, nach seiner erfolgreichen Jagd auf Elefanten, Löwen, Büffel und Leoparden endlich die »Big Five« vollzumachen. Gefährlich muss es sein, auf Augenhöhe mit dem Tier – das ist für ihn als Jäger alter Schule wichtig. Und so beginnt Gaea Schoeters *Trophäe* beinahe wie ein aus der Zeit gefallener Abenteuerroman: Männer, die der feindseligen Wildnis trotzen, erhabene Momente in der Natur, die pathetische und selbstherrliche Überhöhung des Tötens als archaischer Urtrieb.

Dann aber folgt die große Enttäuschung: Wilderer sind Hunter zuvorgekommen und haben ihn aus Profitgier um »sein« Nashorn gebracht. Der Frust sitzt tief. Hunter fühlt sich nicht nur um die teuer erkaufte Jagd betrogen, sondern auch um das Erleben eines Afrika, wie er es aus den idealisierten Erzählungen der Vergangenheit kennt, eines Afrika, das noch nicht vom Westen ausgebeutet, korrumpiert und um seine vermeintliche Ursprünglichkeit beraubt wurde. Großgrundbesitzer van Heeren schreitet zur Tat und führt Hunter zu einem Stamm, den er auf seinem Land leben und jagen lässt, wie es dessen Vorfahren schon immer taten – und macht ihm ein Angebot, das weit mehr als nur sein Jagdethos auf die Probe stellt.

Hunter White – der Name ist natürlich Programm. So einfach, wie es auf den ersten Blick scheint, macht es Gaea Schoeters ihren LeserInnen jedoch nicht. Dafür sind die moralischen Fragen, die sie in *Trophäe* aufwirft, viel zu komplex. Mit einem drastischen Plottwist entlarvt die flämische Erfolgsautorin den Raubtierkapitalismus des Westens und Ostens als Fortsetzung des Kolonialismus mit anderen Mitteln. In gleichem Maße stellt sie aber auch unseren westlich geprägten, so überheblichen wie paternalistischen Blick auf den afrikanischen Kontinent bloß. Aus bequemer moralischer Distanz lässt sich *Trophäe* nicht lesen, dafür ist der erzählerische Sog viel zu groß. Die Unmittelbarkeit und Intensität, mit der uns Schoeters am Erleben und Denken Hunters teilhaben lässt, macht aus ihrem Roman Pageturner und Kopfkino zugleich. Das liegt auch an der Sprache: Stets braucht sie nur wenige, präzise Striche, um einen mitten ins Geschehen zu versetzen. Das gilt ebenso für die Wildnis wie für die nervenaufreibende Spannung der Jagd und nicht zuletzt auch für den beklemmenden Fiebertraum, zu dem sich Hunters teuer erkaufte Abenteuer im atemlosen Finale entwickelt.

»Denn nur er, Hunter, und niemand anderes, steht ganz oben in der Nahrungskette.«

Aus: *Trophäe*

Mit ihrem Roman *Trophäe* ist Gaea Schoeters ein eigentlich unmöglicher literarischer Spagat gelungen: Ein unbequemes Buch wird man in diesem Jahr kaum lesen. Ein spannenderes aber auch nicht.

Frank Rudkoffsky

ist Autor und Journalist. Zuletzt erschien sein dritter Roman *Mittnachtstraße* beim Verlag Voland & Quist. Auf rudkoffsky.com bloggt er über Gegenwartsliteratur.

Rebecca F. Kuang Yellowface

June Hayward und Athena Liu könnten beide aufstrebende Stars der Literaturszene sein. Doch während die chinesisch-amerikanische Autorin Athena für ihre Romane gefeiert wird, fristet June ein Dasein im Abseits. Niemand interessiert sich für Geschichten »ganz normaler« weißer Mädchen, so sieht es June zumindest. Als June Zeugin wird, wie Athena bei einem Unfall stirbt, stiehlt sie im Affekt Athenas gerade vollendetes Manuskript. June veröffentlicht es unter ihrem neuen Künstlernamen Juniper Song. Denn verdient es dieses Stück Geschichte nicht, erzählt zu werden, und zwar egal von wem? Aber nun muss June ihr Geheimnis hüten. Und herausfinden, wie weit sie dafür gehen will.



→ Zweifarbiges Farbschnitt und ein wohlgehetes Geheimnis



© Julian Baumann

AUTORIN

Rebecca F. Kuang, geboren 1996 in Guangzhou, China, ist Marshall-Stipendiatin, Übersetzerin und hat einen Philologie-Master in Chinastudien der Universität Cambridge und einen Soziologie-Master in zeitgenössischen Chinastudien der Universität Oxford. Sie war u. a. für den World Fantasy Award nominiert. Sie promoviert in Yale in ostasiatischen Sprachen und Literatur.

ÜBERSETZERIN

Jasmin Humburg ist Übersetzerin für englischsprachige Texte und Literaturvermittlerin. Sie lebt in Norderstedt.

British Book Award in der Kategorie »Fiction«

Aus dem Englischen von Jasmin Humburg, bedrucker und geprägter fester Einband, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€24,- | SFR 28,90 | NR 175533

BÖSE, BITTERBÖSE

Über Nacht wird June mit ihrem Roman zum Literaturstar. Das Problem ist nur – sie hat ihn nicht selbst geschrieben. In *Yellowface* beschäftigt sich die New-York-Times-Bestsellerautorin Rebecca F. Kuang mit Fragen um geistiges Eigentum und kulturelle Aneignung und erzeugt eine Sogwirkung, der sich Lesende nicht entziehen können. Eine Satire auf den Literaturbetrieb.

Athena und June sind junge Schriftstellerinnen, die in Washington, D.C., leben. Während das Debüt von June komplett gefloppt ist, hat Athena bereits ihren dritten Bestseller bei einem großen Verlag veröffentlicht. Überhaupt hat sie mit ihren 27 Jahren alles erreicht, was auch June sich wünscht. Sie ist wunderschön und berühmt, hat sehr viel Geld und sogar einen Vertrag mit Netflix. Die Autorinnen verbindet seit dem College eine lockere Freundschaft, die jedoch seitens June eher durch Neid geprägt ist.

Als sich Athena bei einem Pancake-Wettessen der beiden verschluckt und überraschend stirbt, nimmt die unbeobachtete June einen Papierstapel an sich, der neben Athenas geliebter Schreibmaschine liegt. Es ist das Manuskript für ihren vierten Roman, das bisher noch niemand gelesen hat. Und vor allem: Es ist besser als alles, was

Der Roman wird ein riesiger Erfolg. June wird über Nacht zum Literaturstar, doch nun hat sie dieses große Geheimnis zu hüten, was nicht leicht ist. In den sozialen Medien kommen Zweifel an ihrer Urheberchaft und obendrein Kritiken darüber auf, dass eine Weiße mit keinerlei Bezug zu Ostasien einen Kriegsroman über China geschrieben hat. Während June sich immer mehr in Widersprüche verstrickt, werden ihr anonyme Nachrichten von einer Person geschickt, die damit droht, sie zu enttarnen. June bekommt es mit der Angst zu tun. Und hat sie da gerade die eigentlich tote Athena über die Straße laufen sehen? Athenas Geist verfolgt sie auf Schritt und Tritt.

Yellowface ist eine fesselnde und gleichzeitig leichtfüßige Lektüre, die gewichtigen Themen wie Diebstahl geistigen Eigentums, kulturelle Aneignung, Rassismus und Cybermobbing nachgeht. Kuang beschreibt, wie ein Shitstorm in den sozialen Medien entstehen kann und welche Auswirkungen er auf Betroffene hat. Es geht um Neid unter AutorInnen, die Einsamkeit in einer hart umkämpften Branche, um den Schreibprozess an sich und die Frage, wie weit man gehen darf, um seinen Traum zu verwirklichen.

Kuang's Satire auf den Literaturbetrieb, die viele wahre und interessante Einblicke in die Buchbranche gibt, ist ein Pageturner mit gewissem Anspruch, der sowohl Fans von unterhaltsamer Lektüre als auch LiebhaberInnen anspruchsvoller Literatur begeistern wird.

Yellowface, der mittlerweile fünfte Roman der jungen Schriftstellerin Rebecca F. Kuang, war international ein riesiger Erfolg und wurde vielfach mit Literaturpreisen ausgezeichnet. Auch hierzulande findet *Yellowface*, nach *Babel* ihr zweiter Roman, der ins Deutsche übertragen wurde – dieses Mal von Jasmin Humburg – zahlreiche begeisterte LeserInnen. Zu Recht, denn die Autorin hat mit ihrer Satire einen genialen, aktuellen, gesellschaftskritischen und absolut lesenswerten Roman geschaffen.

»Die ursprüngliche Idee für diesen Roman kam vielleicht nicht von mir, aber ich bin diejenige, die ihn gerettet und den ungeschliffenen Diamanten zum Glänzen gebracht hat.«

Aus: *Yellowface*

June jemals schreiben könnte, wie sich die erfolglose Autorin bewusst ist. Aber June weiß sich zu helfen. Sie vollendet Athenas Roman, der größtenteils in China spielt, und veröffentlicht ihn unter ihrem Künstlernamen Juniper Song, da dieser von der Leserschaft als chinesischer Name wahrgenommen werden könnte.

Marie Falou

ist freie Texterin und Juristin. Sie liest und schreibt gern und bespricht ihre gelesenen Bücher auf ihrem Instagram-Kanal @marie.falou und ihrem Blog mariefalou.com.

Diane Oliver
Nachbarn
Storys

Misstrauisch beobachtet von den Nachbarn, fragen sich Ellie und ihre Familie, ob es richtig ist, den kleinen Bruder als einziges Kind auf die Schule der Weißen zu schicken. Ein Paar wird durch rassistische Übergriffe dazu getrieben, im Wald zu leben, und entwickelt eine mörderische Wut. Meg heiratet einen Schwarzen, doch die Liebe fordert über die Grenzen der Hautfarbe ihren Preis. Diane Olivers Storys fangen ihre Zeit ein und sind ihr doch weit voraus. Das bislang unentdeckte Werk zeigt: Hier schreibt eine Schriftstellerin von Weltrang.



© Diane Oliver

AUTORIN

Diane Oliver (1943–1966) besuchte das Women's College, die spätere University of North Carolina. Sie war Chefredakteurin der Unizeitung und veröffentlichte vier Kurzgeschichten, darunter die Story »Nachbarn«, die mit dem O. Henry Award ausgezeichnet wurde. Sie erhielt den Master-Abschluss postum, wenige Tage, nachdem sie 1966 im Alter von 22 Jahren bei einem Motorradunfall ums Leben gekommen war.

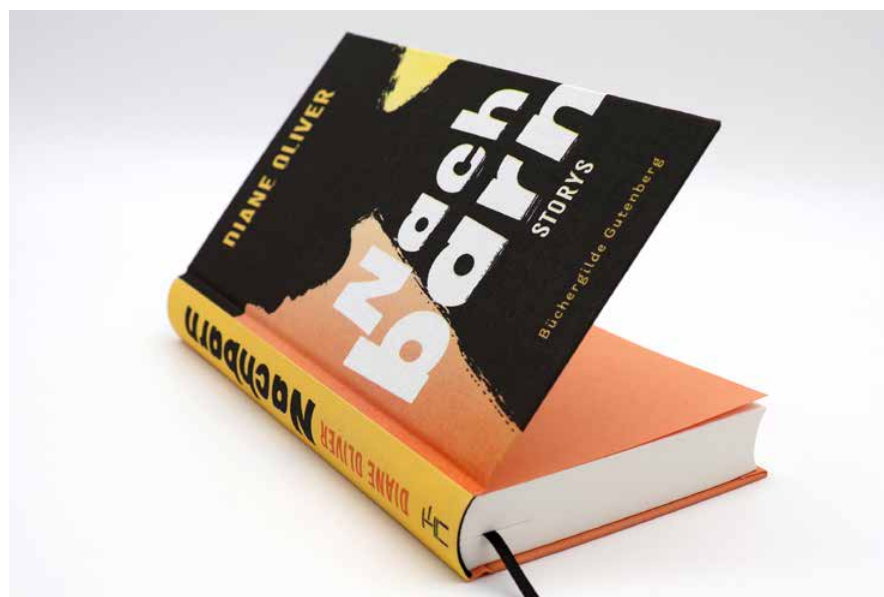
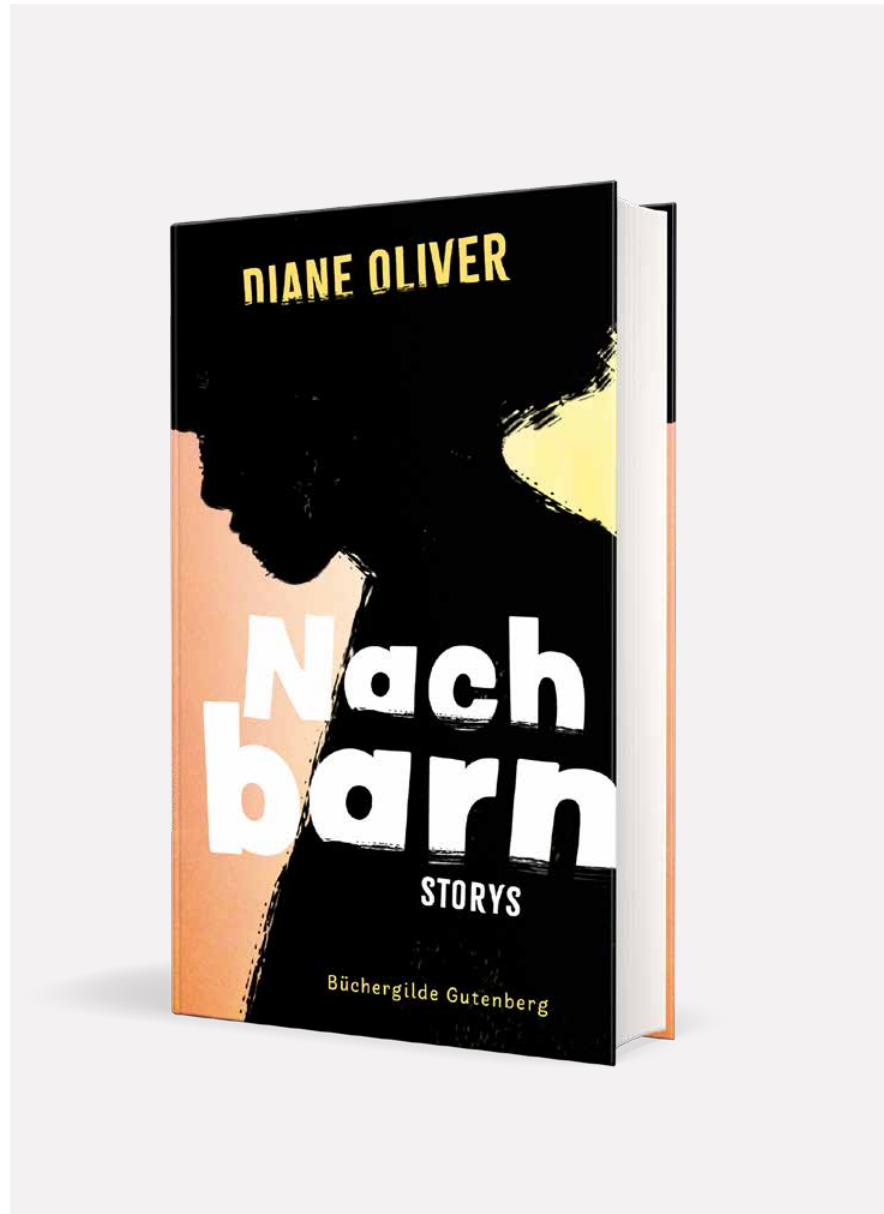
ÜBERSETZERINNEN

Brigitte Jakobeit, geboren 1955 in Hirschfeld, ist eine vielfach preisgekrönte Literaturübersetzerin und hat Klassiker wie Christopher Isherwood ins Deutsche übertragen, ebenso Bestseller-Autorinnen wie Celeste Ng.

Volker Oldenburg, geboren 1966, übersetzte u. a. David Mitchell und Colum McCann. Er wurde mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohl-Übersetzerpreis.

Aus dem Englischen von Brigitte Jakobeit und Volker Oldenburg, mit einem Nachwort von Tayari Jones, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Misselwitz

€23,- | SFR 27,50 | NR 17541X



→ In den Schatten ... wichtige Erzählungen, die es zu entdecken gilt

Literarischer Geniestreich der Bürgerrechtsbewegung

Zum ersten Mal, fast 60 Jahre nach dem tragischen Tod der Autorin mit nur 22 Jahren, werden Diane Olivers brillant beobachteten intimen Geschichten vom Alltagsleben der afroamerikanischen Bevölkerung in den 1950er- und 1960er-Jahren zur Zeit der Bürgerrechtsbewegung in den Südstaaten veröffentlicht. Eine großartige Entdeckung!

Ja, es gibt sie noch, diese Entdeckungen, die uns Lesende umhauen! Dazu zählen unbestritten die Kurzgeschichten von Diane Oliver (1943–1966), herausgegeben in dem Band *Nachbarn* in der kongenialen Übersetzung von Brigitte Jakobeit und Volker Oldenburg. Die Bürgerrechtsbewegung hat eine reiche Literatur hervorgebracht, die sich mit Themen wie sozialer Gerechtigkeit und Gleichberechtigung auseinandersetzt.

Diane Oliver wird 1943 in Charlotte, North Carolina, in eine Lehrerfamilie geboren. Früh entdeckt sie ihre Leidenschaft für Literatur. Nach ihrem Abschluss an der Universität in Greensboro gewinnt sie ein Stipendium und schreibt sich am Schreibkurs der University of Iowa ein. Oliver war eine der wenigen schwarzen Frauen in diesem Programm.

In den 14 Geschichten, von denen nur vier zu ihren Lebzeiten veröffentlicht wurden und zwei posthum, beschreibt Oliver im Stile naturalistischer Prosa das Leben von Studierenden, Paaren und Familien zu Zeiten des Civil Rights Movements. Primär sind es weibliche Hauptfiguren, die jede Anstrengung unternehmen, um sich einen lebenswerten Alltag zu erkämpfen. In der titelgebenden Geschichte *Nachbarn* schildert die Autorin aus der Sicht von Ellie, der älteren Schwester von Tommy, die Familiensituation vor dessen Einschulung in eine weiße Grundschule am nächsten Tag. Ellie »befürchtete, dass alle gedrückten Daumen der Welt den Ärger morgen nicht aufhalten konnten«. Die sogenannte Rassentrennung ist zwar vom Gesetz verboten, aber noch tief verwurzelt in der Gesellschaft. *Nachbarn* steht für eine real erlebte Ablehnung durch das weiße Amerika, intensiv und nachvollziehbar, aber ohne gefühlskitschig zu sein und ohne Theatralik.

Eine ähnliche Erfahrung macht Winifred in der zweiten Geschichte namens *Die Kammer im obersten Stock*. Sie erlebt, dass ihre Gefühle keine Rolle spielen, als die Eltern entscheiden, sie als einzige Schwarze auf ein weißes College zu schicken. Im Laufe ihres Aufenthalts dort zieht sie sich immer weiter zurück. Um Rückzug geht es auch in *Kein*

Service hier, wo sich die Familie Mack, die im Wald lebt, auf brutale Weise gegen weiße Einmischung wehrt.

Besonders die Erzählung *Gefrorene Stimmen*, in der Oliver mit sich wiederholenden Sätzen experimentiert (alle vier miteinander verbundenen Protagonisten kommen zu Wort, und so entsteht die Überlappung der Ereignisse), zeigt einen Ausblick auf das, was von der Autorin noch alles hätte kommen können.

Wir erleben die Zeit der Segregation durch die Augen einer sehr jungen, sehr talentierten Autorin, die es versteht, uns in klarer, bildhafter Sprache die Ausnahmesituationen verschiedener Lebenskonstellationen zu beschreiben, ohne in Stereotype zu verfallen. Jede Person in den Geschichten ist schicksalhaft mit den gesellschaftlichen Unwägbarkeiten der »Rassentrennung« verbunden. Diane Oliver gehört auf jeden Fall in den Kanon der afroamerikanischen Literatur des 20. Jahrhunderts – ihre Wiederentdeckung ist ein Glücksfall!

»Es würde befreiend sein, mit Leuten zu reden, ohne darüber nachdenken zu müssen, ob sie für die Sache oder dagegen waren.«

Aus: »Banago kalt« in *Nachbarn*

Stephanie Krawehl

ist ehemalige Inhaberin der Buchhandlung Lesesaal und leitet die neue Reihe »Buchpatenschaften 2024« auf @lesesaal_hamburg.

Joanna Bator Bitternis

Kalina Serce, jüngster Spross einer Frauendynastie, betritt eine Villa, die lange Zeit unbewohnt war. Mit diesem Haus, der früheren Pension Glück, hat es seine eigene Bewandnis. Hier traf sich Kalinas Urgroßmutter Berta mit ihrem Geliebten. Berta träumt von einer Flucht mit ihm nach Prag, die der Vater verhindert. Der Hass auf diesen wird so groß, dass sie zu einer ungeheuren Tat schreitet. Krieg, Gewalt und privates Unglück haben die Angst und Bitternis hervorgebracht, aus deren Bannkreis erst die Jüngste, Kalina, heraustritt, indem sie davon erzählt. Mit Macht fordert sie das Glück ein, das den Frauen ihrer Familie versagt war.



© Magda Hueckel

AUTORIN

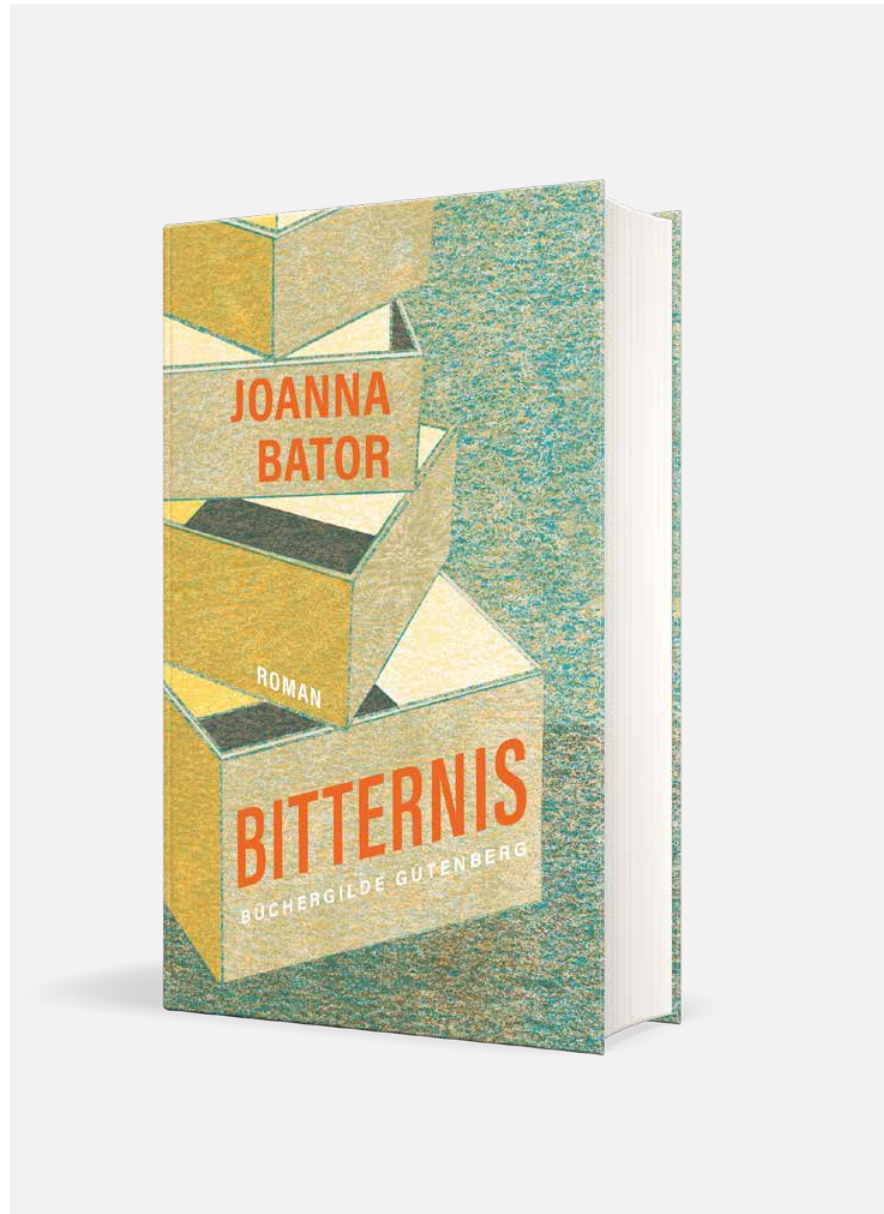
Joanna Bator, geboren 1968 in Walbrzych, Polen, publizierte in wichtigen polnischen Zeitungen und Zeitschriften und forschte mehrere Jahre lang in Japan. Sie gilt als eine der wichtigsten neuen Stimmen der europäischen Literatur. Für *Dunkel, fast Nacht* wurde sie mit dem NIKE, dem wichtigsten Literaturpreis Polens, ausgezeichnet. Joanna Bator ist Hochschuldozentin und lebt in Japan und Polen.

ÜBERSETZERIN

Lisa Palmes, geboren 1975 in Münster, hat u. a. Werke von Wojciech Jagielski, Lidia Ostalowska, Filip Springer und Olga Tokarczuk übersetzt. Für ihre Arbeit wurde sie vielfach ausgezeichnet, zuletzt 2017 mit dem Karl-Dedecius-Preis und 2019 mit dem Sonderpreis des Riesengebirgspreises für Literatur.

Nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2024, Kategorie Übersetzung

Aus dem Polnischen von Lisa Palmes, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 832 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 175487



→ Verschachteltes Motiv der Künstlerin Franziska Neubert

Es geht auch ohne Männer

Wie stark werden Frauen von ihren Müttern, Großmüttern und Urgroßmüttern geprägt? In *Bitternis* erzählt die polnische Autorin Joanna Bator die Geschichte von vier Generationen im Schatten der wechselvollen Geschichte Niederschlesiens.

Letzten Herbst habe ich mir in einem niederschlesischen Dorf ein hundert Jahre altes Haus gekauft«, lautet der erste Satz des 800 Seiten starken Romans *Bitternis* der polnischen Schriftstellerin Joanna Bator, mit dem die Lesenden direkt in die Geschichte eintauchen. Dieses erzählende Ich heißt Kalina Serce, der Ort heißt seit Ende des Zweiten Weltkriegs Sokołowsko und war zuvor unter dem deutschen Namen Görbersdorf international bekannt: Dort befand sich einst das weltweit erste Sanatorium für Tuberkuloseerkrankte.

»Die Geschichte meiner Familie ist durchsetzt mit männerförmigen Löchern.«

Aus: *Bitternis*

Kalina ist nicht ohne Hintergedanken dorthin gezogen: Sie hat sich vorgenommen, die Geschichte ihrer Familie aufzuschreiben, die »durchsetzt [...] ist mit männerförmigen Löchern«. Es habe Tradition, dass die Väter irgendwann einfach verschwunden seien oder bei Unfällen ums Leben kamen, schreibt sie gleich zu Beginn. Und weist im selben Atemzug von sich, eine allwissende Erzählerin zu sein, da sie über ihre Genealogie so gut wie gar nichts wisse. Also muss sie improvisieren, spekulieren, hinzudichten und erfinden.

Das ehemalige Görbersdorf dient ihr dabei als Ausgangspunkt für familienhistorische Erkundungen. Hier wächst ihre Urgroßmutter Berta Koch als Tochter eines Fleisch- und Wurstwarenproduzenten auf; die Mutter ist im Kindbett gestorben, der Vater ist begeisterter Anhänger Hitlers und betrachtet sein einziges Kind als billige Arbeitskraft. Schon in jungen Jahren lernt sie, Tiere zu zerlegen. Verhält sie sich nicht, wie

er es verlangt, muss sie sich vor ihm nackt auf einen Stuhl stellen und anhand ihres Körpers aufzählen, zu was sich die einzelnen Teile eines Schweines verarbeiten lassen. Dass sich Berta erst in Liebesromane, später in eine kurze Affäre mit einem durchreisenden Hallodri stürzt und schwanger wird, wirkt da nur folgerichtig. Doch dann greift sie zum Messer.

Bertas Tochter Barbara wächst in den Wirren des Zweiten Weltkriegs in einem Waisenhaus auf. Sie spricht nicht, bis sie von einem Ehepaar – das aus der Ukraine nach Schlesien deportiert wurde und genauso sprachlos ist – adoptiert wird und mit ihnen in eine kleine Wohnung in Walbrzych zieht. Dass Barbara eigentlich Deutsche ist, verheimlicht sie gekonnt, indem sie sich von den anderen Kindern im Haus fernhält und sich lieber zwischen alten Möbeln auf dem Dachboden versteckt.

Die verwohnten Zimmer am Walbrzycher Bergmannsplatz sind nicht nur der Ort, an dem Barbara später alleine ihre Tochter Violetta aufzieht, sondern auch noch deren Tochter Kalina; Violetta, eine tragikomische Figur, hatte sie bei ihrer Großmutter, der Babcia, zurückgelassen, weil sie sich zu Höherem berufen fühlte. Mit viel Make-up, billigem Schmuck und falschen Nägeln handelt sie sich von Affäre zu Affäre und findet doch nicht den Mann, der sie aus ihrem Elend befreit. Alle vier Frauenfiguren suchen nach ihrem individuellen Weg in die Freiheit, drei von ihnen scheitern letztendlich damit. Ihre Traumata ziehen sich durch die Generationen und prägen die Entscheidungen ihrer Nachkommen.

Joanna Bator verwebt die Leben ihrer Charaktere nur in Nebensätzen miteinander, sie erzählt jede Frau einzeln: von Berta über Barbara zu Violetta und Kalina und dann wieder von vorn, sodass sich ein multiperspektivisches Bild der vergangenen Jahrzehnte ergibt. Dabei lässt sie sich viel Zeit, um die Szenerie und die Hausbewohner mit all ihren Details und Schrulligkeiten – und der fast allen innewohnenden titelgebenden *Bitternis* – zu schildern. Entstanden ist daraus mehr als eine Familiengeschichte; es ist ein wahres Epos über die Suche nach Selbstverwirklichung und den Versuch, sein Leben auf die bestmögliche Weise zu leben.

Julia Schmitz

arbeitet als Journalistin und Autorin in Berlin. Bücher sind für sie ein Grundnahrungsmittel.

Iris Wolff Lichtungen

Als der elfjährige Lev über Wochen ans Bett gefesselt ist, wird ausgerechnet die von allen gemiedene Kato geschickt, um ihm die Hausaufgaben zu bringen. Zwischen dem ungleichen Paar entsteht eine Verbindung, die den beiden Heranwachsenden im kommunistischen Vielvölkerstaat Rumänien Halt bietet. Ein halbes Leben später läuft Lev noch immer die Pfade ihrer Kindheit ab, während Kato schon vor Jahren in den Westen aufgebrochen ist. Geblieben sind Lev nur ihre Postkarten aus ganz Europa. Bis ihn eines Tages eine Karte aus Zürich erreicht, darauf nur ein einziger Satz: »Wann kommst du?« Iris Wolff zeichnet das Porträt einer berührenden Freundschaft, deren Leuchten noch lange nachklingt.

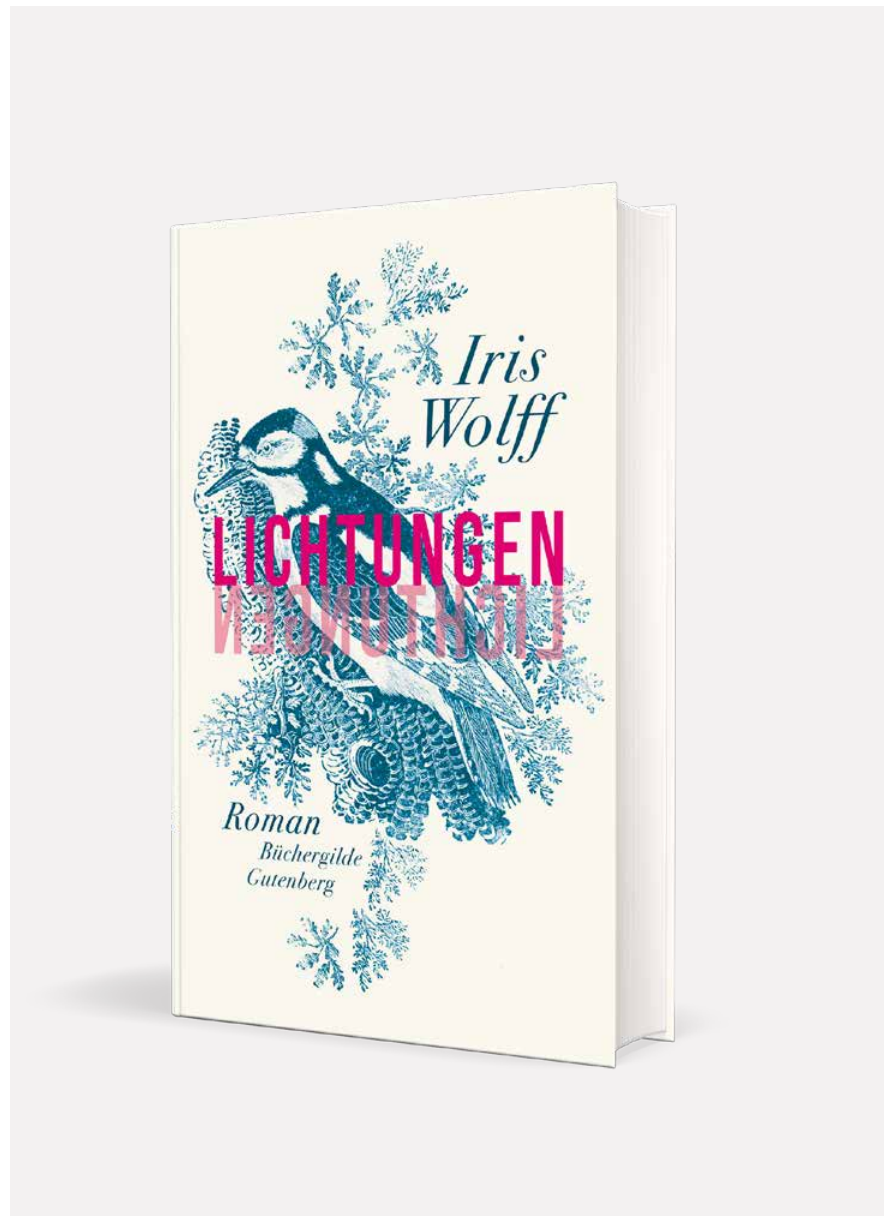


© Max Goedecke

AUTORIN

Iris Wolff, geboren 1977 in Hermannstadt, Siebenbürgen, studierte Germanistik, Religionswissenschaft und Grafik & Malerei in Marburg an der Lahn. Sie wurde für ihr literarisches Schaffen mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt, darunter mit dem Marieluise-Fleißer-Preis und dem Marie Luise Kaschnitz-Preis für ihr Gesamtwerk. Iris Wolff lebt in Freiburg im Breisgau.

Bedrucker und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€22,- | SFR 26,50 | NR 175428



→ Kräftiges Blau harmoniert mit dunklem Pink

Die Magie des Ungesagten

In ihrem fünften Roman *Lichtungen* widmet sich Iris Wolff den Themen Zugehörigkeit und Loslassen, dem Ankommen und Aufbrechen. Im Gespräch spricht die Schriftstellerin über ihren Roman, die Intention, ihn rückwärts zu erzählen, die Magie des Ungesagten und über die Bedeutung von Lichtungen.

Die Fragen stellte Marie Falou.

Ausgangspunkt in Ihren Romanen ist das Land Rumänien. Auch in *Lichtungen* geht es um den Vielvölkerstaat, seine politischen und kulturgeschichtlichen Themen. Sie selbst haben in Rumänien gelebt und sind mit acht Jahren nach Deutschland gekommen. Hat der Roman autobiografische Anknüpfungspunkte?

In jedem Buch von mir stecken kleine Erinnerungs-Einsprengsel und auch Erlebnisse, die zu meiner Familiengeschichte gehören. Vermutlich ist es die Zugehörigkeit, die ich in Siebenbürgen und dem Banat erlebt habe, die ich beschwöre, jene unbedingte Teilhabe an der Welt, der Natur, den Jahreszeiten, dem Licht, den Tieren, den Gerüchen, den Geschichten.

Ich bin mit dem Gefühl aufgewachsen, ich würde in der Mitte der Welt leben, mit ihrem Sprachen- und Religionsmix, mit dieser veränderlichen Landkarte, den willkürlich verschobenen Grenzen, die den Menschen mitunter mehrere Male im Leben eine neue Staatszugehörigkeit zuwiesen. Ich habe die Mitte erfahren und kenne, durch die Auswanderung, auch den Rand. Beides hat mich geprägt.

Sie erzählen Ihren Roman rückwärts, beginnend mit Kapitel neun, endend mit Kapitel eins, was sicher sehr anspruchsvoll in der Umsetzung war, und wunderbar gelungen ist. Die Lesenden lernen die ProtagonistInnen Lev und Kato mit Anfang, Mitte 30 kennen und erfahren nach und nach immer mehr aus ihrer Kindheit und Jugend. Was war Ihre Intention bei dieser Erzählweise?

Die Idee zu *Lichtungen* war wie ein plötzlich lebendiges Bild. Die Wucht dieses Bildes, seine Unmittelbarkeit hat mir Mut gemacht, aus allen möglichen Geschichten diese eine zu erzählen. Das ist immer ein Wagnis und bedeutet leider nicht, dass der Weg des Schreibens im klaren Licht vor einem liegt. Im Gegenteil!

Trotz aller Herausforderungen und auch Zweifel wusste ich: Levs Leben wird rückwärts erzählt, denn so begegnen wir einander auch im »echten Leben«. Man lernt jemanden kennen, und wenn sich die Begegnung verstetigt, erfährt man nach und nach, was denjenigen zu dem Menschen gemacht hat, der er heute ist. Diese Erzählweise legt offen, auf welche Prägungen und Erlebnisse der Vergangenheit sich das Handeln in der Gegenwart bezieht.

Sie behandeln Themen wie Aufbruch, Loslassen, Prägung, Identität, Zugehörigkeit. Was bewegt Sie daran?

William Turner hat einmal gesagt, er wolle malen, was er sehe, und nicht, was er wisse. Dabei ist es geradezu unmöglich, die Welt zu sehen, wie sie an sich ist, weil Sehen und Begreifen Anverwandlung ist, weil sich alles immerzu in unsere Gedanken einfärbt. Ich rebelliere gegen die Erfahrung, dass ich mich zuallermeist in Wahrnehmungskonventionen bewege – ich erlebe die Welt nicht, wie sie ist, sondern mit meinen vorgefertigten Meinungen, im Schlepptau meiner Biografie. Es ist schwer, etwas wirklich Neues zu denken und zu schreiben; dabei möchte ich genau das: die Welt unbeschrieben sehen, den Moment mit allen Sinnen erfahren, einem anderen Menschen ohne Vorurteile begegnen.

Es gibt eine überwältigende Wirklichkeit, ein Begreifen jenseits des Denkens und Urteilens. Manchmal erhalte ich eine Ahnung davon, in einem Traum, einem Kunstwerk. Ich suche die Zugehörigkeit und das Loslassen, das Ankommen und das Aufbrechen. Diese scheinbaren Widersprüche auszuloten gelingt mir am besten in der Literatur.

Nicht alles wird in Ihrem Roman erzählt, vieles bleibt in der Schwebe, etwa ob Lev und Kato eine Freundschaft oder Liebe verbindet. Was reizt Sie an diesen Dunkelstellen?

»Musik ist die Stille zwischen den Noten«, dieser Ausspruch wird dem Komponisten Claude Debussy zugeschrieben. In einem Roman findet sich die Stille in Absätzen, zwischen den Kapiteln, den Sprüngen in der Zeit, den Lücken, dem Unerzählten. Das, was nur angedeutet wird, führt zu den geheimen, pulsierenden Stellen – am Ungesagten zündet die Magie einer Geschichte.

Für mich ist Literatur eine Beschwörung der Ungewissheiten. Nicht alles wird ins grelle Licht gezerrt, ein Rest Geheimnis bleibt. Als Leserin kann ich mit meiner Fantasie die Lücken einer Geschichte füllen, die Fäden verknüpfen, oder eben auch nicht. Dunkelstellen laden zur Mitarbeit an einer Geschichte ein, durch sie werde ich ein Teil von ihr.

Wie kam es zum Titel *Lichtungen*?

Als die Zeit der Veröffentlichung näher rückte, kamen meine Lektorin Corinna Kroker und ich in einem Telefonat auf *Lichtungen*. Eine Lichtung ist von Wald umgeben, ein freier, von Bäumen gebogter Ort; ein Ort auf Zeit, inmitten der Dunkelheit. Dem Licht, das hier anzutreffen ist, ist ein wenig Dunkel beigemischt. Die Lichtung hat etwas Offenes, das Weghafte ist darin angelegt, das Gehen, auf eine Lichtung trifft man meist zufällig. Mit diesen Überlegungen wird deutlich, warum sie ein Bild fürs Erzählen und letztlich der Erinnerung selbst sein kann.

Vielen Dank für das Gespräch, Frau Wolff!

»Das, was nicht gesagt, nur angedeutet wird, führt zu den geheimen, pulsierenden Stellen – am Ungesagten zündet die Magie einer Geschichte.«

Bodo Kirchoff

Seit er sein Leben mit einem Tier teilt

Vier Tage vor dem Höhepunkt des Sommers, dort, wo sich Louis Arthur Schongauer, einst düsterer Deutscher in Hollywood-Filmen, nach dem Tod seiner Frau zurückgezogen hat. Jetzt will er nur noch mit seiner Hündin leben, inmitten alter Oliven oberhalb des Gardasees. Doch dann strandet eine Reisebloggerin beim Wenden in seiner Zufahrt, und am nächsten Tag erwartet er eine Autorin, die ihn mit einem Porträt aus der Vergessenheit holen will: zwei Frauen mit Gespür für die Wunden in seinem Leben, seinen Sehnsüchten und Abgründen. Umso wichtiger wird ihm nun sein Tier, für das es nur ein Hier und Jetzt gibt ...



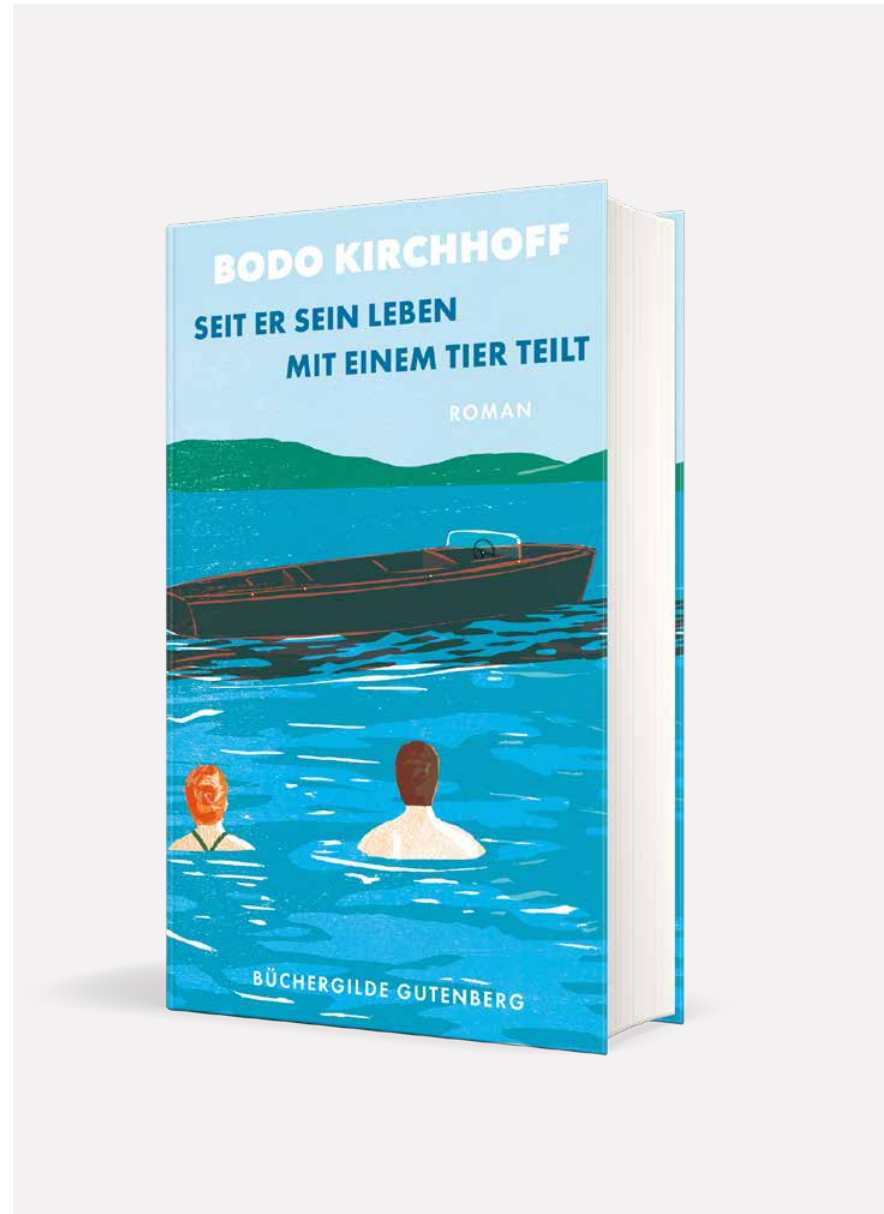
© picture alliance, dts-Agentur

AUTOR

Bodo Kirchoff, geboren 1948, lebt in Frankfurt am Main und am Gardasee. Nach seinen vielfach gefeierten Romanen *Die Liebe in groben Zügen* und *Verlangen und Melancholie* wurde er 2016 für seine Novelle *Widerfahrnis* mit dem Deutschen Buchpreis ausgezeichnet.

Gepprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert

€22,- | SFR 26,50 | NR 175479



→ Der beste Freund des Menschen als Prägung auf dem Einband

Bleib doch noch

In seinem Roman *Seit er sein Leben mit einem Tier teilt* erzählt der große Gegenwartsschriftsteller Bodo Kirchoff von einem einsamen Mann, von der Sehnsucht nach Verbundenheit – und davon, wie schön es ist, beisammen zu sein.

Louis Arthur Schongauer ist 74 Jahre alt und blickt auf ein bewegtes Leben zurück: Als Schauspieler schaffte er es bis nach Hollywood. Dort gab er stets den Nazi-Deutschen »als supporting character für die Stars«, bis er seine Frau, die Tierfotografin Magdalena Reinhart, kennenlernte und an ihrer Seite die Welt bereiste. Doch weder in Hollywood noch in seiner Ehe reichte es je für mehr als nur für eine Nebenrolle.

Nach dem Tod seiner Frau lässt er sich in einem kleinen Haus oberhalb des Gardasees mit seiner Hündin Ascha nieder, Schauplatz von Bodo Kirchoffs *Seit er sein Leben mit einem Tier teilt*. Den beschwerlichen Weg ins nächstgelegene Dorf nimmt Schongauer nur selten auf sich, und für den Fall, dass Unbefugte sein Grundstück betreten, hält er seinen Revolver bereit. Hier in der Abgeschiedenheit, umgeben von alten Olivenbäumen, scheint er sicher zu sein – vor der Sehnsucht und den Schmerzen, die sie bereiten kann.

Doch dann treten zwei Frauen in sein Leben: Die Journalistin Almut Stein, die den einstigen Hollywood-Darsteller um ein Interview bittet, das er in einem Anflug von Leichtsinn zusagt, und die junge Reisebloggerin Frida, die mit ihrem Wohnmobil auf seinem Grundstück strandet. Und ganz plötzlich ist sie wieder da, die tiefe Sehnsucht nach Verbundenheit.

Vor der naturgewaltigen Kulisse des Gardasees fächert Bestsellerautor Bodo Kirchoff, der selbst in den Sommermonaten dort lebt und Schreibkurse gibt, in *Seit er sein Leben mit einem Tier teilt* spannend auf, was seinen Protagonisten zu dem Menschen gemacht hat, der er heute ist. Dabei kreist der Autor immer wieder um das Motiv

des Loslassens: In Schongauers Ehe war wenig Platz für ihn und seine Vorstellung vom gemeinsamen Leben, seine Frau »bestimmte sein Maß an Glück«. Und doch ließ er sie nicht los, sondern richtete sich nach ihr aus.

Gewohnt stilistisch brillant gelingt es Bodo Kirchoff, der 2016 für seine Novelle *Widerfahrnis* den Deutschen Buchpreis erhielt, die Ambivalenz eines Menschenlebens einzufangen. Die Empfindungen seiner Charaktere beschreibt er beeindruckend präzise und schaut dabei nicht verbittert, sondern versöhnlich auf Verfehlungen, Niederlagen und enttäuschte Hoffnungen. Das ist, was *Seit er sein Leben mit einem Tier teilt* so lesenswert macht. In der Auseinandersetzung mit der Vergangenheit, mit Menschen wie Almut Stein, die unbequeme Fragen stellen und Wut, Trauer, Schuld und Scham aushalten, schärft sich unser Blick für das Gegenwärtige.

»[S]ein wahres Herz ist das der Sehnsucht, die es überschwemmt.«

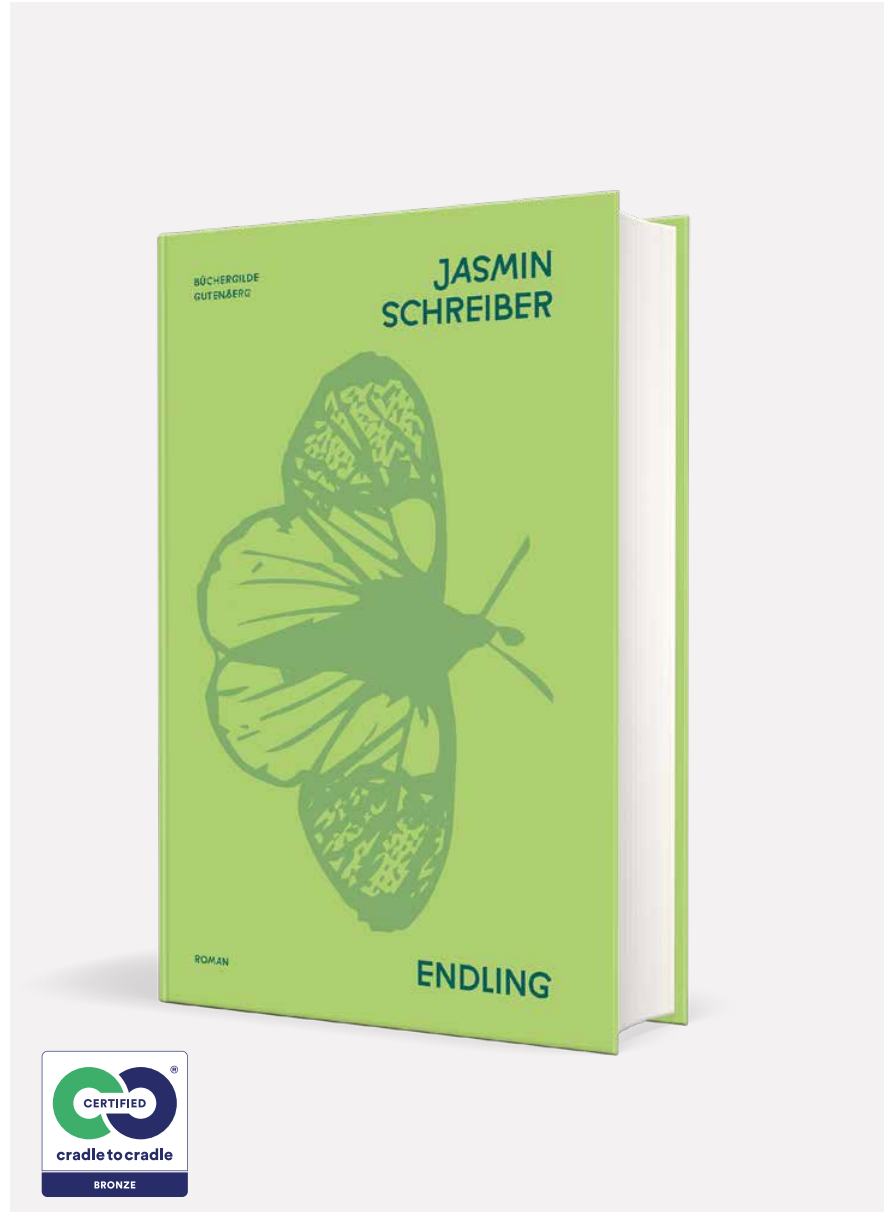
Aus: *Seit er sein Leben mit einem Tier teilt*

In den Momenten, in denen Schongauer seine Sehnsucht zulässt und spürt, dass er nicht lieber als »Tier auf die Welt gekommen wäre, nur mit dem Gedächtnis für Gut und Ungut, Freund oder Feind, und ohne Wissen um die Zeit«, sondern gern noch ein wenig Gesellschaft hätte, kommen wir ihm besonders nah und begreifen: Die Sehnsucht verlangt nach Mut, ein Hundeleben erträgt sie nicht.

Julia Matthias
ist freie Lektorin und Hundeliebhaberin.

Jasmin Schreiber Endling

Artensterben. Abtreibungs- und Verhütungsverbote. Repressalien. Die Welt, in der sich die Frauen dieses Romans zurechtfinden müssen, ist eine andere im Jahr 2041. Zoe ist Biologin und forscht fern der Heimat an Käfern. Als ihre Mutter in Reha muss, kehrt sie nach Hause zurück, um sich um ihre Teenager-Schwester Hanna und ihre schrullige Tante Auguste zu kümmern, die seit Jahren das Haus nicht mehr verlässt. Doch dann verschwindet Augustes Freundin Sophie, und während sich die Ereignisse überschlagen, lauert in Schweden ein dunkler Wald auf sie.



→ Eine Blindprägung macht den Endling fühlbar



© Jasmin Schreiber

AUTORIN

Jasmin Schreiber, geboren 1988 in Frankfurt am Main, ist Biologin, Schriftstellerin und Wissenschaftsjournalistin. Wenn sie nicht gerade Expeditionen zu Farn und Gliederfüßern macht, schreibt sie Bücher und erzählt Geschichten aus Wissenschaft und Natur im Podcast *Bugtales.fm*.

Bedrucker und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€22,- | SFR 26,50 | NR 175444

Über einige Verluste

Das Wetter spielt verrückt, Artensterben, Verhütungs- und Abtreibungsverbote stehen an der Tagesordnung, die Europäische Union ist nur noch eine Erinnerung und eine faschistische Partei ist in Deutschland an der Macht. Jasmin Schreibers Roman *Endling* besticht trotz seiner schweren Themen mit besonderer Leichtigkeit und einer klaren feministischen Linie – ein Blick in unsere Zukunft?

Endling« – nicht nur Buchtitel, sondern auch, so die Autorin Jasmin Schreiber, das wohl traurigste Wort, das es in unserem Wortschatz gibt. Ein Endling zu sein, bedeutet dass es außer einem selbst niemanden mehr gibt, der so ist wie man selbst – für viele Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind, eine traurige Gewissheit – und das nicht nur in Schreibers Roman *Endling*.

Nachdem die Welt im Jahr 2041 bereits von mehreren Pandemien heimgesucht wurde, besteht die Familie von Biologin Zoe nur noch aus ihrer Tante Auguste, ihrer Schwester Hanna, ihrer Mutter und ihr selbst. Als die Mutter in eine mehrwöchige Kur fährt – es ist ein offenes Geheimnis, dass sie seit dem Tod ihres Mannes dem Alkohol verfallen ist, besucht Zoe ihre Familie in Frankfurt, um sich um Tante und Schwester zu kümmern. Ihre Tante, die seit dem Tod ihres Bruders aus Angst vor Bakterien und anderen Erregern nicht mehr das Haus verlässt und Zugang zu ihrer Wohnung nur noch im Schutzanzug gewährt, äußert kurz nach Zoes Ankunft die Sorge, dass ihrer guten Freundin Sophie etwas geschehen sein könnte. Seit Wochen hat sie nichts mehr von ihr gehört, nicht mehr, seit diese aufbrach, um eine geheimnisvolle Frauengesellschaft in den italienischen Alpen aufzusuchen.

»Die Nachtschwärmer waren als Forum gestartet, um Frauen aufzuklären... Aber mittlerweile ist das, glaube ich, alles 'ne Nummer größer geworden. Eine richtige Organisation eben. Widerstand, weißt du? Feministischer Widerstand.«

Aus: *Endling*

Lea-Marie Rabe
ist Lektorin und Redakteurin bei der Büchergilde und hätte nie gedacht, dass Insekten so faszinierend sein können.

Denn die Lage von Frauen hat sich im Jahr 2041 nicht gerade verbessert, im Gegenteil, wer verhütet oder gar abtreibt, macht sich in den Augen der faschistischen Regierung strafbar. Nur im Darknet, im sogenannten Nachtschwärmer-Forum, wird über verbotene Themen aufgeklärt, und auch Zoe ist Teil davon. Die drei Frauen begeben sich, nach mehreren Panikattacken seitens Auguste beim Versuch, das Haus zu verlassen, auf den Weg nach Italien – mit dabei Augustes geliebte Weinbergschnecke HP14 – ein Endling.

Auf ihrer Reise nach Italien und später auch nach Schweden begegnen diese drei unterschiedlichen Frauen nicht nur dystopischen Elementen, sondern auch immer wieder Hinweisen darauf, dass an manchen Stellen der Erde eine noch intakte Natur existiert – und noch viel mehr als das: In den italienischen Alpen scheint sich die Natur so zu entwickeln, dass Libellen plötzlich in der Größe eines Greifvogels durch die Luft summen.

Statt sich ausschließlich der frustrierenden Politik zu widmen, gelingt es Autorin und Biologin Jasmin Schreiber, eine Natur zu zeichnen, die nicht den menschlichen Gesetzen unterliegt und ganz nach ihren eigenen Regeln spielt. Denn so schützt die Natur nicht nur ihre Tiere und alles, was so krecht und flucht, sondern eben auch die geheimen Frauengesellschaften.

Mit *Endling* ist Jasmin Schreiber ein Roman gelungen, der trotz seines dystopischen Charakters voller Leichtigkeit, Humor und auch etwas Hoffnung für eine bessere Zukunft für die Probleme unserer Zeit sensibilisiert. Mit einem schnellen Erzähltempo bekommen die Lesenden ein Gespür dafür, wie schnell die Welt derzeit auf den Abgrund zurollt, aber wir lernen auch, welche wunderbaren Wesen es zu retten gilt.

FÜR WAS STEHT »CRADLE-TO-CRADLE (C2C)«?

Unser Partner GGP-Media über die C2C-zertifizierte Buchherstellung: »Die Idee des Cradle-to-Cradle-Prinzips ist es, von Anfang an in kompletten Produktkreisläufen zu denken und Abfälle zu vermeiden. Im Idealfall werden die verwendeten Materialien und Rohstoffe nach der Nutzung wieder vollständig in den Produktionsprozess zurückgeführt. Rohstoffe werden als »biologische Nährstoffe« zurückgeführt, d. h. sie werden nach Gebrauch kompostiert, ohne dass sie schädliche Rückstände hinterlassen. Oder die Rohstoffe werden zu »technischen Nährstoffen« und bleiben möglichst in einem endlosen technischen Kreislauf erhalten. Alle verwendeten Materialien bleiben so in einer konsequenten Kreislaufwirtschaft.«

Julia Jost

Wo der spitzeste Zahn der Karawanken in den Himmel hinauf fletscht

Es ist das Jahr 1994. In einem Kärntner Dorf am Fuß der Karawanken sitzt die Erzählerin unter einem Lkw und beobachtet die Welt und die Menschen knieabwärts. Sie ist elf Jahre alt und spielt Verstecken mit ihrer Freundin Luca aus Bosnien. Zum letzten Mal, denn die Familie zieht um. Das Kind in seinem Versteck beginnt zu erzählen: von seiner Angst, im Katzenteich ertränkt zu werden, weil es kurze Haare hat. Weil es Bubenjeans trägt. Weil es heimlich in Luca verliebt ist. Dabei ist sie nicht die Einzige, die etwas verbergen muss. Sie kennt Geschichten über die DorfbewohnerInnen, die in tiefe Abgründe blicken lassen und doch auch Mitgefühl wecken.



© Rafaela Pröll

AUTORIN

Julia Jost, geboren 1982 in Kärnten, Österreich, studierte Philosophie, Bildhauerei und Theaterregie. Sie arbeitete als Regisseurin und Dramaturgin in der freien Szene sowie u. a. am Thalia Theater Hamburg. 2019 wurde sie für einen Auszug aus *Wo der spitzeste Zahn der Karawanken ...* mit dem Kelag-Preis ausgezeichnet. Julia Jost lebt in Wien und Berlin.

Shortlist Literaturpreis Fulda 2024

Bedrucker und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€22,- | SFR 26,50 | NR 175525



»Das Wort ›Heimat‹ finde ich abstoßend.«

In ihrem Debütroman *Wo der spitzeste Zahn der Karawanken in den Himmel hinauf fletscht* lässt Julia Jost ihre namenlose Erzählerin von einem Tag im Juni 1994 am Fuß der Karawanken erzählen. Dort ist ihre Familie gerade mit dem Auszug aus einem Kärntner Gasthof beschäftigt – ein kunstvoll gemaltes Bild Österreichs in den 1990er-Jahren entsteht. Grund genug, um mit der Autorin über den Entstehungsprozess und die Themen des Romans zu sprechen.

Die Fragen stellte Marius Müller.

Wo der spitzeste Zahn der Karawanken in den Himmel hinauf fletscht ist Ihr Debütroman. Was hat Sie zu diesem Debüt bewogen? Und was müssen wir über die Welt wissen, in die Sie uns entführen?

Ich war endlich so weit, meinen ersten Roman zu schreiben. Ich denke, die Themen in meinem Buch, aber auch meine Sprache legitimiert es. Die Welt in meinem Buch lernt man kennen, wenn man es liest. Da braucht man vorher nichts zu wissen.

Nicht nur inhaltlich punktet Ihr Roman mit Originalität – auch die Wahl des Titels für Ihr Buch ist mehr als außergewöhnlich. Was war zuerst da – der besondere Titel oder die Geschichte selbst?

Den Titel habe ich später im Schreibprozess ausgewählt. Das ist ein Satz aus meinem Buch.

»Ein Ausschnitt der Welt, der nur bis zu den Knien der Erwachsenen geht, schien mir ausgezeichnet.«

Sie haben Bildhauerei, Philosophie und Theaterregie studiert, bald hat Ihre erste Theaterarbeit *Rom* am Volkstheater Wien Premiere. Inwiefern sind diese so unterschiedlichen Disziplinen eine gute Schule fürs Schreiben?

Alles, jede Erfahrung ist eine gute Schule. Meinen Abschluss habe ich übrigens nur in Regie gemacht. Und für das Theater werde ich in Zukunft nicht mehr schreiben, denke ich. Aber wirklich weit liegen diese Studien oder Disziplinen ja nicht auseinander. Alle haben mit Sprache zu tun, vor allem die Bildhauerei, für mich zumindest.

Vor fünf Jahren haben Sie mit einem Auszug aus dem Roman den Kelag-Preis beim Ingeborg-Bachmann-Preis in Klagenfurt gewonnen. Wie ging es danach mit dem Buch und Ihrem Schreiben weiter? Ist so ein Preis Ansporn oder auch Bürde?

Danach hatte ich die Möglichkeit, etwas fokussierter zu schreiben. Und das habe ich dann auch getan. Preise helfen einem natürlich. In

Klagenfurt wird ja nicht der Nobelpreis verliehen, der einem jedes Privatleben raubt.

Was in Ihrem Roman auffällt, ist der enge erzählerische Rahmen von gerade mal einem einzigen Tag, an dem die Handlung stattfindet. Warum haben Sie sich für eine solche Inszenierung entschieden, und gab es Vorbilder für Ihr Erzählen?

Weniger als ein Tag! Keine Vorbilder, nein. Der Text ist nicht linear erzählt. Deswegen hielt ich eine klare Rahmung für wichtig, die in der Lage ist, alles zusammenzuhalten. Ein Ausschnitt der Welt, der nur bis zu den Knien der Erwachsenen geht, schien mir ausgezeichnet. Da muss eigentlich alles aus der Erinnerung und/oder Fantasie kommen.

Angesiedelt ist Ihr Roman in Kärnten. Was gab den Ausschlag, diesen Landstrich als Schauplatz für Ihre Geschichte auszuwählen?

Jörg Haider. Aber ich wollte auch eine Region wählen, in der ich mich halbwegs auskenne.

Apropos Jörg Haider: Ein wiederkehrendes Thema in Ihrem Roman ist die immerwährende Faszination für den Faschismus in Österreich. Wie erklären Sie sich diese Faszination der ÖsterreicherInnen für dieses Gedankengut und den wiederkehrenden Erfolg der FPÖ?

Ich bin mir unsicher, ob Faszination der richtige Begriff ist. Neo-Faschismus finden wir auf der ganzen Welt. Heute hat er vielleicht viel mehr Gesichter. In den 1980er-Jahren jedenfalls brach dieser neue Populismus an. Es geht um die Untrennbarkeit von Geld und Faschismus. Das hört das Bürgertum nicht gern, ich weiß. Der Rechtspopulismus in seiner neoliberalen Form legte den Grundstein für das, mit dem wir heute im gesamten Westen konfrontiert sind. Ich wollte mit diesem Thema etwas über unsere Gegenwart erzählen.

Wie blicken Sie auf die aktuellen Entwicklungen in Ihrem Heimatland? Was würden Sie sich für die Zukunft Österreichs wünschen?

Das Wort Heimat finde ich abstoßend. Es gibt ein Buch mit dem guten Titel *Eure Heimat ist unser Alptraum*. Was ich mir für Österreich wünsche? Nichts anderes als für die ganze Welt: weniger Korruption, weniger Arschlöcher.

Vielen Dank für das Gespräch, Frau Jost!

Bernhard Schlink Das späte Leben

Martin, sechsundsiebzig, ist glücklich. Seine junge Frau ist als Malerin erfolgreich, er schreibt, kümmert sich um seinen sechsjährigen Sohn David und um Küche und Garten. Als er erfährt, dass er nur noch wenige Monate zu leben hat, gerät sein Leben aus den Fugen. Er möchte für die Zukunft seiner Lieben sorgen. Doch was kann, was darf er ihnen mitgeben? Was bleibt ihnen als Geschenk und was wird ihnen zur Last? Er muss lernen loszulassen – um ihret- und um seinetwillen. Und er muss sich letzten Überraschungen und Herausforderungen stellen, wenn es ihm gelingen soll, versöhnt zu sterben.



© picture alliance dpa, Hendrik Schmidt

AUTOR

Bernhard Schlink, geboren 1944, ist Jurist und Schriftsteller. Sein 1995 veröffentlichter Roman *Der Vorleser* wurde in über 50 Sprachen übersetzt, mit nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet und 2009 von Stephen Daldry mit Kate Winslet unter dem Titel *The Reader* verfilmt. Er lebt in Berlin und New York.

Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€24,- | SFR 28,90 | NR 175363



→ Vater und Sohn: Prägung auf Leinen

Die Welt kam ihm abhanden

Wie kann ich Abschied nehmen von meinen Liebsten, wenn mich der Tod in wenigen Wochen erwartet? In *Das späte Leben* schreibt Bernhard Schlink einfühlsam über das Ende des Lebens, das zu überraschenden Veränderungen und Einsichten führen kann.

Zwölf Wochen im besten Fall, mehr bleibt Martin nicht mehr vom Leben. Die Krebsdiagnose trifft den 76-jährigen emeritierten Juraprofessor zutiefst. Ausgerechnet am Frühlingsanfang, als sich das Grau des Winters in herrliches Grün und Blau verwandelt, sieht er sich mit dem nahen Tod konfrontiert. Hatte er bisher nicht alles nur Wünschenswerte erreicht? Eine um Jahrzehnte jüngere, attraktive Ehefrau, spätes Vaterglück mit seinem sechsjährigen Sohn David, ein erfülltes Berufsleben hinter sich, Garten und Küche als Altershobbys, nach wie vor Anfragen zu Gutachten und Aufsätzen.

Jetzt wirbeln Fragen durch seinen Kopf: Was fange ich mit meiner Restzeit an? Gehöre ich noch zu den Lebenden oder bereits zu den Toten? Was kann ich meinen Nächsten noch mitgeben, damit sie mich in guter Erinnerung behalten? Diese Gedanken sind existenziell. Die Endlichkeit des Lebens ist eine Herausforderung, der sich jeder Mensch stellen muss. Mit den Antworten macht es sich Martin nicht leicht. Er ist ein eher langsamer, bedächtiger Mensch, Gefühle zu äußern fällt ihm schwer. Auch seine Frau Ulla, die als Malerin und Zeichnerin arbeitet, zeigt sich gern sachlich, nüchtern. Martin reagiert auf die Todesnachricht zwar ruhig und abwägend, doch sehnt er sich angesichts seines bevorstehenden Ablebens auch nach mehr Zärtlichkeit und Nähe.

Bernhard Schlink setzt in seinem Roman *Das späte Leben* den Fokus ganz auf das Innenleben von Martin. Der Erfolgsautor von internationalen Bestsellern wie *Der Vorleser* entwirft mit Martin ein differenziert gestaltetes Charakterbild, ohne in der Sprache jemals wehleidig zu werden. Diese wechselt stattdessen von kühler Analyse zu tiefer Emotion. Dieser Schwebzustand macht den Roman zu einem besonderen Leseerlebnis. Schlink lässt Poesie der deutschen Romantik anklingen. »Nur die Welt kam ihm abhanden«: Mit Friedrich Rückerts Satz aus dessen Gedichtzyklus »Liebesfrühling« beschreibt er Martins Endstadium.

Das titelgebende späte Leben fordert Martin heraus, führt zu unerwarteten Veränderungen. Aus dem Freund der Ordnung, der selbst frisch verliebt zu einem Song von Eric Clapton nur zum Standardtanz fähig war, wird im Laufe des Buches ein emotionaler Mensch, der sich am Ende gestattet, hemmungslos zu weinen.

Schlink entwickelt ein faszinierendes Kammerpiel, das sich auf wenige Personen im Umfeld des Professors beschränkt. Die Außenwelt (der Roman spielt in Berlin), Politik und Gesellschaft verschwinden

hinter dem intensiven Blick auf die Todesnähe. Zunehmend entstehen Brüche, Risse im Weltbild Martins. Die Ehe, der Zugang zum Sohn werden immer wieder infrage gestellt. Überraschende Wendungen erhöhen die Spannung bei der Lektüre. Ist Glück nur eine Illusion? »Es galt, behutsam über das dünne Eis zu gehen.«

»Der Tod ist nicht gerecht. Aber was ist schon gerecht – nicht Gott, nicht die Liebe, nicht die Arbeit, nichts, wovon ich dir geschrieben habe. Außer der Gerechtigkeit, die wir Menschen in die Welt bringen.«

Aus: *Das späte Leben*

Martin ist »angenehm altmodisch«. Er lebt umgeben von Andenken an seine Großeltern. Mit den abstrakten Bildern von Ulla kann er wenig anfangen. So versucht er mit konservativen Mitteln, engeren Kontakt zu seinem Sohn herzustellen: durch Vorlesen und intensive Gespräche, gemeinsames Zeichnen, eine Wanderung zu zweit in die Natur. Nur konsequent, dass Martin nicht über ein Video Abschied nehmen will, wie es ihm seine Frau vorschlägt. Stattdessen schreibt er einen langen Brief an seinen Sohn, in dem er die großen Themen alltagsnah, verständlich ausbreitet: Gott, Liebe, Arbeit, Gerechtigkeit. Hier gelingt es Bernhard Schlink meisterhaft, ein kulturelles und moralisches Erbe für die nächste Generation in Worte zu fassen.

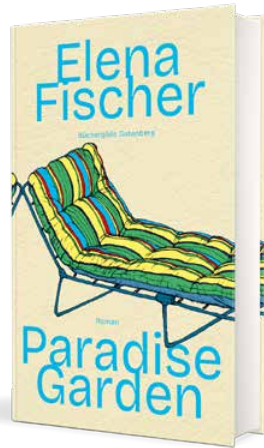
Martin geht in seinen verbleibenden zwölf Wochen einen langen Weg, mit Leiden und Liebesschwüren, manch bitterer Erkenntnis, aber auch mit der Hoffnung, seine Familie in Geborgenheit verlassen zu können. Aus dem Schmerz wächst dem Professor eine friedliche Gelassenheit vor dem Tod. Schlinks *Das späte Leben* ist ein berührender Roman, der nach dem Lesen noch lange nachklingt.

Lutz Lenz

arbeitete als Buchhändler, Werbefachmann für Buchverlage, freier Journalist und Deutschlehrer. Jetzt genießt er Lesen und Leben in Südfrankreich (Labeyriebnb.com).

BELLETRISTIK

Gegenwärtig, unterhaltend, anspruchsvoll – die besten Romane und Erzählungen, die ganze Welt der schönen Literatur finden Sie hier.



Elena Fischer Paradise Garden

Billies Sommer beginnt verheißungsvoll, denn mit dem Gewinn eines Preisausschreibens könnten sie und ihre Mutter Marika endlich einmal wirklich in den Urlaub fahren. Normalerweise stellen sie nämlich die Liegestühle vor der Hochhauswohnung auf und schlürfen dort im Bikini Limonade. Dann ist das Leben schön – ganz ohne mit den anderen Reisenden im Stau zu stehen. Doch dann stirbt Billies Mutter, und die 14-Jährige muss allein zurechtkommen: Ihre erste Periode bekommt sie ausgerechnet auf der Beerdigung, vor Trauer fallen ihr die Haare aus, und die Großmutter will sie mit nach Ungarn nehmen. Höchste Zeit für Billie, herauszufinden, wer ihr Vater ist! Eine aufregende Reise beginnt.

Longlist Deutscher Buchpreis 2023

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler unter Verwendung einer Illustration von Anneli Dormann
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175185

Paul Auster Baumgartner

Seymour T. Baumgartner, unter Freunden Sy, ist ein über siebzigjähriger emeritierter Professor, der sich dem Schreiben philosophischer Bücher und seinen Jugendreminiszenzen widmet. Er denkt zurück an seine kleinbürgerliche Herkunft, die schwierige Ehe der Eltern, seine Collegezeit. Und schließlich an die wie ein Blitz einschlagende Liebe zur Übersetzerin und Dichterin Anna, mit der er die glücklichsten Jahre verbrachte. Als er Anna bei einem Unfall verliert, reißt dies ein tiefes Loch in sein Leben. Eines Tages wagt Sy sich in ihr Arbeitszimmer, das er seit ihrem Tod nicht betreten hat, und macht damit vorsichtige Schritte, sich der großen Tragödie seines Lebens zu stellen.

Aus dem Englischen von Werner Schmitz, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175347



Nele Pollatschek Kleine Probleme

Steuererklärung, Wohnung putzen, mit dem Rauchen aufhören – eigentlich wollte Lars, Vieldenker, Familienvater und angehender Schriftsteller, die Zeit zwischen den Jahren dafür nutzen, endlich alles zu erledigen, was bisher auf der Strecke geblieben ist. Das neue Jahr sollte in einem aufgeräumten Leben beginnen. Der Zeitpunkt dafür schien perfekt: Frau und Kinder sind unterwegs. Keiner da, der stören könnte. Doch plötzlich hat der letzte Tag des Jahres bereits begonnen. Das Haus ist immer noch chaotisch. Das Leben sowieso. Und als Lars den ersten Punkt seiner To-do-Liste ansteuert, fühlt es sich an, als müsse er nicht nur sich selbst, sondern eine ganze Welt neu erfinden.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 17524X

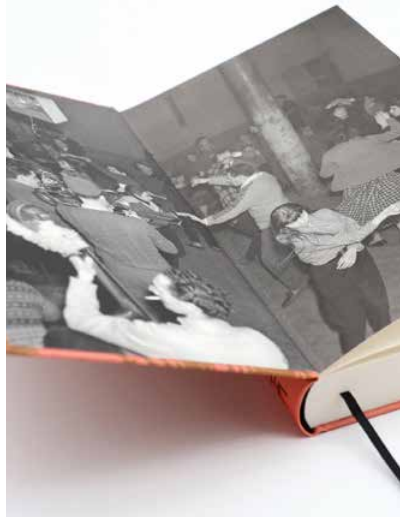
BELLETRISTIK



Uwe Timm Alle meine Geister

Hamburg 1955. Der 14-jährige Uwe wird von seinem Vater, der ein Pelzgeschäft betreibt, in die Kürschnerlehre gegeben. So lernt er die kreative Präzision, die das heute fast ausgestorbene Handwerk erfordert. Er schließt Freundschaften, entdeckt die Stadt und den Jazz. Der Lehrling, der vom Schreiben träumt, liest heimlich im Sortierzimmer, erkundet die Liebe, wird politisch und streitet sich mit dem Vater über die NS-Zeit. Inzwischen ist auf dem Pelzmarkt ein Preiskampf ausgebrochen, und als der Vater plötzlich stirbt, muss der 18-Jährige das überschuldete Geschäft sanieren. Die großen Sorgen bringen ihn nicht von der Vorstellung eines ganz anderen Lebens ab.

Bedrucktes und geprägtes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175231



Daniel Kehlmann Lichtspiel

Einer der Größten des Kinos: Während der Machtergreifung der Nationalsozialisten dreht Georg Wilhelm Pabst in Frankreich; vor den Gräueln in Deutschland flieht er nach Hollywood. Doch dort sieht der Regisseur mit einem Mal aus wie ein Zwerg. Und so findet Pabst sich in seiner Heimat Österreich wieder. Mit aller Deutlichkeit spürt die heimgekehrte Familie die barbarische Natur des Regimes. Und der Propagandaminister in Berlin will das Filmgenie haben, er kennt keinen Widerspruch, und er verspricht viel. Während Pabst noch glaubt, dass er dem Werben widerstehen kann, dass er sich keiner Diktatur beugen wird, ist er schon den ersten Schritt in die rettungslose Verstrickung gegangen.

Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 480 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175266



Anne Rabe Die Möglichkeit von Glück

Stine kommt Mitte der 1980er-Jahre in einer Kleinstadt an der ostdeutschen Ostsee zur Welt. Sie ist ein Kind der Wende. Um den Systemwechsel in der DDR zu begreifen, ist sie zu jung, doch die vielschichtigen ideologischen Prägungen ihrer Familie schreiben sich in die heranwachsende Generation fort. Während ihre Verwandten die untergegangene Welt hinter Schwestern verstecken, brechen bei Stine Fragen auf, die sich nicht länger verdrängen lassen. Anne Rabe geht den Verwundungen einer Generation nach, die zwischen Diktatur und Demokratie aufgewachsen ist, deren Herkunft eine Leerstelle ist, und fragt nach den Ursprüngen von Rassismus und Gewalt.

Shortlist Deutscher Buchpreis 2023

Bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler unter Verwendung einer Illustration von Jonas Mosbacher
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175223





Dörte Hansen
Zur See

Auf einer kleinen Nordseeinsel lebt seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Drei Kinder hat Hanne großgezogen, ihr Mann hat die Familie und die Seefahrt aufgegeben. Nun hat ihr Ältester sein Kapitänspatent verloren und Tochter Eske, Pflegerin im Seniorenheim, fürchtet, dass die Inselkultur durch Tourismus verfallen wird. Nur Henrik ist mit sich im Reinen, er sammelt Treibgut am Strand und verarbeitet es zu Kunstgegenständen. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht.

Geprägter fester Einband, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174286



Karen Duve
Sisi

Als Elisabeth (Sisi) durch Heirat zur Kaiserin von Österreich wird, betritt sie eine Welt voller strenger Konventionen. Nur bei Aufenthalten auf ihrem ungarischen Schloss Gödöllő fühlt sie sich frei. Dort kann sie ihren geliebten Reitjagden nachgehen – Sisi gehört zu den tollkühnsten Reiterinnen ihrer Zeit, was ihr die Aufmerksamkeit des legendären Reiters Bay Middleton einbringt. Doch auch ihr Protégé, ihre Nichte Marie, wirkt anziehend auf die Adligen. Schon bald beginnt die eifersüchtige Sisi ein Spiel aus Verführung und Verrat. Karen Duve schreibt über eine Kaiserin, die bis heute unterschätzt wird.

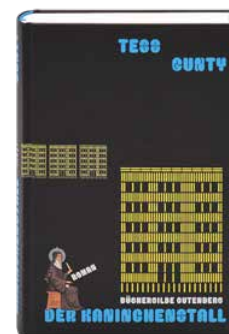
Zweifach geprägter fester Einband in Fellhaptik, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174359



Judith Hermann
Wir hätten uns alles gesagt

Eine Kindheit in unkonventionellen Verhältnissen, das geteilte Berlin, Familienbande und Wahlverwandschaften, lange, glückliche Sommer am Meer. Judith Hermann spricht über ihr Schreiben und ihr Leben, über das, was Schreiben und Leben zusammenhält und miteinander verbindet. Wahrheit und Geheimnis – wo beginnt eine Geschichte und wo hört sie auf? Wie verlässlich ist unsere Erinnerung, wie nah sind unsere Träume an der Wirklichkeit? Mit klarer, poetischer Stimme erzählt sie von der empfindsamen Mitte des Lebens, von Freundschaft, Aufbruch und Freiheit.

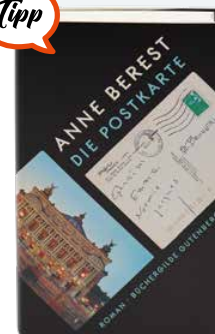
Fester Einband, Leinen, zweifarbige Prägung, farbiges Vorsatzpapier 192 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174871



Tess Gunty
Der Kaninchenstall

Die ätherische Blandine lebt nur durch die dünnen Wände eines schabigen Apartmentkomplexes von ihren Nachbarn getrennt: einer Frau, die online Nachrufe schreibt, einer jungen Mutter mit einem Geheimnis und jemandem, der einen Feldzug gegen Nagetiere führt. Willkommen im Kaninchenstall. Ein Roman über den amerikanischen Rust Belt und seine BewohnerInnen, die keineswegs alle über einen Kamm zu scheren sind. Eine hinreißende und provokante Geschichte über Einsamkeit und schließlich: Freiheit.

National Book Award 2022
Aus dem Englischen von Sophie Zeitz, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 175169



Anja und Meike (@bookfriends 4ever) empfehlen:
Anne Berest
Die Postkarte

»Eine großartige, mitreißende Auseinandersetzung mit der eigenen familiären jüdischen Vergangenheit und Gegenwart.«

! Begrenzt lieferbar
Aus dem Französischen von Amelie Thoma und Michaela Meßner,

geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 544 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 17510X



Doris Knecht
Eine vollständige Liste aller Dinge, die ich vergessen habe

Sie ist die Tochter, die stets unsichtbar war neben ihren braven Schwestern.

Sie ist die alleinerziehende Mutter, die sich stets nach mehr Freiheit sehnte. Sie ist die Überempfindliche, die stets mehr spürte als andere. Sie ist jemand, der Veränderungen hasst. Doch irgendetwas muss geschehen. Denn ihre Kinder sind im Begriff auszuziehen, und sie muss sich verkleinern, ihr altes Leben ausmisten, herausfinden, wer sie in Zukunft sein will. Knechts Roman ist die zutiefst menschliche und intime Selbstbefragung einer Frau, die an einem Wendepunkt steht.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175088



Daniela Krien
Der Brand

Drei Wochen auf einem einsamen Bauernhof in der Uckermark sollen für Rahel und Peter weisen, ob es für sie noch einen gemeinsamen Weg gibt. Doch in der Gluthitze des Sommers, zwei Städter im Aussteigerdomizil, zwischen marodem Gemäuer und einer Schar versehrter Tiere, geschieht erst einmal gar nichts Positives. Zurückgeworfen auf die Gesellschaft des anderen, nehmen Wut und Hilflosigkeit überhand, Verdrängtes kommt zutage. Bis das Paar zu einer neuen Verständigung findet, zu Rollen jenseits derer, die sie schon immer füreinander waren – und zu ihrer Liebe. Berührend und klug schreibt Krien davon, wie Liebe altern kann.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173263



Stefanie vor Schulte
Junge mit schwarzem Hahn

Der elfjährige Martin besitzt nichts bis auf das Hemd am Leib und seinen schwarzen Hahn, Behüter und Freund zugleich. Die Dorfbewohner meiden den ungewöhnlichen Jungen. Doch nutzen sie ihn aus, wann immer sich die Möglichkeit bietet. Martin jedoch verfügt über ein reines Herz und einen wachen Verstand, der ihn Verbrechen erkennen lässt. Als der schwarze Reiter aus den alten Legenden auftaucht und ein Mädchen raubt, steht für Martin fest, dass er diesem Spuk ein Ende setzen muss. Er bricht auf zu einer Odyssee, die ihn viel lehren wird.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173905



Juli Zeh, Simon Urban
Zwischen Welten

Zwanzig Jahre sind vergangen: Als sich Stefan und Theresa zufällig über den Weg laufen, endet ihr erstes Wiedersehen in einem Desaster. Früher waren sie wie eine Familie, heute sind kaum noch Gemeinsamkeiten übrig. Stefan hat Karriere gemacht, während Theresa den Bauernhof ihres Vaters übernommen hat. Die beiden beschließen, noch einmal von vorne anzufangen. Doch während sie einander näherkommen, geraten sie in hitzige Auseinandersetzungen um polarisierende Fragen wie Klimapolitik und Gendersprache. Gibt es noch Gemeinsamkeiten zwischen den Welten?

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 448 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 174626



Ewald Arenz
Die Liebe an miesen Tagen

Elias ist nach langer Zeit der erste Mann, den Clara wirklich näher kennenlernen will. Und Elias stellt erstaunt fest, dass er sich im Zusammensein mit Clara nicht ständig an einen anderen Ort wünscht. Sie genießen die ersten gemeinsamen Wochen in vollen Zügen. Als Clara ein Jobangebot in einer anderen Stadt annimmt, kommt es zum ersten Konflikt. Elias kann sich nicht sofort entscheiden, mit ihr zu gehen, woraufhin sie sich wutentbrannt von ihm trennt. Eine voreilige Entscheidung, wie sie bald feststellt, denn als Elias' Ex-Freundin sich meldet, gerät ihr ganzes Leben ins Wanken.

Fester Einband mit Spotlack, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174685



Alois Hotschnig
Der Silberfuchs meiner Mutter

Was Heinz Fritz mit Gewissheit von seiner Mutter weiß, sind die Stationen einer Reise: Oslo – Kopenhagen – Berlin – München – Hohenems. Dies verbürgt ein Schriftstück: ein Dokument des SS-Lebensborns. Die Norwegerin wollte 1942 im Vorarlberg ein neues Leben beginnen, mit ihrem Verlobten, einem Wehrmachtssoldaten. Doch dort heißt man sie nicht willkommen. Und in Norwegen gilt sie nun als Kollaborateurin ... In einer kompromisslosen Selbstbefragung versucht der Erzähler des Romans – ihr Sohn –, die Wahrheit über seine Eltern freizulegen.

Mainzer Stadtschreiber 2023
Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 224 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 19,- | SFR 22,90 | NR 173778



Julia Schoch
Das Liebespaar des Jahrhunderts
Biographie einer Frau

Eine Frau will ihren Mann verlassen. Nach vielen Jahren Ehe ist sie entschlossen und bestürzt zugleich: Wie konnte es dazu kommen? Während sie ihr Fortgehen plant, begibt sie sich gedanklich zurück in die Vergangenheit. Da waren die rauschhaften Jahre der Verliebtheit nach dem Mauerfall, erst an der Universität, dann zu zweit im Ausland und später mit den Kindern. Aber da gab es auch die Kehrseite – Momente, die zu Wendepunkten wurden und das Scheitern schon vorausahnen ließen. Doch ist etwas gescheitert, wenn es so lange dauert? Ein Loblied auf die Liebe.

Bedruckter und geprägter Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 21,- | SFR 24,90 | NR 174944

Freunde werben.
Doppelt freuen.

100 Jahre Buchgemeinschaft Wenn das kein Grund zu werben ist ...

Die Büchergilde lebt von der Begeisterung ihrer Mitglieder, und das seit Jahrzehnten: Im August 2024 feiern wir unser 100-jähriges Bestehen! Als Mitglied und als Genossin oder Genosse kennen Sie uns – mitunter schon seit vielen Jahren. Wer könnte die Büchergilde somit glaubwürdiger empfehlen als Sie? Lassen Sie uns gemeinsam für die einzige literarische Buchgemeinschaft im deutschsprachigen Raum werben. Wenn jede und jeder von uns nur ein neues Mitglied wirbt, ist die 100.000er-Marke in greifbarer Nähe. Für Ihre Werbung bedanken wir uns doppelt und schenken Ihnen und dem Neumitglied eine Prämie.

Prämie für den Werbenden

Wählen Sie Ihre Wunschprämie
buechergilde.de/freundschaftswerbung

Prämie für das Neumitglied

1 Büchergilde-Buch Ihrer Wahl im
Wert von bis zu 30 Euro



25-EURO-GUTSCHEIN

Mit dem 25-Euro-Gutschein haben Sie die freie Wahl aus unserem vielseitigen Sortiment. Einlösen können Sie den

Gutschein in allen Büchergilde-Buchhandlungen und online unter buechergilde.de. Oder sie verschenken ihn, gerne auch an Menschen, die kein Büchergilde-Mitglied sind.

Prämie 451324

NEU LATERNE LITOS Mourning Dove

Schöner Schein: Die Laterne LITO verleiht Ihrem Zuhause eine stimmungsvolle Atmosphäre. Die wunderschönen Lichteffekte entstehen durch die schmalen Stahlstreben, die der Laterne ihr charakteristisches Design verleihen und edle Leichtigkeit vermitteln. Dank des sanften Grautons Mourning Dove passt das Windlicht zu nahezu jedem Einrichtungsstil, und auch farbige Kerzen kommen darin wunderbar zur Geltung.

blomus, DE. Design: Nina Thöming.
Laterne 20 x 20 x 17 cm, aus pulverbeschichtetem Stahl, nur für den Innenbereich (mit Glaszylinder – nicht enthalten! – auch outdoor-tauglich), Box 22 x 22 x 19 cm

Prämie 451944



LITOS



BARBECUBE® – GRILLWÜRFEL

Freuen Sie sich auf die Grillsaison. Im Barbecue®-Grillwürfel bleiben die Vitamine erhalten und das Grillgut saftig. Das Geheimnis liegt in der schonenden Kombination aus Grillen, Braten und Garen. Füllen Sie den Barbecue® mit dem gewürzten Grillgut (Gemüse, Käse, Meeresfrüchte, Geflügel), setzen Sie ihn auf den Rost und wenden Sie ihn alle fünf Minuten. Daneben können Sie Würstchen und Fleisch grillen und alles zusammen genießen. Guten Appetit!

Barbecue®, DE. Idee: H. Kreutzer, Design: R. Kraeuter. Grillwürfel aus Edelstahl, 16 x 16 x 15,5 cm, für 4 bis 6 Portionen Grillgut, Anleitung mit Rezepten, hergestellt in Deutschland

Prämie 451391

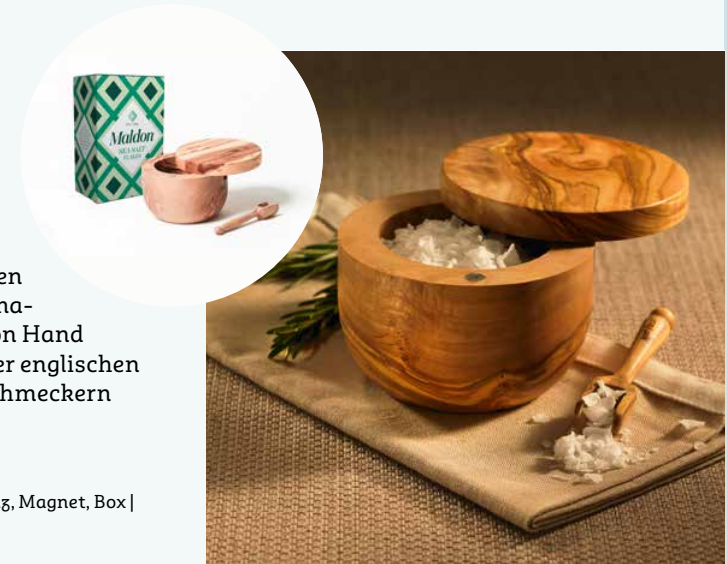


SALZBEHÄLTER AUS OLIVENHOLZ & MEERSALZFLOCKEN

Der Salzbehälter mit Löffel ist aus einem Stück Olivenholz aus nachhaltiger Forstwirtschaft gefertigt. Dank des eingelassenen Magneten lässt sich der Deckel leicht drehen, um den Behälter zu öffnen und zu schließen. Das edle Holz und die ausgeklügelte Funktionalität machen den Behälter zum idealen Gefäß für die gart-knusprigen, aromatischen und glasklaren Maldon®-Meersalzflöckchen. Das von Hand geerntete Meersalz stammt aus Maldon, einer Stadt an der englischen Nordseeküste, und erfreut sich bei Spitzgenköchen, Feinschmeckern wie auch beim britischen Königshaus großer Beliebtheit.

Bérard, FR. Salzbehälter (Ø innen 10-11 cm), Löffel (2 x 9 cm) aus Olivenholz, Magnet, Box | Maldon®, UK / Delimondo, DE. 250 g Meersalzflöckchen

Prämie 451936



Gingko, UK. Kugelleuchte 8 x 8 x 12 cm, Sockel aus FSC-gertifiziertem Walnussholz, Kristallkugel mit 3D-Lasergravur, dimmbar, 3 Lichttemperaturen 2.900-3.100 K, Akkulaufzeit 10-16 h, Ausgangsleistung 2 Watt, USB-C-Anschluss, Ladekabel, Anleitung, Geschenkbox, 12,5 x 9,5 x 9,5 cm

Prämie 45153



AMBER CRYSTAL LIGHT »GALAXIE« mit Walnussholzsockel

Vergaubern Sie Ihr Zuhause mit der Design-Leuchte von Gingko. Die glänzend polierte Kristallkugel reflektiert das warme Licht der LEDs, die im Walnussockel eingebettet sind. Dadurch entfaltet die 3D-Lasergravur der Galaxie ihre faszinierende Wirkung und erzeugt ein angenehm diffuses Lichtspiel. Ob als stimmungsvolle Hintergrundbeleuchtung oder sanftes Nachtlicht, das außergewöhnlich Leuchtobjekt erzeugt eine inspirierend kosmische Atmosphäre.

- Diese und weitere Prämien gibt es unter buechergilde.de/freundschaftswerbung
- Dort finden Sie auch das **Online-Formular zur Freundschaftswerbung**. Oder nutzen Sie die **Postkarte** auf der hinteren Umschlagklappe dieses Magazins, um ein neues Mitglied zu werben.
- **Wir versenden die Prämie an den Werbenden**, sobald das Neumitglied seinen ersten Kauf getätigt und bezahlt hat. Werbungen aus demselben Haushalt können nicht berücksichtigt werden.
- Diese Aktion läuft, solange der Vorrat reicht.



Louise Erdrich
Der Nachtwächter

In den 1950er-Jahren begibt sich Louise Erdrichs Großvater in einen politischen Kampf für das Turtle Mountain Indian

Reservoir. Um dessen drohende Terminierung per Gesetz zu verhindern, bleibt nichts unversucht, ob bürokratischer Briefverkehr oder Fundraising. Der Protest gegen die Enteignung der amerikanischen UreinwohnerInnen zieht so bis nach Washington. Ein mitreißender, akribisch recherchierter Roman über den Kampf für Veränderung.

Pulitzer Prize for Fiction 2021

Aus dem amerikanischen Englisch von Gesine Schröder, fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 496 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173883

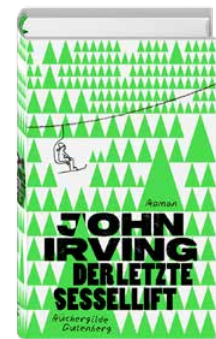


T.C. Boyle
Blue Skies

Der Countdown zur Apokalypse läuft: Kalifornien geht in Flammen auf, Überschwemmungen bedrohen Florida. »Der

Planet stirbt, siehst du das nicht?«, wirft Cooper seiner Mutter vor, die ihre Küche auf frittierte Heuschrecken umstellt. Heftige Diskussionen gibt es auch mit Schwester Cat. Sie hat sich als Haustier einen Tigerpython angeschafft, den sie sich wie ein Juwel um die Schultern hängt. Die Frage nach dem Verhältnis zur Umwelt geht wie ein Riss durch die Familie, bis Willie eines Nachts aus dem Terrarium verschwindet ...

Aus dem Englischen von Dirk van Gunsteren, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Thomas M. Müller
€ 25,- | SFR 29,90 | NR 17507X

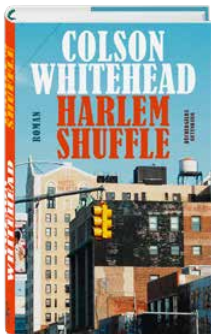


John Irving
Der letzte Sessellift

Mit 18 tritt Rachel bei den nationalen Skimeisterschaften an. Eine Medaille gibt es nicht, dafür ist sie schwanger, als sie zurückkehrt. Jah-

re später verkuppelt ihr Sohn Adam Rachel mit dem Lehrer Mr. Barlow. Und obwohl sie ihre Zeit lieber mit ihrer Lebensgefährtin Molly verbringt, wird aus Rachel, Adam und Elliot Barlow eine Familie und jeder geht seinen Neigungen nach: Adam wird Schriftsteller, Rachel frönt Molly, Elliot trägt Frauenkleider. Doch die Gesellschaft stößt jene aus, die nicht konform sind, und zerstört den Frieden der Familie.

Aus dem Englischen von Anna-Nina Kroll und Peter Torberg, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 1088 Seiten, Umschlaggestaltung von Burkhard Finken
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174820

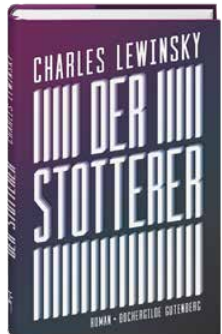


Colson Whitehead
Harlem Shuffle

Die 1960er-Jahre, mitten in New York: Ray Carney träumt vom sozialen Aufstieg. Gerne würde er sein Ziel ja ohne

Betrügereien erreichen, doch seine Einkünfte genügen nicht für den Lebensstandard, den die Schwiegereltern erwarten. Cousin Freddie bringt gelegentlich eine Goldkette vorbei, die Ray beim Juwelier versetzt. Doch eben jener Freddie verdrückt sich und hinterlässt Raubgut aus einem Coup im legendären „Hotel Theresa“. Was nun? Als sowohl Polizei als auch Gangster in seinem Laden stehen, droht Rays waghalsiges Doppelleben zu kippen.

Aus dem Englischen von Nikolaus Stingl, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 384 Seiten Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173344



Charles Lewinsky
Der Stotterer

Der Stotterer hat früh gelernt, das Sprechen zu vermeiden und sich lieber schriftlich auszudrücken. Und

er lernt, dass sich die Menschen mit der Macht des Wortes leicht manipulieren und ausbeuten lassen. Wegen Betrugs landet er dann im Gefängnis. Mit erfundenen Geschichten versucht er dort diejenigen Leute für sich zu gewinnen, die über sein Los bestimmen: den Pfarrer, den Drogenboss, den Verleger. Er philosophiert, verschleiert und erfindet – bis ein Lichtschimmer zu erkennen ist.

Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Umschlaggestaltung von Robert Steinmüller
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 171317



Percival Everett
Erschütterung

Der Paläontologe Zach Wells hat sich in seiner Abgeklärtheit ei gerichtet: Idealen misstraut er, ob an der Universität,

wo er, selbst Afroamerikaner, sich nicht für Gleichberechtigung einsetzt, oder zu Hause in der erkalteten Beziehung zu seiner Frau. Als seine Tochter Sarah ihr Sehvermögen verliert, flieht Zach in die Wüste New Mexicos. Dort geht er einem mysteriösen Hilferuf nach, den er in einer Second-Hand-Jacke gefunden hat. Psychologisch feinsinnig erzählt Everett.

Pulitzer Prize Finalist

Aus dem amerikanischen Englisch von Nikolaus Stingl, geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von Marion Blomeyer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173743



NEW
Miranda July
All Fours

A semi-famous artist announces her plan to drive cross-country from Los Angeles to New York. Thirty minutes after lea-

ving her family, she spontaneously exits the freeway, beds down in a motel and immerses herself in a temporary reinvention that turns out to be the start of an entirely different journey. Miranda July's second novel confirms the brilliance of her unique approach to fiction. With July's perfect comic timing, unabashed curiosity about human intimacy and palpable delight in pushing boundaries, this novel is part absurd entertainment, part tender reinvention of the sexual, romantic and domestic life of a 45-year-old female artist.

Edition Canongate. Paperback, 336 pages
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 702110

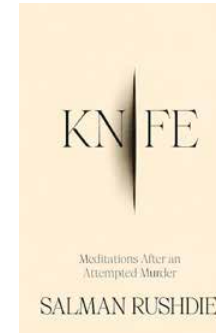


NEW
Jenny Erpenbeck
Kairos

Berlin. 11 July 1986. They meet by chance on a bus. She is a young student, he is older

and married. Theirs is an intense and sudden attraction, fuelled by a shared passion for music and art, and heightened by the secrecy they must maintain. But when she strays for a single night he cannot forgive her and a dangerous crack forms between them, opening up a space for cruelty, punishment and the exertion of power. And the world around them is changing as the GDR begins to crumble, so too do all the old certainties and the old loyalties, ushering in a new era whose great gains also involve profound loss.

Edition Granta Publications. Hardcover, 304 pages
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 702102

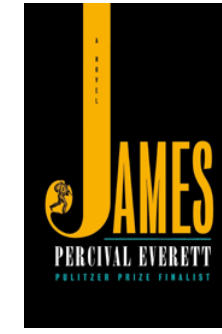


Salman Rushdie
Knife
Meditations after an attempted Murder

From internationally renowned writer and Booker Prize winner

Salman Rushdie, a searing, deeply personal account of enduring – and surviving – an attempt on his life thirty years after the fatwa that was ordered against him. Speaking out for the first time, and in unforgettable detail, about the traumatic events of August 12, 2022, Salman Rushdie answers violence with art, and reminds us of the power of words to make sense of the unthinkable. *Knife* is a gripping, intimate, and ultimately life-affirming meditation on life, loss, love, art—and finding the strength to stand up again.

Edition Random House. Hardcover, 224 pages
€ 27,- | SFR 32,50 | NR 702005



Percival Everett
James

The Mississippi River, 1861. When the enslaved Jim overhears that he is about to be sold to a new owner in New Orleans and

separated from his wife and daughter forever, he decides to hide on nearby Jackson's Island until he can formulate a plan. Meanwhile, Huck Finn has faked his own death to escape his violent father who recently returned to town. Thus begins a dangerous and transcendent journey by raft along the Mississippi River, towards the elusive promise of the free states and beyond. As James and Huck begin to navigate the treacherous waters, each bend in the river holds the promise of both salvation and demise.

Edition Pan MacMillan. Paperback, 320 pages
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 701971

LET'S READ!

ENGLISCHSPRACHIGE LITERATUR BEI DER BÜCHERGILDE

Genießen Sie einen bunten Länder- und genreübergreifenden Mix aus frischer Belletristik, spannenden Krimis oder herausragenden Klassikern der Weltliteratur – in Originalsprache! In dieser Selektion finden Sie das Feinste an englischsprachiger Literatur, von preisgekrönten AutorInnen bis hin zu Nachwuchstalenten der Gegenwartsliteratur.



NEW
Colm Tóibín
Long Island

A man with an Irish accent knocks on Eilis Fiorello's door on Long Island and in that moment everything changes.

Eilis and Tony have built a secure, happy life here since leaving Brooklyn – perhaps a little stifled by the in-laws so close, but twenty years married and with two children looking towards a good future. And yet this stranger will reveal something that will make Eilis question the life she has created. For the first time she suddenly feels very far from home and the revelation will see her turn towards Ireland once again. Is it too late now to take a different path?

Edition Pan Macmillan. Paperback, 304 pages
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 702129



Andrej Kurkow
Samson und das gestohlene Herz

Zusammen mit dem Tschechisten Abjasow soll Samson wegen illegaler Verkäufe von Fleisch ermitteln. Doch dann wird Samsons Freundin Nadjeschda von streikenden Eisenbahnern gefangen genommen. Was hat es mit den Eisenbahnern auf sich? Und warum wurde Abjasow zur Miliz abkommandiert? Fragen, die Samson klären muss, wenn er seinen Fall lösen und Nadjeschda retten will ...

Aus dem Russischen von Claudia Zecher und Johanna Marx, mit Vignetten von Jurij Nikitin, fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 17488X



Andrej Kurkow Samson und Nadjeschda
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174189



Benedikt Feiten
Leiden Centraal

Valerie Stetter analysiert als forensische Informatikerin bei der Polizei

täglich Unmengen fremder Erinnerungen: Eine Party, auf der sie nie war. Eine Liebesbotschaft, die nicht ihr gilt. Bei einem neuen Fall geraten Adrian de Jong und Cristina Mitu in den Fokus ihrer Ermittlungen und mit ihnen die menschenunwürdigen Machenschaften eines dubiosen Netzwerks um eine illegale Leiharbeitsfirma. Benedikt Feiten schickt seine drei Protagonisten auf Suche, Jagd und Flucht durch die Niederlande, Rumänien und Deutschland, durch geografische und digitale Räume.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Jörg Hülsmann
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173964



Katerina Poladjan
Zukunftsmusik

In der sibirischen Weite, tausende Werst östlich von Moskau, leben auf engstem Raum Großmutter, Mutter, Tochter und Enkelin

unter dem bröckelnden Putz einer vergangenen Zeit. Es ist der 11. März 1985, Beginn einer Zeitenwende, von der noch niemand etwas ahnt. Der Ingenieur von nebenan versucht, sein Leben in Kästchen zu sortieren, Warwara hilft einem Kind auf die Welt, Maria träumt von der Liebe, Janka will am Abend in der Küche singen. Vier Leben am Wendepunkt, eine untergegangene Welt, die bis heute nachwirkt.

Nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2022
Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 192 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173867

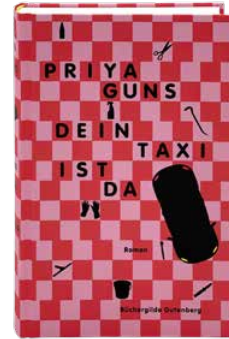


Carmen Maria Machado
Das Archiv der Träume

Ein Buch, das die Grenzen autofiktionalen Erzählens sprengt. Carmen Maria Machado

stürzt sich in ihre erste bedeutende Beziehung zu einer Frau, die sich bald als toxisch herausstellt. Der harschen Realität von Gewalt in einer Beziehung nähert sich Machado mittels eines literarischen Kaleidoskops. Mit Experimentierfreude setzt sie sich mit ihrer religiös geprägten Jugend, den Stereotypen queerer Beziehungen oder popkulturellen Bezügen auseinander.

Aus dem Englischen von Anna-Nina Kroll, Klappenbroschur, farbiges Vorsatzpapier, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 173549

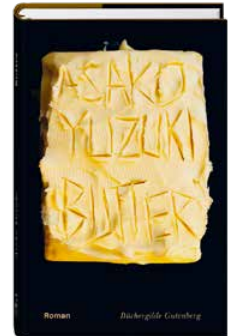


Priya Guns
Dein Taxi ist da

Während Damani sich um ihre Mutter kümmert, verdient sie immer weniger durch die Fahrdienst-App. Die Rechnungen

stapeln sich, ihre Wut auf die Welt wächst. Bis eines Tages Jolene in ihrem Wagen sitzt. Sie scheint die perfekte Freundin zu sein. Noch nie hat sie eine Frau mit Geld gedatet, geschweige denn eine weiße Frau mit Geld. Gerade als Damani ihr zu vertrauen lernt, tut Jolene etwas Unverzeihliches, was eine explosive Reihe von Ereignissen auslöst. Ein rasanter Roman über Wut, Liebe und Privilegien in ihrer gegenwärtigsten Form.

Aus dem Englischen von Mayela Gerhardt, fester, bedruckter und geprägter Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174693



Asako Yuzuki
Butter

Rika, eine junge Journalistin in Tokio, recherchiert über die Serienmörderin Manako Kajii. Diese soll Männer mit ihren

Kochkünsten verführt und anschließend umgebracht haben. Manako liebt es, zu genießen, vor allem Butter gehört zu ihren Favoriten. Einem Interview stimmt sie nur unter der Bedingung zu, dass über ihre Kochkünste geredet wird. Für Rika entwickelt sich die Recherche schnell zur großen Chance – und zu einem Risiko ... Ein Roman, der Essen und Trinken feiert, dabei aber ebenso die unmöglichen Erwartungen thematisiert, die an Frauen in patriarchalen Gesellschaften heute gestellt werden.

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, fester Einband, Lesebändchen, 448 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173751



Emmanuel Carrère
Yoga

Emmanuel Carrère plant ein feinsinniges Büchlein über Yoga. Bei seinen Recherchen in einem Meditations-

zentrum läuft noch alles bestens, doch dann wird er eingeholt: vom Tod eines Freundes beim Anschlag auf Charlie Hebdo, von Krankheit, Leidenschaft, Trennung und Verzweiflung. Durch eine schonungslose Selbstanalyse zwischen Autobiografie, Essay, Chronik und Roman gelingt Carrère der Zugang zu einer tieferen Wahrheit: was es heißt, ein in den Wahnsinn der heutigen Welt geworfener Mensch zu sein. Ein aufwühlender und tief sinniger Roman.

Aus dem Französischen von Claudia Hamm, fester Einband, Lesebändchen, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 173808



Virginie Despentes
Liebes Arschloch

Rebecca, Schauspieler, über fünfzig und gut im Geschäft. Oscar, dreißig, hadernder Schrift-

steller, und die radikalfeministische Zoé, noch keine dreißig. Diese drei prallen nach einem verunglückten Instagram-Post aufeinander. Wie? Digital. Alle drei sind voller Wut und Hass auf andere und sich selbst. Doch gemeinsam müssen sie erkennen, dass Verständnis und Freundschaft erlernbar und sogar überlebenswichtig sind. Mit dieser Tour de Force durch gesellschaftliche Debatten und Konflikte schreibt Despentes den Briefroman unserer Zeit.

Aus dem Französischen von Ina Kronenberger und Tatjana Michaelis, fester Einband mit Strukturlack, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174642

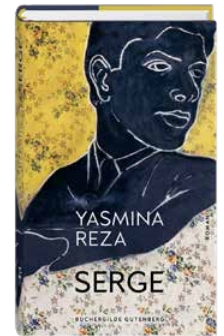


Michel Houellebecq
Vernichten

Vor den französischen Präsidentschaftswahlen 2027 taucht im Netz ein Video auf, das die Hin-

richtung des möglichen Kandidaten Bruno Juge zu zeigen scheint. Sein Vertrauter Paul Raison soll nun die Urheber des Videos ausfindig machen. Seine Nachforschungen werden durch eine Serie mysteriöser terroristischer Anschläge erschwert. Und auch privat kriselt es bei Raison. Gerade als es für die Kandidatur und die Landespolitik besonders düster aussieht, finden Paul und seine Frau ein unerwartetes, fragiles Glück.

Aus dem Französischen von Stephan Kleiner und Bernd Wilczek, glänzend geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, 624 Seiten, Einbandgestaltung von Franziska Neubert
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 173662



Yasmína Reza
Serge

Die Geschwister Popper: Serge, verkrachtes Genie und *homme à femmes*, Jean, der Vermittler und Ich-Erzähler, und Nana, die

Jüngste mit dem unpassenden spanischen Mann. Nach dem Tod der Mutter entfremdet sich die jüdische Familie immer mehr voneinander. Zu ihren Lebzeiten hat keiner die alte Frau nach der Shoah und ihren ungarischen Vorfahren gefragt. Jetzt schlägt Serges Tochter einen Besuch in Auschwitz vor. Virtuos balanciert Reza zwischen Komik und Tragik, wenn auf der Reise die Temperamente aufeinanderprallen.

Aus dem Französischen von Frank Heibert und Hinrich Schmidt-Henkel, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 208 Seiten
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 17376X



Mohamed Mbougar Sarr
Die geheimste Erinnerung der Menschen

Als dem Senegalesen Diégane ein verloren geglaubtes Kultbuch in die

Hände fällt, begibt er sich auf die Suche des Verfassers T. C. Elimane. Dieser wurde in den Dreißigerjahren als »schwarzer Rimbaud« gefeiert, nach rassistischen Anfeindungen tauchte er jedoch unter. Mit unnachahmlicher Ironie erzählt Sarr von einer Reise, die drei Kontinente umspannt. Ein Bildungsroman, eine aktuelle Auseinandersetzung mit dem Erbe des Kolonialismus, eine soghafte Kriminal- und Liebesgeschichte.

Prix Goncourt 2021
Aus dem Französischen von Holger Fock und Sabine Müller, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 448 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 174499



Karine Tuil
Diese eine Entscheidung

In einem Hochsicherheitstrakt des Pariser Justizpalasts muss die Untersuchungsrichterin Alma Revel über die Festsetzung oder Freilassung eines blutjungen Mannes entscheiden, gegen den ein Terrorismusverdacht vorliegt. Doch nicht nur beruflich ist Alma extrem gefordert. Alma trifft schließlich eine folgenschwere Entscheidung. Ein mitreißender und intelligenter Roman, der um die Frage kreist, was wir bereit sind aufzugeben, um unsere eigene Sicherheit zu gewährleisten.

Aus dem Französischen von Maja Ueberle-Pfaff, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von Franziska Neubert
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174529

SPANNUNG

Nervenkitzel mit Anspruch: Ob Krimi, Thriller oder Mystery, unsere Spannungsliteratur glänzt mit Geschichten, die unter die Haut gehen.



Joachim B. Schmidt
Kalmann und der schlafende Berg

Für Kalmann hat sich viel verändert. Sein Großvater ist gestorben, und nach der Sache mit dem Eisbären hat man ihm, dem Sheriff von Raufarhöfn, die Waffen abgenommen. Er ist zu seiner Mutter gezogen und arbeitet in einem Einkaufscenter. Und dann ist da noch diese blöde Pandemie. Deshalb staunt er nicht schlecht, als sein amerikanischer Vater ihn zu sich einlädt. Und noch größer wird sein Erstaunen, als seine Mutter das für eine gute Idee hält. Er wird herzlich aufgenommen, doch nach einem Zwischenfall bei einem Ausflug kehrt Kalmann frü-

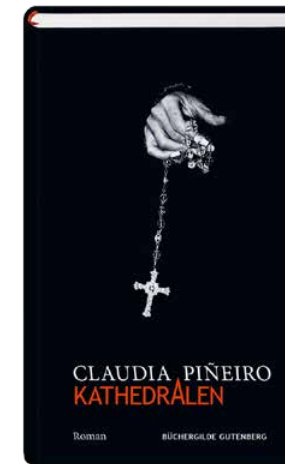
her als geplant nach Island und in gewisser Weise auch zu seinem Großvater zurück, dessen Tod auf einmal mysteriös scheint.

Gläser-Krimipreis in der Kategorie »Roman«

Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten,

Umschlaggestaltung von total italic

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175304



Claudia Piñeiro
Kathedralen

Argentinien, Großraum Buenos Aires: Lia glaubt nicht mehr an Gott. Nicht, seit ihre siebzehnjährige Schwester grausam ermordet wurde. In ihrer streng religiösen Familie fühlt sie sich völlig alleingelassen, und bald bricht sie den Kontakt zu ihr gänzlich ab. Dreißig Jahre vergehen ohne den geringsten Hinweis auf den Mörder, dreißig Jahre, die tiefe Gräben in der Familie hinter-

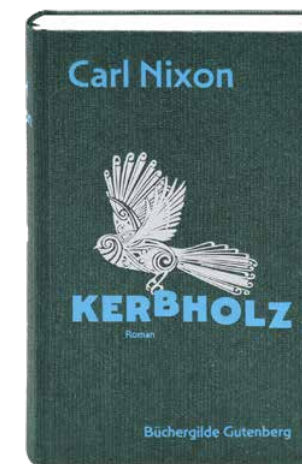
lassen. Erst eine unerwartete Begegnung wirbelt die Vergangenheit wieder auf und entfesselt einen Sturm, der alle mit sich reißt. Claudia Piñeiro ergündet ein erschütterndes Familiengeheimnis, hinter dem ein Netz aus religiösem Fanatismus und kirchlichem Machtanspruch sichtbar wird.

Premio Hammett 2021

Aus dem argentinischen Spanisch von Peter Kultzen, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Thomas Pradel

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174855

SPANNUNG



Carl Nixon
Kerbholz

Eine britische Familie stürzt an der dünn besiedelten Westküste Neuseelands mit dem Auto über eine Klippe in die Tiefe. Nur drei der Kinder überleben den Unfall. Sie werden von zwei Outcasts gerettet, die mitten im Buschland eine abgelegene Farm betreiben. Schnell stellt sich heraus, dass den vermeintlichen Rettern ein paar günstige Arbeitskräfte gera-

delegen kommen. Schon bald führt jedes Kind seinen ganz eigenen Kampf ums Überleben und die Freiheit. Und im fernen England macht sich ihre Tante auf die Suche nach den Verschwundenen. Mit einem tiefen Verständnis für die Psychologie seiner Figuren fragt Nixon danach, was eine Familie im Kern eigentlich ausmacht.

Aus dem Englischen von Jan Karsten, zweifarbig geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider

€ 23,- | SFR 27,50 | NR 175134



Elena (@elena_liest) empfiehlt:
Andreas Pflüger, Wie Sterben geht



»Pflüger hält sich in seinem Spionagethriller sehr nah an den realen geschichtlichen Hintergründen, die akribische Recherchearbeit zu dieser rasanten Geschichte, die atmosphärisch wie ein Kinofilm anmutet, ist auf jeder Seite spürbar.«



Andreas Pflüger
Wie Sterben geht

Winter 1983. Auf der Glienicker Brücke ist alles bereit: KGB-Offizier Rem Kukura soll gegen den Sohn eines Politbüromitglieds ausgetauscht werden. Mittendrin: Nina Winter, die Kukura als Einzige identifizieren kann. Doch dann wird Nina in ein Inferno gerissen, und ihr Schicksal sowie das von Rem wird zu einer Frage von Krieg und Frieden zwischen den Supermächten. Drei Jahre zuvor: Nina ist Analystin beim BND – eine Schreibtischagentin. Bis man ihr mitteilt, dass Kukura, Top-

Agent des BND, seine weitere Zusammenarbeit von ihr abhängig macht. Nina soll als Führungsoffizierin nach Russland kommen. Sie weiß, das ist die Chance ihres Lebens. Doch sie ahnt nicht, dass sie beim KGB einen Todfeind haben wird ...

Deutscher Krimipreis 2023

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 448 Seiten, Einbandgestaltung von KOSMOS

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175282



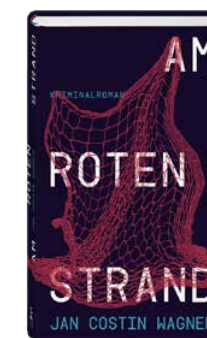
John Le Carré
Silverview

Julian Lawndesley hat seinen Überflieger-Job in London für ein Leben als Buchhändler in einem englischen Küstenort einge-

tauscht. Kaum angekommen, stört jemand seine Ruhe. Der polnische Emigrant Edward, der auf dem Anwesen Silverview lebt, scheint viel über Julians Familie zu wissen und zeigt großes Interesse an ihm. Gleichzeitig erhält in London ein Agent des britischen Geheimdienstes einen Brief, der ihn vor einer undichten Stelle im Dienst warnt. Die Ermittlungen führen ihn in einen kleinen Ort an der Küste ...

Aus dem britischen Englisch von Peter Torberg, fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173492



Jan Costin Wagner
Am roten Strand

Das Ermittlerteam um Ben Neven und Christian Sandner hat ein entführtes Kind befreit und einen der Täter fassen

können. Doch dann wird klar, dass der Fall eine größere Dimension hat. Hinweise tauchen auf, dass sich ein Netzwerk von Tätern im Internet austauscht – kurz danach wird einer von ihnen ermordet. Es wird klar: Frühere Opfer scheinen den gleichen Spuren zu folgen und nehmen Rache. Die Ermittler verfolgen einerseits Verbrecher, deren Taten sie zutiefst verstören, und müssen gleichzeitig diese Täter vor einer Bedrohung schützen. Und einer der Polizisten bewahrt ein Geheimnis, vor dem ihm selbst graut ...

Shortlist Crime Cologne Award

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Einbandgestaltung von KOSMOS

€ 21,- | SFR 24,90 | NR 173956



Ingrid Noll
Tea Time

Sechs junge Frauen treffen sich zu heiteren, weinseligen Sitzungen und gestehen sich ihre geheimen Macken und Neurosen.

Männer sind nicht zugelassen. Eines Tages verliert Nina ihre Handtasche, und ein fremder Mann tritt in ihr Leben: Andreas Haase aus Mannheim, arbeitsloser Alkoholiker, begnügt sich nicht mit dem üblichen Finderlohn, er möchte mehr. Als Nina massiv bedrängt wird, springt ihr Wohnungsnachbar Yves ihr bei, ein verschrobener Nerd, aber auch Typ sympathischer einsamer Wolf.

Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 320 Seiten, Umschlaggestaltung von Moni Port

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174383

Der Tee zum Buch
Seite 105

Margaret Kennedy Das Fest

Sommer 1947. Das an den Klippen Cornwalls malerisch gelegene Hotel Pendizack wird durch einen Felssturz verschüttet, und alle, die sich im Haus befanden, liegen unter den Trümmern begraben. Nur diejenigen, die sich zum Zeitpunkt des Unglücks zu einem Fest am Strand versammelt haben, sind verschont geblieben. Kann das Zufall sein? Eine Woche zuvor ist das heruntergekommene Hotel noch fast ohne Gäste. Nach und nach treffen Urlauber ein, unterschiedlichste Menschen, die sich ein einziges Badezimmer teilen müssen. Vor der herrlichen Kulisse des offenen Meers bahnen sich Freundschaften, Romanzen, Fehden, Feindschaften an. Und alles gipfelt in der Feier am Strand ...



© Archiv Margaret Kennedy

AUTORIN

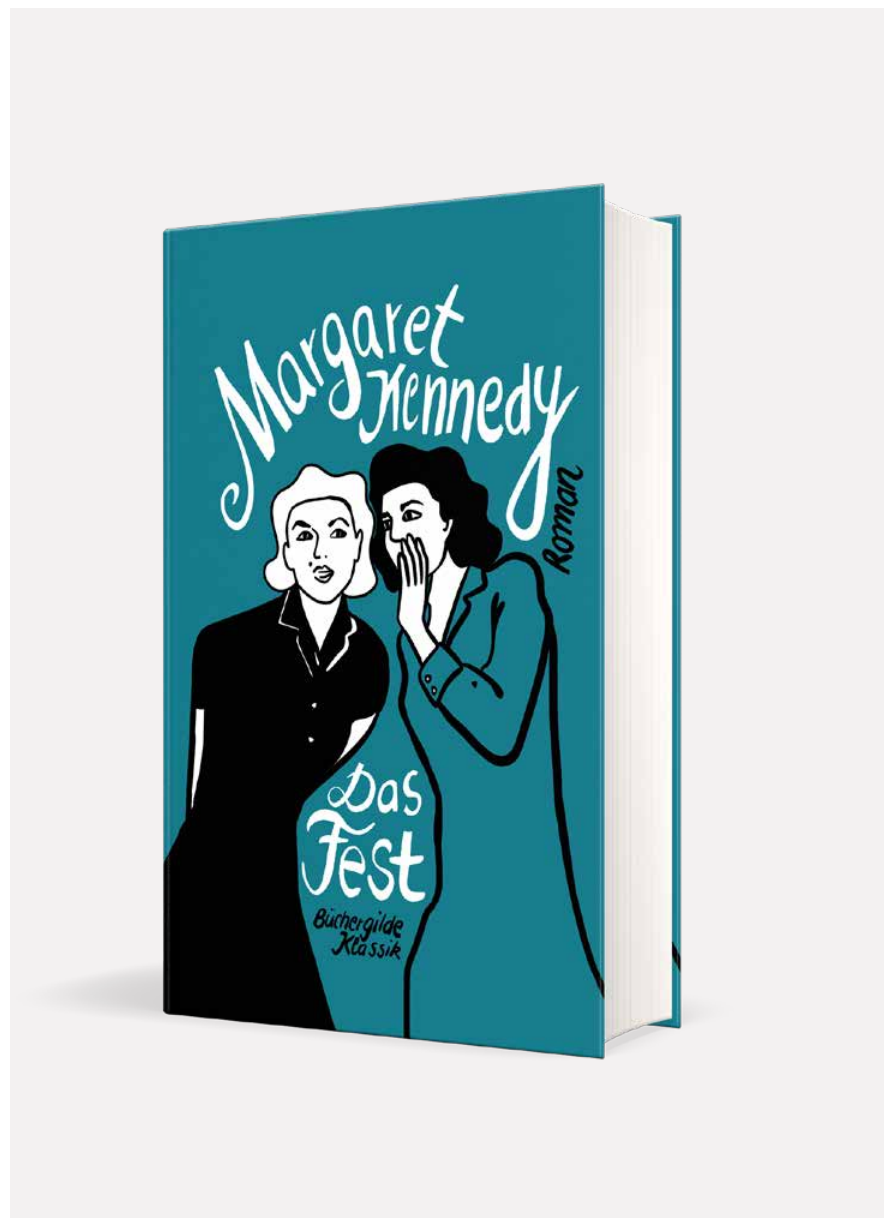
Margaret Kennedy (1896–1967) stammte aus einer großbürgerlichen Londoner Familie und studierte in Oxford. Bereits ihr zweiter Roman *The Constant Nymph* wurde 1924 zu einem weltweiten Bestseller, der bereits drei Mal verfilmt wurde. Fünfzehn weitere, ebenso erfolgreiche Romane folgten. Kennedy hatte drei Kinder, eine ihrer Töchter und eine Enkelin wurden ebenfalls Schriftstellerinnen.

ÜBERSETZERIN

Mirjam Madlung hat Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte studiert und eine Ausbildung zur Buchhändlerin gemacht. Sie arbeitet für verschiedene Verlage als freie Lektorin und Übersetzerin aus dem Niederländischen, Deutschen, Englischen und Französischen.

Aus dem Englischen von Mirjam Madlung, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port

€24,- | SFR 28,90 | NR 175401



NEU

Seidentuch – Sommerfrische

Limitierte Edition, Illustration von Moni Port

Bei einem Küstenspaziergang im sommerlichen Cornwall kann schon mal eine frische Brise aufkommen. Kein Problem – das leuchtend blaue, großformatige Tuch aus 100% Seide schmiegt sich sanft um den Hals. Die beiden flüsternden Damen, illustriert von Moni Port, machen das Accessoire zum stylischen Hingucker. Limitiert auf 199 Stück!

! Jetzt vorbestellen – lieferbar Anfang August

Tie Solution, DE. Bedrucktes Seidentuch mit Illustration von Moni Port, 100% Twill-Seide, 90 x 90 cm, limitierte und nummerierte Edition: 199 Ex., Made in Italy

€99,- | SFR 119,- | NR 307996



Sieben Tote und ein Fest

Die englische Schriftstellerin Margaret Kennedy versammelt in ihrem 1950 erstmals erschienenen Roman *Das Fest* eine skurrile Gesellschaft in einem abgeschieden gelegenen Hotel in Cornwall. Anstatt jedoch Erholung zu finden, werden die Gäste in jeder Ecke des Gebäudes von Beklemmungen befallen – bis die Idee zu einem Fest aufkommt.

Sommer 1947. Eine herabfallende Felswand verschüttet an den Klippen Cornwalls das kleine Hotel Pendizack. Die Katastrophe fordert sieben Opfer – wie durch ein kleines Wunder entgehen alle diejenigen Gäste dem tödlichen Verhängnis, die zu diesem Zeitpunkt auf einem Felsplateau oberhalb ein Fest feiern. Nach dem Unglück stehen die Überlebenden unter Schock. Sie flüchten sich in die Klausur von Pfarrer Bott und erzählen ihm von »verstaunlichen Dingen«, die sich in der Woche zuvor zugetragen haben sollen. Bott muss daraufhin die Leichenpredigt halten, was ihm nicht leichtfällt. Denn er ahnt, welche unheimliche Bedeutung das Unglück tatsächlich haben könnte.

Bereits der Titel verrät, dass es mit dem Fest im Roman der Schriftstellerin Margaret Kennedy eine hintergründige Bewandnis haben muss. Die Katastrophe findet just zum Zeitpunkt des Fests statt, was die Handlungsstränge, die die Autorin im Anschluss an den Prolog zu stricken beginnt, entschieden dynamisiert. Sie versetzt den Plot eine Woche vor das Unglück. Zentraler Handlungsort ist das malerisch an den wilden Klippen Cornwalls gelegene Hotel Pendizack. In seiner Abgeschiedenheit verflechten sich dort die Schicksale sowohl zwischen Gästen als auch den Bediensteten. Es kommt zu Annäherungen und Freundschaften, zu Anfeindungen und Übergriffen.

So hetzt etwa die tratschsuchtige und neidzerfressene Haushälterin Ellis gegen das hübsche, hilfsbereite Hausmädchen Nancybel, die Hotelbetreiberin Mrs Siddal instrumentalisiert ihren ältesten Sohn Gerry, damit er das Studium ihrer jüngeren Söhne finanziert, auch weil ihr Mann der Trägheit so sehr verfallen ist, dass er nicht einmal mehr die dringlichsten Briefe öffnet. Die verzogenen Kinder der reichen Familie Gifford vereinnahmen auf gefährliche Weise die drei ahnungslosen, aber erlebnishungrigen Töchter der kaltherzigen Witwe Cove. Der vom Zorn getriebene Geistliche Wraxton und seine durch ihn verstörte Tochter sorgen für allgemeine Beklemmungen, weil niemand mit den Tobsuchtsanfällen des alten Mannes umzugehen weiß. Die zwielichtige Schriftstellerin Anna drängt sich gefallsüchtig an die Söhne der Hotelbesitzer, während sich ihr nach Ruhm strebender Chauffeur Bruce ernsthaft in das Dienstmädchen verliebt.

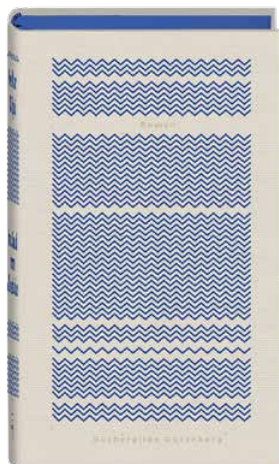
»In diesem Zimmer trug die Dämmerung keine weichen Farben, sie war nur das Zusammensinken, der Tod des Tages. Und in der Stille dieses Zimmers lag kein Friede, keine Ruhe, sie war starr und leer.«

Aus: *Das Fest*

Insgesamt herrscht großes Chaos im Pendizack, als Mrs Paley, die zusammen mit ihrem verstockten Mann schon länger einförmige Tage im Hotel verlebt, endlich aus ihrer eigenen leidvollen Erstarrung ausbricht. Eines Nachts verlässt sie das Haus, um auf dem Felsplateau unter freiem Himmel zu schlafen. Dort macht sie eine Entdeckung, die nicht nur ihr eigenes Leben grundlegend verändern wird. Der von Margaret Kennedys multiperspektivisch angelegte Roman *Das Fest* entpuppt sich als raffiniert zusammengestelltes Kunstwerk. Die Erfolgsautorin versteht es, mit typisch britischem Humor aus klugem Spott und ironischen Anspielungen, die Verstrickungen zwischenmenschlicher Beziehungen in Dialogen, Briefen oder Tagebuchnotizen lebensecht zu inszenieren. Es gelingt ihr, mit den an die Oberfläche gespülten Innenleben der Figuren Befindlichkeiten nachzuvollziehen und damit fast nebenbei Licht auf die moralische Verfasstheit der Menschen in der Nachkriegszeit zu werfen. Denn der kaum zurückliegende Krieg rauscht im Hintergrund des Geschehens stetig mit, und die zusammengewürfelte Salongesellschaft konfrontiert sich zwangsläufig selbst mit den elementaren Fragen um Schuld und Verantwortung. Dieser unterhaltsam kriminalistisch komponierte Gesellschaftsroman ist eine lesenswerte Wiederentdeckung und lässt reichlich Raum zum Nachdenken und Interpretieren.

Ute Süßbrich

streift in ihrer Freizeit gern durch Museen, skizziert und notiert ihre Eindrücke in kunstundkaffeeblog.wordpress.com.

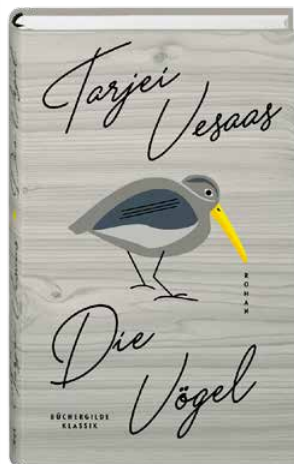


Volter Kilpi
Im Saal von Alastalo
Eine Schilderung aus den Schären

Der Gutsherr Alastalo lädt die wichtigsten Männer der Schären-gemeinde ein, um sie vom gemeinsamen Bau einer Dreimastbark zu überzeugen. Während Pfeife geraucht und Grog getrunken wird, umkreisen die unterschiedlichen Lager einander listig in dem Versuch, die eigenen Interessen durchzusetzen. Volter Kilpis Werk ist eine großartige Charakterstudie der Menschen, die den Kosmos der finnischen Schären im 19. Jahrhundert bevölkerten.

Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis 2022

Aus dem Finnischen übersetzt und herausgegeben von Stefan Moster, geprägtes Leinen, Farbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 1136 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 58,- | SFR 69,50 | NR 173123



Tarjei Vesaas
Die Vögel

Der Sonderling Mattis lebt mit seiner Schwester Hege in einer Hütte am See. Er hat sich in eine kindliche innere Welt zurückgezogen und fühlt sich vor allem mit der Natur und den Vögeln verbunden. Von den Dorfbewohnern belächelt, bestreitet er sein Leben mit Hilfsarbeiten. Als der Holzfäller Jörgen auftaucht, sich in Hege verliebt und dann auch noch eine Schnepfe

erschossen wird, wirft es Mattis aus der Bahn. In eindringlichen Bildern beschreibt Tarjei Vesaas Mattis' Blick auf die Welt und sein Unvermögen, sich anderen mitzuteilen.

Aus dem Norwegischen von Hinrich Schmidt-Henkel und mit einem Nachwort von Judith Hermann, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 280 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172755



Josephine Tey
Nur der Mond war Zeuge

Milford ist ein Provinznest in England, in dem nie etwas passiert. In der einzigen Anwaltskanzlei führt der junge Robert Blair die Geschäfte. Eines Tages behauptet ein junges Mädchen, von Marion Sharpe und ihrer Mutter entführt und in ihr Haus verschleppt worden zu sein, ehe ihr nach einem Monat die Flucht gelang. Eine unerhörte Behauptung! Doch: Das

Mädchen kann jedes Detail im Innern des Hauses beschreiben. Anwalt Blair steht vor seiner größten Herausforderung.

! Begrenzt lieferbar

Aus dem Englischen von Manfred Allié, mit einem Vorwort von Louise Penny, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von Miriam Bloching
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173832



Margaret Laurence
Eine Laune Gottes

Rachel Camerons Leben ist bestimmt von ihrer Arbeit und den Erwartungen ihrer stark hilfsbedürftigen Mutter. So scheint Rachels Schicksal besiegelt – als Mauerblümchen wird sie ein ereignisloses Leben führen. Doch dann begegnet sie ihrem ehemaligen Schulfreund Nick wieder und beginnt eine Affäre mit ihm. Rachel erfährt zum ersten Mal in ihrem Leben körperliche Liebe. Sie beginnt zu begreifen, dass sie ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen muss, wenn sie sich nicht von den äußeren Umständen erdrücken lassen will.

Aus dem Englischen von Monika Baark, mit einem Nachwort von Margaret Atwood, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Moni Port
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174294



Erich Maria Remarque
Die Nacht von Lissabon

Lissabon 1942, der letzte Fluchtpunkt im von den Nazis besetzten Europa. Im Hafen start ein

Mann auf ein Schiff, das für ihn die Rettung sein könnte – doch er besitzt weder Geld noch Visum. Da bietet ihm ein Unbekannter zwei Schiffspassagen an, unter einer Bedingung: Er will ihm in dieser Nacht die Geschichte seines Lebens erzählen ... So ziehen die beiden Heimatlosen durch die Stadt und es enthüllen sich die Geschichte seines Wohltäters. Ein ergreifender Roman über ein berührendes Emigrationschicksal, verwoben mit der Geschichte einer großen Liebe.

Mit Anhang und einem Nachwort von Thomas F. Schneider, bedruckte und geprägte Steifbroschur, farbiges Vorsatzpapier, 384 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 173786



Erich Maria Remarque
Im Westen nichts Neues

Ein zeitlos gültiges Bild der Schrecken des Krieges. Der neunzehnjährige Paul Bäumer

kommt als ahnungsloser Freiwilliger von der Schulbank an die Front. Statt der erhofften Kriegsbegeisterung und eines Abenteuers erlebt er die ganze Brutalität des Gemetzels und das sinnlose Sterben seiner Kameraden. Durch diese Abrechnung mit dem Krieg erlangte Erich Maria Remarque 1929 schlagartig Weltruhm – auch dank einer ausgeklügelten Publikationsstrategie, über die das Nachwort von Thomas F. Schneider Auskunft gibt.

In der Fassung der Erstausgabe mit Anhang und einem Nachwort, herausgegeben von Thomas F. Schneider, bedruckte und zweifarbig geprägte Steifbroschur, 464 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174278

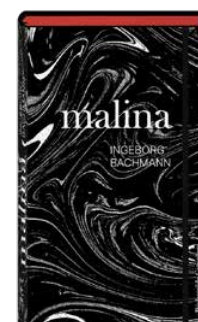


Erich Mühsam
Das seid ihr Hunde wert!

Ein Lesebuch
Herausgegeben von Manja Präkels und Markus Liske

Erich Mühsam – Bohémien, Dichter, Anarchist, Humorist, politischer Publizist, bisexueller Erotomane, Revolutionär, unbeeirrbarer Menschenfreund und schließlich eines der ersten prominenten Opfer der Nazis. Dieses Buch erzählt Mühsams lebenslangen Kampf »für Gerechtigkeit und Kultur« mit Texten aus seinem Werk nach, die bis heute nichts von ihrer Aktualität verloren haben. Enthalten sind bislang unveröffentlichte Gedichte, Auszüge aus längeren Werken, ausgewählte Briefe und die Beschreibung seiner letzten Tage durch seine Frau Zenl.

Mit Nachbemerken von Manja Präkels u. Markus Liske, Steifbroschur mit einer Skizze von Erich Mühsam, 352 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174472



Ingeborg Bachmann
Malina

Mit elf Jahren erlebte Ingeborg Bachmann den Einmarsch von Hitlers Truppen in ihren Heimatort Klagenfurt. Das Trauma der abrupt verlorenen Kindheit überwand sie nie. Ihr Leben lang schrieb sie mit kraftvoller Poesie für eine bessere Gesellschaft. *Malina* ist ihr einziger Roman und ein stark autobiografisch geprägtes Buch. Vordergründig handelt der Roman von einer Dreiecksbeziehung der Erzählerin mit zwei Männern: dem Liebhaber Ivan und ihrem Lebensgefährten Malina. Ivan kann ihrer Liebe jedoch nicht standhalten, die Erzählerin zweifelt; die Männerwelt ist tödlich für sie.

Mit einem Nachwort von Elfriede Jelinek, fester Einband, Gummiband zum Verschließen, dreifarbiges Rundumfarbschnitt, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 416 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 174901



Tove Ditlevsen
Kindheit/Jugend/Abhängigkeit

Kindheit erzählt vom Aufwachsen im Kopenhagen der 1920er-Jahre. Tove interessiert sich nur für Bücher und will Schriftstellerin werden. *Jugend* folgt Toves Weg, die ohne weitere Ausbildung verschiedene Jobs annimmt. Sie lernt den Antiquar Krogh kennen, der ihr Bücher leiht. Dann rückt für sie die Möglichkeit, ein eigenes Buch zu veröffentlichen, in greifbare Nähe. In *Abhängigkeit* schreibt Tove Ditlevsen offen über ihr Leben als Frau, Schriftstellerin und Mutter, über Liebe, Freundschaft und die Verlockungen der Sucht.

! Begrenzt lieferbar

Aus dem Dänischen und mit einem Nachwort von Ursel Allenstein, geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 464 Seiten, Umschlaggestaltung von Nicole Pfeiffer
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172682



Anna Seghers
Und habt ihr denn etwa keine Träume

Erzählungen

Anna Seghers nutzte die kurze Prosaform der Erzählung kontinuierlich, um literarisch auf sich verändernde Verhältnisse zu reagieren. Die hier gesammelten vierzehn Texte lesen sich dabei so frisch wie zu ihrer Entstehung: Von der Weimarer Republik über das Nazi-Regime, Flucht und Exil im Zweiten Weltkrieg bis hin zum Mauerbau und der späten DDR reichen ihre Texte. Sie setzte sich mit den Ungewissheiten des Lebens stets politisch und kämpferisch auseinander. Die Erzählungen vermitteln die Kraft der vermeintlich Schwachen.

Herausgegeben und mit einem Nachwort von Ingo Schulze, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Miriam Bloching
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173689



Gustave Flaubert
Lehrjahre der Männlichkeit

Poetisch, böse und realistisch: Frédéric sehnt sich nach Madame Arnoux, tröstet sich mit Rosanette und stolpert in die 1848er-Revolution, die eine ganze Gesellschaft aus der Bahn wirft. Flaubert wollte nicht weniger als ein Porträt seiner Generation schreiben. Er erzählt dies als ironischen Liebes- und Gesellschaftsroman zugleich. Übersetzung und Kommentar von Elisabeth Edl machen den historischen Hintergrund sichtbar und lassen den Roman ganz anders entdecken.

! Begrenzt lieferbar
Aus dem Französischen von Elisabeth Edl, bedrucktes Leinen, 800 Seiten, Einbandgestaltung von Marion Blomeyer
€ 38,- | SFR 45,50 | NR 172283



Honoré de Balzac
Glanz und Elend der Kurtisanen

Mit der Julirevolution 1830 ist die Monarchie in Frankreich geschlagen. Das Bürgertum übernimmt die Macht, und alles wird käuflich: Liebe, Ansehen, Einfluss. Eine neue Gesellschaft entsteht. Und es gibt neue Medien – die Presse! Balzac sagt darüber: »Man richtet die Presse zugrunde, wie man eine Gesellschaft zugrunde richtet: indem man ihr alle Freiheit lässt.« Alle Freiheiten nimmt sich auch Vautrin und schreckt vor kaum einem Verbrechen zurück.

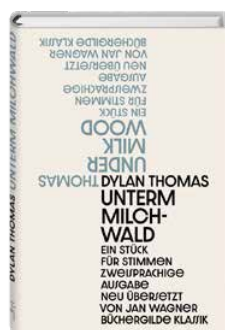
Aus dem Französischen und mit einem Nachwort von Rudolf von Bitter, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 816 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 38,- | SFR 45,50 | NR 174375



Simone de Beauvoir
Die Unzertrennlichen

Die Rebellion junger Frauen gegen den Konformismus einer bürgerlichen Gesellschaft! Sylvie bewundert ihre selbstständige Freundin Andrée. Doch Andrée wird erdrückt von ihrer konservativen Familie, den Traditionen und Pflichten. Als sie sich verliebt, will Sylvie ihrer Freundin helfen, mit dem Jungen zusammen zu sein. Aber wie? De Beauvoirs Adoptivtochter machte mit der Freigabe einen Urtext des Feminismus zugänglich.

! Begrenzt lieferbar
Aus dem Französischen von Amelie Thoma, Vorwort von Sylvie Le Bon de Beauvoir, Bildteil mit Briefen und Fotos, geprägter fester Einband aus marmoriertem Papier, 168 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173441



Dylan Thomas
Unterm Milchwald
Ein Stück für Stimmen
Zweisprachige Ausgabe
Englisch-Deutsch

Das legendäre Werk des walisischen Dichters Dylan Thomas, geschrieben kurz vor seinem Tod. Jan Wagner legt es in einer Neuübersetzung vor. Der Morgen beginnt in dem Fischerdorf Llareggub an der walisischen Küste. Wir folgen den Bewohnern in ihre Träume, wir sitzen in den Stuben, hören die Gespräche in einer Schenke, lügen in die Brautkammern unverheirateter Mädchen, erfahren von den Wünschen des blinden Kapitäns Cat und folgen den heimlichen Liebespaaren hinauf in den Milchwald.

Aus dem Englischen und mit einem Nachwort von Jan Wagner, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten, Einbandgestaltung von Thomas Pradel
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 174146



Jack Kerouac
Die Dharmajäger

Mal als blinder Passagier auf alten Güterzügen, mal zu Fuß in dünnen Stoffschuhen ist Ray Smith unterwegs durch Kalifornien. Gemeinsam mit Japhy, Dichter und Zen-Buddhist, und dem Bergenthusiasten Morley bricht er auf in die kaum berührte Natur der High Sierras, um die Lektion der Einsamkeit zu lernen. Sie dichten, sie wandern und meditieren, immer auf der Suche nach dem Dharma und einem sinnerfüllten Leben. Nur: In San Francisco mit seinen Hipster-Partys und Trink-Marathons fällt es schwer, auf entshaltensamen Weg zu wandeln ...

Aus dem amerikanischen Englisch von Thomas Überhoff, mit einem Nachwort von Matthias Nawrat, Steifbroschur mit farbiger Prägung, 288 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17345X



Allen Ginsberg / Klaus Detjen (Hrsg.)
Das Geheul
Typographische Bibliothek, Band 17

Allen Ginsbergs *Geheul* zeugt von einem verzweifelten Suchen nach Sinn. Mit Wucht eröffnet das Gedicht die ganze Hoffnungslosigkeit, Trauer und Wut über sein Amerika der 1950er-Jahre. Ginsbergs berühmtes Gedicht wurde zum Kultbuch seiner Generation. Im Buch ist der Text von zwei grafischen Suiten gerahmt. Fragmente dominieren den visuellen Anteil der Collagen, Strukturen wachsen zu raumgreifenden Doppelseiten an.

Mit einer Einführung von William Carlos Williams, herausgegeben, gestaltet und mit einer Nachbemerkerung versehen von Klaus Detjen, Leinen mit Schutzumschlag, Fadenheftung, einfarbiger Blaudruck, Format 16 x 24 cm, 96 Seiten, Buchgestaltung von K. Detjen
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 172046



Dorothy Parker
Denn mein Herz ist frisch gebrochen
Liebesgedichte

Dorothy Parker verkörpert alles, was man gemeinhin mit New York in Verbindung bringt: Rastlosigkeit und Moderne, Esprit und Erfolg, aber auch Härte, Grausamkeit und Einsamkeit. Sie ist die New Yorker Schriftstellerin schlechthin. Parkers Liebesgedichte sind stets ein Zusammenspiel aus Witz und Melancholie, aus Trauer und Scherz, aus Pathos und Spott. Ebenso wie ihre Erzählungen zeichnet sich ihre Lyrik durch einen charakteristischen Mix aus Selbstmitleid und Zynismus aus.

Aus dem amerikanischen Englisch von Ulrich Blumenbach, mit einem Nachwort von Maria Hummitzsch, geprägte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173603



Pablo Neruda
Niemals allein, mit dir

Mit seinem Gedichtzyklus *Zwanzig Liebesgedichte und ein Lied der Verzweiflung* hat Pablo Neruda, als er noch keine 20 Jahre alt war, seinen literarischen Ruhm in der spanischsprachigen Welt und weit darüber hinaus begründet. In *Die Verse des Kapitäns* und in seinen nachgelassenen Gedichten besingt Neruda die Liebe und den Schmerz der Trennung, er erzählt von Chile, von der Natur seines Heimatlandes, vom Reisen. Wir begegnen einem der wichtigsten lateinamerikanischen Autoren des 20. Jahrhunderts auf dem Höhepunkt seines Schaffens.

Aus dem Spanischen von Fritz Vogelgsang und Susanne Lange, fester Einband mit geprägter Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 176 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173611



Friederike Mayröcker
Lämmchens Biscuit

Für Mayröcker gingen Schreiben, Leben und Denken über Jahrzehnte Hand in Hand. Sie stellte sich in die Sprache, um sich der Welt zu stellen – ihrer Grausamkeit wie ihrer Zärtlichkeit. Daniela Seel stellt in diesem Band eine exklusive Auswahl von Mayröckers Gedichten zusammen und konzentriert sich auf Texte aus dem Spätwerk. In ihnen fließen die mitreißende Sprach- und Lebenslust, die Geistesgegenwart und Neugier, Erinnerungen, Witz und Untröstlichkeit Mayröckers in einer Verdichtung zusammen, die existenziell und leichtfüßig zugleich ist.

Herausgegeben und mit einem Nachwort von Daniela Seel, silbern geprägtes schwarzes Leinen, Bauchschlaufe, Fadenheftung, durchgefärbtes Vorsatzpapier, 64 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 172917



Erich Fried
An dich denken
Liebesgedichte

Gefühlvoll, tragisch, amüsant – Erich Frieds Liebesgedichte über Freud, Leid und die großen Emotionen treffen direkt ins Herz. Es geht um Anfänge und Enden, (schmerz-)volle Sehnsucht und körperliche Anziehung. Fried weiß von den Höhen und Tiefen der Liebe, kennt die Fallstricke, das Herzklopfen, die Vertrautheit, die Lächerlichkeit und besingt sie so ehrlich wie ironisch. Genießen Sie die wundervolle Lyrik eines der meistgelesenen Lyriker des 20. Jahrhunderts.

Zweifelfarbig gefärbte und bedruckte Crushed-Kunstseide, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 128 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172658



Safiye Can
Herzschlag Drama
Ausgewählte Gedichte

Safiye Cans Gedichte sind modern und eigenständig, sie spüren den Dingen des Lebens und des Liebens nach. Mit überraschenden Metaphern besingen sie die Liebe in einem musikalischen Ton, dessen rhythmische Einheiten das Gesagte überführen, wobei ein ganz besonderer Klang entsteht. Cans Gedichte fragen nach dem Platz des Einzelnen in der Welt, nach Heimat, nach Zugehörigkeit. Sie oszillierten zwischen dem lyrischen Bild und einem gesellschaftspolitischen Engagement. Eine exklusiv für die Büchergilde mit der Autorin abgestimmte Auswahl aus Cans engagierten Gedichten wie auch aus ihrer Liebeslyrik.

Mit Sticker- und Poster-Beilage, geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 104 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174464

**Antoine de Saint-Exupéry /
Julia Hosse (Ill.)**
Wind, Sand und Sterne

Im Mittelpunkt steht die Erfahrung, die Antoine de Saint-Exupéry als Pilot mit seinen Flügen über die Wüste sammelte, bis hin zum Absturz in der Sahara im Jahr 1935, welcher als die geistige Geburtsstunde des »Kleinen Prinzen« gesehen wird. Der leidenschaftliche Pilot fühlte sich in der Luft den Menschen und dem Planeten besonders nah. Seine Betrachtungen, auch die seiner Grenzerfahrungen, sind ein Loblied auf Solidarität und Menschlichkeit – ein Gegenentwurf zu unseren heutigen aufgeregten Zeiten.



Antoine de Saint-Exupéry © S. Cons St. Ex Julia Hosse © Benjamin Gottwald

AUTOR

Antoine de Saint-Exupéry (1900–1944) ist einer der bekanntesten modernen französischen Schriftsteller. Bereits seine ersten Werke, *Südkurier* und *Nachtflug*, machten ihn nicht nur in Frankreich berühmt. Sein Weltruhm wurde durch *Der kleine Prinz* endgültig gefestigt. Antoine de Saint-Exupéry starb im Alter von 44 Jahren bei einem Aufklärungsflug von Korsika zum französischen Festland.

ILLUSTRATORIN

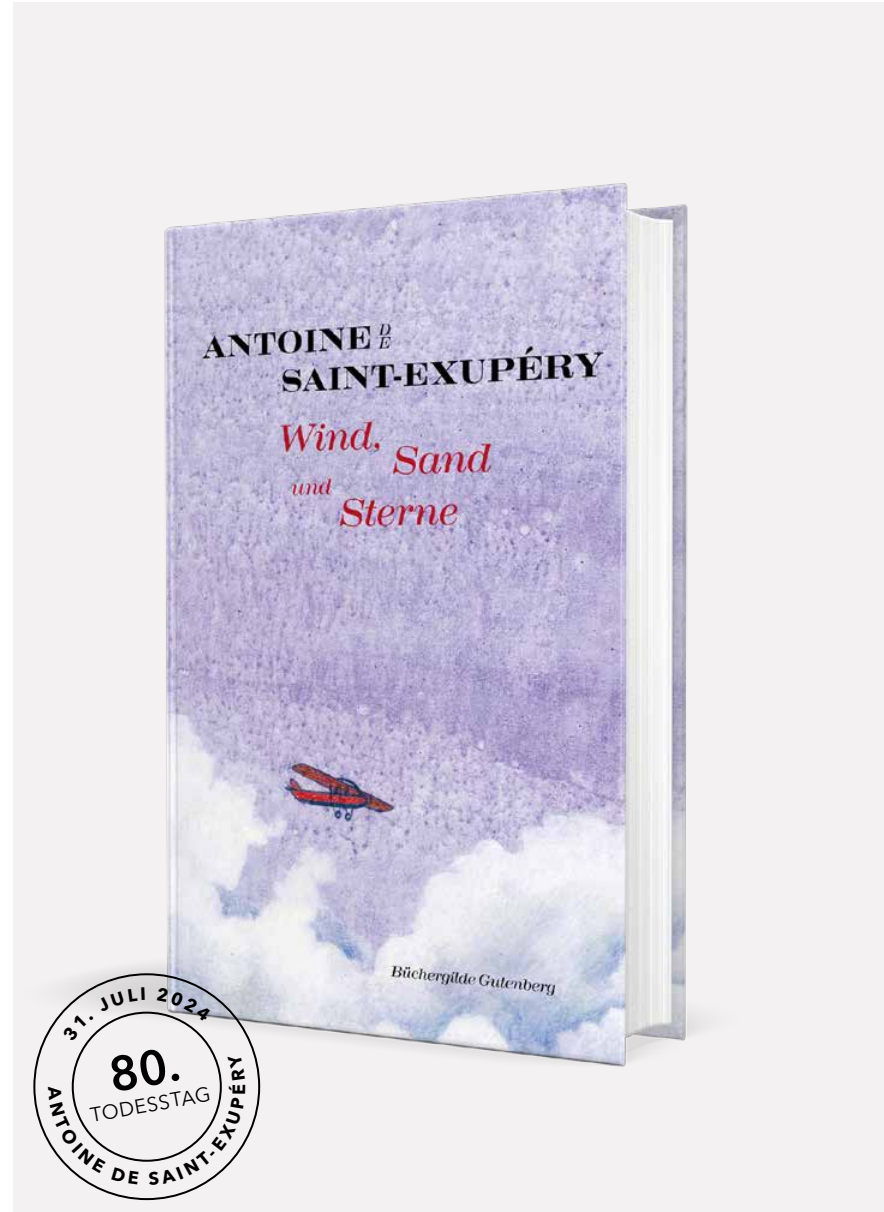
Julia Hosse, geboren 1989, wuchs in Berlin auf und lebt heute in Hamburg. Dort studierte sie Illustration an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften und Film an der Hochschule für Bildende Kunst. Seit ihrem Masterabschluss in Illustration arbeitet sie als Illustratorin und freischaffende Künstlerin.

ÜBERSETZER

Mirko Bonné, geboren 1965, lebt als Schriftsteller und Übersetzer in Hamburg. Für sein Werk wurde er vielfach ausgezeichnet. Er übersetzte u. a. Joseph Conrad, Emily Dickinson, John Keats.
Klaus Völker, geboren 1938 in Frankfurt am Main, studierte Literaturwissenschaften, Kunstgeschichte und Philosophie und arbeitete seit den 1970er-Jahren als leitender Dramaturg an Theatern. Er ist Autor, Übersetzer und Publizist.

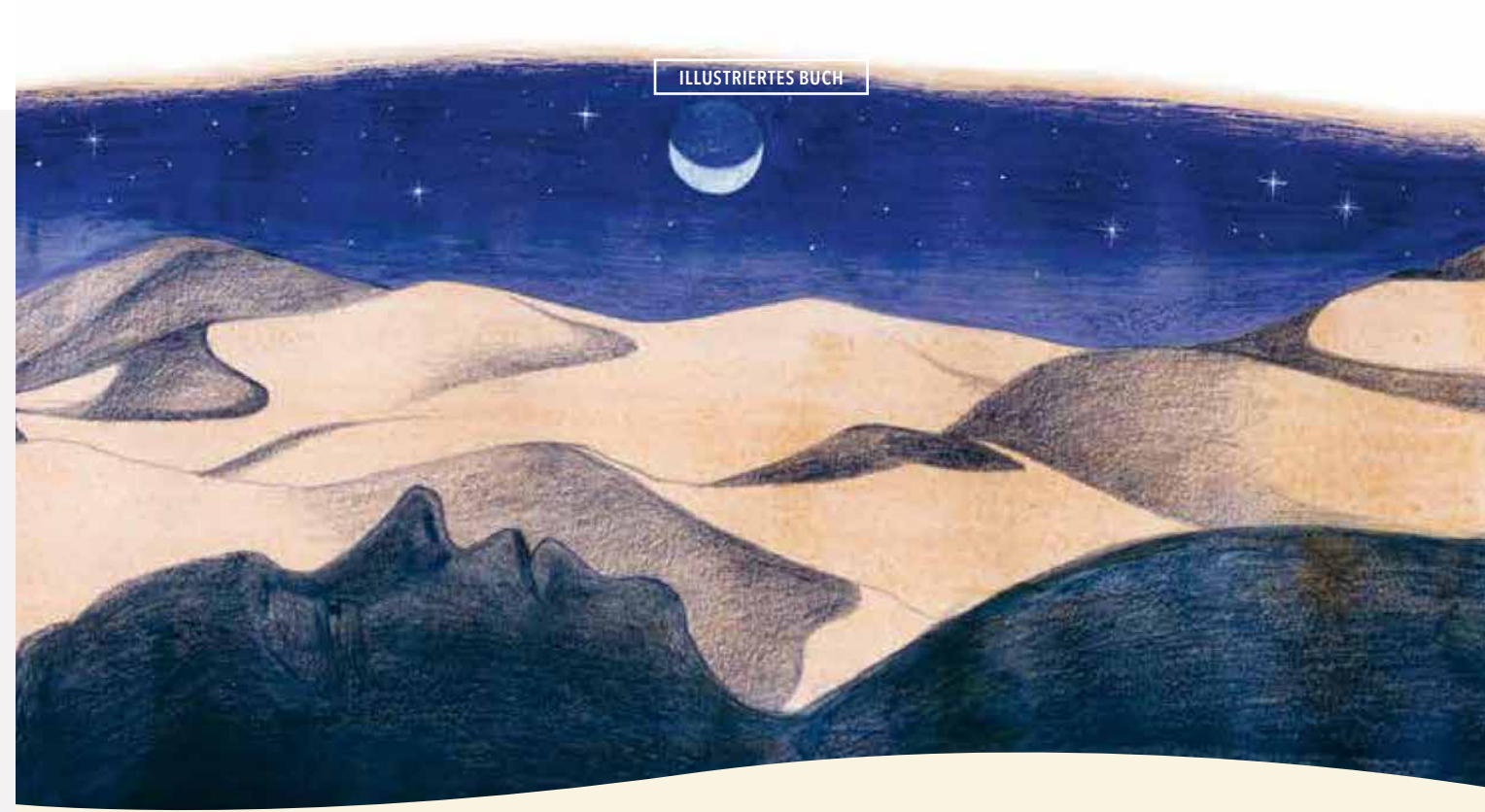
Aus dem Französischen von Mirko Bonné und Klaus Völker, mit Illustrationen von Julia Hosse, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€26,- | SFR 30,90 | NR 17538X



→ Atmosphärische Illustrationen begleiten die Geschichte

ILLUSTRIERTES BUCH



Die Schönheit der Wüste

Es ist ein früher Morgen des Jahres 1926. Bereits um drei Uhr in der Nacht ist Antoine de Saint-Exupéry aufgestanden und sitzt kurze Zeit später mit vielen anderen Angestellten in einem Bus, der sich durch die nachtschlafenen Straßen der französischen Stadt Toulouse quält.

Von der Schläfrigkeit der anderen Fahrgäste ist bei Saint-Exupéry allerdings nichts zu spüren. Am vorherigen Tag hat er nämlich jene frohe Botschaft erhalten, nach der er sich schon so lange gesehnt hat: Endlich steht sein Jungfernflug für die in Toulouse ansässige Fluglinie Compagnie Latécoère an. Diese hatte als eines der ersten Unternehmen wenige Jahre zuvor einen regulären Luftfahrtbetrieb aufgenommen. In die weit verzweigten französischen Kolonien soll die Post nun zuverlässiger und vor allem schneller durch die Luft statt wie bisher über Land transportiert werden.



»Aber ich kenne die Einsamkeit. Drei Jahre Wüste haben mich reichlich von ihr kosten lassen.«

Aus: *Wind, Sand und Sterne*

Die Gefahren und die Schönheit des Fliegens und der Wüste beschreibt Schriftsteller und Pilot Antoine de Saint-Exupéry in seinem 1939 erschienenen Werk *Wind, Sand und Sterne*. Das Buch gilt auch als Ausgangspunkt für seinen späteren Welterfolg *Der kleine Prinz*. Nun lässt sich das neu übersetzte Werk in einer von Julia Hosse illustrierten Ausgabe endlich wiederentdecken.

Kein einfacher Job, noch dazu ein höchst gefährlicher. Zwölf Piloten waren allein in den ersten 15 Monaten des Betriebs der Fluglinie ums Leben gekommen. Und doch sieht der damals 26-jährige Antoine de Saint-Exupéry diesem Job freudig entgegen, wie er in seinem Erinnerungsbericht *Wind, Sand und Sterne* schreibt. Denn schon seit Kindertagen übte das Fliegen einen großen Reiz auf den jungen Antoine aus.

Jetzt also der morgendliche Jungfernflug von Toulouse bis ins spanische Alicante. Dem Ganzen war ein intensives Studium der Topologie und der geografischen Besonderheiten entlang seiner Route vorausgegangen. Von diesen Vorbereitungen erzählt der im Jahr 1900 geborene Franzose in seinem Buch genauso wie von der verschworenen Gemeinschaft der Piloten, die sich auch mit den immer wieder auftretenden Todesfällen als Berufsrisiko längst arrangiert haben.

Begibt man sich in die Welt von *Wind, Sand und Sterne*, erfährt man vom Reiz, den das Fliegen bedeuten kann, aber auch von den Gefahren und der Entbehrung, denen sich die Piloten immer wieder gegenübersehen.

So erzählt Saint-Exupéry unter anderem von einer Übernachtung in der Wüste, die seinen Schilderungen den Titel verleiht. Inmitten der Einöde aus Sand und Dünen gibt es für die wagemutigen Piloten nur

das wenig bekömmliche Mahl aus eben jenen Zutaten des Windes, des Sands und der Sterne – selbst für Trappisten eine überaus karge Speise, wie Saint-Exupéry nicht unironisch in seinen Erinnerungen anmerkt.

Es ist eine im wahrsten Wortsinn wüste, archaische Welt, in die der Autor seine Leserinnen und Leser mitnimmt. Immer wieder mischen sich Angst und Faszination gegenüber den Naturgewalten, etwa wenn er von einem Sandsturm erzählt, den er am eigenen Leib erfährt, oder durchgeschüttelt und schweißüberströmt den Kampf mit seinem Flugzeug gegen einen Taifun an der Steilküste in der Nähe des Pico de Salamanca besteht.

Nicht nur in diesem Kapitel, das der französischen und deutschen Erstausgabe 1939 einst fehlte und nun dem Buch beigegeben ist, zeigt sich Saint-Exupérys Talent, die Welt des Fliegens und die Schönheit der Natur plastisch zu schildern, sodass man mit ihm im Cockpit zu sitzen meint.

Wolken werden da zu Gebäuden und Ruinen, die Saint-Exupéry mit seinem Flugzeug durchfliegt. Kapitelle, Gewölbe und Wassertromben wie Säulen gibt es zu bestaunen – und immer wieder lauert die Gefahr, in den Wolken verloren zu gehen und in einen Blindflug zu geraten.

Doch nicht allein durch die Natur droht in der Welt der Wüsten Gefahr. So beschreibt Antoine de Saint-Exupéry in seinem Buch auch den Kontakt mit aufständischen Mauren im Spanischen Bürgerkrieg oder seine Verhandlungen, um einem versklavten Mann die Freiheit zu schenken. Die Gefahren und bereichernden Momente in der Natur und unter Menschen verbinden die Texte, die *Wind, Sand und Sterne* versammelt.

Die Hamburger Künstlerin Julia Hosse hat für diese Welten eine ebenso eingängige Bildsprache gefunden. In ihren 20 Illustrationen ergänzt Hosse die Sprachwelten des französischen Autors um eine zeichnerische Interpretation, in der etwa Wolken zu Händen werden, die im Sturm nach dem winzigen Flugzeug Saint-Exupérys greifen. Vor alles überragenden Bergen aus Stein oder Wolken droht das Fluggerät fast zu verschwinden, und unter der sengenden Sonne schleppen sich ihre Figuren dahin, dürstend nach einer Oase suchend in der sandigen Einöde.

Hosse, die überwiegend mit Buntstiften auf grundiertem Papier arbeitet, spiegelt in kraftvollen Bildern die unterschiedlichen Gesichter, die die Wüstenwelt haben kann. Vom mehrtägigen Überlebenskampf nach einem Absturz in der Gluthölle der Wüste bis hin zur erhabenen Schönheit einer sternklaren Nacht reichen die Darstellungen, die die Hamburgerin auf den Seiten des Buchs zeigt.

Der Künstlerin gelingt mit ihren Illustrationen ein Brückenschlag zu Antoine de Saint-Exupérys bekanntestem Werk *Der Kleine Prinz*, das dieser einst mit seinen eigenen Illustrationen versah. Hosses Illustrationen zeigen gewisse Anleihen an die des *Kleinen Prinzen* – und das ist eindeutig beabsichtigt. Und auch inhaltlich verbindet sich *Wind, Sand und Sterne* auf spannende Art und Weise mit dem 1943 veröffentlichten *Kleinen Prinzen*, der Antoine de Saint-Exupérys Weltruhm als Autor bis in die heutige Zeit hinein begründet.

Zahlreiche Motive aus seinem viel übersetzten Klassiker entpuppen sich nämlich autobiografisch grundiert, wie man durch die Lektüre von *Wind, Sand und Sterne* erfährt. So überlebte der Pilot 1935 selbst einen Absturz in der Sahara zweihundert Kilometer vor Kairo, ganz wie es auch dem Erzähler im *Kleinen Prinzen* ergeht, ehe dieser zufällig auf den kindlichen Reisenden trifft.

»Was für ein geheimnisvolles Aufsteigen!
Aus glühender Lava, aus einer Sternenn-
masse, aus einer lebenden, wunderschön
befruchteten Zelle sind wir entstanden
und haben uns nach und nach
bis zum Schreiben von
Kantaten und Vermessen
von Milchstraßen erhoben.«

Aus: *Wind, Sand und Sterne*



Auch das Vertrauen in die eigene Intuition als Weg zur Rettung erlebte der fliegende Autor am eigenen Leib. Denn nach dem Absturz in der Sahara entschloss sich Saint-Exupéry, seinem Instinkt zu vertrauen und zusammen mit seinem Techniker einen wenig erfolgversprechenden Weg durch die Wüste einzuschlagen. Es war ein Vertrauen, das sich bezahlt machen sollte: Kurz vor dem Verdursten wurden die beiden Flieger zufällig von umherziehenden Beduinen gefunden. Ein besseres Plädoyer für das Vertrauen auf den Blick mit dem Herzen dürfte sich schwerlich finden.

Solche packenden Passagen begegnen den LeserInnen ebenso wie die Rose, die schon hier häufig als Motiv auftaucht, bevor ihr Saint-Exupéry später in seinem *Kleinen Prinzen* ein ganzes Kapitel widmen sollte. Und nicht zuletzt in Sachen Existenzialismus schließt *Wind, Sand und Sterne* ebenfalls an den *Kleinen Prinzen* an. Viele der existenziellen Beobachtungen und Fragen des fliegenden Schriftstellers in seinen Erinnerungen ähneln denen, mit denen sich auch der Held im *Kleinen Prinzen* beschäftigt.

Diese Parallelen zwischen den eigenen Erfahrungen und Überlegungen Saint-Exupérys und dem späteren Welterfolg des *Kleinen Prinzen* machen einen Reiz von *Wind, Sand und Sterne* aus. Ebenso ist es aber auch Saint-Exupérys Talent, die Leserinnen und Leser in seinen Texten unmittelbar an seinen Erfahrungen teilhaben zu lassen und von den wüstentypischen Trugbildern, den Entbehrungen sowie den Momenten stiller Größe und Einkehr über der Erde anschaulich zu erzählen.

Liest man diese Neuausgabe von *Wind, Sand und Sterne*, wird die Faszination klar, die diese beiden Geschichten seit ihrem Erscheinen immer noch haben. Zusammen mit Julia Hosses Illustrationen wird aus dieser von dem Publizisten Klaus Völker und dem Schriftsteller und Übersetzer Mirko Bonné (der übrigens vielfach ausgezeichnet wurde und dreimal für den Deutschen Buchpreis nominiert war) in ein zeitgemäßes Deutsch übertragenen Ausgabe ein Gesamtkunstwerk, das 85 Jahre nach Erscheinen noch immer zu Entdeckungen einlädt und das die Schönheit der Wüste feiert und in Worte fasst.

Marius Müller

kann auf das Erlebnis eines Flugzeugabsturzes über der Sahara gut verzichten und bereist die Weiten der Welt weiterhin lieber per Buch und auf seinem Blog buch-haltung.com.

ILLUSTRIERTES BUCH

Ob fein komponierte Text-Bild-Fusion oder Comic und Graphic-Novel-Kunst – die schönsten Bücher finden Sie bei uns! Inspirierende Literatur, reflektiert in spannenden Illustrationen, gestaltet mit Liebe zum Detail, künstlerischem Blick und Fingerspitzengefühl.



Franz Kafka / Rosy Lilienfeld (Ill.)

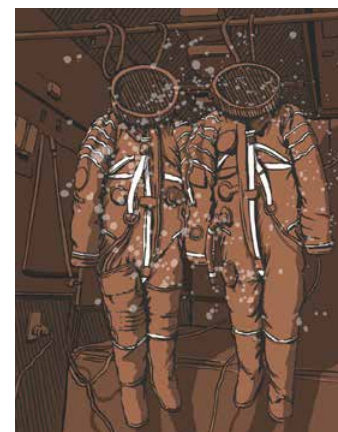
Die Verwandlung

In der berühmtesten Erzählung Franz Kafkas erwacht Gregor Samsa eines Morgens nicht mehr als Mensch, sondern als hässliches »Ungeziefer«. Es ist die groteske Parabel einer stillen Revolte gegen die Unmenschlichkeit. In Tiergestalt hält Gregor Samsa der Welt den Spiegel vor. Ein schweigender Protestschrei, der am Ende ohnmächtig bleibt. Erstmals erscheint dieses große Werk nun mit den wiederentdeckten Illustrationen der lange vergessenen jüdischen Künstlerin Rosy Lilienfeld. Ihr expressionistisch-düsterer Stil fängt die beklemmende Lage Samsas ein und scheint

geprägt von ihrer persönlichen Verfassung inmitten der gesellschaftlichen Umstände ihrer Zeit.

Mit Illustrationen von Rosy Lilienfeld und einem Nachwort von Eva Sabrina Atlan, bedrucktes und geprägtes Leinen, Rundumfarbschnitt, Fadenheftung, Lesebändchen, 112 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174715



Arkadi und Boris Strugatzki / Jörg Hülsmann (Ill.)

Picknick am Wegesrand

Außerirdische Wesen haben die Erde besucht. Niemand hat sie gesehen, keiner weiß, woher sie kamen und wohin sie gegangen sind. Doch in sechs Gebieten auf dem Planeten haben sie unerklärliche Dinge zurückgelassen – eine Herausforderung an die irdische Wissenschaft. Redrick Shewhart ist ein Glücksritter, ein sogenannter »Stalker«. Unter Lebensgefahr dringt er immer wieder in die Zone ein, in der 13 Jahre zuvor Außerirdische gelandet waren. Deren mysteriöse Artefakte verkauft er auf dem Schwarzmarkt. Doch diese Gegenstände können tödliche Gefahren bergen – oder die geheimsten Wünsche erfüllen. Ein düsterer Klassiker, mit eindrücklichen Bildern von Jörg Hülsmann.

Aus dem Russischen von David Drevs, mit Illustrationen von Jörg Hülsmann und einem Vorwort von Wladimir Kamirer, bedruckter und geprägter Einband, Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, Format 14 x 23 cm, 280 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174618

Limitierte Vorzugsausgabe mit Original-Grafik, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 99 Exemplare

€ 148,- | SFR 177,- | NR 174758



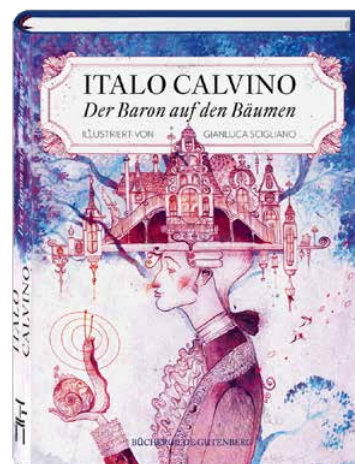


John Steinbeck / Philip Waechter (Ill.)
Von Mäusen und Menschen

Der schwächliche George und der baumstarke Lenie schlagen sich als Erntehelfer in Kalifornien durch. Ihr großer Traum ist es, auf einer eigenen Farm Kaninchen zu züchten. Lennies ungestümes Bedürfnis, junge Hunde, Mäuse und andere kleine Tiere zu »streicheln«, bringt die beiden immer wieder in Schwierigkeiten.

Als Lennie auch gegenüber Frauen zärtliche Gefühle entwickelt, nimmt das Unheil seinen Lauf. Eine große Novelle über die Verlierer des »American Dream« in Zeiten der Weltwirtschaftskrise. Mit Gespür für feine Stimmungen illustriert Künstler Philip Waechter diesen Klassiker der amerikanischen Literatur.

Tipp Aus dem amerikanischen Englisch von Mirjam Pressler, durchgehend illustriert und mit einer Nachbemerkung von Philip Waechter, bedrucktes und geprägtes Leinen, farbige Fadenheftung, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174111



Italo Calvino / Gianluca Scigliano (Ill.)
Der Baron auf den Bäumen

Am 15. Juni 1767 beschließt der zwölfjährige Baron Cosimo Piovasco di Rondò, das dekadente Milieu seiner aristokratischen Familie zu verlassen. Er erhebt sich von der Familientafel, klettert auf eine Steineiche und wird bis zu seinem Tod die Erde nicht

mehr betreten. Fortan blickt er aus luftiger Höhe auf den Boden der harten Tatsachen hinunter. Ohne dabei auf die Liebe, die Philosophie, die Politik und die Literatur zu verzichten.

Aus dem Italienischen von Oswald von Nostitz, durchgehend illustriert von Gianluca Scigliano, bedrucktes und geprägtes Leinen, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 312 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 30,- | SFR 35,90 | NR 174731

Limierte Vorzugsausgabe mit Risografie, signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 99 Exemplare
€ 148,- | SFR 177,- | NR 17474X

Tipp



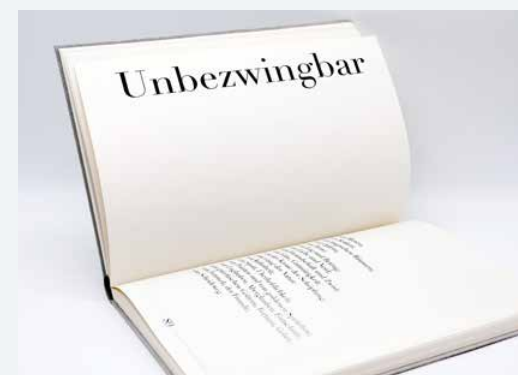
Marius (@le_buchhalter) empfiehlt:

Büchergilde Gutenberg (Hrsg.) / Franziska Neubert (Ill.)
Die Ballade

»Schön gestaltet, mit Holzschnitten versehen, widmet sich *Die Ballade* dem besonderen Gedicht. Es konnte ein wirklich Wunderding geschehen, rückt dieser Schatz verschiedene

ne Stimmen ins Licht. Von Theodor Storm bis Annenmaykanterit hält dieses Buch manch' Überraschung bereit. Von Robert Gernhardt bis hin zu Mascha Kaléko: *Die Ballade* überrascht, beglückt, macht froh!«

Mit acht doppelseitigen Holzschnitten von Franziska Neubert und einem Vorwort von Eckhart Nickel, Auswahl und Redaktion von Kristin Rampelt und Corinna Huffman unter Mitwirkung von Eckhart Nickel, Leinen, Bauchbinde, farbiges Vorsatzpapier, Fadenheftung, Lesebändchen, Format 24 x 34 cm, 184 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 42,- | SFR 49,90 | NR 173107



Tipp

Nantke (@coffee-cakesandbooks) empfiehlt:

Seishi Yokomizo / Ann-Kathrin Peuthen (Ill.)
Die rätselhaften Honjin-Morde

»Was diese Ausgabe so unfassbar besonders macht, sind die aufwändigen und wunderschönen Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen. Dahinter steckt nicht nur einzigartiges Kunsthandwerk, sondern auch eine immense Recherchearbeit. Akribisch hat sie sich in die Geschichte, Kunst und Kultur Japans der 1930er-Jahre eingearbeitet. Herausgekommen sind atemberaubende Illustrationen, die das Leseerlebnis sowie den Text um weitere Ebenen erweitern und puren Genuss versprechen. Unbedingte Empfehlung für Bibliophile!«

Mystery Writers of Japan Award 1947

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe, mit Illustrationen von Ann-Kathrin Peuthen, fester Einband, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Buchgestaltung von Ann-Kathrin Peuthen und Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 175029



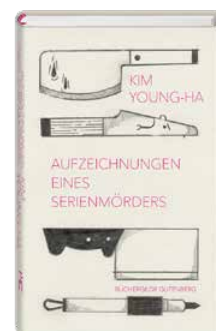
Siegfried Lenz / Marie Abramowicz (Ill.)
Florian, der Karpfen

Dies ist die Geschichte von Karlchen, der sich nichts sehnlicher wünscht,

als sich wie die Fische im Wasser zu tumeln. Und er hat nur einen Gedanken: »Wie man solch eine silberne Schwimmblase bekommen könnte wie sie.« Ob Florian, der alte Karpfen, helfen kann? Siegfried Lenz widmet sich mit großer Zuneigung dem Element Wasser und seinen Bewohnern. Eine märchenhafte Geschichte mit heiteren Zeichnungen von Marie Abramowicz.

! Begrenzt lieferbar

Durchgehend illustriert von Marie Abramowicz, mit einem Vorwort von Maren Ermisch und einem Gedicht von Siegfried Lenz, bedrucktes und silbern geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, 56 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174502



Kim Young-ha / Jill Senft (Ill.)
Aufzeichnungen eines Serienmörders

Der 70-jährige Tierarzt Byongsu Kim ist »pensionierter« Serienmörder. Er

verbringt seine Zeit damit, Klassiker zu lesen und Gedichte zu schreiben. Doch früher dokumentierte er penibel seine Morde in einem Tagebuch, um immer perfekter zu agieren. Nun, in seinem fortgeschrittenen Alter, wird ihm beginnende Demenz diagnostiziert, sein Leben aufzuzeichnen wird immer wichtiger für ihn. Eines Tages fällt ihm in seinem Viertel ein Mann auf.

Aus dem Koreanischen von Inwon Park, mit 12 Schwarz-Weiß-Illustrationen von Jill Senft, bedruckter und geprägter fester Einband, 152 Text-Seiten plus 10 doppelseitige Illustrationen, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173948

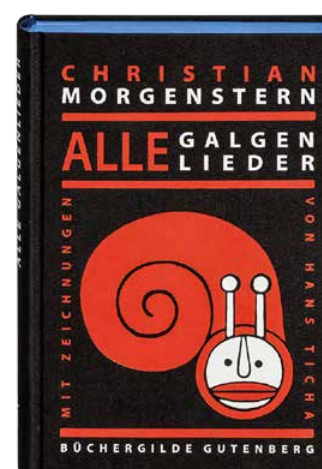


Mascha Kaléko / Hans Ticha (Ill.)
Bewölkt, mit leichten Niederschlägen
Gesammelte Gedichte

Mascha Kalékos Gedichte, stets von einer Prise Ironie begleitet, erzählen von Liebe und Einsamkeit, von Ungleichheit und finanzieller Not. Dabei sind sie getragen von Melancholie, Humor und politischem Geist: Genau das macht Mascha Kalékos

Lyrik so faszinierend zeitlos. Eindrucksvoll illustriert vom grandiosen Hans Ticha, ist in dieser Ausgabe der Großteil von Kalékos zu Lebzeiten veröffentlichten Gedichten versammelt.

34 farbige Illustrationen, vierfarbig geprägtes Leinen, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Buchgestaltung von Clara Scheffler
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 171821

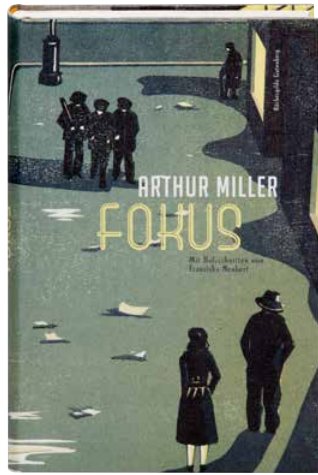


Christian Morgenstern / Hans Ticha (Ill.)
Alle Galgenlieder

Galgenlieder / Palmström / Palma Kunkel / Der Gingganz / Vier Legendchen / Zeitgedichte

Witzig, im besten Sinn komisch, hintersinnig, tiefgründig, kreativ, experimentell – dies sind Morgensterns *Galgenlieder*, mit denen er die Leser bis heute begeistert. Zunächst wurden sie 1895 im kleinen privaten Freundeskreis, dem Bund der »Galgenbrüder«, bei Ausflügen zum Galgenberg in Werder bei Potsdam vorgetragen. Man traf sich in Kneipen, zelebrierte auf ironische Weise schön-schaurige Rituale und sang Morgensterns dazu verfasste Texte: die Galgen-Lieder. 1905 dann kamen die *Galgenlieder* in Buchform heraus und begründeten den literarischen Ruhm Morgensterns.

Mit 63 farbigen Illustrationen von Hans Ticha, Farbschnitt, mehrfarbig geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 368 Seiten
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 166526



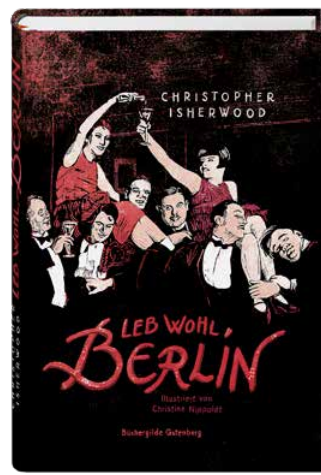
**Arthur Miller /
Franziska Neubert (Ill.)**
Fokus

In seinem einzigen Roman hält Pulitzer-Preisträger Arthur Miller Amerika den Spiegel des alltäglichen Rassismus vor. New York, kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs: Mr. Newman – Personalchef und Herrscher über Stenotypistinnen – wird zum Brillenträger und plötzlich Opfer antisemitischer Hetze. Denn diese neue Brille verleiht ihm ein vermeintlich jüdisches Aussehen. Von seiner Firma wird er degradiert, bis er kündigt. In seiner multikulturellen Nachbarschaft ist er zunehmend rassistischen Angriffen ausgesetzt. So wird die Brille zum Symbol seines gesellschaftlichen Abstiegs – und zugleich ein Augenöffner für Newman selbst.



Aus dem amerikanischen Englisch von Doris Brehm, mit 20 Holzschnitten und einer Nachbemerung von Franziska Neubert, dreifarbig geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, Fadenheftung, Lesebändchen, 280 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€26,- | SFR 30,90 | NR 169207



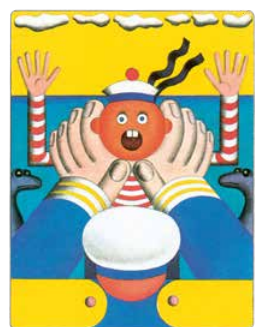
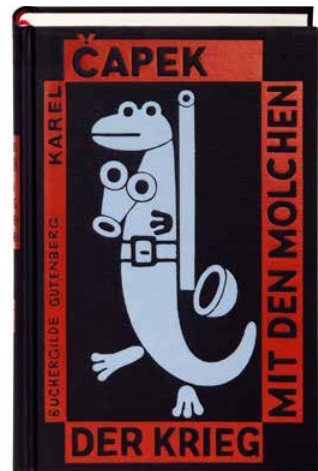
**Christopher Isherwood /
Christine Nippoldt (Ill.)**
Leb wohl, Berlin

Die 1920er-Jahre in Berlin! Isherwood liefert Porträts sildernder, dekadenter, (über-)lebenshungriger, aber auch abgehängter, kraftloser Charaktere, die die Widersprüchlichkeiten der deutschen Metropole in dieser Zeit greifbar werden lassen. Am Horizont droht der Nationalsozialismus. Isherwoods Figuren

aber verschließen die Augen vor der Katastrophe und feiern sich um den Verstand. Christine Nippoldt illustriert die Momentaufnahmen in fulminantem Stil und mit viel Gespür.

Aus dem Englischen von Kathrin Passig und Gerhard Henschel, mit 30 Illustrationen und einer Nachbemerung der Illustratorin, vierfarbig bedrucktes, seidig glänzendes Leinen, Fadenheftung, Lesebändchen, 320 Seiten, Buchgestaltung von Robert Nippoldt

€30,- | SFR 35,90 | NR 169185

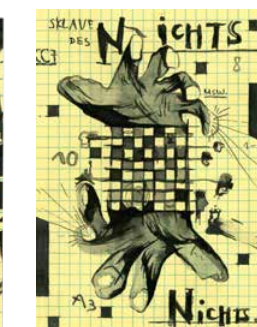
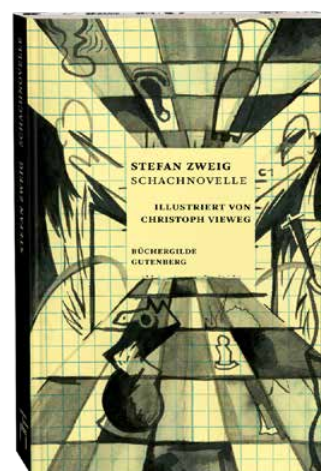


**Karel Čapek /
Hans Ticha (Ill.)**
Der Krieg mit den Molchen

Eine Satire auf die Verhältnisse am Vorabend des Zweiten Weltkriegs: Lange blieben sie der Welt verborgen, die sprachbegabten Riesenmolche. Von ihren Entdeckern als Arbeitskräfte missbraucht, rebellieren sie gegen ihre Ausbeuter. Ein Krieg um die Weltherrschaft beginnt ... Karel Čapeks erstmals 1936 erschienener Roman ist eine parodistische Materialsammlung unterschiedlichster Textgattungen. Hans Ticha würdigt dies mit einer illustrativen Wundertüte an Stilrichtungen.

Aus dem Tschechischen von Eliška Glaserová, mit zahlreichen Illustrationen, zweifarbig geprägter fester Einband, Fadenheftung, Lesebändchen, 344 Seiten, Buchgestaltung von Hans Ticha und Peter Birmele

€28,- | SFR 33,50 | NR 168960



**Stefan Zweig /
Christoph Vieweg (Ill.)**
Schachnovelle

»Von früh bis nachts dachte ich an nichts als an Läufer und Bauern und Turm und König und Matt und Rochade, mit meinem ganzen Sein und Fühlen stieß es mich in das karierte Quadrat.« Der österreichische Emigrant Dr. B. reist auf einem Passagierdampfer von New York nach Buenos Aires. Auf dem Schiff tritt er gegen den amtierenden Schachweltmeister Mirko Czentovic an. Das Erstaunen ist groß, als er den Profi mit Leichtigkeit besiegt. Doch das Schachspiel fördert Erinnerungen an den Terror seiner Inhaftierung im Nationalsozialismus zutage.

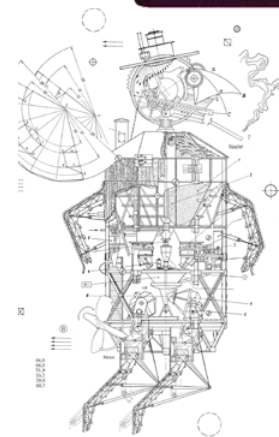
Durchgehend illustriert von Christoph Vieweg, bedruckter und geprägter fester Einband, 132 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€22,- | SFR 26,50 | NR 172720



**E.T.A. Hoffmann /
Christian Gralingen (Ill.)**
Kreisleriana / Die Automate /
Der Magnetiseur

E.T.A. Hoffmann war Karikaturist, Kapellmeister, Komponist. Diese prächtige Ausgabe würdigt den Mehrfachkünstler mit einem fulminanten Trio seiner Erzählungen: *Kreisleriana*, *Die Automate* und *Der Magnetiseur*. Zwischen skurrilen Musikapparaten und in den Sphären des



Wahnsinns und des Traumes wandelnd, poetisiert Hoffmann physikalische Forschungen seiner Zeit. Die motivischen Verbindungen der Erzählungen setzt Illustrator Christian Gralingen in wohltemperierten illustrierten Intermezzi in Szene.

Mit Illustrationen von Christian Gralingen und einem Vorwort von Nora Gomringer, bedrucktes und geprägtes Leinen, dreiseitiger Farbschnitt, Inhalt dreifarbig gedruckt, 240 Seiten, Buchgestaltung von Christian Gralingen

€26,- | SFR 30,90 | NR 173174



**Mary W. Shelley /
Martin Stark (Ill.)**
Frankenstein

Der Genfer Student Viktor Frankenstein überschreitet im Labor Grenzen: Er erschafft eine Kreatur aus toter Materie und erweckt sie zum Leben. Vom Ausmaß seiner Schöpfung überrascht, flieht Viktor. Abweisung und Furcht treiben die Kreatur zu Taten, die Viktor in den Untergang reißen. In kontrastreichen Holzschnitten fängt Martin Stark die dramatische und düstere Atmosphäre ein.

Aus dem Englischen von K. B. Leder und G. Leetz, mit 55 Illustrationen, Nachbemerung des Illustrators, Leinen mit Schutzumschlag, Goldprägung, zwei Papiersorten, farbige Fadenheftung, Lesebändchen, 388 Seiten, Umschlaggestaltung von Cosima Schneider

€28,- | SFR 33,50 | NR 169967



**Katherine Mansfield /
Joe Villion (Ill.)**
In einer deutschen Pension

Neuaufgabe in aktualisierter Ausstattung

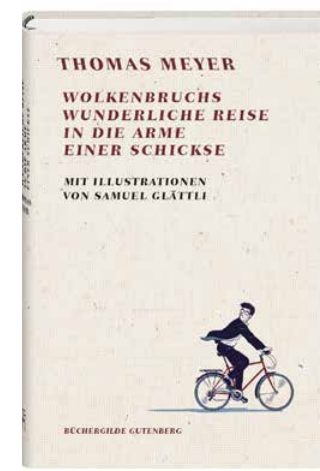


Mit diesen Erzählungen avancierte die junge Neuseeländerin Katherine Mansfield zur Meisterin der

modernen englischen Kurzgeschichte. 1909 lebte die erst 21-jährige Mansfield für ein paar Monate in Deutschland, schwanger und auf der Flucht vor dem frisch angetrauten Ehemann. In ihrer Kur-Pension trifft sie auf einen Kreis aus typischen Deutschen, die in ihrer wohlverdienten Kur das enge Korsett gesellschaftlicher Zwänge ablegen. Sie stellt gekonnt die Vorurteile und Klischees der englischen und deutschen Mentalität zu Beginn des 20. Jahrhunderts auf den Prüfstein. Messerscharf und amüsant erzählt und treffend von Joe Villion illustriert.

Aus dem Englischen und mit einem Nachwort von Elisabeth Schnack, durchgehend illustriert von Joe Villion, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 280 Seiten, Buchgestaltung von Joe Villion

€26,- | SFR 30,90 | NR 174162



**Thomas Meyer /
Samuel Glättli (Ill.)**
Wolkenbruchs wunderliche
Reise in die Arme einer Schickse

Der junge orthodoxe Jude Motti Wolkenbruch bekommt von seiner *mame* Heiratskandidatinnen

vorgesetzt. Doch Motti schwärmt für seine Mitstudentin Laura. Die ist leider eine *schickse*, eine Nichtjüdin. Ist sein familiär vorgezeichneter Weg wirklich der richtige für ihn? Samuel Glättli illustriert Mottis Mikrokosmos Zürich mit großer Kenntnis.

Mit 21 Illustrationen sowie einer Nachbemerung des Illustrators, geprägtes und bedrucktes Leinen, zweifarbiges Fadenheftung, Lesebändchen, 256 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€26,- | SFR 30,90 | NR 170345

Limitierte Vorzugsausgabe mit einer Originalgrafik, signiert und nummeriert, im Schuber, Auflage: 120 Exemplare

€99,- | SFR 120,- | NR 170353

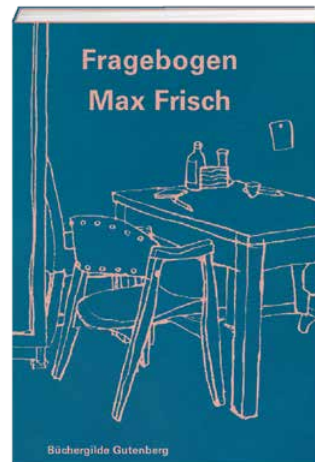


**Uwe Wolff /
Sebastian Rether (Ill.)**
Engel

Was haben Schutzengel mit Tango zu tun? Wie kommt man in einen Teufelskreis hinein – und wieder hinaus? Und in welchen Werbespots standen Engel in der Vergangenheit Modell? Uwe Wolff verrät auf launige und gleichzeitig seriöse Art alles, was es zu Engeln, Putten oder Beelzebub zu wissen gibt. Mit dieser Sammlung wandelt man leichtfüßig lesend durch zahlreiche Artikel zu bekannten wie auch überraschenden Phänomenen: von »Altern« und »Zehnter Engelchor« über »Körperlosigkeit« und »Besessenheit« bis hin zu der Frage nach Anthro- oder Angelozän und was Engel mit Vampiren, dem Blocksberg und Spukorten gemein haben. Leicht und unterhaltsam untermalt von den feinstrichig-pointierten Illustrationen von Sebastian Rether.

Durchgehend illustriert von Sebastian Rether,
fester geprägter Einband, zweifarbig gedruckt, Fadenheftung, Rundumfarbschnitt, Lesebändchen,
360 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€ 38,- | SFR 45,50 | NR 17426X

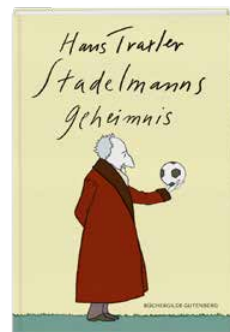


**Max Frisch /
Janne
Holzmüller (Ill.)**
Fragebogen

In elf Fragebögen stellt Max Frisch Fragen zu Themen wie Hoffnung, Humor und Heimat, zu Freundschaft, Ehe und Vatersein und natürlich auch zum Tod. Die Antworten jedoch überlässt er seinen Lesern. Halten Sie sich für einen guten Freund? Wie viele Kinder von Ihnen sind nicht zur Welt gekommen durch Ihren Willen? Dieser Auszug aus den zwischen 1966 und 1971 verfassten Tagebüchern von Max Frisch lädt ein, auf eine Entdeckungsreise zu sich selbst zu gehen.

Zusammenarbeit mit der HS Mainz

Durchgefärbte und bedruckte Klappenbroschur, farbige Fadenheftung, Dünndruckpapier, 320 Seiten, Buchgestaltung von Janne Holzmüller
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 170000



Hans Traxler
Stadelmanns
Geheimnis

Einerseits ist Goethes Leben Tag für Tag bis ins Einzelne dokumentiert. Wir kennen jeden Wäschezettel, je-

den Schnupfen. Andererseits gibt es große Zeitabschnitte, über die der Dichterstern sich bis zu seinem Tode ausschwig. Von »Faustina« seiner italienischen Geliebten, gibt es keinen Namen und kein Bild, und über seine Begeisterung für den calcio, den römischen Fußball im Spätherbst des Jahres 1786, breitete er den gnädigen Mantel des Schweigens. Warum das so ist, entdeckte der Frankfurter Autor, Maler und Zeichner Hans Traxler.

Durchgehend farbig illustriert von Hans Traxler, mit einem Nachwort von Rüdiger Volhard, bedrucktes Leinen, Fadenheftung, 40 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider

€ 18,- | SFR 21,50 | NR 173700

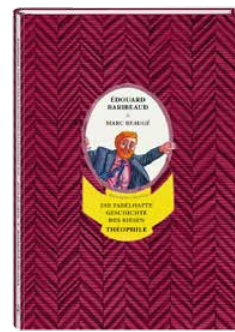


Hans Traxler
Die Nacht, in der
Kasimir Malewitsch
das Schwarze
Quadrat klaute ...
Acht Kunstgeschichten

Hätte Kasimir Malewitsch sein legendäres Schwarzes Quadrat geschaffen ohne diese heute vergessene Gruppe anarchistischer Malschülerinnen an der Kaiserlichen Akademie zu St. Petersburg? Wäre Piet Mondrian zu solchem Ruhm gekommen, hätte eine Fee ihm nicht Malutensilien in die Wiege gelegt? Ist jeder Mensch ein Künstler (Beuys) oder wird jeder Mensch in Zukunft für eine Viertelstunde berühmt sein (Warhol)? Das darf man nach der Lektüre dieser herrlichen Satiren getrost bezweifeln.

Mit 9 Illustrationen von Hans Traxler, bedrucktes und geprägtes Leinen, 128 Seiten, Einbandgestaltung von Hans Traxler

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173859

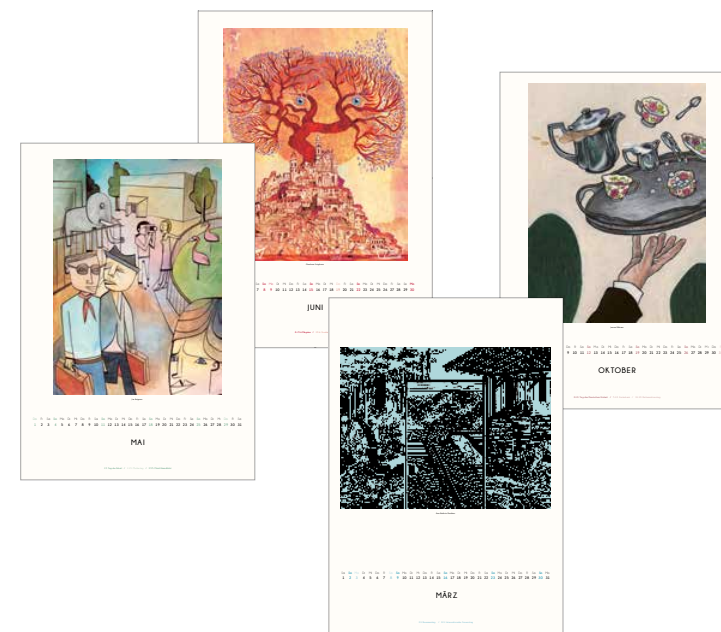


**Édouard
Baribeaud (Ill.) /
Marc Beaugé**
Die fabelhafte
Geschichte
des Riesen
Théophile

Théophile ist so großgewachsen, dass es für ihn nichts zum Anziehen gibt. Das ändert sich mit seinem ersten maßgeschneiderten Anzug. Von da an nimmt ihn der Zauber der unterschiedlichen Stoffe, Muster und Schnitte gefangen, wird er zum Experten aller Arten von Revers, Kragen und Krawattenknoten – und findet seinen Platz im Leben.

Aus dem Französischen von Sofia Blind, durchgehend farbig illustriert von Édouard Baribeaud, geprägtes Leinen, Fadenheftung, Format: 20 x 29 cm, 48 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 173182

Limitierte Vorzugsausgabe mit Original-7-farbigem Giclée-Druck (siehe Abb.), signiert und nummeriert, im Schubert, Auflage: 99 Exemplare
€ 98,- | SFR 118,- | NR 17328X



Büchergilde Kalender 2025

Das eindrucksvolle Potpourri des *Büchergilde Kalenders 2025* zeigt das breite Spektrum der Buchillustration, für die wir seit Gründung unserer Buchgemeinschaft im Jahr 1924 stehen. Aus unserem reichen Fundus an illustrierten Büchern, Bucheinbänden und der *Rezeptbox Büchergilde à la carte* haben wir zwölf ausdrucksstarke Bilder ausgesucht. Freuen Sie sich auf eine spannende Bilderreise durch das kommende Jahr.

Mit Bildern von:

Jörg Hülsmann
Janna Klävers
Thomas M. Müller
Franziska Neubert
Christine Nippoldt
Anton Ohlow
Ann-Kathrin Peuthen
Cosima Schneider
Gianluca Scigliano
Hans Traxler
Ellen Wagner



Exklusiv bei der Büchergilde
Büchergilde, DE.

Mit 12 Monatsblättern und zweifarbigem Kalendarium,
Wire-o-Bindung mit Aufhänger, 42 x 61 cm
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 307678

Uwe Wittstock Marseille 1940

Die große Flucht der Literatur

Juni 1940: Hitlers Wehrmacht hat Frankreich besiegt. Die Gestapo fahndet nach Heinrich Mann und Franz Werfel, nach Hannah Arendt, Lion Feuchtwanger und unzähligen anderen, die seit 1933 in Frankreich Asyl gefunden haben. Derweil kommt der Amerikaner Varian Fry nach Marseille, um so viele von ihnen wie möglich zu retten. Uwe Wittstock erzählt die aufwühlende Geschichte ihrer Flucht unter tödlichen Gefahren: szenisch dicht und feinfühlig, von unfassbarem Mut und größter Verzweiflung, von trotziger Hoffnung und Mitmenschlichkeit in düsterer Zeit.



© Christoph Mukherjee

AUTOR

Uwe Wittstock, geboren 1955, ist Schriftsteller und Journalist und war bis 2018 Redakteur des Focus. Zuvor hat er als Literaturredakteur für die FAZ, als Lektor bei S. Fischer und als stellvertretender Feuilletonchef und Kulturkorrespondent für die Welt gearbeitet. Er wurde mit dem Theodor-Wolff-Preis für Journalismus ausgezeichnet.

Gepprägter fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 352 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst

€25,- | SFR 29,90 | NR 175495



→ Dezente Prägung auf dem Einband

»WIE VIEL HOFFNUNG? FÜNF PROZENT.«

Uwe Wittstock erzählt in *Marseille 1940. Die große Flucht der Literatur* von den vielen verzweifelten LiteratInnen und KünstlerInnen auf der Flucht vor Gestapo und Wehrmacht und von dem heldenhaften amerikanischen Journalisten Varian Fry, der alles daransetzte, den Verfolgten eine Flucht in sichere Länder zu ermöglichen.

Marseille ist eine faszinierende Stadt, die Kulisse mit der Notre-Dame de la Garde und dem alten Hafen ist atemberaubend. Mit in meinem Reisegepäck ist *Marseille 1940*, das Buch des Schriftstellers und Journalisten Uwe Wittstock. Sicher keine klassische Urlaubslektüre, aber eine Gelegenheit, die dramatische Geschichte der Stadt im Jahr 1940 kennenzulernen.

Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten in Deutschland flohen viele LiteratInnen und KünstlerInnen ins vermeintlich sichere Exil nach Frankreich. Doch der Schrecken holte sie ein, als Deutschland Frankreich angriff und große Teile, einschließlich der Stadt Paris, besetzte. Und so begann für viele eine zweite Flucht vor der immer weiter vorrückenden deutschen Wehrmacht. Das Ziel: der vermeintlich rettende Hafen von Marseille im nicht besetzten Teil Frankreichs unter der Vichy-Regierung. Aber dennoch wurden viele Flüchtlinge im »freien« Teil Frankreichs interniert, etwa im Internierungslager Les Milles in Aix-en-Provence, wo die Stimmung verzweifelt ist, als die InsassInnen hören, dass Marshall Pétain Waffenstillstandsverhandlungen mit den Deutschen aufnimmt. Eigentlich sollte ein Zug die Häftlinge in Sicherheit bringen, aber das ist alles andere als gewiss. Im Lager fragt Walter Hasenclever seinen Schriftsteller-Kollegen: »Lieber Feuchtwanger, wir brauchen Mut heute. Wie viel Prozent Hoffnung geben Sie uns?« Und Feuchtwanger antwortet: »Wie viel Hoffnung? Fünf Prozent.« Walter Hasenclever nahm sich in der Nacht darauf mit Veronal das Leben. Und doch schafften es Feuchtwanger und viele andere in einen Zug nach Marseille.

Dort hatte der amerikanische Journalist Varian Fry, nach erschreckenden Erlebnissen in Berlin, ein Rettungskomitee für SchriftstellerInnen, KünstlerInnen, SozialdemokratInnen, KommunistInnen und Jüdinnen und Juden aufgebaut, um ihnen die Flucht in die USA und andere aufnahmebereite Staaten zu ermöglichen. Dazu organisierten er und seine MitstreiterInnen Visa, Schiffstickets, recherchierten Fluchtrouten durch die Pyrenäen, auf denen man ohne die nötigen Papiere über die Grenze nach Spanien kam.

Es war eine bunte Schar, die ihre Hoffnungen auf Varian Fry setzten. Darunter wohlhabende AutorInnen wie Franz Werfel und Alma Mahler-Werfel, die im noblen *Hotel Louvre et Paix* abstiegen, oder Lion und Marta Feuchtwanger, die im Haus mit Swimming Pool und Garten des

amerikanischen Vizekonsuls Hiram Bingham unterkamen, aber auch AutorInnen wie Anna Seghers, Hannah Arendt, Walter Benjamin, Künstler wie Max Ernst, André Breton, Mark Chagall und viele andere mehr, die in billigen Hotels, privaten Kammern in der Nähe des Vieux Port einen Schlafplatz fanden. Aber alle verband sie die Angst, die Verzweiflung und die Ohnmacht gegenüber den Behörden, von denen sie Visa, Transitvisa, Aufenthaltsgenehmigungen benötigten.

**»Keinen Schmerz, keine Furcht,
keine Sehnsucht. Auch keine
Vorfreude auf Kuba.
Sie ist leer, ausgebrannt.«**

Aus: *Marseille 1940*

Bei Varian Frys *Centre Américain de Secours* meldeten sich schätzungsweise 15.000 Personen, die sich von ihm Hilfe bei ihrer Ausreise erhofften. Etwa 2.200 konnte er eine Flucht in sichere Länder ermöglichen.

Uwe Wittstock hat Briefe, Tagebucheinträge, späte Erinnerungen ausgewertet, aber auch literarische Texte, die in Marseille entstanden sind, etwa Anna Seghers Romane *Das siebte Kreuz* und *Transit*, in denen sie ihre Erlebnisse in Marseille verarbeitet, sind Beispiele dafür.

Marseille 1940 ist ein aufwühlendes Buch, spannend wie ein Krimi und gleichzeitig erschütternd aufgrund der Schicksale der Verfolgten. Mit diesem Buch Marseille zu besuchen macht das Geschehene noch realer spürbar, insbesondere, wenn man einige der Schauplätze aufsucht, z. B. den Bahnhof Saint-Charles, wo viele Geflüchtete ankamen, oder die Rue Grignon, wo das Komitee seinen Sitz hatte. Dort ist heute eine Gedenkplakette in Erinnerung an Varian Fry angebracht. Auch das Hotel, in dem Franz Werfel und seine Frau Alma Mahler-Werfel abgestiegen waren, ist heute noch zu sehen, auch wenn dort mittlerweile ein Kaufhaus eingezogen ist. Ein großes Buch, das einen nicht so schnell loslässt.

Jürgen Sander

spürte bei einem Besuch in Marseille den Geschichten in Wittstocks Buch nach.



Uwe Wittstock
Februar 33
Der Winter der Literatur

Montag, 30. Januar 1933: Joseph Roth will die Nachrichten, die der Tag bringen wird, nicht mehr in Berlin abwarten. Schon frühmorgens fährt er nach Paris. Thomas Mann in München kümmert sich derweil kaum um Politik, dafür umso mehr um seinen Vortrag über Richard Wagner. Uwe Wittstock vergegenwärtigt die Atmosphäre nach Hitlers

Machtergreifung: der bedrohlichen Tage, die von Angst unter den Schriftstellern, von Passivität bei den einen und Entschlossenheit bei den anderen gezeichnet ist. Wer schmiegt sich den Machthabern an, wer muss fliehen? Ein dichtes Bild einer ungeheuren Zeit.

Mit 30 Abbildungen, fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 173468



Annet Mooij
Das Jahrhundert der Gisèle

Gisèle van Waterschoot van der Gracht (1912–2013) war eine Jahrhundertgestalt: Sie war Malerin und Mäzenin, war befreundet mit Aldous Huxley und Partygast bei Lion Feuchtwanger, Max Beckmann verhalf sie zur Emigration. Während der deutschen Besatzung bot sie zusammen mit dem Dichter Wolfgang Frommel jüdischen Jungen Zuflucht in ihrer Amsterdamer

Wohnung, später bekannt als »Castrum Peregrini«. Doch wie stand sie zu der mitunter frauenfeindlichen Wohngemeinschaft? Annet Mooij rekonstruiert ein europäisches Leben.

Aus dem Niederländischen von Gerd Busse, mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Leinen mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 480 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 171635



Stefan Ineichen
Principessa Mafalda
Biografie eines Transatlantikdampfers

In 16 Tagen von Genua nach Buenos Aires – mit dem Stapellauf des italienischen Dampfers »Principessa Mafalda« wurde diese Fahrt 1908 möglich. Das Schiff war schnell, modern und schick, für Luxusreise mit Musikzimmer, Rauchsalon und Promenaden. In der dritten Klasse hingegen wurden die

Passagiere in Schiffsäle gepfercht. Das nahmen sie auf sich, winkte doch am Ende der Überfahrt das Versprechen eines besseren Lebens. Anekdotenreich erzählt Stefan Ineichen von illustren Passagieren wie Carlos Gardel, Richard Strauss oder Harry Graf Kessler, von abenteuerlichen Erlebnissen an Bord und im Ankunftsland jenseits des Ozeans.

Mit zahlreichen Abbildungen, bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, Format 16,5 x 24 cm, 256 Seiten, Einbandgestaltung von KOSMOS
€ 34,- | SFR 40,90 | NR 174650

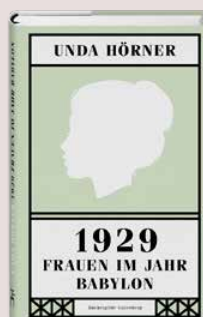


Uwe Neumahr
Das Schloss der Schriftsteller
Nürnberg '46. Treffen am Abgrund

Es war eine einzigartige Versammlung von weltberühmten Schriftstellern, Journalistinnen und Reportern: Erich Kästner, Erika Mann, John Dos Passos und Martha Gellhorn. Augusto Roa Bastos kam aus Paraguay, Xiao Qian aus China. Im Nürnberger Gerichtssaal, kurz nach dem Zweiten Weltkrieg, blickten sie den Verbrechern ins Angesicht, die sich für Krieg

und Holocaust verantworten mussten. Auf Schloss Faber-Castell versuchten die AutorInnen, das Unfassbare in Worte zu fassen, damit die Welt davon erfahren konnte. Dort gemeinsam über Schuld, Sühne und Gerechtigkeit nachzudenken veränderte nicht nur sie selbst, sondern auch die Art, wie sie schrieben.

Fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 174839

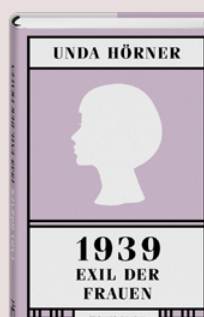


Unda Hörner
1929 – Frauen im Jahr Babylon

1929 – die ersten düsteren Schatten fallen auf Frieden, Freiheit und Fortschritt. Marlene Dietrich spielt die Rolle

ihres Lebens im *Blauen Engel*, Vicki Baum wird mit *Menschen im Hotel* weltberühmt und Lotte Jacobi zur Starfotografin. Erika Mann lässt ihre Weltreise mit Bruder Klaus Revue passieren und Lotte Lenya feiert als Jenny in der *Dreigroschenoper* Erfolge, während Clärenore Stinnes in ihrem »Adler« um die Welt tourt. Spannend erzählt in zwölf Monaten und zwölf Kapiteln.

Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von Miriam Bloching
€ 20,- | SFR 23,90 | NR 172313



Unda Hörner
1939 – Exil der Frauen

In zwölf atmosphärischen Monatskapiteln führt Unda Hörner durch das Schicksalsjahr 1939: Hannah

Arendt flieht nach New York, Helene Weigel zieht mit dem Brecht-Tross nach Schweden. Marlene Dietrich nimmt die amerikanische Staatsbürgerschaft an, Frida Kahlo macht Furore mit einer Ausstellung in Paris, während Milena Jesenská in den Prager Widerstand geht. Simone de Beauvoir schreibt ihr Kriegstagebuch. Annemarie Schwarzenbach und Ella Maillart touren von Zürich nach Kabul, und Else Lasker-Schüler träumt derweil im »Hebräerland« vom Romanischen Café.

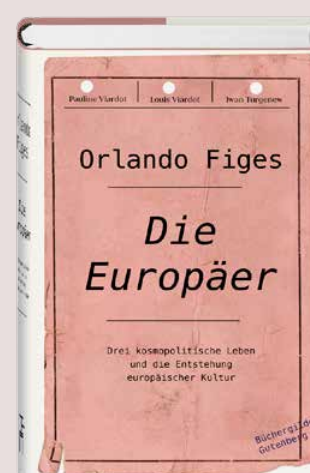
Geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von Miriam Bloching
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174073



Florian Illies
Liebe in Zeiten des Hasses
Chronik eines Gefühls
1929–1939

Ein virtuoseres Epochenemal! 1933 fanden die »Goldenen Zwanziger« ein jähes Ende. Florian Illies führt uns zurück in die Epoche einer singulären politischen Katastrophe, um von den größten Liebespaaren der Kulturgeschichte zu erzählen: Mit Jean-Paul Sartre und Simone de Beauvoir, mit Bertolt Brecht und Helene Weigel, mit Katia und Thomas Mann stemmen sich die großen Heldinnen und Helden der Zeit gegen den drohenden Untergang. Eine mitreißend erzählte Reise ins Jahrzehnt berstender politischer und kultureller Spannungen, nach Berlin, Paris, ins Tessin und an die Riviera.

Bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 432 Seiten, Einbandgestaltung von KOSMOS
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 173654



Orlando Figes
Die Europäer
Drei kosmopolitische Leben und die Entstehung europäischer Kultur

Eine brillante Erzählung vom Beginn der Moderne. Im Jahr 1843 reist die Opernsängerin Pauline Viardot nach Russland, wo die Eisenbahnstrecken gerade ausgebaut werden und europäische Ideen auf der Tagesordnung stehen. An ihrer Seite der Kunstkritiker Louis Viardot, ihr Ehemann.

Während Pauline in St. Petersburg auftritt, spendet ein Schriftsteller im Publikum heftigen Applaus. Mit Iwan Turgenjew entfaltet sich von da an eine Dreiecksbeziehung, in der sich die Entwicklung der Moderne spiegelt.

Aus dem britischen Englisch von Bernd Rullkötter, mit 16 Seiten Bildteil, fester Einband mit Schutzumschlag, 656 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler und Cosima Schneider
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 172291



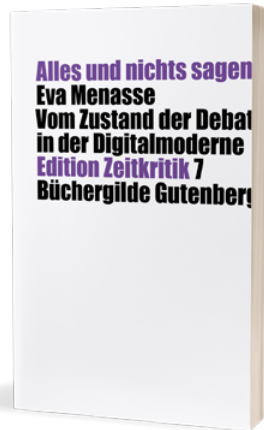
Jean Malaquais
Planet ohne Visum

Das vergessene Meisterwerk der französischen Exilliteratur – nach 75 Jahren endlich auf Deutsch! Marseille 1942, einige Monate vor der endgültigen Besetzung der Freien Zone durch die Deutschen. Im Hafen hoffen Tausende Menschen auf die Überfahrt nach Amerika. Die Schicksale einiger Protagonisten lehnt Jean Malaquais an historische Figuren wie Walter Benjamin und Varian Fry an, der zahlreichen Verfolgten zur Ausreise verholfen hat – darunter Malaquais selbst.

Aus dem Französischen übersetzt und mit einem Nachwort von Nadine Püschel, bedrucktes Leinen, Lesebändchen, 664 Seiten, Einbandgestaltung von Thomas Pradel
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174510

SACHBUCH

Politik, Geschichte, Philosophie, Zeitgeschehen und faszinierende Biografien – hier lesen Sie, was bewegt.



Eva Menasse

Alles und nichts sagen

Vom Zustand der Debatte in der Digitalmoderne
Edition Zeitkritik (herausgegeben von Karin Hutflözt), Band 7

Nichts hat unser Zusammenleben so umfassend verändert wie die Digitalisierung – die Menschen denken, fühlen und streiten anders, seit sie dauer- vernetzt und überinformiert sind. Die Auswirkungen betreffen alle, egal, ob oder wie häufig sie die Sozialen Medien nutzen. In ihrem Essay zu den gesellschaftlichen Auswirkungen der Digitalmoderne kreist Eva Menasse um Fragen, die uns alle angehen:

Woher kommen der überall rauer werdende Ton und die scheinbare Lust an der Ausgrenzung? Welcher Zusammenhang besteht zwischen Identitätspolitik zum Selbstzweck und der zunehmend erbarmungslosen Debattenkultur? Wo liegen die Ursachen der Umgangsformen im Digitalen, die seit längerem übergreifen auf die Arenen von Politik und Journalismus?

Klappenbroschur, Kopffarbschnitt, zweifarbiger Druck, 152 Seiten, Buchgestaltung von GROOTHUIS
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175312



Florian Illies

Zauber der Stille

Caspar David Friedrichs Reise durch die Zeiten

Caspar David Friedrichs abendliche Himmel wecken seit Jahrhunderten die leidenschaftlichsten Gefühle: Goethe macht ihre Melancholie so rasend, dass er sie auf der Tischkante zerschlagen will, Walt Disney hingegen verliebt sich so heftig in sie, dass er sein »Bambi« nur durch Friedrich'sche Landschaften laufen lässt. Von Hitler so verehrt wie von Rainer Maria Rilke, von Stalin so gehasst wie von den 68ern, von der Mafia so heiß begehrt wie von Leni Riefenstahl – am Beispiel von Caspar David Friedrich werden in diesem Buch 250 Jahre deutscher Geschichte sichtbar. Und der Maler wird dabei zu einem Menschen aus Fleisch und Blut.

Bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Einbandgestaltung von KOSMOS
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175274



Herta Müller

Eine Fliege kommt durch einen halben Wald

Ob Herta Müller die Werke von Böll, Liao Yiwu oder Goldschmidt liest oder sich mit dem politischen Geschehen befasst: stets ergreift sie Partei für die Aufrichtigkeit. Sie kennt die subversive Kraft des Lachens, und sie weiß, dass Diktatoren nichts so schlecht vertragen wie die Wahrheit. Aber auch ihr Blick auf unsere Gesellschaft ist unbestechlich. Stehen wir für unsere Werte ein, wenn es um den Schutz von Minderheiten, Verfolgten und Exilsuchenden geht? Politisch-literarische Wortmeldungen der Nobelpreisträgerin aus dem letzten Jahrzehnt. Eindringlich und hochaktuell.

Geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 128 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175290

SACHBUCH

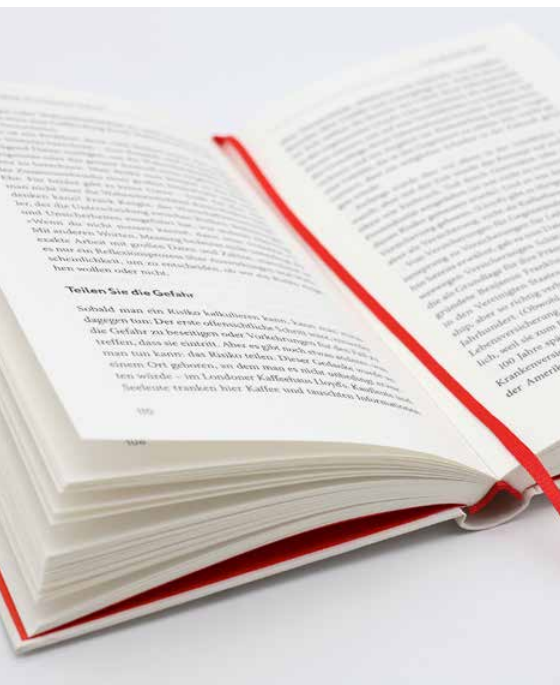
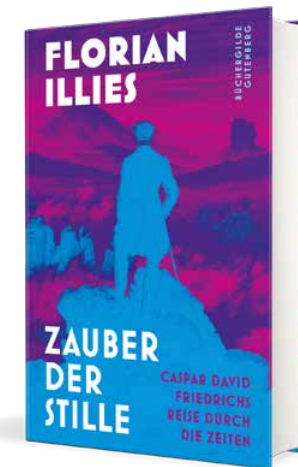
Bruno Preisendörfer

Sätze, die die Welt verändern

Eine Gedankenreise von Sokrates bis Nietzsche

Bruno Preisendörfer geht berühmten Sätzen und Wendungen nach und erforscht, was ihnen im Laufe der Jahrhunderte alles zustieß. So kommt es vor, dass sich eine beiläufige Bemerkung wie die von der »unsichtbaren Hand« zum Kern einer ganzen Welt- und Wirtschaftsauffassung verfestigt. Oder dass eine Haltung wie die des »Zurück zur Natur« einem Autor in die Schuhe – oder besser: unter die Feder – geschoben wird, in dessen Werk sich die Parole gar nicht findet. Preisendörfer schlägt elegante Haken zu Kuriosem und Unerwartetem. Sein Buch ist so lehrreich wie unterhaltsam, ein Wunderding zwischen philosophischem Handbuch, historischem Panoptikum und zeitdiagnostischem Essay.

Bedrucktes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 336 Seiten, Einbandgestaltung von Burkhard Finken
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 175258



Florence Gaub

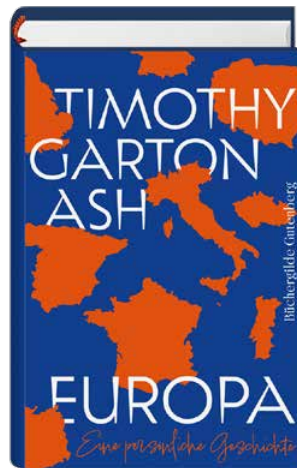
Zukunft

Eine Bedienungsanleitung

»Der Mensch ist das Wesen, das die Fähigkeit hat, sich die Zukunft so detailliert vorzustellen, dass er sie erschaffen kann«, sagt Florence Gaub, und das ist eine Nachricht voller Hoffnung. Denn selten war die Zukunft mit so vielen und großen Unsicherheiten behaftet wie heute: Krieg, Klima, Inflation ... Gaub zeigt mit Beispielen aus Neurowissenschaften, Psychologie, Philosophie und der Geschichte, wie der Mensch die Zukunft imaginiert, konstruiert

und real erschafft. Denn das drohen wir momentan zu verlieren: den Glauben daran, unser zukünftiges Leben selbst gestalten zu können.

Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Einbandgestaltung von Burkhard Finken
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175320



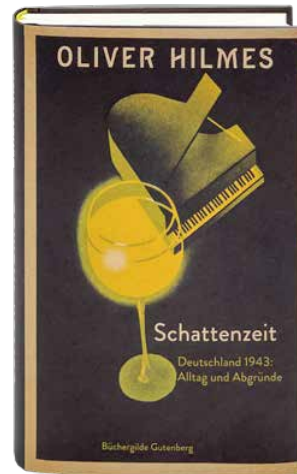
Timothy Garton Ash
Europa
Eine persönliche Geschichte

Timothy Garton Ash ist leidenschaftlicher Europäer. Schon vor 1989 wollte er sich nicht mit der Teilung des Kontinents abfinden, bis zuletzt kämpfte er gegen den Brexit. Nun schreibt er seine ganz persönliche Geschichte Europas, die 1945 mit der Stationierung seines Vaters als Soldat in Deutschland beginnt. Er erinnert sich an den Mauerfall,

berichtet vom Jugoslawienkrieg, der Eurokrise und den Flüchtlingsströmen und liefert eine scharfe Analyse der neuesten europäischen Geschichte. Der Angriff auf die Ukraine zeigt, wie dringend wir einen freien und geeinten Kontinent brauchen – niemand verkörpert diese Idee überzeugender als Timothy Garton Ash.

Aus dem Englischen von Andreas Wirthensohn, fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 448 Seiten, Buchgestaltung von Burkhard Finken

€ 32,- | SFR 38,50 | NR 175045



Oliver Hilmes
Schattenzeit
Deutschland 1943: Alltag und Abgründe

Das Unheil nimmt seinen Lauf bei Kaffee und Kuchen: Der Krieg sei längst verloren, der »Führer« geisteskrank, erzählt Karlobert Kreiten, 26 Jahre alt und hochbegabter Pianist, im März 1943 unbedacht einer Freundin seiner Mutter. Sechs Monate später stirbt er am Galgen. Es ist das Jahr, da bei Stalingrad eine ganze Armee vernichtet

wird und Goebbels den totalen Krieg ausruft. Als die Städte schon in Trümmern liegen, die einen vom »Endsieg« fantasieren und andere versuchen, sich der Diktatur entgegenzustellen. In einem packenden Mosaik von Geschichten und Porträts lässt Hilmes das dramatische Jahr 1943 auf Basis neuer Quellenfunde lebendig werden.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlaggestaltung von Cosima Schneider

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174669



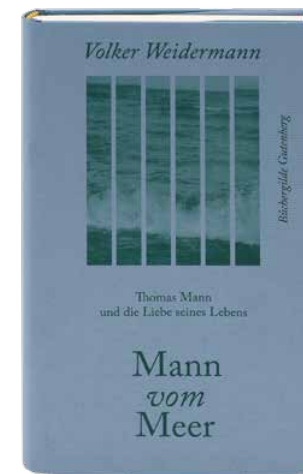
Eva Gesine Baur
Maria Callas
Die Stimme der Leidenschaft. Eine Biographie

Maria Callas war eine Jahrhundertsängerin, deren Gesang bis heute ergreift – sie sprengte Konventionen und triumphierte vor allem in tragischen Rollen. Dabei verband sie eine technische Perfektion mit einer Intensität des Ausdrucks, die niemanden kalt ließ. Doch die Risse und Widersprüche ihrer Figuren prägten auch ihr Leben. Eva Gesine Baur schildert den Konflikt mit der Mutter, ihren Hunger nach Liebe, ihren von unbedingtem Willen gezeichneten Aufstieg und die Jahre ihres größten Ruhms. Sie erzählt von Skandalen und den Männern in Callas' Leben. Das Drama ihres Lebens und ihre tragische Kunst waren nicht voneinander zu trennen. Sie machten sie groß, am Ende einsam und bis heute unvergessen.



Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 512 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler

€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174847



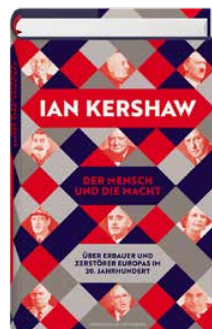
Volker Weidermann
Mann vom Meer
Thomas Mann und die Liebe seines Lebens

Das Meer war für Thomas Mann sein Leben lang der Ort der Sehnsucht und des verheißungsvollen Sogs in die Tiefe. Aufgewachsen an der Ostsee, geht er, sobald er kann, in den Süden, reist nach Italien, ans Mittelmeer, verliebt sich in junge Män-

ner, folgt aber den Konventionen der Zeit und heiratet Katia. Jahre später: der Gang ins Exil. Er kämpft gegen Hitler, für die Demokratie, für die Freiheit. Volker Weidermann schreibt mit Leichtigkeit und Humor, mit Wärme und großer Klarheit über den Nobelpreisträger, über seine Sehnsucht und seine Lieben. Es ist ein Roman über das Dunkle, Glänzende, Bedrohliche, Verlockende, Befreiende – über Thomas Mann und das Meer.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 240 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 175061



Ian Kershaw
Der Mensch und die Macht
Über Erbauer und Zerstörer Europas im 20. Jahrhundert

Ian Kershaw schreibt über die prägendsten Persönlichkeiten

des 20. Jahrhunderts: Lenin, Mussolini, Hitler, Stalin, Churchill, De Gaulle, Adenauer, Franco, Tito, Thatcher, Gorbatschow und Kohl. Was sind die Voraussetzungen für die Erlangung von Macht und welche Eigenschaften bringen politische Anführer mit? In zwölf Porträts ergündet Kershaw die machtvollen Figuren, die Europa geformt haben und analysiert dabei die Möglichkeiten und Grenzen von Führungspersönlichkeiten.

Aus dem Englischen von Klaus-Dieter Schmidt, mit zahlreichen Abbildungen, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, bedrucktes Vorsatzpapier, Lesebändchen, 592 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS

€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174049



Tobias Hürter
Das Zeitalter der Unschärfe
Die glänzenden und die dunklen Jahre der Physik 1895–1945

Die großen Genies der Naturwissenschaft erfanden un-

tere Wirklichkeit neu. Sie waren intellektuelle Abenteurer, Dandys und Nerds, verbunden durch tiefe Freundschaften oder erbitterte Feindschaften. Ihr Forschen führte zu einem neuen Weltbild der Physik, das bis heute nicht völlig verstanden ist. Doch das Zeitalter von Relativitätstheorie und Quantenmechanik war auch von Kriegen und Revolutionen geprägt. Hürter zeigt, wie untrennbar Wissenschaft und Weltgeschehen verbunden sind.

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 400 Seiten, Umschlaggestaltung von Burkhard Finken

€ 24,- | SFR 28,90 | NR 17331X



Karl Schlögel
Der Duft der Imperien
Chanel N° 5 und Rotes Moskau

Kann ein Tropfen Parfüm die Geschichte des 20. Jahrhunderts erzäh-

len? Zwei Parfüms liefern Karl Schlögel den Stoff, die Abgründe des 20. Jahrhunderts in Europa neu zu erzählen. Durch die Turbulenzen der Russischen Revolution gelangte die Grundlage für Coco Chanel's N° 5 und für sein sowjetisches Pendant Rotes Moskau nach Frankreich. Polina Schemtschuschina, verantwortlich für die russische Parfümindustrie, fiel später einer Säuberungskampagne zum Opfer – und Coco Chanel kollaborierte mit den deutschen Besatzern.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 224 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172143



Andrea Wulf
Fabelhafte Rebellen
Die frühen Romantiker und die Erfindung des Ich

Ende der 1790er-Jahre galt die Idee vom freien Individuum als gefährlich.

Doch eine Gruppe von Denkern in Jena wagte, das Ich in den Mittelpunkt ihres Denkens zu stellen. Zu ihnen gehörten die Goethe, Schiller und Novalis, die Philosophen Fichte, Schelling und Hegel, die Schlegel-Brüder sowie Alexander von Humboldt und ihre Muse Caroline Schlegel. In ihrem Buch erzählt Wulf von dem wohl turbulentesten Freundeskreis der deutschen Geistesgeschichte und erklärt, warum wir bis heute zwischen Ichbezogenheit und freiem Willen schwanken.

Mit 30 farbigen Abbildungen und 2 Karten, bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 544 Seiten, Umschlaggestaltung von finken & bumiller

€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174197



Jens Malte Fischer
Karl Kraus

Diese große Biografie holt den Schriftsteller und Satiriker Karl Kraus zurück in die Gegenwart. Im Alter von 25 Jah-

ren gründet er die Zeitschrift *Die Fackel*, das Theaterstück *Die letzten Tage der Menschheit* wird zur radikalen Abrechnung mit dem Ersten Weltkrieg, *Die Dritte Walpurgisnacht* nimmt es auf mit der Hitlerei. Für die einen war Karl Kraus Gott, für andere war der strenge Mann der leibhaftige Gottseibeius. Wofür sein Name stand, das verblasst mehr und mehr. Fischer zeigt hier einen der größten Schriftsteller in seiner Zeit und darüber hinaus.

Bayerischer Buchpreis 2020

Fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 1104 Seiten, Umschlaggestaltung von Clara Scheffler

€ 42,- | SFR 49,90 | NR 172364



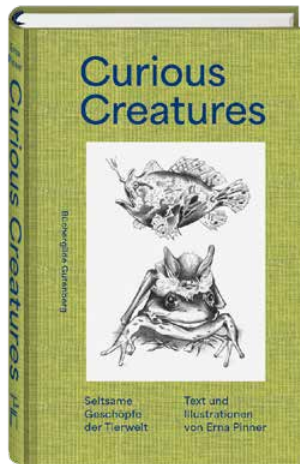
Shelly Kupferberg
Isidor
Ein jüdisches Leben

Dr. Isidor Geller ist Kommerzialrat, Berater des österreichischen Staates, Multimillionär,

Opernfreund und Kunstsammler und nach zwei gescheiterten Ehen Liebhaber einer wunderschönen Sängerin. Weit ist der Weg, den er aus dem ärmlichsten Winkel Galiziens zurückgelegt hat. Ihm kann keiner etwas anhaben, davon ist Isidor überzeugt. Und schon gar nicht diese vulgären Nationalsozialisten. Shelly Kupferberg erzählt anhand von Briefen und Fotos und Archiven vom Aufstieg und Sturz ihres Wiener Urgroßvaters.

Fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 256 Seiten, Umschlaggestaltung von Katja Holst

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 174227



Erna Pinner
Curious Creatures
Seltsame Geschöpfe der Tierwelt

Die kuriosesten Merkwürdigkeiten der Natur in einem wunderschönen Band: fliegende Vierfüßler, Camouflagekünstler, Insekten mit den sonderbarsten Körperformen. Unangestrengt und lehrreich schreibt Erna Pinner etwa über den lustig anzusehenden Schlammpringer, eigentlich ein Fisch, der seine Zeit zwischen Wasser und Land gleichmäßig aufteilt. Wir erfahren, dass der Gorilla trotz seiner Stärke kein Raubtier ist und Pflanzen und Früchte bevorzugt. In ihren wunderbar zwischen Natur und Kunst balancierenden Zeichnungen mischt Pinner anatomische Genauigkeit mit einem System aus Schraffuren und Punkten, das einzigartig ist.

Durchgehend illustriert von Erna Pinner, mit einem Nachwort von Barbara Weidle, Fadenheftung, Leinen mit Schildprägung, Fadenheftung, 3-seitiger Farbschnitt, Lesebändchen, 320 Seiten, Einbandgestaltung von Clara Scheffler
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 174928



Charles Darwin
Der Ursprung der Arten

Das wichtige Werk der Evolutionsbiologie in Neuübersetzung. Charles Darwin leitete die entscheidende Wende in der modernen Biologie ein und revolutionierte die Sicht auf die Welt. Als der Wissenschaftler 1836 von einer Weltreise zurückkehrt, stehen seine gesammelten Beobachtungen und Erfahrungen im Gegensatz zur Schöpfungslehre und der Unveränderlichkeit der Arten. Seine Studien machen ihn zum Begründer der Evolutionstheorie.



Aus dem Englischen von Eike Schönfeld, mit einem Nachwort von Josef H. Reichholf, Halbleinband, farbiges Vorsatzpapier, zwei Lesebändchen, 612 Seiten plus 9 ganzseitige Abbildungen, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 42,- | SFR 49,90 | NR 170779



Thomas Halliday
Urwelten
Eine Reise durch die ausgestorbenen Ökosysteme der Erdgeschichte

Tropische Wälder in der Antarktis. Eine Python, die in der Savanne frühe Verwandte des Menschen jagt. Der Paläontologe Thomas Halliday lässt verlorene Welten wiederaufleben, erklärt, wie Ökosysteme entstehen, wie alte Spezies durch neue verdrängt werden, wie Lebewesen sich entwickeln. Halliday führt durch 500 Millionen Jahre Erdgeschichte und sieben Kontinente – und zeigt, wie wertvoll die fossilen Spuren auch für den Kampf gegen Klimawandel sind.

Aus dem Englischen von Hainer Kober, mit Schwarz-Weiß-Abbildungen, bedruckter und geprägter fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 464 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider unter Verwendung einer Original-Chromolithografie
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 174448



Patrik Svensson
Das Evangelium der Aale

Eine umwerfende Erzählung über ein sonderbares Tier und ein Leben auf der Suche. Nie in seiner Kind-

heit war Patrik Svensson seinem Vater so nah wie beim Aalfischen. Als Erwachsener stellt er fest: Der Erinnerung an seinen Vater kommt er nicht auf die Spur, ohne nach dem Fisch zu suchen, der sie miteinander verband – und über den wir bis heute erstaunlich wenig wissen. Svensson entwirft eine spannende Natur- und Kulturgeschichte der Aale, von Aristoteles und Sigmund Freud über Günter Grass bis zu Rachel Carson, und verbindet sie mit seiner persönlichen Geschichte.

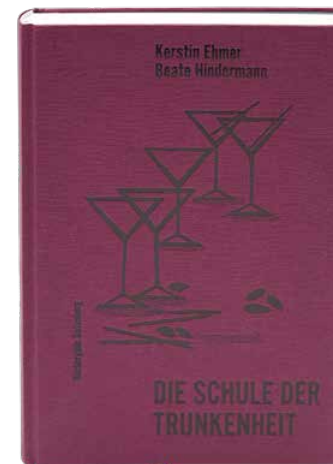
Aus dem Schwedischen von Hanna Granz, fester Einband mit Schutzumschlag, 256 Seiten
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 171937



Josef H. Reichholf / Johann Brandstetter (III.)
Regenwälder
Ihre bedrohte Schönheit und wie wir sie noch retten können

Warum schwinden die tropischen Regenwälder weiter, obwohl schon lange klar ist, welche bedeutende Rolle sie global für Klima und Artenvielfalt haben? Reichholf liefert Antworten. Auf den opulenten Schautafeln Johann Brandstetters kommt eine untergehende Welt ergreifend nah. Das Buch lässt verstehen, warum die Tropen eine so besondere Natur hervorbringen konnten, aber auch, wie der Westen den Regenwald zerstört – und wie dies noch gestoppt werden kann.

Mit 14 Bildtafeln und 32 Vignetten von Johann Brandstetter, fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 272 Seiten, Einbandgestaltung von Katja Holst
€ 28,- | SFR 33,50 | NR 172607



Kerstin Ehmer / Beate Hindermann / Ellen Wagner (III.)
Die Schule der Trunkenheit

Welche Spirituose trank Willy Brandt, und was trug diese zur Entspannung zwischen Ost und West bei? Warum gefährdete ein katholischer Geheimbund die Brandy-Produktion? Jede Machtverschiebung, jeder Krieg, jede technische Neuerung prägte auch Aussehen und Geschmack der Brände. Neue Absatzmärkte wurden geschaffen, alte brachen ein, exotische Zutaten wurden entdeckt, Alkoholsteuern machten manchen Krieg erst möglich, finanzierten aber auch Schulen und Eisenbahnen. Folgen Sie den verschlungenen Pfaden der Spirituosen durch die Wirren der letzten Jahrhunderte. Heimat und Wiege der *Schule der Trunkenheit* ist die mehrfach ausgezeichnete Victoria Bar in Berlin.

Mit zehn Illustrationen von Ellen Wagner, fester Einband aus strukturiertem Papier mit schwarzer Prägung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 296 Seiten, Buchgestaltung von Cosima Schneider
€ 26,- | SFR 30,90 | NR 175010



Wolfram Eilenberger
Feuer der Freiheit
Die Rettung der Philosophie in finsternen Zeiten 1933-1943

Das Leben vierer Frauen, die in einem dunklen Jahr-

zehnt eine neue Welt entwarfen: Simone de Beauvoir, Hannah Arendt, Simone Weil und Ayn Rand. Inmitten der Wirren des Zweiten Weltkriegs legen sie als Flüchtlinge und Widerstandskämpferinnen, Verfolgte und Erleuchtete das Fundament für eine wahrhaft freie, emanzipierte Gesellschaft. Im Angesicht der Katastrophe entwickeln die Philosophinnen ihre Ideen zum Verhältnis von Individuum und Gesellschaft, von Mann und Frau, von Freiheit und Totalitarismus.

Bedruckter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 404 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 23,- | SFR 27,50 | NR 172356



Rüdiger Safranski
Einzel sein
Eine philosophische Herausforderung

Allein auf sich gestellt zu sein erleben einige Menschen als Unglück.

Andere nehmen es als Herausforderung an, gegenüber der Gemeinschaft einen eigenen Standpunkt zu finden. Belastung oder Kultivierung der Individualität – zwischen diesen existenziellen Polen gab es immer wieder eindrucksvolle Versuche, einzeln zu sein. Rüdiger Safranski beginnt bei Michel de Montaigne und führt über Rousseau, Diderot, Kierkegaard, Stirner und Thoreau bis zur existenzialistischen Philosophie des 20. Jahrhunderts.

Geprägtes Leinen mit Schutzumschlag, Fadenheftung, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 288 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 24,- | SFR 28,90 | NR 173085



Jenny Odell
Nichts tun
Die Kunst, sich der Aufmerksamkeitsökonomie zu entziehen

Unsere Aufmerksamkeit stellt die wertvollste Ressource dar, über

die wir verfügen. Im Effektwirbel kommerzieller Internetplattformen wird sie jedoch permanent überspannt. Odell plädiert daher für ein radikales Innehalten. Nur über bewusste Formen des Nichtstuns finden wir noch zu uns selbst. Gleichzeitig kann Nichtstun als Akt des politischen Widerstands verstanden werden, um der kapitalistischen Selbst- und Naturzerstörung etwas entgegenzusetzen.

Aus dem amerikanischen Englisch von Annabel Zettel, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 304 Seiten, Umschlaggestaltung von KOSMOS
€ 22,- | SFR 26,50 | NR 172984



Kathrin (@la_chienne) empfiehlt:

Wolfgang Martynkewicz
Das Café der trunkenen Philosophen

»Martynkewicz nimmt hier nicht nur die unterschiedlichen Theorien, sondern vor allem auch die Menschen, die sie entwickelt haben, in den Blick und eröffnet uns so einen umfassenden Zusammenhang, der auch für un-

ser heutiges Verständnis wichtig ist – gerade auch, weil die dort diskutierten Themen wie Populismus, Rassismus, Antisemitismus, Entstehung von Gewalt und Hass, Demokratiefeindlichkeit nach wie vor aktuell sind und kluge Lösungsansätze erfordern.«

Bedrucktes und zweifarbig geprägtes Leinen, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 460 Seiten, Einbandgestaltung von Cosima Schneider
€ 32,- | SFR 38,50 | NR 174979



NEU
Kristin Roskifte
Alle reisen

Alle reisen. Ob mit der Bahn, dem Fahrrad, Auto, Bus, Flugzeug, Hubschrauber oder zu Fuß. Sie reisen im Kopf, im Raum und in der Zeit. Acht Milliarden Menschen befinden sich auf einer gemeinsamen Reise durch die Weiten des Universums. Aber wohin sind sie unterwegs?

Dieses außergewöhnliche Zählbuch ist zugleich ein raffiniertes Such-, Rätsel-, Wimmel- und Geschichtenbuch, in das man sich stunden- und tagelang vertiefen kann. Die farbenfrohen Illustrationen geben ein facettenreiches Bild von der Vielfalt der Menschen auf unserem Planeten.



Ab 5 Jahren
Ausgabe Gerstenberg. Aus dem Englischen von Maïke Dörries, durchgehend illustriert von Kristin Roskifte, fester Einband, Format 34,5 x 25 cm, 64 Seiten
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 195887**



NEU
Lilli L'Arronge
Tonis Tag
Und was machen eigentlich die anderen die ganze Zeit?

Mein Tag, dein Tag, unser Tag! Toni geht gerne in den Kindergarten. Aber was machen Mama und Papa eigentlich in der Zeit? Was erlebt Schwester Lina in der Schule und wie verläuft der



Tag von Oma, Baby Elias und Kater Oscar? Von morgens bis abends – hier bist du bei allen mitten dabei! Ein Tag, eine Familie, sieben Geschichten.

Ab 5 Jahren
Ausgabe Klett Kinderbuch. Durchgehend illustriert von Lilli L'Arronge, fester Einband, Querformat 29 x 21 cm, 32 Seiten
€ 14,- | SFR 16,90 | **NR 195836**



NEU
Internationale Jugendbibliothek München (Hrsg.)
Der Kinderkalender 2025

Aus vielen Kinderzimmern, Familienküchen, Schulen und Kindergärten ist er nicht mehr wegzudenken: Seit

mehr als zehn Jahren begleitet *Der Kinderkalender 2025* mit Gedichten und Bildern aus der ganzen Welt Woche für Woche durch das Jahr. Jeden Montag gibt es ein neues zweisprachiges Gedicht. Mal ist es gereimt, mal nicht, manchmal heiter, manchmal nachdenklich, zum Auswendiglernen, zum Vorlesen und Selberlesen, zum Lachen und Träumen, mal übersetzt aus einer der Weltsprachen, mal aus einer kleinen, nur von wenigen gesprochenen Sprache. Originalillustrationen begleiten und rahmen die Gedichte.

Ab 6 Jahren
Ausgabe Moritz Verlag. Durchgehend illustriert, Format 33,6 x 30,6 cm, 60 Seiten
€ 25,- | SFR 29,90 | **NR 195828**



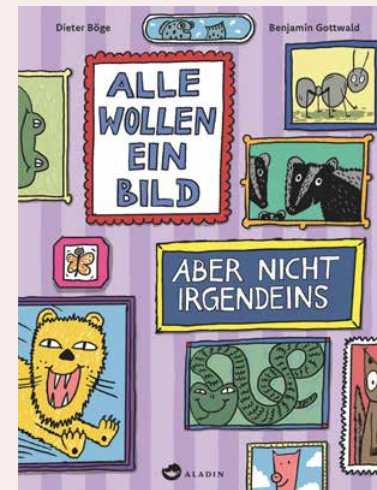
Andrea Hengen / Hannah Brückner (Ill.)
Ich wäre gern ein Baum

Ein Kind träumt sich tief hinein in den Wunsch, ein Baum zu sein. Ein großer Baum, der fest verwurzelt in der Erde steht, der lebendig ist und so stark, dass er Schutz bietet für viele: für die Nester der Vögel, die Mäusefamilie in der Erde unter ihm, für das Baumhaus des Bruders. Als Baum wäre das

Kind unverrückbar und eins mit der Landschaft, dem Wind, dem nächtlichen Himmel. Es hätte viel Zeit, ganz langsam zu wachsen. Andrea Hengen spinnt den Traum eines Kindes aus, das nicht bleiben darf, wo es zu Hause war. Das mit der Familie aufbrechen muss zu einem Ort, den es nicht kennt. Hannah Brückner setzt die Sehnsucht um in lichte Bilder, die Hoffnung verbinden mit dem Verwurzeln an einem neuen Ort.

Ein Teil des Erlöses aus dem Verkauf geht an »JUMP«, ein Projekt zur Unterstützung unbegleiteter Minderjähriger mit Fluchtgeschichte.

Ab 4 Jahren
Ausgabe Peter Hammer. Mit Illustrationen von Hannah Brückner, fester Einband, Format 21 x 29 cm, 32 Seiten
€ 18,- | SFR 21,50 | **NR 195801**



NEU
Dieter Böge / Benjamin Gottwald (Ill.)
Alle wollen ein Bild – Aber nicht irgendeins

Da ist die Ameise, die endlich einmal ein Bild haben möchte,

auf dem nur sie ganz allein zu sehen ist. Da ist der Kakadu, der davon träumt, von einem berühmten Maler porträtiert zu werden. Oder der Frosch, der ein Bild von sich als »toller Hecht« haben will. Vertraute Gefühle, die auch wir Menschen kennen, wenn wir danach streben, uns von unserer besten Seite zu zeigen, und dabei – absichtlich oder unbewusst – unsere tiefsten Wünsche verraten. Dieter Böge und Benjamin Gottwald präsentieren ein smartes Bilderbuch, das die Lesenden zum Innehalten, Nachdenken und Schmunzeln bringt.



Das Hausschwein hätte gern ein Bild von sich



mit einem Wildschwein.

Ab 4 Jahren
Ausgabe Thienemann. Durchgehend illustriert von Benjamin Gottwald, fester Einband, Format 21 x 27,6 cm, 48 Seiten
€ 17,- | SFR 20,50 | **NR 195844**



Der Frosch wünscht sich ein Bild von sich als toller Hecht.



Rebecca Gugger / Simon Röthlisberger
Der Wortschatz

Oscar findet eine Schatztruhe. Als er sie öffnet, ist er enttäuscht: Nichts als olle Wörter! Achtlos pfeffert Oscar das Wort »quietschgel« ins Gebüsch. Gleich darauf rennt ein gelber Igel an ihm vorbei! Da wird Oscar klar, was er mit den gefundenen Wörtern alles anstellen

kann. Irgendwann ist die Kiste leer, und Oscar steht wortlos da. Zum Glück zeigt ihm die Sprachkünstlerin Louise, wie er selbst neue Wörter machen kann, und erklärt, weshalb er behutsamer mit ihnen umgehen sollte. Mit Feinsinn und Humor erzählen Rebecca Gugger und Simon Röthlisberger vom bewussten Umgang mit Sprache. Jede Seite bietet ein raffiniertes Zusammenspiel von Bild, Grafik und Text.

Ab 4 Jahren
Ausgabe Nord-Süd. Durchgehend farbig illustriert von Rebecca Gugger und Simon Röthlisberger, fester Einband, Format 21 x 28 cm, 48 Seiten
€ 17,- | SFR 20,50 | **NR 19578X**



Das Bilderbuchfest
Wir feiern unsere besten Geschichten

Feiern Sie 175 Jahre Thienemann Verlag und tauchen Sie ein in die schönsten Bilderbuchgeschichten. Die bunte Vielfalt dieser Heldinnen und Helden lässt keine Langeweile aufkommen: Auf über 400 Seiten treffen Sie die Kleine Hexe, Jim Knopf oder den

frechen Raben Socke – zeitlose und neue Klassiker, die kleine und große Leserinnen und Leser begeistern. Geschichten zum Lachen, zum Mitfiebern und voller Magie.

Ab 4 Jahren
Ausgabe Thienemann. Mit Illustrationen zahlreicher KünstlerInnen, fester Einband, Format 23 x 30 cm, 432 Seiten
€ 28,- | SFR 33,50 | **NR 19581X**

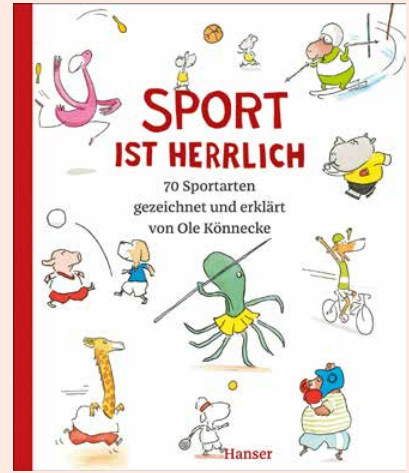


NEU
Mariona Tolosa Sisteré
Das geheime Leben der Haare

Unsere Haare kümmern sich jeden Tag um uns: Die Augenbrauen schützen unsere Augen vor Schweiß, die Nasenhaare lassen kaum Staub und Pollen hinein, das Kopfhaar schirmt uns vor Sonnenstrahlung ab. Ungefähr 100.000 Haare haben wir auf dem Kopf. Wir waschen, kämmen, färben und frisieren sie. Neugierige Kinder erfahren in diesem Sachbilderbuch alle

Infos zu den Haaren auf unserem Kopf und an anderen Körperteilen. Das Buch klärt auf, wo überall wir Haare am Körper haben, woraus ein Haar eigentlich besteht und wozu wir überhaupt Haare brauchen. Wie kommt die Farbe ins Haar? Wie viele Jahre wächst ein Haar, bevor es ausfällt? Und was hat es eigentlich mit diesen Kopfläusen auf sich?

Ab 4 Jahren
Ausgabe Knesebeck. Aus dem Spanischen von Ebi Naumann, durchgehend illustriert von Mariona Tolosa Sisteré, fester Einband, Format 25 x 27 cm, 24 Seiten
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 195852



NEU
Ole Könnecke
Sport ist herrlich
70 Sportarten gezeichnet und erklärt von Ole Könnecke

Radfahren, Fußball, Reiten, Tennis ... Ole Könnecke stellt die 70 schönsten Sportarten vor – originell, witzig und genau richtig zur Einstimmung auf die Olympischen Spiele 2024.

Vom Alpinklettern bis zum Windsurfen, vom Golf bis zum Rudern, vom Billard bis zum Weitsprung – mit diesem Bilderbuch kommen kleine und große Sportliebhabende garantiert auf den Geschmack. Denn Sport ist herrlich: Fußball zum Beispiel ist toll – außer die eigene Mannschaft schießt immer neben das Tor. Und beim Ballett kann man sich in Haltung und Ausdruck statt in Schnelligkeit oder im Wettkampf erproben. Ein Bilderbuch, das Kindern und Eltern Lust auf Bewegung macht.

Ab 3 Jahren
Ausgabe Hanser. Durchgehend illustriert von Ole Könnecke, fester Einband, 52 Seiten
€ 17,- | SFR 20,50 | NR 195879

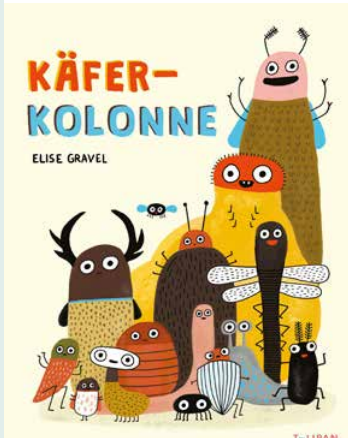


NEU
Stefan Boonen / Melvin (Ill.)
Billie und seine Gene:
Von Fruchtfliegen, Sommersprossen und dem Bauplan des Lebens

Schokoladen- oder Vanilleeis? Loses oder angewachsenes Ohrläppchen? Wofür unsere Gene verantwortlich sind, ist einfach fantastisch! Und je

mehr sich Billie und seine Eltern mit dem Bauplan des Lebens beschäftigen, desto mehr staunen sie. Stimmt es wirklich, dass Billies Genom zu 99 % mit dem von Bob, dem Schimpansen, übereinstimmt? Eine Frage jagt die nächste, um das Geheimnis des eigenen Ichs zu entschlüsseln. Dabei erfährt Billie immer mehr, was Chromosomen und Zellen alles steuern und dass ein kleiner DNA-Unterschied Großes bewirkt. Selten war die erste Begegnung mit Wissenschaft so unterhaltsam und kinderleicht. Ein Riesenspaß für Klein und Groß!

Ab 8 Jahren
Ausgabe Mixtvision. Aus dem Niederländischen von Birgit Erdmann, durchgehend illustriert von Melvin, fester Einband, Format 17,5 x 25 cm, 96 Seiten
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 195860



Elise Gravel (Ill.)
Käfer-Kolonie

Was krabbelt, kriecht und fliegt denn da? Wenn ihr Außerirdischen begegnen wollt, dann guckt euch mal in eurer Umgebung um. Da gibt es so einige winzige Tierchen, die aussehen, als würden sie von einem anderen Planeten kommen. Und sie sehen nicht nur galaktisch gut aus, sondern haben

auch so einiges auf dem Kasten: Das Bärtierchen kann zehn Jahre ohne Wasser und dreißig Jahre gefroren überleben. Schmetterlinge riechen mit ihren Beinen. Und der Mistkäfer kann eine Kackekugel schieben, die das 1000-Fache seines eigenen Gewichts wiegt. Diese Krabbeltiere sind wirklich einzigartig und dazu auch noch superwichtig für unseren Planeten.

Ab 4 Jahren
Ausgabe Tulipan. Durchgehend vierfarbig illustriert von Elise Gravel, fester Einband, Fadenheftung, Format 21 x 28 cm, 64 Seiten
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 195771



Arnd Zeigler / Philip Waechter (Ill.)
Arnd Zeiglers wunderbares Fußballbuch
Von A wie Abseits bis Z wie Zaubern – alles über die schönste Nebensache der Welt

Für alle, die das Kicken lieben – ein Volltreffer ins Fußballherz! Wie geht noch mal die Abseitsregel? Was ist so gefährlich am »Gefährlichen Spiel«? Und was bitte ist ein Videoschiedsrichter? Fußballauskenner Arnd Zeigler, bekannt aus TV und Radio, erklärt diese wunderbare Welt anhand vieler spannender Beispiele und Geschichten vom Bolzplatz um die Ecke bis hin zum heiligen Rasen im WM-Stadion. Das beliebte Kinderbuch in einer aktualisierten Neuauflage.

Ab 8 Jahren
Ausgabe Klett Kinderbuch. Mit Illustrationen von Philip Waechter, fester Einband, Format 16 x 23 cm, 136 Seiten
€ 16,- | SFR 19,50 | NR 195798



Michael Ende / F. J. Tripp, Mathias Weber (Ill.)
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Der berühmte Kinderbuchklassiker in kolorierter, überarbeiteter Neuauflage! Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer sind beste Freunde – von dem Tag an, als der kleine Jim in einem Paket auf die Insel Lummerland kam. Seitdem begeisterten die beiden Millionen von Kindern in Deutschland und auf der ganzen Welt. Gemeinsam mit der Lokomotive Emma bestehen sie Begegnungen mit Scheinriesen, Halbdrachen und vielen anderen außergewöhnlichen Wesen. Fantastische Geschichten über Freundschaft und Abenteuer.

Deutscher Jugendliteraturpreis
Ab 6 Jahren
Ausgabe Thienemann. Mit Illustrationen von F. J. Tripp und Mathias Weber, fester Einband, Format 17 x 24 cm, 272 Seiten
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 195747



Michael Ende / F. J. Tripp, Mathias Weber (Ill.)
Jim Knopf und die Wilde 13

Die kleine Lokomotive Molly ist von der Wilden 13 entführt worden. Jim Knopf und sein Freund Lukas müssen sie unbedingt befreien! Auf ihrer zweiten Abenteuerreise bringen sie nicht nur die alte Emma zum Fliegen, sondern lernen auch einen echten Meerkönig kennen, bis es ihnen endlich gelingt, die schreckliche Seeräuberbande zu besiegen. Der berühmte Kinderbuchklassiker in kolorierter, überarbeiteter Neuauflage.

Ab 6 Jahren
Ausgabe Thienemann. Mit Illustrationen von F. J. Tripp und Mathias Weber, fester Einband, Format 17 x 24 cm, 288 Seiten
€ 18,- | SFR 21,50 | NR 195763



**+ GRATIS-
OCEAN-KÜCHENTUCH
PETROL-TAUPE**

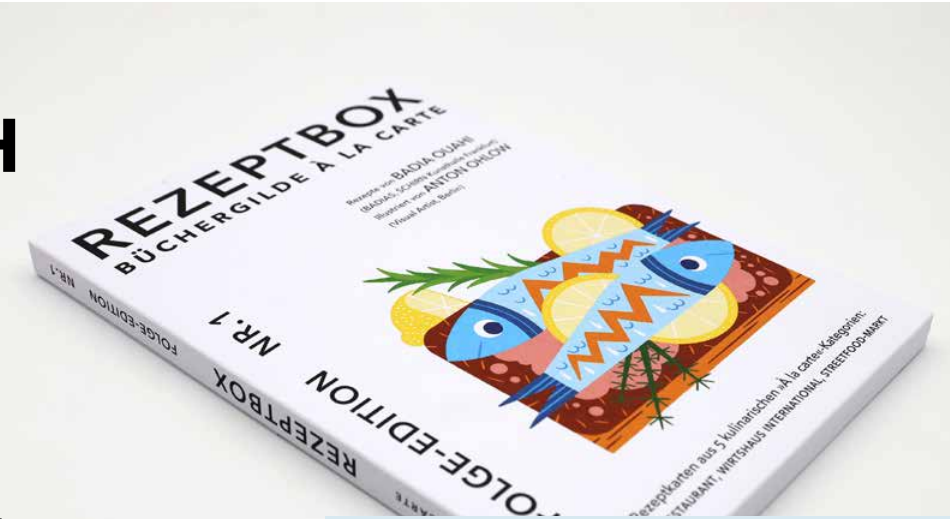
Badia Ouahi / Anton Ohlow (III.)
Rezeptbox
BÜCHERGILDE À LA CARTE

Mit der Rezeptbox BÜCHERGILDE À LA CARTE verleihen wir dem Küchen-Kultobjekt der 1980er-Jahre neuen Glanz: »À la carte« begrüßen wir alle Kochbegeisterten in der BAR, im CAFÉ, im RESTAURANT, im WIRTSHAUS INTERNATIONAL und auf dem STREETFOOD-MARKT. Auf 140 Karten hat Badia Ouahi, Inhaberin des BADIAS in der SCHIRN Kunsthalle Frankfurt, eine köstliche Auswahl an Getränken und Speisen zusammengestellt: Herzhaftes und Süßes, Gerichte mit Fleisch und Fisch ebenso wie Veganes und Vegetarisches – inspiriert von den Küchen dieser Welt. Und da das Auge bekanntlich mitisst, verleiht Visual Artist Anton Ohlow jedem Rezept »à la carte« einen humor- und genussvollen Auftritt.

Rezeptbox aus robustem Buchbinderkarton, bezogen mit Design-Recyclingpapier und Leinen, mit 140 illustrierten Karten, Made in Germany, Design und Gestaltung von Cosima Schneider
Dazu: 1 Ocean-Küchentuch petrol-taupe, ca. 45 x 65 cm,

aus 100 % recycelten Polyester- und Baumwollgarnen
Mitgliederpreis € 44,- | SFR 52,90 | **NR 306566**
(Preis für Nicht-Mitglieder € 49,-)

DARF ES NOCH ETWAS SEIN?



Badia Ouahi / Anton Ohlow (III.)
Folge-Edition Nr. 2*
BÜCHERGILDE À LA CARTE

Freuen Sie sich auf neue Karten für Ihre Rezeptbox BÜCHERGILDE À LA CARTE: Mit *Folge-Edition Nr. 2* gibt es 25 frische Rezepte, mit Fleisch oder ohne, süß oder herzhaft – immer mit internationalem Flair. Die von Visual Artist Anton Ohlow illustrierten Rezeptkarten der Box können beim Kochen einfach auf die Arbeitsfläche gestellt werden: So umgeht man umständliches Hantieren mit großen Kochbüchern oder kleinen Bildschirmen.

! Begrenzt lieferbar
Bedrucktes Papp-Etui mit 25 illustrierten Rezeptbox-Karten
Einzelpreis € 18,- | SFR 19,50 | **NR 307538**



Ocean Küchentuch
BÜCHERGILDE À LA CARTE
petrol-taupe, 2er-Set

Die zweifarbigen Küchentücher sind aus 100 % recycelten, hochwertigen und saugstarken Garnen gewebt – Polyester aus recyceltem Meeresplastik sowie Baumwolle. Mit jedem verkauften Küchentuch wird die Umweltorganisation ONE EARTH – ONE OCEAN e. V. unterstützt.

Büchergilde, DE. Geschirrtuch-Set, 2 x 1 Design je ca. 45 x 65 cm, aus 100 % recycelten Polyester- und Baumwollgarnen (Oeko-Tex® Standard 100), mit Aufhänger, waschbar bis 60 °C, (Fasern werden durch erstmaliges Waschen saugfähig), hergestellt in Europa
€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 306817**

**Abonnement Folge-Editionen
BÜCHERGILDE À LA CARTE**

**IM ABO SPAREN:
PORTOFREIER VERSAND
IN DEUTSCHLAND!**

Halten Sie Ihre Rezeptbox-Sammlung mit dem Abonnement der *Folge-Editionen* BÜCHERGILDE À LA CARTE immer up to date: Jede *Folge-Edition* umfasst 25 neue Rezeptkarten, verpackt in einem hochwertigen bedruckten Etui. *Folge-Editionen* gelten als Quartalskauf. Abo-Laufzeit mindestens ein Jahr (2 Lieferungen), danach zur Quartalsmitte kündbar.

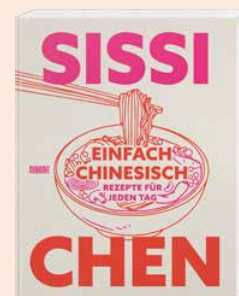
Pro Folge-Edition Abopreis € 16,- | **NR 192519**
Innerhalb Deutschlands im Abonnement portofrei
* Die Rezeptbox (siehe linke Seite) muss separat bestellt, sie ist nicht bei Bestellung einer Folge-Edition enthalten.



Shopper Wollfilz
BÜCHERGILDE À LA CARTE

Der nachhaltige Einkaufshelfer aus schwarzem Design-Wollfilz wird von manomama produziert, gefertigt wird er in Augsburg. Als temperatenausgleichendes langlebiges Naturprodukt hält die Tasche Kaltes kalt und Warmes warm – ganz ohne Aluminium und Plastik.

! Begrenzt lieferbar
manomama/Büchergilde, DE. Design-Wollfilz Wintershopper ca. 45 x 14 x 41 cm, aus 100 % heimischer Schurwolle, schwarzer Henkel aus Biobaumwolle, hergestellt in Deutschland
€ 32,- | SFR 38,50 | **NR 30735X**



NEU
Sissi Chen
Einfach
Chinesisch
Rezepte für jeden
Tag

Sissi Chen zeigt mit ihren Rezepten,

das chinesisches Essen nicht nur aromatisch und lecker, sondern auch einfach sein kann – vor allem die Hausmannskost, die in China tagtäglich genossen wird. Viele der Zutaten erhält man problemlos in hiesigen Supermärkten. Und falls nicht, empfiehlt Sissi: »Wenn ihr keine asiatischen Weizennudeln bekommt, nehmt einfach Spaghetti!« Chinas kulinarische Vielfalt ist überwältigend: Ein einziges Gericht kann je nach Region, Tradition, historischen Einflüssen und dem Zugang zu unterschiedlichen Zutaten ganz anders schmecken. An dieser Fülle lässt Sissi die LeserInnen teilhaben und nimmt ihnen jegliche Scheu vor der einzigartigen Länderküche Chinas.

Ausgabe Dumont. Fester Einband, farbiges Vorsatzpapier, Lesebändchen, 192 Seiten
€ 30,- | SFR 35,90 | **NR 702080**



NEU
Natalie Thomson
Snack Boards
Fingerfood aus aller
Welt zum gemeinsamen
Genießen

Das Auge isst mit –

Süße und herzhaft Board-Inspirationen: Was gibt es Schöneres als eine riesige Auswahl an hübsch angerichteten Häppchen und Dips zum beherzten Zugreifen? Natalie Thomson präsentiert in diesem Kochbuch ihre besten Ideen für Food Boards mit Käse, Obst und Gemüse, Fisch, Fleisch und sogar süßen Leckereien. Und das Beste: Dafür muss man kein Profi sein. Mit vielen Tipps und Tricks zu Equipment, Technik und den richtigen Mengen zeigt sie, dass jeder mit simplen Zutaten wunderschöne Platten anrichten kann. Dabei hat sie für alle Esser mitgedacht: Veganer und Vegetarier kommen genauso auf ihre Kosten wie Fleisch- und Fischliebhaber.

Ausgabe ars vivendi. Fester Einband, Lesebändchen, 160 Seiten
€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 702099**



Sibylle Sturm
Die Ess-Klasse
für alle
Kochen für Familie,
Freunde & Gäste

Mit diesem Buch meistern Sie die Herausforderungen,

wenn einmal mehr als zwei Menschen am Herd stehen. Es bietet Lösungen für unterschiedliche Vorlieben, Geschmäcker und Ernährungsformen. Vom alltäglichen Familienessen bis hin zu geselligen Zusammenkünften – hier gibt es Inspiration für alle. Alle Rezepte sind pflanzlich, gluten- und laktosefrei, um den Bedürfnissen aller Familienmitglieder, Freunde und Gäste gerecht zu werden. In sechs Kapiteln werden Rezepte zu Themen wie »Alltagstauglich«, »Meal-Prep und Vorratshaltung«, »Wenn Besuch kommt«, »Fein Aufgetischt«, »Feste feiern« sowie »Kuchen für alle« präsentiert.

Ausgabe Ars Vivendi. Mit zahlreichen farbigen Abbildungen, fester Einband, Lesebändchen, 232 Seiten
€ 32,- | SFR 38,50 | **NR 701963**

NEU

Bettina von Arnim-Tintenroller

»Das Leben will keine Zeit verlieren.« Dieses Zitat von Bettina von Arnim zielt den neuen Tintenroller. Die berühmte Schriftstellerin, Zeichnerin und Komponistin war eine wichtige Vertreterin der Romantik. Neben sozialkritischen Schriften engagierte sie sich für die Bekämpfung der Armut und die Gleichstellung der Frau. Literaturbegeisterte können mit dem Tintenroller auf den Spuren der Schriftstellerin wandeln.

Libri_x/amos. Verlag, DE. Tintenroller mit Zitataufdruck, ca. 13,5 cm lang, mit austauschbarer blauer Qualitätsmine aus Deutschland, Strichstärke 0,6 mm, Geschenkschachtel 17 x 6 x 2,5 cm

B. v. Arnim-Tintenroller € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 307899**

Ch. Brontë-Tintenroller (ohne Abb.) € 16,95 | SFR 20,50 | **NR 307724 ! Begrenzt lieferbar**

**Gmund Cahier – Olivine & Saphir**

2er-Set

Die beiden *Gmund Cahiers* in Olivine (grün) und Saphir (blau) sind Ihre perfekten Begleiter für Notizen und Ideen! Die Cover aus Les-Naturales-Karton, der zu 100 % aus Altpapier hergestellt wird, sind mit einer eleganten Blindprägung eines Blatts versehen. Die angenehm weichen Innenseiten bestehen aus hochwertigem Bio-Cycle-Papier aus Pflanzenfasern. Und der reißfeste Baumwollfaden, mit dem die Hefte gebunden sind, weckt Erinnerungen an gute alte Schulhefte. Optisch und haptisch ein Genuss.

GMUND, DE. 2 Notizhefte, 13,5 x 20,3 cm, Les-Naturales-Cover aus 100 % Altpapier, Fadenbindung, 64 Seiten aus 120 g/m² Bio-Cycle-Papier blanko, Papierbänderole, hergestellt in Deutschland

€ 28,- | SFR 33,50 | **NR 307708**

Bilder © Libri_x/amos. Verlag, GMUND, recozy+

**Schreibtischorganizer »Base«**

Reduce. Recycle. Recozy. In schlichtem zweifarbigem Design sorgt der Organizer »Base« für Ordnung und macht auf dem Schreibtisch und der Flurkommode eine gute Figur. Stiftablage (18 x 9 cm), Köcher (9 x 9 cm) und Deckelbox (9 x 9 cm) bieten Platz für allerlei Utensilien, und der Clou: sie lassen sich frei auf und neben der quadratischen Basis (20 x 20 cm) anordnen, ganz nach Ihren Wünschen. Hergestellt wird der Organizer wie alle Designobjekte des Labels recozy+ ressourcenschonend und energieeffizient im 3D-Druck aus überwiegend recycelten Materialien in Deutschland.

recozy+, DE. 4-teiliger Organizer aus recyceltem PLA u. PLA versetzt mit recycelten Holzfasern, hergestellt in Deutschland, Schachtel 21 x 21 x 11 cm

€ 59,95 | SFR 71,50 | **NR 307449**



NEU

Fernweh-Hängematte to go

Ob beim Camping, auf dem Balkon oder im Garten: Die Hängematte aus robuster und ultraleichter Fallschirmseide sorgt für Entspannung an der frischen Luft. Zusammengefoldet lässt sie sich im angenähten Täschchen praktisch verstauen. Ist ein ruhiges Plätzchen gefunden, kann man sie mittels der zwei Karabiner und der beiden Seile an Bäumen oder Pfeilern fixieren. Gönnen Sie sich entspannte Stunden und holen Sie sich ein wenig Abenteuerstimmung in Ihren Alltag.

moses. Verlag, DE. Hängematte aus Fallschirmseide, robust, ultraleicht, schnelltrocknend, ca. 90 x 230 cm, Tragkraft 200 kg (empf. für 1 Person), 3-fach-Nähte, Aufbewahrungstasche, 2 Karabiner, 2 Seile, 475 g

€ 24,95 | SFR 17,90 | **NR 307945**

Set: Tee zum Krimi

Darjeeling, Teefilter & Ingrid Noll

Aller guten Dinge sind drei: Ingrid Nolls spannender Krimi *Tea Time* ist ein meisterlicher Exkurs über die Finten weiblicher

List. Dazu passt der *Darjeeling Second Flush* der Teekampagne, bei dem nur die oberen beiden Blätter samt Blattknospe von Hand geerntet werden. Aufgebrüht im Teefilter *Infusion*, kann sich das volle Aroma und der dunkle Bernsteinerton optimal entfalten. Somit bietet das Set alles für eine spannende Auszeit.



Ingrid Noll, *Tea Time*, geprägter fester Einband mit Schutzumschlag, Lesebändchen, 320 S. | *TEEKAMPAGNE*, DE. Darjeeling Second Flush FTGFOP1, 2023, Schwarztee, Bio, Naturland, Fairtrade, 250 g | AdHoc, DE. Teefilter Infusion mit Aufbewahrungständer, Edelstahl u. Kunststoff, spülmaschinentauglich, 6 x 6 x 14 cm

€ 39,- | SFR 46,50 | **NR 964108**

**Heilpflanzen**

50 botanische Karten

Die Box, die in Zusammenarbeit mit Londons ältestem botanischem Garten, dem Chelsea Physic Garden, entstanden ist, umfasst 50 illustrierte Karten mit Heilpflanzen aus der ganzen Welt sowie ein Booklet. Elizabeth Blackwell, die wegweisende Pflanzenillustratorin des 18. Jahrhunderts, hat sie nach Vorzeichnungen selbst in Kupfer gestochen und koloriert. Die meisterhaften Illustrationen mit den kulturhistorischen, botanischen und medizinischen Beschreibungen der Pflanzen machen diese Sammlung zu etwas ganz Besonderem.

Laurence King Verlag UK/DE. Text: Chelsea Physic Garden, Illustration: Elizabeth Blackwell.

50 Karten, Booklet, Box 11 x 15 x 3,5 cm

€ 20,- | SFR 23,90 | **NR 307759**

DIE SCHÖNEN DINGE



SOLOGIC: Cubologic 16

Wer schafft es, mit den 16 bunten Holzwürfeln die Bilder auf den Aufgabenkarten zusammensetzen? Ganz schön knifflig, denn es gilt, die Würfel richtig zu drehen und auf dem Holzrahmen passend zu platzieren. Im Bauhaus-Look sorgt das Spiel für jede Menge Spaß bei Klein und Groß, allein oder zu zweit.

8-99 Jahre, ab 1 SpielerIn. Djeco, FR. Design: Ben Newman. 16 Holzwürfel aus FSC®-zertifiziertem Holz, 30 Aufgabenkarten, 1 Holzunterlage, Spielanleitung mit Lösungen, Box 22 x 22 x 4 cm
€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 307791**

NEU

Wenn die Kuh am Himmel schwirrt
 Das Bauernregel-Memo

Philip Waechter und Moni Port haben sich neue Bauernregeln ausgedacht und alte Regeln originell neu interpretiert. Entstanden ist das Memo-Spiel *Wenn die Kuh am Himmel schwirrt*, das 24 witzige gereimte Zweizeiler mit 24 wunderbar anspielungsreichen Zeichnungen von Philip Waechter vereint. Extrabreite Karten, zwei Steckteile und eine humorvoll ausgestattete Scheune als Box machen das Spiel zum Liehaberobjekt und zu einem außergewöhnlichen Geschenk.

Ab 6 Jahren, ab 2 SpielerInnen
 metamorphosen, DE. Illustration: Philip Waechter, Text: Moni Port. Memo, 2 x 24 Karten (9 x 7,5 cm), 2 Steckteile (Misthaufen u. Hahn), Anleitung, Box 15,5 x 10,5 x 9 cm
€ 22,90 | SFR 27,50 | **NR 307856**



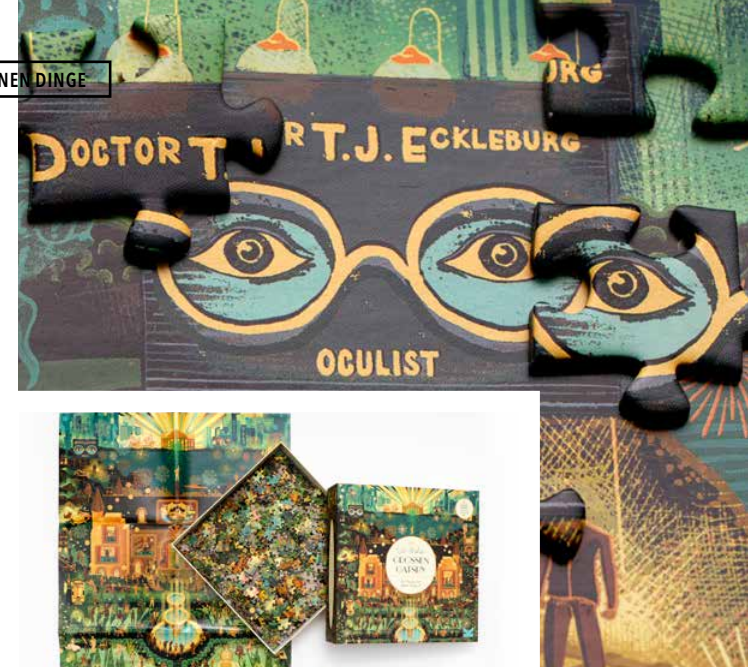
DIE SCHÖNEN DINGE

NEU

Die Welt des großen Gatsby - Puzzle
 1.000 Teile

Entdecken Sie den Klassiker der Weltliteratur und mischen Sie sich unter die Gäste einer von Gatsbys berühmt-berüchtigten Partys. Hier treffen Sie reale Personen und fiktive Charaktere aus Fitzgeralds Werken wie Jay Gatsby, Daisy Buchanan, Ernest Hemingway, Gertrude Stein, T.S. Elliot und das Augenpaar von Doktor T.J. Eckleburg, das über die moralische Ödnis der 1920er-Jahre herabblickt. Glamourös und fulminant illustriert von Adam Simpson, der schon das Shakespeare-, König Artus- und das Dracula-Puzzle illustriert hat.

Laurence King Verlag UK/DE. Illustration: Adam Simpson, Text: Kirk Curnutt. 1.000-Teile-Puzzle, 48,5 x 68 cm, DIN-A2-Poster mit zahlreichen Infos, Schachtel 26,7 x 26,7 x 4,8 cm
Gatsby-Puzzle € 20,- | SFR 23,90 | **NR 307880**
Charles-Dickens-Puzzle (ohne Abb., engl. Text) **€ 20,-** | SFR 23,90 | **NR 307775**



Das Walter-Trier-Memo

»Jeder kennt Walter Trier, aber keiner kennt ihn« titelte die *Frankfurter Neue Presse*. *Die Konferenz der Tiere, Emil und die Detektive, Pünktchen und Anton, Das fliegende Klassenzimmer, Der 35. Mai*: Ohne die Illustrationen des Ausnahmekünstlers Walter Trier sind die Kinderbücher von Erich Kästner nicht denkbar. Dieses Memo mit 25 Illustrationen, Booklet und Bilderklärungen entführt in die faszinierende Bilderwelt von Kästners Kinderbüchern.

Ab 2 SpielerInnen, 20-30 Min.
 Favoritenpresse, DE. Memo mit 2 x 25 Bildkarten, 16-seitiges Booklet, Box 10 x 13 x 4 cm, hergestellt in Europa
€ 16,- | SFR 19,50 | **NR 307813**



Schwer von Begriff
 600 geniale Worträtsel



Für clevere Wortartistinnen und -artisten: *Schwer von Begriff* stellt die Spielenden vor knifflige Herausforderungen. 600 einzigartige Worträtsel fordern das Köpfchen heraus. Ob optische Täuschungen, Buchstabendreher, Anagramme oder Silbentausch – hier wird das Sprachvermögen ordentlich auf die Probe gestellt! Ein lustiges und einfaches Spiel, dessen abwechslungsreiche Rätsel von leicht bis schwer lang anhaltenden Spaß garantieren.

Ab 12 Jahren, ab 1 SpielerIn
 moses. Verlag, DE. Autor: Ralf zur Linde, Grafik: Silke Klemt. 600 Worträtsel, 155 Karten 13 x 9 cm, Box 14 x 10 x 9,5 cm
€ 16,95 | SFR 20,50 | **NR 307716**

Bilder © Djeco, metamorphosen, moses. Verlag

NEU

SOLOGIC: Pyramid Logic



Bei diesem Spiel rund um die ägyptischen Pyramiden sind Geduld und Gehirnschmalz gefragt: Man wählt eine der pyramidenförmigen Aufgabenkarten mit steigendem Schwierigkeitsgrad. Jetzt gilt es, die weißen Felder so mit den Holzteilen abzudecken, dass die Hieroglyphen auf den Karten und den Holzteilen korrekt übereinander liegen. Gar nicht so einfach, denn die Holzteile können beliebig gedreht und gewendet werden. Keine Bange, in der Anleitung finden Sie zu jeder Aufgabe die eine Lösung.

7-99 Jahre, ab 1 SpielerIn
 Djeco, FR. Autor: Sebastien Décad, Design: Jay Fleck. 9 beidseitig bedruckte Holzteile aus FSC®-zertifiziertem Holz, 30 doppelseitige Aufgabenkarten in 3 Schwierigkeitsstufen, Spielanleitung mit Lösungen, Box 22 x 22 x 3 cm
€ 24,- | SFR 28,90 | **NR 307872**



NEU

Wo ist mein Po? Dino

Ein Dinosaurier-Memo

Bei den Dinos ist etwas durcheinandergeraten – oder habt ihr je vom Velociraptor, dem Tyrannosaurus oder dem Stego-raptor gehört? 25 Dinos suchen ihre Popos! Wer kann sie finden und das passende Vorder- und Hinterteil zusammenbringen? Es gewinnt, wer die meisten Pärchen hat. Oder ihr legt einfach lustige Kombinationen und erfindet so neue Dino-Arten. Mit charmant-verspielten Illustrationen des preisgekrönten britischen Künstlers Daniel Frost.

Ab 4 Jahren, ab 2 SpielerInnen

Laurence King Verlag UK/DE. Illustration: Daniel Frost. Memo mit 2 x 25 Karten, Spielanleitung mit allen Dinos, Box 14,5 x 10 x 5 cm

€ 17,90 | SFR 21,50 | NR 307902

**Profi-Fernglas 12 x 32**
Expedition Natur

Das *Profi-Fernglas* mit 12-facher Vergrößerung sorgt für gestochen scharfe Bilder. Das kompakte Design und das praktische Zubehör aus Umhängeband, Tasche und Reinigungstuch eignen sich prima zum Transport und zum sicheren Verstauen. Nicht direkt in die Sonne schauen!



moses. Verlag, DE. Fernglas, Objektiv Ø 32 mm, Okular Ø 12 mm, Sichtfeld 84 m/1.000 m, aus ABS, optischem Glas u. TPR, Umhängeband, Tasche, Reinigungstuch, Anleitung, Größe 11,6 x 13,5 x 4,5 cm, Box 9,5 x 6,5 x 16 cm

€ 34,95 | SFR 41,90 | NR 307805

Pssst...!

Puzzle von Philip Waechter

Ein wunderschönes Puzzle von Philip Waechter, bei dem kleine Fans in die noch weitgehend unerforschte Unterwasserwelt abtauchen können. Und auch der Turmspringer wird beim Eintauchen in das so harmlos aussehende Nass sein blaues Wunder erleben ...

8 bis 99 Jahre

Büchergilde, DE: Illustration: Philip Waechter. 200-Teile-Puzzle 34 x 48 cm, Poster 24 x 48 cm, Schachtel 29 x 23 x 33 cm, Teile u. Karton aus FSC®-Material, kompostierbare Druckfarben, Lacke auf Wasserbasis, hergestellt in Deutschland

€ 22,- | SFR 26,50 | NR 306590



NEU

PhänoMINT Bausatz Windrad
Basteln und Lernen

PhänoMINT steht für phänomenale Experimente für neugierige EntdeckerInnen. Kinderleicht und ohne Klebstoff können Kinder die Holzteile des Windkraftwerks zusammensetzen. Dann muss nur noch ein Lüftchen wehen oder ordentlich gepustet werden, und schon bringt der Strom das Lämpchen im Haus zum Leuchten. Mit spannenden Infos zum Thema Windenergie. Dank der kindlichen Fantasie passt das Windkraftwerk auch in jede Eisenbahn- und Straßenspiellandschaft.



Nominiert zum Top-10-Spielzeug 2024

Ab 8 Jahren
moses. Verlag, DE. Bausatz aus FSC-zertifiziertem Holz, Metall, Kunststoff, aufgebaut ca. 14 x 13 x 8,5 cm, Anleitung, Box 23,7 x 3,1 x 15,5 cm

€ 14,95 | SFR 17,90 | NR 307937



Bilder © Laurence King Verlag, moses. Verlag

NEU

HEAVY KRAUT!

Teil 2

Wie der Hardrock nach Deutschland kam 1977-1983

Nachdem *HEAVY KRAUT! Teil 1* die wilden Anfänge dokumentiert hat, spielt der zweite Teil um die De-



kadenwende. Er zeigt die allmähliche Transformation von Hardrock in Heavy Metal. Oft vergessene German Metal-Bands, die Pionierarbeit leisteten, waren Straight Shooter, Faithful Breath, Bastard, Beast, Rampage, Bullet, Killer, Breslau, Viva und nicht zuletzt Accept. Sie formen einen Sound, der bald international konkurrenzfähig wird. Es dauert nicht lange, bis sich immer mehr junge deutsche Bands professionalisieren können. 1983 ist die kritische Masse erreicht und die Szene explodiert.

Bear Family Records, Digipack, 2 CDs, 80-seitiges Booklet, 135 Min.

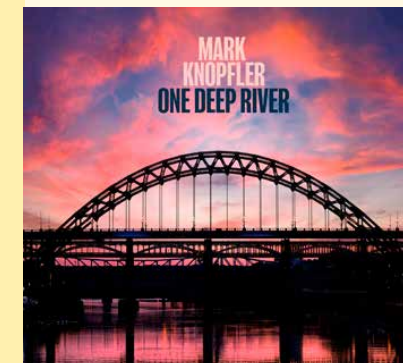
€ 28,- | SFR 33,50 | CD 362768

Teil 1: Bear Family Records, 2 CDs, Digipack, 80-seitiges Booklet, ca. 135 Min.

€ 28,- | SFR 33,50 | CD 36275X

HEAVY KRAUT! Gesamtpaket (Teil 1 und Teil 2)

€ 50,- | SFR 59,90 | CD 362776



NEU

Mark Knopfler

One Deep River

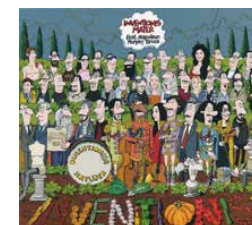
Mark Knopfler ist einer der erfolgreichsten Musiker, die Großbritannien je hervorgebracht hat. Er wird oft, seit seinem großen Durchbruch mit den

Dire Straits, als einer der größten Gitarristen aller Zeiten bezeichnet. Sein neues Album enthält 12 unverkennbare Knopfler-Songs. Seine warme, sonore Stimme, seine poetischen Texte und sein unverkennbares Gitarrenspiel sind so präsent wie nie. Die neuen Songs schöpfen aus einem Leben voller genreübergreifender Zutaten und Einflüsse aus Blues, Folk, Rock und darüber hinaus.

»Entspannt, zurückhaltend, unaufdringlich, warm, fließend [...] Der einstige Dire-Straits-Anführer spielt seine Gitarre melodisch wie eh und je, egal ob er zur elektrischen oder akustischen greift.« – *GoodTimes*

British Grove, 1 CD, Digipack, 51 Min.

€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362954

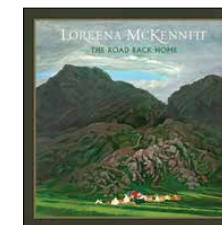
**Inventionis Mater**
Dimension(i)s Mat(t)er

Frank Zappas Musik wurde

immer wieder von Fans aus dem Jazz aufgegriffen und in neue Kontexte gestellt. So auch von den ItalienerInnen Pierpaolo Romani und Andrea Pennati. 2011 haben sie als Inventionis Mater begonnen, Zappas unerschöpfliches Musikrepertoire für die eher untypische Duo-Konstellation Klarinette und klassische Gitarre aufzuarbeiten. Nach drei Alben haben sie nun die Besetzung um Kontrabass (Ferdinando Romano), E-Gitarre und Mandoline (Stevan Joka), Violine (Eleonora Zamboni) und Perkussion (Sergio Odori) erweitert. Und mit Sänger und Saxofonist Napoleon Murphy Brock auch einen alten Zappa-Weggefährten als Special Guest gewonnen. Feinste Kammermusik aus der Feder des alten Meisters.

Visage, 1 CD, Digipack, 12-seitiges Booklet, ca. 52 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | CD 362938

**Loreena McKennitt**
The Road Back Home

Auf diesem Album besinnt sich

die kanadische Künstlerin und Gewinnerin des Juno Awards auf den Ursprung ihrer Karriere und widmet sich der traditionellen keltischen Musik. Die Songs wurden im Sommer 2023 aufgenommen, während sie auf vier Folkfestivals im südlichen Ontario spielte. Es war eine Art musikalischer Rückbesinnung dorthin, wo alles begann. Die unglaubliche Energie und Spontanität dieser lokalen Performances inspirierte sie zu diesem Album. Es besteht aus zehn Songs mit einigen Liedern, die bis dato niemals aufgenommen wurden. Markenzeichen sind und bleiben ihre glasklare Sopranstimme und ihre Vielseitigkeit als Instrumentalistin an Harfe, Klavier und Bandoneon. Ein unvergessliches Hörerlebnis.

Quinlan Road, 1 CD, Digipack, ca. 42 Min.

€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362911

**Van Morrison**
Accentuate the Positive

Van Morrison kehrt zu der Leidenschaft seiner Kindheit zu-

rück: dem Rock'n'Roll. Er interpretiert einige seiner persönlichen Lieblingssongs neu und versieht diese mit einer Energie, die die Tradition immer wieder erweitert. Vans unnachahmliche Stimme, kombiniert mit hervorragenden Arrangements, verleiht so großartigen Songs wie *Lonesome Train* von The Johnny Burnette Trio oder Big Joe Turners bahnbrechendem Rock 'n' Roll-Hit *Flip, Flop and Fly* neuen Schwung. Zu den Mitwirkenden des Albums gehören der verstorbene Jeff Beck (E-Gitarre) und Chris Farlowe (Gesang) bei *Lonesome Train* sowie Taj Mahal (Gitarre) bei *Lucille* und *Shake, Rattle and Roll*.

Virgin, 1 CD, Digipack, 61 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | CD 362830



NEU
Schallplatten - die große Mode
 Ein Medium feiert sich selbst

Grammophon und Schallplatten gehörten zum Inventar gutbürgerlicher Wohnstuben: eine Erfolgsgeschichte vom einstigen Kinderspielzeug zum seriösen Unterhalter und auch Kulturvermittler. »Schallplatten, ihr runden - verschönt uns die Stunden«, schrieb der Dichter Joachim Ringelnatz, und natürlich machte man sich auch darüber lustig: in Revuen und im Kabarett, im Radio und auch in der Reklame. Ganz im jeweiligen Stil der Zeit - der Schlager und das Medium, auf dem er in Rillenform gespeichert ist, bilden zusammen eine Zeitkapsel, die in jeder Ära eine eigenartige Faszination ausstrahlt.

And more bears, 3 CDs, 45 Titel,
 72-seitiges Buch mit zahlreichen
 Abbildungen
 € 30,- | SFR 35,90
 CD 362962

Seltene Schellack-Aufnahmen,
 Sketche, Parodien und Werbeplattens bis zum Schlager und Gassenhauer.



NEU
Reinhard Mey
 Nach Haus

Niemand versteht es so kunstvoll, die große Welt, die großen Geschichten und seine persönliche Welt, die kleinen Geschichten miteinander zu einer untrennbaren Einheit zu verdichten.

Insgesamt 15 Stücke enthält das Album, bei einem kommt es zum Gegenbesuch von Hannes Wader, nachdem Reinhard Mey ihn auf dessen jüngstem Album bereits zum Duett besuchte. Hier schenkte nun der eine (Reinhard) dem anderen (Hannes) den Text zum 80. Geburtstag. Dazu gibt es eine intime Bearbeitung eines Liedes des Freundes Konstantin Wecker und einen gemeinsamen, englisch gesungenen Song von Mike Silver mit seinem talentierten Sängerkollegen und Schwiegersohn Matthew Pearn.

Odeon, 1 CD, Digipack, ca. 79 Min.
 € 20,- | SFR 23,90 | CD 362873



NEU
Billie Eilish
 Hit Me Hard and Soft

Sie ist zwar erst in ihren Zwanzigern, gilt aber schon seit langem als absolut einzigartige und einflussreiche Künstlerin unserer Zeit, als Stimme ihrer Generation - Billie Eilish ver-

öffentlicht ihr drittes Studioalbum *Hit Me Hard And Soft*. Der Albumtitel sagt eigentlich schon alles: Es ist ein wahnsinnig emotionales Werk, das berührt, das harte und auch weiche Schläge austeilte, in dem die 22-Jährige inhaltlich und klanglich immer wieder neue Genre-Grenzen absteckt. Vor allem vertraut die vielfache Grammy- und Oscar-Gewinnerin auch dieses Mal auf ihre Instinkte und unterstreicht genau damit erneut, weshalb sie als die spannendste Songwriterin unserer Zeit gilt.

Interscope, 1 CD, Digipack, 43 Min.
 € 22,- | SFR 26,50 | CD 363004



NEU
Quadro Nuevo
 Happy Deluxe

Quadro Nuevo gehört zu den erfolgreichsten deutschen Jazz-Acts: Ihre Musik strahlt die Lust am abenteuerreichen Leben aus. Jede Melodie erzählt davon, jeder Ton gibt die tiefe

Liebe zum Instrument wieder, jede Reise prägt die extravagante Musizierkunst des Ensembles. Die 16 Tracks des Albums sind geprägt von Reisen nach Rio de Janeiro, in die Ägäis und auf die Insel Ilha Grande. Jeder, der ihren Klängen lauscht, wähnt sich automatisch im Urlaub; auf den Spuren uralter Mythen durch Äolien, hüftkreisend zu pulsierendem Samba, quirligem Chorinho und feurigem Bossa nova und immer wieder Copacabana und Caipirinha, flirrende Mittagshitze, wohlige-warme Nächte, chillig, träumerisch!

Fine Musik, 1 CD, Digisleeve, ca. 75 Min.
 € 22,- | SFR 26,50 | CD 362946



Max Raabe
 Mir ist so nach dir
 Klassiker der 20er und 30er

Nach drei Alben mit ausschließlich neuen Kompositionen haben Max Raabe & Palast Orchester nun vertraute Songs eingespielt. So legen sie nun ein Studioalbum mit 16 Tracks

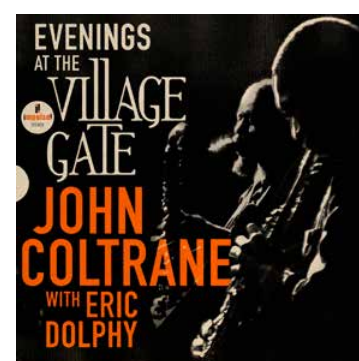
vor. »Das Beeindruckende an diesen Liedern ist, dass sie auch heute noch dieselben Emotionen auslösen wie zum Zeitpunkt ihrer Entstehung«, sagt Raabe und begibt sich musikalisch um die Welt, denn er singt nicht nur auf Deutsch, sondern auch auf Spanisch, Französisch, Englisch und Italienisch. »Je nach Titel wird gelacht oder eine Träne weggedrückt«, verspricht er.

We Love Music, 1 CD, Digipack, 45 Min.
 € 20,- | SFR 23,90 | CD 362784

Dota
 In der fernsten der Fernen
 Gedichte von Mascha Kaléko

Perfekt passt die innige, bisweilen ironische, oft herzblutig beseelte Großstadtlyrik von Mascha Kaléko zu Dota, ihrer Stimme und dem verspielt-vielseitigen Duktus der Band. Es ist fast ein Wunder, dass mit *In der fernsten der Fernen* jetzt zwölf weitere Songs (plus elf Bonusongs) vorliegen, die so für sich selbst stehen, dass man kein einziges Mal an Lyrik mit musikalischer Begleitung denken muss. Eine perfekt gelungene Fortsetzung des »Kaléko«-Abenteuers, auf dem u. a. eingeladene KollegInnen wie Clueso, Malonda, Rainald Grebe oder Sarah Lesch zu traumhaften Duetten antreten.

Kleingeldprinzessin, 2 CDs, Mediabook mit Texten und Gitarrentabs
 € 35,- | SFR 41,90 | CD 362660



John Coltrane / Eric Dolphy
 Evenings At The Village Gate

Eine großartige Überraschung für alle Jazz-LiebhaberInnen: Im August 1961 spielte das John Coltrane Quintet ein Engagement im legendären Village Gate

in Greenwich Village, New York. Mitglied der Gruppe: der visionäre Multiinstrumentalist Eric Dolphy. Die Mitschnitte des Gastspiels von vor über 60 Jahren wurden erst kürzlich wiederentdeckt und bieten bislang unveröffentlichte Musik der Jazz-Legenden. Ein historisches Tondokument zweier Musiker auf der absoluten Höhe ihres Schaffens. Zusätzlich zu bekanntem Coltrane-Material (*My Favourite Things*, *Impressions*, *Greensleeves*) gibt es u. a. mit *When Lights Are Low* ein beeindruckendes Feature für Eric Dolphys Bassklarinette.

Impulse, 1 CD, Digipack, 79 Min.
 € 20,- | SFR 23,90 | CD 362733



Giora Feidman
 Revolution Of Love
 Music by Majid Montazer

Die einzigartigen und zauberhaften Klänge von Giora Feidmans Klarinette verschmelzen auf diesem Album mit den inspirierenden Kompositionen von Majid Montazer. Das Album

trägt die künstlerische Handschrift des Komponisten und erfüllt Feidmans musikalische Vision mit Leben. Hier passiert eine faszinierende kulturelle Verschmelzung, indem die populären Melodien des Klezmer mit modernen Kompositionen und Stilen vereint werden. »Die Klarinette ist das Mikrophon meiner Seele ... und ich wurde geboren, um Musik zu machen«, sagt der »King of Klezmer« und Preisträger mehrerer Klassik-Echos. Giora Feidman bietet seinen Zuhörern ein außergewöhnliches Erlebnis.

Buschfunk, 1 CD, Digipack, 26-seitiges Booklet, 43 Min.
 € 20,- | SFR 23,90 | CD 36289X



NEU
The Ohohohs
Sinfonie Nr. 1
»Corona-Sinfonie«

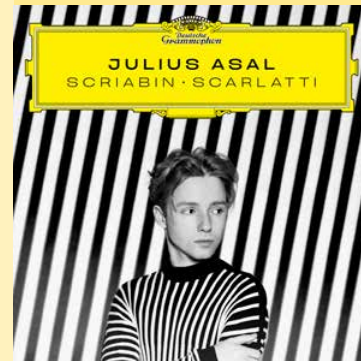
Florian Dreßler und Florian Wälde – dieses Frankfurter Duo, das mit seiner Mischung aus Klassik und Techno auch auf der »Demo gegen rechts« in Frankfurt

auftrat, hat mit *Sinfonie Nr. 1* ein mitreißendes symphonisches Werk geschaffen. Hier geben sich zwei musikalische Welten die Hand: die Klangsprache eines klassisch-romantischen Klavierkonzerts verbindet sich mit der rhythmisch bunten Welt zeitgenössischer Clubmusik und dem Sound von Synthesizern und Bässen. Mitreißend!

»The Ohohohs sind keine Kopfgeburt, kein am Reißbrett entworfenen Konzept, sondern ein natürlich gewachsener Hybrid von Künstlern, denen die Trennung von E- und U-Musik als hierarchische Denkweise seit jeher suspekt war.«

– Journal Frankfurt

Galileo, 1 CD, Digipack
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 362997



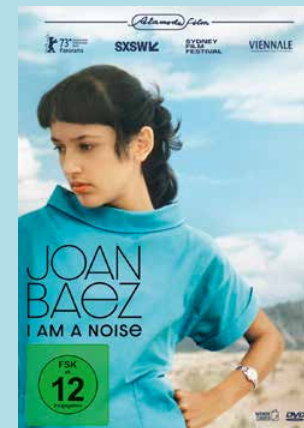
NEU
Julius Asal
Scriabin Scarlatti

Das Album vereint die Musik zweier Komponisten, die nur selten in einem Atemzug genannt werden – der eine ein Russe, fasziniert von der Mystik und ihrem künstlerischen Ausdruck, der andere

ein Neapolitaner, berühmt für die Lebendigkeit und Raffinesse seiner 555 Klavierkonzerte. In seiner traumgleichen Interpretation löst Julius Asal geschickt die Grenzen zwischen Werken, Epochen und Weltanschauungen auf. Er beschreibt seine künstlerische Vision: »In einem Traum ist alles möglich. Selbst scheinbar disparat erscheinende Elemente verschiedener Zeiten und unterschiedlicher Dichte können sich verbinden und eine Substanz formen, die zuvor nicht existierte.«

»Das Klavierspiel von Julius Asal hat mich augenblicklich in Staunen versetzt. Es ist mir rätselhaft, wie er zu seinem einzigartig sonoren Klang finden konnte. Das Instrument schien ihm ein Geheimnis zu erzählen.« – Menahem Pressler

Deutsche Grammophon, 1 CD, Digipack, 74 Min.
€ 18,- | SFR 21,50 | CD 362970



NEU
Joan Baez
I Am A Noise
USA 2023

Joan Baez ist ein außergewöhnliches Porträt der legendären Folksängerin und Aktivistin. Der Dokumentarfilm, weder ein konventionelles Biopic noch ein traditioneller Konzertfilm, begleitet Joan auf ihrer letzten Tour und taucht ein in ihr beeindruckendes Archiv aus Privatvideos, Tagebüchern, Kunstwerken, Therapie- und Musikaufnahmen. Baez zieht schonungslos Bilanz und enthüllt ihr Leben auf und abseits der Bühne: von ihren lebenslangen emotionalen Problemen über ihr Engagement in der Bürgerrechtsbewegung mit Martin Luther King bis hin zu der schmerzlichen Beziehung mit dem jungen Bob Dylan. Als radikaler Blick auf eine lebende Legende wird dieser Film zu einer Erkundungsreise einer ikonischen Künstlerin, die noch nie zuvor so viel über ihr Leben enthüllte.

FSK 12

Regie: Miri Navasky und Maeve O'Boyle; mit: Joan Baez, Bob Dylan, Martin Luther King;
Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE; 113 Min.

€ 18,- | SFR 21,50 | DVD 212914



Igor Levit
Fantasia
Mit Werken von:
Johann Sebastian Bach (1685-1750), Franz Liszt (1811-1886), Alban Berg (1885-1935) und Ferruccio Busoni (1866-1924)

Igor Levit präsentiert gleich vier herausragende Werke aus einem Zeitraum von 1720 bis 1910. Ausgangspunkt für alle vier Werke ist die Musik Johann Sebastian Bachs. Levit wählte Bachs brillante *Chromatische Fantasie und Fuge*, die er mit der spannungsgeladenen h-Moll Sonate von Franz Liszt und Busonis Bach-Fortschreibung *Fantasia contrappuntistica* wie auch Alban Bergs Klavier-sonate kombinierte. Ergänzt werden diese Werke von vier kleineren Stücken u. a. durch das berühmte *Air* von Bach in einem Klavierarrangement von Alexander Siloti. Ein hoch spannendes, fantasievolles Album.

Sony Classical, 2 CDs, Digipack, 105 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | CD 362792



Arvo Pärt
Tractus
Estonian Philharmonic Chamber Choir, Tallinn Chamber Orchestra, Tõnu Kaljuste

Tractus widmet sich Arvo-Pärt-Kompositionen, in denen die Klangfarben von Chor und Streichorchester verschmelzen. Es überwiegen neue Fassungen seiner Stücke mit Aufführungen des Tallinner Kammerorchesters und des Estnischen Philharmonischen Kammerchors (Leitung: Tõnu Kaljuste). In der Eröffnung durch *Littlemore Tractus* schwingt der Gedanke von Verklärung und Erneuerung mit. Dies gibt den Ton vor für eine Aufnahme, die davon definiert wird, Bilanz zu ziehen, nach innen zu schauen und sich mit der Vergangenheit zu versöhnen. Zu den Kompositionen gehören *Greater Antiphons*, *Cantique des degrés*, *Sequentia*, *L'abbé Agathon*, *These Words ...* und *Veni creator*.

ECM, 1 CD, Digipack, Booklet mit den Texten (Dt. u. Engl.), 67 Min.
€ 20,- | SFR 23,90 | CD 36292X



Martin Stadtfeld
Baroque Colours

Martin Stadtfeld präsentiert ein farbenreiches Klangpanorama des Barock – mit Originalwerken von Bach bis Rameau sowie mit eigenen Bearbeitungen. Stadtfeld spielt auf einem modernen Flügel eine persönliche Auswahl kurzer Originalwerke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Domenico Scarlatti sowie François Couperin und Jean-Philippe Rameau. Für den zweiten Teil wählte er Werke, die ihm am Herzen liegen. Darunter sind Klavierfassungen berühmter Stücke wie des *Sommers* und des *Winters* aus Antonio Vivaldis *Vier Jahreszeiten* oder von Johann Pachelbels *Kanon*, von dem er eine Fassung für Klavier zu vier Händen erstellt und mit der Pianistin Lilian Akopova eingespielt hat.

Sony Classical, 2 CDs (Doppelalbum), Digipack, 90 Min.
€ 22,- | SFR 26,50 | CD 362881



NEU
Living Bach
Deutschland 2023

Weltweit gibt es über 300 Bachchöre und -ensembles, in denen sich SängerInnen oder Hobby-musikerInnen unterschiedlichster Kulturen und Religionen zusammenfinden. Ob aus Japan, Malaysia, Neuseeland, Südafrika, Paraguay oder den USA, sie alle eint eine große Leidenschaft: Johann Sebastian Bach und sein Werk. Ihre Leben sind untrennbar mit der Musik des weltberühmten deutschen Komponisten verbunden. *Living Bach* spürt diese

EnthusiastInnen auf, und offenbart außergewöhnliche Beziehungen zu Bachs unvergleichlicher Kunst und begleitet sie auf dem Weg zum weltweit größten Treffen der Bach-Familie – dem Leipziger Bachfest.

FSK 0

Regie: Anna Schmidt; mit: Thabang Modise, Lee Hai Lin, David Portillo, Kazuko Navata;
Sprachen: Deutsch, Englisch, Spanisch; Untertitel: DE, DE für Hörgesch., EN; Extras: Regionalcode frei, Hörfilmfassung, Zusätzliche Szenen (ca. 45 Min.), Trailer, Wendecover; 114 Min.

€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212922

Bilder © Alina Lentine, PIAJON



NEU
Back to Black
Großbritannien 2024

London, Anfang der 2000er: Die talentierte Sängerin Amy Winehouse findet in den Clubs von Camden ihre Bühne. Mit ihren Songs und ihrer außergewöhnlichen Stimme begeistert sie das Publikum. Schnell werden Musikfans und Talent Scouts auf sie aufmerksam und ihr kometenhafter Aufstieg in den Pophimmel beginnt, doch der Ruhm hat seinen Preis. Amy Winehouse gilt als eine der größten Künstlerinnen der jüngeren Pop-Geschichte.



Ihr hoch gelobtes zweites Album *Back To Black* aus dem Jahr 2006 brachte ihr Weltruhm und fünf Grammys. Mit *Back to Black* kommt nun der erste Spielfilm über das viel zu kurze Leben dieser außergewöhnlichen Musikerin.

FSK 12

Regie: Sam Taylor-Johnson; mit: Marisa Abela, Jack O'Connell, Eddie Marsan, Lesley Manville; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE, EN für Hörgesch.; 117 Min.

€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212949



Ingeborg Bachmann
Reise in die Wüste
CH, AUT, DE, LUX 2023

Als sich Ingeborg Bachmann und der Schweizer Schriftsteller Max Frisch 1958 in Paris begegnen, ist es der Anfang einer leidenschaftlichen und zerstörerischen Liebesgeschichte. Vier Jahre lang führen beide eine aufreibende Beziehung, die in Paris beginnt und über Zürich nach Rom führt. Doch

künstlerische Auseinandersetzungen und die verschlingende Eifersucht von Max Frisch beginnen, die Harmonie allmählich zu zerstören. Jahre später lässt Ingeborg Bachmann die Erinnerung an ihre Liebe zu Max Frisch nicht los. Bei einer Reise in die Wüste versucht sie, ihre Beziehung zu ihm zu verarbeiten und sich langsam davon zu lösen.

FSK 6
Regie: Margarethe von Trotta; mit: Vicky Krieps, Ronald Zehrfeld, Tobias Resch, Luna Wedler, Basil Eidenbenz, Marc Limpach; Sprache: Deutsch; Extras: Trailer, Trailershow, Deleted Scenes, Interviews mit Margarethe von Trotta, Vicky Krieps und Ronald Zehrfeld; 110 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212825



Ein ganzes Leben
DE, AUT 2023

Um 1900 kommt der Waisenjunge Andreas Egger in das abgelegene Alpental, in dem er den Großteil seines Lebens verbringt. Auf dem Hof seines Onkels als billige Arbeitskraft ausgebeutet, erfährt er nur wenig Zuneigung. Später heuert er beim Seilbahnbau an und pachtet eine Berg- hütte. Erst als er Marie begegnet, erlebt er zum ersten Mal, wie es sich anfühlt, geliebt zu werden. Trägt ihre Liebe ihn ein ganzes Leben?



Sprache: Deutsch; Untertitel: DE für Hörgesch., EN; Extras: Hörfilmfassung für Blinde und Sehbehinderte, Trailer, B-Roll, Featurette, Interviews, Bildergalerie; 111 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212868

FSK 12
Regie: Hans Steinbichler; mit: Stefan Gorski, August Zirner, Julia Franz Richter, Robert Stadlober, Marianne Sägebrecht;



Krähen
Die Natur beobachtet uns
Deutschland 2023

Rabenvögel sind die einzigen Tiere, die uns Menschen seit Tausen-

den von Jahren beobachten und studieren und die Fähigkeit haben, dieses Wissen an ihre Nachkommen weiterzugeben. Sie haben unsere ersten Schritte im aufrechten Gang gesehen und unsere ersten artikulierten Laute gehört. Sie haben mit uns neue Kontinente erobert und all unsere Kriege und Schlachten erlebt. Krähen und Raben folgen uns, weil wir die besten Jäger, die grausamsten Krieger, die größten Ausbeuter, die verschwenderischsten Konsumenten sind. In unserer Nähe gibt es immer genug zu fressen. Fast überall, wo Menschen leben, gibt es auch Rabenvögel.

FSK 6
Regie: Martin Schilt; Sprache: Deutsch; Untertitel: DE; 86 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212884



Jeder schreibt für sich allein
Deutschland 2023

Angeregt von Anatol Regniers gleichnamigem Buch, unternimmt Dominik Graf

den Versuch, sich einigen der zwischen 1933 und 1945 in Deutschland gebliebenen SchriftstellerInnen zu nähern – u. a. Erich Kästner, Hans Fallada und Ina Seidel. Mit großer Neugier führt uns Regnier in ihre Biografien, besucht bedeutsame Orte, taucht ein in die Schriften und Archive. Anhand von Gesprächen mit dem Autor Florian Illies, der Kunstkritikerin Julia Voss, der Journalistin und Schriftstellerin Gabriele von Arnim und weiteren diskutiert der Film das komplexe Verhältnis zwischen Kunst, Leben und politischem Handeln bis in die Gegenwart hinein.

FSK 12
Regie: Dominik Graf, Felix von Boehm; Sprache: Deutsch; Untertitel: DE, EN; 169 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212841



Anselm
Das Rauschen der Zeit
Deutschland 2023

Wim Wenders zeichnet das Porträt eines der innovativsten und

bedeutendsten bildenden Künstler unserer Zeit: Anselm Kiefer. Gedreht in 3D und in einer Auflösung von 6K erlaubt der Film eine Reise durch das Werk eines Künstlers, dessen Kunst die menschliche Existenz und die zyklische Natur der Geschichte erforscht, inspiriert von Literatur und Poesie, Geschichte, Philosophie, Wissenschaft, Mythologie und Religion. Mehr als zwei Jahre lang folgte Wenders den Spuren Kiefers und verknüpft die Lebensstationen und Schaffensorte seiner Karriere zwischen Kiefers Heimatland Deutschland und Frankreich, seiner heutigen kreativen Heimat.

FSK 6
Regie: Wim Wenders; mit: Anselm Kiefer, Daniel Kiefer, Anton Wenders; Sprache: Deutsch; Untertitel: DE; 93 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212876

Bilder © Aline, Leonine



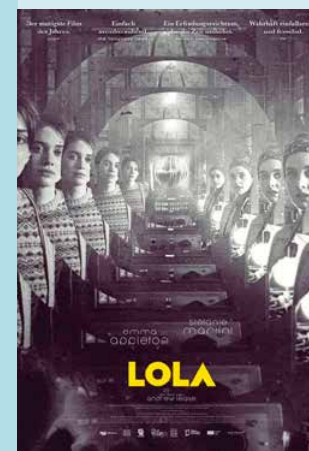
NEU
One Life
Wer ein Leben rettet, rettet die ganze Welt
Großbritannien 2023

Als der Börsenmakler Nicholas Winton von den entsetzlichen Zuständen in den tschechischen Flüchtlingslagern erfährt, fährt er kurzentschlossen nach Prag und erlebt, wie jüdische Familien auf der Flucht ihrem Schicksal ausgeliefert sind. Bestürzt entwickelt er einen waghalsigen Plan. Es beginnt eine beispiellose Rettungsaktion. Jahrzehnte später wird Winton vom Schicksal der Kinder



verfolgt, denen er nicht helfen konnte. Erst als die Fernsehshow »That's Life« die überlebenden »Winton-Kinder« ausfindig macht, vermag er sich seinem Kummer und den Schuldgefühlen zu stellen.

FSK 12
Regie: James Hawes; mit: Johnny Flynn, Jonathan Pryce, Anthony Hopkins, Helena Bonham Carter; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE, EN; 106 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212930



NEU
Lola
GB, IE 2022

London, 1941: Die Schwestern Thom und Mars haben die Maschine LOLA konstruiert, die Radio und Fernseh-Schnipsel aus der Zukunft empfangen kann. Sie platzieren todsichere Wetten und hören Kultmusik, bevor sie geschrieben wird. Als der Zweite Weltkrieg eskaliert, beschließen die Schwestern, LOLA für einen guten Zweck zu nutzen, und fangen militärische Informationen aus der Zukunft ab. Ihre Zeitmaschine ist ein großer Erfolg im britischen Kampf gegen die Nazis, verändert den Verlauf des Krieges und letztlich auch die Geschichte. Doch Mars versteht die fatalen Konsequenzen ihres Spiels mit der Zeit erst, als es zu spät ist ...



FSK 12
Regie: Andrew Legge; mit: Stefanie Martini, Emma Appleton, Rory Fleck Byrne, Aaron Monaghan; Sprachen: Deutsch, Englisch; Untertitel: DE; 78 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212906



Perfect Days
Japan 2023

Wim Wenders kehrt nach Japan zurück und entdeckt die Transzendenz des gewöhnlichen Lebens. Hirayama reinigt öffentliche Toiletten in Tokio. Er scheint mit seinem einfachen, zurückgezogenen Leben vollauf zufrieden zu sein. So widmet er sich abseits seines äußerst strukturierten Alltags seiner Leidenschaft für Musik, die

er von Audiokassetten hört, und für Literatur, die er allabendlich in gebrauchten Taschenbüchern liest. Durch eine Reihe unerwarteter Begegnungen kommt nach und nach eine Vergangenheit ans Licht, die er längst hinter sich gelassen hat. Eine tief berührende und poetische Betrachtung über die Schönheit der alltäglichen Welt und die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

Nominiert für den Oscar 2024 / Cannes 2023: Bester Hauptdarsteller - Kōji Yakusho
FSK 0
Regie: Wim Wenders; mit: Kōji Yakusho, Tokio Emoto, Arisa Nakano, Aoi Yamada, Yumi Aso, Sayuri Ishikawa; Sprache: Deutsch, Japanisch; Untertitel: DE, EN; 123 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212833

Bilder © Leonine, Aline, PIAKON



Anatomie eines Falls
Frankreich 2023

Seit zwei Jahren leben Sandra, eine deutsche Schriftstellerin, ihr französischer Ehemann Samuel und ihr elfjähriger Sohn Daniel zurückgezogen in einem kleinen Ort in den französischen Alpen. An einem strahlenden Tag wird Samuel am Fuße ihres Chalets tot im Schnee gefunden. War es Mord? Selbstmord? Oder

doch nur ein tragischer Unfall? Der Polizei erscheint Samuels plötzlicher Tod suspekt, und Sandra wird zur Hauptverdächtigen. Es folgt ein aufreibender Indizienprozess, der nach und nach nicht nur die Umstände von Samuels Tod, sondern auch Sandras und Samuels lebhaftige Beziehung im Detail sezziert.

Goldene Palme; Golden Globe Award »Bester fremdsprachiger Film«; Golden Globe Award »Bestes Filmdrehbuch«; Oscar »Bestes Originaldrehbuch«
FSK 12
Regie: Justine Triet; mit: Sandra Hüller, Swann Arlaud, Milo Machado Graner, Antoine Reinartz; Sprachen: Deutsch, Französisch; Untertitel: DE; Extras: Interview mit Sandra Hüller, Geheimnisse vom Dreh mit Filmhund Messi (Rolle: Snoop); Trailer; 145 Min.
€ 16,- | SFR 19,50 | DVD 212892

EXKLUSIVE BÜCHERGILDE-PARTNERBUCHHANDLUNGEN IN ÜBER 100 STÄDTEN

DEUTSCHLAND

52064 Aachen
Buchhandlung Backhaus
Jakobstraße 13
Tel. (0241) 212 14
backhausbuch.de

52066 Aachen
Backhaus am Abteitor
Burtscheider Markt 23
Tel. (0241) 605 20 06
backhausbuch.de

52076 Aachen
Buchhandlung Backhaus
Filiale Walheim
Prämienstraße 27
Tel. (02408) 86 45
backhausbuch.de

52072 Aachen
Buchhandlung Backhaus
Filiale Laurensberg
Roermonderstraße 325
Tel. (0241) 17 24 47
backhausbuch.de

52080 Aachen
Buchhandlung Backhaus
Alt-Haarener-Straße 60
Tel. (0241) 475 909 55
backhausbuch.de

86152 Augsburg
BÜCHERGILDE
Buchhandlung am Obstmarkt
Obstmarkt 11
Tel. (0821) 51 88 04
buchhandlung-am-obstmarkt.de

91438 Bad Windsheim
Buchhandlung Hugo Dorn
Rothenburger Straße 44,
in den »Schmotzerhallen«
Tel. (09841) 791 90 80
dorn-buch.de

96047 Bamberg
Neue Collibri
Buchhandels GmbH
Austraße 12
Tel. (0951) 30 18 27-10
neuecollibri.de

95444 Bayreuth
Breuer & Sohn
Luitpoldplatz 9
Tel. (0921) 507 08 90
breuerundsohn.de

10623 Berlin
autorenbuchhandlung
Else-Ury-Bogen 599-601
Tel. (030) 313 01 51
autorenbuchhandlung.
buchkatalog.de

10777 Berlin
BÜCHERGILDE Buchhandlung am Wittenbergplatz
Welsersstraße 28
Tel. (030) 218 17 50
buchhandlung-binger.de

10119 Berlin
Buchhandlung ocelot
Brunnenstraße 181
Tel. (030) 97 89 45 92
ocelot.de

10179 Berlin
der buchladen im ver.di-Haus
Bona-Peiser-Weg 4
Tel. (030) 69 56 12 63
derbuchladen@ratgeber-gmbh.de
buchladen@verdi-bub.de

10963 Berlin
vorwärts: buchhandlung im Willy-Brandt-Haus
Tel. (030) 252 998 71
vorwaerts-buchhandlung.de

33602 Bielefeld
mondo buchhandlung
Elsa-Brändström-Straße 23
Tel. (0521) 641 63
mondo-bielefeld.de

44787 Bochum
Janssen Bücher
Brüderstraße 3
Tel. (0234) 130 01
janssen-buecher.de

53111 Bonn
Altstadtbuchhandlung
Breite Straße 47
Tel. (0228) 63 67 50
altstadtbuchhandlung-bonn.de

53177 Bonn - Bad Godesberg
Parkbuchhandlung
Am Michaelshof 4b
Tel. (0228) 352 191
parkbuchhandlung.de

38100 Braunschweig
Pfankuch Buch
Vor der Burg 1
Tel. (0531) 453 03
pfankuch.buchhandlung.de

28195 Bremen
Schweitzer
Fachinformationen
Balgebrückstraße 16
Tel. (0421) 339 37 48
schweitzer-online.de

27570 Bremerhaven
Buchhandlung Memminger GmbH
Grashoffstraße 11
Tel. (0471) 360 52
buchhandlung-memminger.de

50321 Brühl
Die Buchhandlung Karola Bruchmann
Uhlstraße 82
Tel. (02232) 41 04 98
bruchmann-buecher.de

45711 Datteln
Büchermurm Datteln
Castroper Straße 33
Tel. (02363) 45 39
buechermurm-datteln.de

64283 Darmstadt
BÜCHERGILDE
Buchhandlung am Markt
Marktplatz 10
Tel. (06151) 29 52 96
buch-am-markt.com

35683 Dillenburg
Buchhandlung Rübezahl
Hüttenplatz 14
Tel. (02771) 72 38
ruebezahl.org

44145 Dortmund
Litfass Bücher und Medien
Münsterstraße 107
Tel. (0231) 496 66 60
litfass-buecher.de

40210 Düsseldorf
Der Bücher Ober
Steinstraße 34
Tel. (0211) 32 99 46
buecher-ober.de

47051 Duisburg
Buchhandlung Scheuermann
Sonnenwall 45
Tel. (0203) 203 59
scheuermann.de

99084 Erfurt
Buchhandlung und Antiquariat am Waidspeicher
Domplatz 24
Tel. (0361) 566 06 65
buchhandlung-am-waidspeicher.de

99084 Erfurt
Buchhandlung kleingedrucktes*
Mainzerhofplatz 2
Tel. (0361) 55 06 24 00
buchhandlung-kleingedrucktes.de

91054 Erlangen
Literarische Buchhandlung Ilse Wierny
Südliche Stadtmauerstraße 40
Tel. (09131) 224 80
buchhandlung-wierny.de

45131 Essen
Buchhandlung buchkontext
Rüttenscheider Straße 164
Tel. (0201) 720 444-0
buchkontext.de

24937 Flensburg
Bücher Ruffer
Holm 19/21
Tel. (0461) 140 40 60
buecher-ruefeller.
buchhandlung.de

35066 Frankenberg (Eder)
Buchhandlung Jakobi
Neustädter Straße 26
Tel. (06451) 23 05 14
buchhandlung-jakobi.de

60311 Frankfurt
BÜCHERGILDE
Buchhandlung und Galerie
An der Staufenmauer 9
Tel. (069) 204 58
buechergilde-frankfurt.de

9098 Freiburg
jos.fritz Buchhandlung
Wilhelmstr. 15
Tel. (0761) 248 35
josfritz.de

85354 Freising
Bücher Pustet Freising
Obere Hauptstraße 45
Tel. (08161) 53 77-30
pustet.de

36037 Fulda
Ulenspiegel - Die Buchhandlung
Löherstraße 13
Tel. (0661) 216 86
ulenspiegel.de

82131 Gauting
Buchhandlung Kirchheim
Bahnhofstraße 30
Tel. (089) 850 35 11
kirchheim-buecher.de

35390 Gießen
BÜCHERGILDE am Wochenmarkt
Wetzsteinstraße 4
Tel. (0641) 359 02
buechergilde-giessen@gmx.de

73033 Göppingen
Barbarossa-Buchhandlung
Marstallstraße 3
Tel. (07161) 65 90 12
barbarossa-buch.de

37073 Göttingen
Buchladen Rote Straße
Nikolaikirchhof 7
Tel. (0551) 421 28
roter-buchladen.de

33330 Gütersloh
Buchhandlung Markus
Münsterstraße 3
Tel. (05241) 288 88
buchhandlung-markus.
buchhandlung.de

58095 Hagen
Buchhandlung am Rathaus
Marienstraße 5-7
Tel. (02331) 326 89
rathaus-buchhandlung.com

06108 Halle
Buchhandlung heiter bis wolkig
Gütchenstraße 15
Tel. (0345) 682 321 21
heiterebuecher.de

20097 Hamburg
BÜCHERGILDE
Buchhandlung und Galerie
Besenbinderhof 61
Tel. (040) 24 60 80
buechergilde-hamburg.de

22587 Hamburg
Buchhandlung Wassermann
ehem. Kortex
Elbchaussee 577
Tel. (040) 862 978
kortex-buecher.de

31785 Hameln
Buchhandlung von Blum
Emmernstraße 20
Tel. (05151) 821 484
buchvonblum.buchhandlung.de

59065 Hamm
Buchhandlung Margret Holota
Weststraße 11
Tel. (02381) 136 45
buchhandlungmargretholota.de

63450 Hanau
Buchladen am Freiheitsplatz
Am Freiheitsplatz 6
Tel. (06181) 281 80
freiheitsplatz.de

30159 Hannover
Buchhandlung an der Marktkirche
Hanns-Lilje-Platz 4
Tel. (0511) 306 307
buchhandlung-marktkirche.
buchkatalog.de

69115 Heidelberg
BÜCHERGILDE Buch und Kultur in der Weststadt
Kleinschmidtstraße 2
Tel. (06221) 282 88

74072 Heilbronn
Buchhandlung Stritter
Gymnasiumstraße 37
Tel. (07131) 78 19 0
stritter.de

31134 Hildesheim
Ameis Buchecke
Goschenstraße 29
Tel. (05121) 344 41
ameisbuecke.de

85049 Ingolstadt
Buchhandlung Stiebert
Schrannenstraße 10
Tel. (0841) 337 27
stiebert.de

07743 Jena
Jenaer Bücherstube
Johannisplatz 28
Tel. (03641) 44 42 94
jenaerbuecherstube.buchkatalog.de

67655 Kaiserslautern
Buchhandlung blaue blume
Richard-Wagner-Straße 46
Tel. (0631) 171 08
buchhandlung-blaue-blume.de

23552 Lübeck
Buchhandlung Langenkamp
Beckergrube 19
Tel. (0451) 764 79
langenkamp.
buchhandlung.de

76133 Karlsruhe
Metzlersche Buchhandlung
Karlsruhe 13
Tel. (0721) 91 95 10
metzlerbuch.de

34119 Kassel
Buchhandlung am Bebelplatz
Friedrich-Ebert-Straße 130
Tel. (0561) 144 33
bebelplatz.de

24103 Kiel
E & N Buchhandlung
Dänische Straße 8-10
Tel. (0431) 98 30 50
bookservice.de

56068 Koblenz
Buchhandlung Heimes
Entenpfuhl 33-35
Tel. (0261) 334 93
buchhandlung-heimes.de

50823 Köln-Ehrenfeld
Buchsalon Ehrenfeld
Wahlenstraße 1
Tel. (0221) 52 05 79
buchsalon-ehrenfeld.de

50937 Köln-Sülz
Der andere Buchladen
Weyertal 32
Tel. (0221) 41 63 25
der-andere-buchladen-koeln.de

50678 Köln-Südstadt
Der andere Buchladen
Ubierring 42
Tel. (0221) 32 95 08
der-andere-buchladen-koeln.de

47798 Krefeld
Der andere Buchladen
Dionysiusstraße 7
Tel. (02151) 668 42
der-andere-buchladen-krefeld.de

84028 Landshut
Buch Dietl
Neustadt 458 (Ecke
Grasgasse)
Tel. (0871) 221 86
buch-dietl.de

63505 Langensfeldbold
Herr Mayers Buchladen
Hanauer Straße 6
Tel. (06184) 611 11
herrmayer.com

04109 Leipzig
Ludwig
Hauptbahnhof,
Willy-Brandt-Platz 5
Tel. (0341) 26 84 66 04
buchhandlung-ludwig.de

86633 Neuburg an der Donau
Bücherstube Neuburg
Oskar-Wittmann-Straße 1-3
Tel. (08431) 95 70
buecherstube-neuburg.de

39108 Magdeburg
Buchhandlung Bartel und Gand
Olvenstedter Straße 11
Tel. (0391) 732 86 61
bartel-und-gand.de

55116 Mainz
Erleneses & BÜCHERGILDE
Neubrunnenstraße 17
Tel. (06131) 22 23 40
buechergilde-mainz.de

68161 Mannheim
Bücher Bender
O 4, 2
Tel. (0621) 129 71-0
buecher-bender.de

71672 Marbach am Neckar
Buchhandlung Taube
Marktstraße 2
Tel. (07144) 887 27 88
buchhandlung-taube.
buchkatalog.de

35037 Marburg
Antiquariat Roter Stern
Am Grün 28-30
Tel. (06421) 247 87
roter-stern.de

41061 Mönchengladbach
Buchhandlung Degenhardt
Friedrichstraße 14
Tel. (02161) 161 32
buchhandlung-degenhardt.de

47441 Moers
Barbara Buchhandlung
Burgstraße 3
Tel. (02841) 999 27 99
barbara-buch.de

80469 München
Literatur Moths
Rumfordstraße 48
Tel. (089) 291 613 26
li-mo.com

80796 München
Rauch & König Buchladen
Herzogstraße 84
Tel. (089) 370 153 63
rauchundkoenig.de

48143 Münster
RÖSTA Buchladen
Aegidiistraße 12
Tel. (0251) 449 26
rosta-online.de

53947 Nettersheim
Buchhandlung Backhaus am Literaturhaus
Steinfelderstraße 12
Tel. (02486) 801 94 40
backhausbuch.de

86633 Neuburg an der Donau
Bücherstube Neuburg
Oskar-Wittmann-Straße 1-3
Tel. (08431) 95 70
buecherstube-neuburg.de

47506 Neukirchen-Vluyn
Neukirchener Buchhandlung
Andreas-Bräm-Straße 18-20
Tel. (02845) 39 22 33
neukirchener-buchhandlung.de

67433 Neustadt a. d. Weinstraße
Buchhandlung Hofmann
Friedrichstraße 24
Tel. (06321) 26 08
hofmannbuch.de

90429 Nürnberg
Gostenhofer Buchhandlung
Eberhardshofstraße 17
Tel. (0911) 28 67 39
gostenhofer-buchhandlung.de

63065 Offenbach
bam - Buchladen am Markt
Wilhelmsplatz 12
Tel. (069) 88 33 33
buchladenammarkt.de

77652 Offenburg
AKZENTE - Bücher & Wein
Lange Str. 44
Tel. (0781) 970 81 55
buchhandlung-akzente.de

26122 Oldenburg
BÜCHERGILDE
Buchhandlung Lübbers
Staulinie 14-15
Tel. (0441) 253 27

49074 Osnabrück
Altstädter Bücherstuben
Bierstraße 37
Tel. (0541) 263 91
altstaedter-buecherstuben.de

94032 Passau
Bücher Pustet Passau
Nibelungenplatz 1
Tel. (0851) 56 08 90
pustet.de

14467 Potsdam
Wist - Der Literaturladen
Dortustraße 17
Tel. (0331) 280 04 52
derliteraturladen.buchhandlung.de

88212 Ravensburg
Buchhandlung Anna Rahm
Mit Büchern unterwegs
Marktstraße 43
Tel. (0751) 167 37
mit-buechern-unterwegs.de

45657 Recklinghausen
Attatroll Buchladen
Herner Straße 16 (Ecke
Paulusstraße)
Tel. (02361) 170 02
attatroll.de

93047 Regensburg
Buchhandlung Dombrowsky
St.-Kassians-Platz 6
Tel. (0941) 56 04 22
dombrolit.de

48431 Rheine
Buchhandlung Glückskiste
Marktplatz 15
Tel. (05971) 802 47 55
gluecksliste.buchhandlung.de

18057 Rostock
andere buchhandlung
Wismarsche Straße 6-7
Tel. (0381) 49 20 50
anderebuchhandlung.de

78628 Rottweil
Buchhandlung Klein
Hauptstraße 14
Tel. (0741) 6007
buch-klein.de

66111 Saarbrücken
Buchhandlung St. Johann
Kronenstraße 6
Tel. (0681) 95 80 54 64
bsj-sb.de

97421 Schweinfurt
Collibri
Markt 19
Tel. (09721) 227 63
collibri.de

57076 Siegen
Buchhandlung Bücherkiste
Bismarckstraße 3
Tel. (0271) 451 35
buecherkiste.net

52152 Simmerath
Buchhandlung Backhaus
Hauptstr. 66
Tel. (02473) 927 24 84
backhausbuch.de

42651 Solingen
Der Bücher Ober
Fronhof 7
Tel. (0212) 688 294 13
buecher-ober.de

67346 Speyer
Spei'rer Buchladen
Kornegasse 17
Tel. (06232) 720 18
speirerbuchladen.de

70174 Stuttgart
Buchhandlung & Büchergilde
Literaturhaus Stuttgart
Breitscheidstraße 4
Tel. (0711) 224 93 10
buechergilde-stuttgart.de

54290 Trier
Buchhandlung Gegenlicht
Glockenstraße 10
Tel. (0651) 765 80
gegenlicht-buchhandlung.de

72070 Tübingen
BuchKaffee Vividus
Beim Nonnenhaus 7
Tel. (07071) 996 585
buchkaffee.de

89073 Ulm
Aegis Literatur
Breite Gasse 2
Tel. (0731) 640 51
aegis-literatur.de

59427 Unna
Drucker-Domain
Bismarckstraße 11
Tel. (02303) 77 96 60
drucker-domain.de

83512 Wasserburg
Wasserburger Bücherstube
Schustergasse 5
Tel. (08071) 7401
wasserburger-buecherstube.de

35578 Wetzlar
Buchladen Alte Lahnbrücke
Lahnstraße 36
Tel. (06441) 481 01
buchladen-wetzlar.de

65183 Wiesbaden
BÜCHERGILDE
Buchhandlung und Galerie
Bismarckring 27
Tel. (0611) 40 57 67
buechergilde-wiesbaden.de

06886 Wittenberg
Der Esel auf dem Dach, Schöne Bücher - Wittenberg
Coswiger Straße 10
Tel. (0151) 31 93 37 17
donkey-books.de

97070 Würzburg
Buchladen Neuer Weg
Sanderstraße 23-25
Tel. (0931) 355 91-0
neuer-weg.com

42103 Wuppertal
Buchhandlung Laurenz & Luise
Laurentiusstraße 12
Eröffnung im Juli, weitere
Informationen folgen!
Wir begrüßen die Buchhandlung Laurenz & Luise als neuen Partner!

42103 Wuppertal-Vohwinkel
Buchhandlung Jürgensen
Vohwinkelerstraße 1
Tel. (0202) 73 09 42
buch-juergensen.buchhandlung.de
Wir begrüßen die Buchhandlung Jürgensen als neuen Partner!

54290 Trier
Buchhandlung Gegenlicht
Glockenstraße 10
Tel. (0651) 765 80
gegenlicht-buchhandlung.de

54290 Trier
Buchhandlung Gegenlicht
Glockenstraße 10
Tel. (0651) 765 80
gegenlicht-buchhandlung.de

72070 Tübingen
BuchKaffee Vividus
Beim Nonnenhaus 7
Tel. (07071) 996 585
buchkaffee.de

89073 Ulm
Aegis Literatur
Breite Gasse 2
Tel. (0731) 640 51
aegis-literatur.de

BELGIEN

1950 Kraainem
Gutenberg Buchhandlung
Potaardestraat 26
Rue d'Argile
Tel. +32 2 731 83 29
gutenbergbuchhandlung.de

SCHWEIZ

CH-4054 Basel
Olymp & Hades
Buchhandlung AG
Neubadstrasse 140
Tel. +41 61 261 88 77
olympundhades.ch

CH-3011 Bern
Münstergass-
Buchhandlung AG
Bookshop / Librairie
Münstergasse 33
Tel. +41 (0)31 310 23 23
muenstergass.ch

CH-6003 Luzern
Hirschmatt Buchhandlung
Hirschmattstrasse 26
Tel. +41 41 210 19 19
hirschmatt.ch

CH-8001 Zürich
Never Stop Reading
Spiegelgasse 18 /
Untere Zäune
Tel.: +41 445 78 09 35
neverstopreading.com

ÖSTERREICH

A-1010 Wien
Leporello – die Buchhandlung am Stephansplatz
Singerstraße 7
(Ecke Churhausgasse)
Tel. +43 1 961 15 00
leporello.at

A-6020 Innsbruck
Wagner'sche Buchhandlung
Museumstraße 4

Jetzt schon auf den literarischen Herbst freuen

IM VIERTEN QUARTAL UNTER ANDEREM NEU IN UNSEREM PROGRAMM:

BELLETRISTIK

- Percival Everett**
James
- Jörg Hartmann**
Der Lärm des Lebens
- Chukwuebuka Ibeh**
Wünschen
Büchergilde Weltempfänger
Band 15
- Matthias Jügler**
Maifliegenzeit
- Barbara Kingsolver**
Demon Copperhead
- Michael Köhlmeier**
Das Philosophenschiff

Saša Stanišić
Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne

Caroline Wahl
Windstärke 17

SPANNUNG

Roberto Saviano
Falcone

SACHBUCH

- Didier Eribon**
Eine Arbeiterin
- Nicole Seifert**
»Einige Herren sagten etwas dazu«
- Dorothy Thompson**
Ich traf Hitler!

KLASSIKER

Brigitte Reimann
Das grüne Licht der Steppen.
Tagebuch einer Sibirienreise
BÜCHERGILDE unterwegs

IMPRESSUM

Das **Büchergilde-Magazin** ist eine Verbindung aus Magazin und Katalog. Es wird alle drei Monate kostenlos an Mitglieder und GenossInnen verschickt. Darüber hinaus liegt es in über 120 Partnerbuchhandlungen in Deutschland, Österreich und in der Schweiz aus, und wird bei Veranstaltungen gestreut. Redaktionelle Artikel und Interviews wechseln sich ab mit Katalogseiten und Bildstrecken zu illustrierten und handwerklich besonders gestalteten Büchern. Dazu gibt es Veranstaltungshinweise, Vorankündigungen und eine Buchhandelsübersicht. In der Regel erscheinen die im Heft angezeigten Neuerscheinungen in den letzten Wochen des Vorgänger-Quartals. Verzögerungen sind produktionsbedingt möglich.

- | | | | |
|---|--|--|--|
| Herausgeber
Büchergilde Gutenberg
Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 160 165
60064 Frankfurt
Tel. + 49 69 27 3908-0
service@buechergilde.de
buechergilde.de | Korrektur
Isabella Caldart
Günter Neeßen | Lea-Marie Rabe
Frank Rudkoffsky
Jürgen Sander
Corinna Santa Cruz
Ute Süßbrich
Julia Schmitz | Druck
Stark Druck GmbH
+ Co. KG, Pforzheim
stark-gruppe.de |
| Redaktion
Marlen Heislitz
Lea-Marie Rabe
Silvio Mohr-Schaaff | Textbeiträge
Isabella Caldart
Marie Falou
Marlen Heislitz
Stephanie Krawehl
Lutz Lenz
Michael Lübbecke
Julia Matthias
Marius Müller
Andreas Plathaus | Art Direction/Fotografie
Nurlan Moldazhanov | Beilagen
Treuebeilage |
| | | Satz und Layout
Axel Schneider
(der-axel.com) | |

Büchergilde-Magazin 3 | 24. Redaktionsstand 31.5.2024. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Büchergilde. Irrtum und Preisänderungen vorbehalten
Umschlagmotiv: Umschlagmotiv
© Illustration von Moni Portzu
Margaret Kennedy: *Das Fest*
Alle Bilder (wenn nicht anders angegeben): © Büchergilde / © M. Mascheski



Alle lieferbaren Titel finden Sie unter buechergilde.de

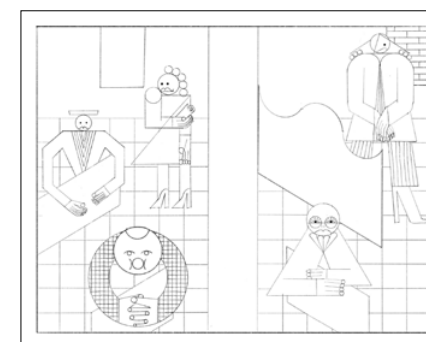
ILLUSTRIERTES BUCH

Herman Melville / Stephany Y. Lozano (Ill.)
Bartleby, der Schreiber



© Stephany Y. Lozano

Aus dem Skizzenbuch der Künstlerin



Bartleby, der immer noch auf das Fenster schaut und sich dagegen wehrt, das Büro zu verlassen, und sein Chef im Hintergrund, der ihn bittet zu gehen.

- Melvilles absurde Parabel auf das Funktionieren in einer kapitalistischen Arbeitswelt
- Mit geometrisch-bunten Illustrationen der kolumbianischen Künstlerin Stephany Y. Lozano
- Erscheint in deutscher und englischer Fassung

DAS NÄCHSTE
BÜCHERGILDE-MAGAZIN 4 | 2024
ERSCHEINT MITTE SEPTEMBER.

REGISTER

Unter buechergilde.de finden Sie Titelverzeichnisse sowie Hörproben. **Neuerscheinungen sind rot gekennzeichnet.**

TITEL	SEITE	TITEL	SEITE	TITEL	SEITE
A Abbas, <i>Zeit der Geister</i>	26	H Hacke, <i>Über die Heiterkeit</i>	24	N Neruda, Niemals allein	77
Aira, <i>Drei Novellen</i> (BG Weltempfänger)	40	Halliday, <i>Urwelten</i>	96	Neumahr, <i>Schloss der Schriftsteller</i>	91
Arenz, <i>Liebe an miesen Tagen</i>	63	Hansen, <i>Zur See</i>	62	Nixon, <i>Kerbholz</i>	71
Arion, <i>Doppeltes Spiel</i> (BG Weltempfänger)	41	Hensgen / Brückner (Ill.), <i>Gerne ein Baum</i>	98	Noll, <i>Tea Time</i>	71
Auster, <i>Baumgartner</i>	60	Hermann, <i>Wir hätten uns</i>	62		
		Herrndorf / Olschok (Ill.), <i>tschick</i>	11	O Odell, <i>Nichts tun</i>	97
B Bachmann, <i>Malina</i>	75	Hilmes, <i>Schattenzeit</i>	94	<i>Oliver, Nachbarn</i>	46
Balzac, <i>Glanz und Elend</i>	76	Hoffmann, <i>Drei Erzählungen</i>	85		
Baribeaud, <i>Riese Théophile</i>	86	Hörner, <i>1929</i>	90	P Paasilinna / Held (Ill.), <i>Schlechte Überraschung</i>	11
Baribeaud, <i>Riese Théophile</i> (VA)	86	Hörner, <i>1939</i>	91	Paasilinna / Held (Ill.), <i>Schlechte Überraschung</i> (VA)	11
<i>Bator, Bitternis</i>	48	Hotschnig, <i>Silberfuchs</i>	63	<i>Pande, Die Schöne und der Papagei</i>	26
Baur, <i>Maria Callas</i>	95	Houellebecq, <i>Vernichten</i>	69	Paquet, <i>Der Rhein</i> (BG unterwegs)	20
Beauvoir, <i>Unzertrennlige</i>	76	Hunter Austin, <i>Wo wenig Regen fällt</i>	20	Parker, <i>Denn mein Herz</i>	77
Bedford, <i>Am liebsten nach Süden</i> (BG unterwegs)	21	Hürter, <i>Zeitalter</i>	94	Pflüger, <i>Wie Sterben geht</i>	70
Berest, <i>Die Postkarte</i>	63			Piñero, <i>Kathedralen</i>	71
Bilderbuchfest, <i>Beste Geschichten</i>	99	I Illies, <i>Liebe in Zeiten</i>	90	Pinner, <i>Curious Creatures</i>	96
<i>Böge / Gottwald</i> (Ill.), <i>Alle wollen ein Bild</i>	99	Illies, <i>Zauber der Stille</i>	93	Poladjan, <i>Zukunftsmusik</i>	68
<i>Boonen / Melvin</i> (Ill.), <i>Billie und seine Gene</i>	100	Ineichen, <i>Principessa Mafalda</i>	91	Pollatschek, <i>Kleine Probleme</i>	60
Botton, <i>Kunst des Reisens</i> (BG unterwegs)	21	Irving, <i>Sessellift</i>	66	Preisendörfer, <i>Sätze, die die Welt</i>	93
Boyle, <i>Blue Skies</i>	66	Isherwood / Nippoldt (Ill.), <i>Leb wohl, Berlin</i>	84		
Büchergilde, <i>Die Ballade</i>	69			R Rabe, <i>Möglichkeit von Glück</i>	61
Büscher, <i>Berlin-Moskau</i> (BG unterwegs)	21	J July, <i>All Fours</i>	67	Ramadan, <i>Wäscheleinen-Schaukel</i> (BG Weltempfänger)	40
		<i>Jost, Wo der spitzeste Zahn der Karawanken</i>	56	Reichholz, <i>Regenwälder</i>	96
C Calvino / Scigliano (Ill.), <i>Baron auf den Bäumen</i>	82			Remarque, <i>Im Westen</i>	74
Calvino / Scigliano (Ill.), <i>Baron auf den Bäumen</i> (VA)	82	K Kafka / Lilienfeld (Ill.), <i>Verwandlung</i>	81	Remarque, <i>Nacht von Lissabon</i>	74
Can, <i>HerzschlagDrama</i>	77	Kaléko / Ticha (Ill.), <i>Bewölkt, ...</i>	83	Reza, <i>Serge</i>	69
Capek, <i>Krieg mit den Molchen</i>	84	<i>Kang, Griechischstunden</i>	26	<i>Roskifte, Alle reisen</i>	98
Carrère, <i>Yoga</i>	69	Kehlmann, <i>Lichtspiel</i>	61	Rushdie, <i>Knife</i>	67
Chatwin, <i>Was mache ich</i>	19	<i>Kennedy, Das Fest</i>	72		
<i>Chen, Einfach Chinesisch</i>	102	Kerouac, <i>Dharmajäger</i>	76	S Sacks, <i>Farngesellschaft</i> (BG unterwegs)	20
Chung, <i>Fluch des Hasen</i> (BG Weltempfänger)	40	Kershaw, <i>Mensch und Macht</i>	94	Safranski, <i>Einzel sein</i>	97
		Kilpi, <i>Im Saal von Alastalo</i>	74	<i>Saint-Exupéry / Hosse</i> (Ill.), <i>Wind, Sand und Sterne</i>	78
D Dalisay, <i>Last Call Manila</i>	41	Kim, <i>Aufzeichnungen Serienmörder</i>	82	Sand, <i>Ein Winter auf Mallorca</i> (BG unterwegs)	20
Darwin, <i>Ursprung der Arten</i>	96	<i>Kirchhoff, Seit er sein Leben mit einem Tier teilt</i>	52	<i>Sargnagel, Iowa</i>	22
Despentes, <i>Arschloch</i>	69	Knecht, <i>Vollständige Liste</i>	63	Sarr, <i>Die geheimste Erinnerung</i>	69
Duve, <i>Sisi</i>	62	<i>Könnecke, Sport ist herrlich</i>	101	Schlink, <i>Das späte Leben</i>	58
		Kramberger, <i>Verfluchte Misteln</i>	19	Schlögel, <i>Duft der Imperien</i>	94
E Ehmer / Hindermann / Wagner, <i>Schule Trunkenheit</i>	97	Krien, <i>Der Brand</i>	62	Schmidt, <i>Kalman und der schlafende Berg</i>	70
Eilenberger, <i>Feuer</i>	97	<i>Kuang, Yellowface</i>	44	Schoch, <i>Liebespaar des Jahrhunderts</i>	63
<i>Ekinici, Das ferne Dorf</i> (BG Weltempfänger)	38	Kupferberg, <i>Isidor</i>	95	Schoeters, <i>Trophäe</i>	42
Ende / Tripp / Weber (Ill.), <i>Jim Knopf</i>	101	Kurkow, <i>Samson und Nadjeschda</i>	68	Schreiber, <i>Endling</i>	54
Ende / Tripp / Weber (Ill.), <i>Jim Knopf Wilde 13</i>	101	Kurkow, <i>Samson und das gestohlene Herz</i>	68	Seghers, <i>Träume</i>	75
<i>Erpenbeck, Kairos</i>	67			Shalev, <i>Schicksal</i>	56
Everett, <i>Erschütterung</i>	66	L L'Arronge, <i>Tonis Tag</i>	98	Shelley, <i>Frankenstein</i>	85
Everett, <i>James</i>	67	Laurence, <i>Laune Gottes</i>	75	<i>Sisteré, Das geheime Leben der Haare</i>	100
		Le Carré, <i>Silverview</i>	71	Steinbeck / Waechter (Ill.), <i>Von Mäusen</i>	82
F Fauser / Avignon (Ill.), <i>Der Schneemann</i>	12	Le Tellier, <i>Die Anomalie</i>	19	Storm / Nicklas (Ill.), <i>Doppelgänger</i>	11
Feiten, <i>Leiden Centraal</i>	68	Lenz / Abramowicz (Ill.), <i>Florian, der Karpfen</i>	82	Storm / Nicklas (Ill.), <i>Doppelgänger</i> (VA)	11
Fermor, <i>Drei Briefe</i> (BG unterwegs)	20	Lewinsky, <i>Stotterer</i>	66	Strugatzki / Hülsmann (Ill.), <i>Picknick</i>	81
<i>Fernández, Twilight Zone</i>	26	<i>Lianke, Der Tag an dem die Sonne starb</i>	26	Strugatzki / Hülsmann (Ill.), <i>Picknick</i> (VA)	81
Ferrada, <i>Kramp</i>	41			Strunk, <i>Sommer in Niendorf</i>	19
Figes, <i>Europäer</i>	91	M Machado, <i>Archiv der Träume</i>	68	Sturm, <i>Die Ess-Klasse</i>	102
Fischer, <i>Karl Kraus</i>	95	Malaquais, <i>Planet ohne Visum</i>	91	Svensson, <i>Evangelium</i>	96
Fischer, <i>Paradise Garden</i>	60	Mann / Stark (Ill.), <i>Professor Unrat</i>	11		
Fitzgerald, <i>Die Straße der Pfirsiche</i> (BG unterwegs)	20	Mansfield / Villion (Ill.), <i>Deutsche Pension</i>	85	T Tey, <i>Nur der Mond</i>	75
Flaubert, <i>Männlichkeit</i>	76	Martynkewicz, <i>Trunkene Philosophen</i>	97	Thomas, <i>Unterm Milchwald</i>	76
Fried, <i>An Dich denken</i>	77	Mayröcker, <i>Lämmchens Biscuit</i>	77	<i>Thomson, Snack Boards</i>	102
Frisch / Holzmüller (Ill.), <i>Fragebogen</i>	86	Ménasse, <i>Alles und nichts</i> (Edition Zeitkritik)	92	Timm, <i>Alle meine Geister</i>	61
		Meyer, <i>Wolkenbruchs Reise</i>	85	<i>Tóibín, Long Island</i>	67
G Gaitano, <i>Point Zero</i>	26	Meyer, <i>Wolkenbruchs Reise</i> (VA)	85	Traxler, <i>Stadelmanns</i>	86
Galgut, <i>Das Versprechen</i> (BG Weltempfänger)	41	Miller, <i>Fokus</i>	84	Traxler, <i>Kasimir Malewitsch</i>	86
Garton Ash, <i>Europa</i>	94	Mooij, <i>Jahrhundert der Gisèle</i>	90	Tse, <i>Mann im Anzug</i> (BG Weltempfänger)	41
Gaub, <i>Zukunft</i>	92	Morgenstern, <i>Galgenlieder</i>	83	Tuil, <i>Diese Entscheidung</i>	69
Ginsberg, <i>Das Geheil</i>	76	Mühsam, <i>Hunde</i>	74		
Gravel (Ill.), <i>Käfer-Kolonie</i>	100	<i>Mukasonga, Kibogos Himmelfahrt</i>	26	V Vesaas, <i>Die Vögel</i>	74
Gugger / Röthlisberger, <i>Wortschatz</i>	99	Müller, <i>Eine Fliege kommt</i>	93	Vian / Wang (Ill.), <i>Gischt der Tage</i>	11
Guns, <i>Dein Taxi ist da</i>	68			Vian / Wang (Ill.), <i>Gischt der Tage</i> VA	11
Gunty, <i>Der Kaninchenstall</i>	63			Vor Schulte, <i>Junge</i>	62
Gurnah, <i>Nachleben</i> (BG Weltempfänger)	41				
				W Wagner, <i>Am Roten Strand</i>	71
				Wagner, <i>Ein Zimmer im Hotel</i> (BG unterwegs)	21
				Weidermann, <i>Mann vom Meer</i>	95
				Weitholz, <i>Beinahe Alaska</i> (BG unterwegs)	20
				Whitehead, <i>Harlem Shuffle</i>	66
				<i>Wittmer, Postlagernd Floreana</i> (BG unterwegs)	16,20
				Wittstock, <i>Februar 33</i>	90
				<i>Wittstock, Marseille 1940</i>	88
				Wohlleben, <i>Geheime Band</i>	95
				Wolff / Rether (Ill.), <i>Engel</i>	86
				<i>Wolff, Lichtungen</i>	50
				<i>Woolf / Burg Giebichenstein</i> (Ill.), <i>Mrs. Dalloway</i> (DE)	6
				<i>Woolf / Burg Giebichenstein</i> (Ill.), <i>Mrs. Dalloway</i> (EN)	6
				<i>Woolf / Burg Giebichenstein</i> (Ill.), <i>Mrs. Dalloway</i> (VA)	10
				Wulf, <i>Fabelhafte Rebellen</i>	95
				Y Yokomizo / Peuthen (Ill.), <i>Honjin-Morde</i>	82
				Yuzuki, <i>Butter</i>	68
				Z Zeh / Urban, <i>Zwischen Welten</i>	62
				Zeigler / Waechter (Ill.), <i>Fußballbuch</i>	101
				Zweig, <i>Schachnovelle</i>	84
				ABONNEMENTS	
				B Büchergilde Abobox Abonnement	28
				BÜCHERGILDE unterwegs Abonnement	20
				Büchergilde Weltempfänger Abonnement	41
				Rezeptbox Folge-Editionen Abonnement	103
				DIE SCHÖNEN DINGE	
				B Bettina v. Arnim <i>Tintenroller</i>	104
				<i>Büchergilde Kalender 2025</i>	87
				F Fernweh <i>Hängematte</i>	105
				G Gmund <i>Cahiers</i>	104
				H Heilpflanzen	105
				K <i>Kinderkalender 2025</i>	98
				O Ocean <i>Küchentuch</i>	103
				P PhänoMINT <i>Bausatz Windrad</i>	108
				Profi-Fernglas	108
				Puzzle Charles Dicks	107
				<i>Puzzle Gatsby</i>	107
				Puzzle Waechter, <i>Pssst ...!</i>	106
				R Rezeptbox Büchergilde à la carte	102
				Rezeptbox Büchergilde à la carte, Folgeedition Nr. 2	103
				S Schreibtschorganizer »Base«	104
				Schwer von Begriff	106
				<i>Seidentuch Sommerfrische</i>	72
				Set: Tee zum Krimi	105
				Shopper Wollfilz	103
				Sologic: <i>Cubologic</i>	106
				<i>Sologic: Pyramid Logic</i>	107
				T <i>Tasse This must be the place</i>	12
				W Walter-Trier-Memo	107
				<i>Wenn die Kuh am Himmel schwirrt</i>	106
				<i>Wo ist mein Po? Dino</i>	108



Ein Loblied auf die Menschlichkeit: Saint-Exupéry's *Wind, Sand und Sterne*, siehe Seite 78

© Julia Hosse

WIR SIND BUCHGEMEINSCHAFT SEIT 1924 ...

Die Büchergilde steht für die **KULTUR DES BESONDEREN BUCHES**.

Viermal im Jahr machen wir ein Programm, das wir den rund 60 000 Mitgliedern unserer Buchgemeinschaft in einem Magazin vorstellen. Ein Programm mit inhaltlich guten und handwerklich ausgezeichneten Büchern, mit Musik, Kunst und manchem mehr, was das Leben schön und interessant macht.

... UND GEMEINSCHAFT BEDEUTET VERBUNDENSEIN



Melden Sie sich bei uns – wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen

BESTELLUNG UND BERATUNG

Deutschland

+49 (0)69 2739 08-90

Mo–Fr 9–17 Uhr

service@buechergilde.de

buechergilde.de

Fax (069) 27 39 08-25/26

Büchergilde Gutenberg

Postfach 160165

D-60064 Frankfurt

Schweiz

+41 (0)41 210 19 19

Mo–Fr 9–18 Uhr | Sa 9–16 Uhr

info@buechergilde.ch

buechergilde.ch

WhatsApp +41 (0)79 527 79 12

Büchergilde Gutenberg

c/o Hirschmatt

Buchhandlung AG

Hirschmattstraße 26

CH-6003 Luzern

Bitte geben Sie bei Bestellungen immer Ihre Mitgliedsnummer an.

Porto

Deutschland € 4,50 Portopauschale,

ab € 35,- Bestellwert portofrei

Österreich Es gelten die Versandbedingungen der Wagner'schen

Buchhandlung Innsbruck (wagnersche.at)

Schweiz SFR 9,- Portopauschale,

ab SFR 100,- Bestellwert portofrei

Büchergilde-Buchhandlungen siehe Seite 116-117

Umtausch / Rücksendegarantie: Bitte beachten Sie, dass nur original-

verpackte und neuwertige Titel umgetauscht werden können. Generell besteht auf alle Lieferungen 14 Tage Widerrufsrecht. Wir nehmen nur ausreichend frankierte Rücksendungen an.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG (Auszug)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten, die bei der Nutzung unserer Services erhoben und gespeichert werden, ist uns ein besonderes Anliegen. Ihre persönlichen Daten sind bei uns sicher.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist Alexander Elspas
Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH
Haus des Buches, Braubachstraße 16
60311 Frankfurt am Main
Deutschland
Tel.: +49 69 273908-50
E-Mail: service@buechergilde.de

Der für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Kontaktadressen des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt, dieser ist wie folgt zu erreichen:
Sophia Naas, Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Tel.: +49 69 273908-93, E-Mail: datenschutz@buechergilde.de

Kontaktaufnahme

Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z. B. per Kontaktformular oder E-Mail) werden – ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens und nur im dafür erforderlichen Umfang – personenbezogene Daten verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Ziel Ihre Kontaktaufnahme auf einen Vertrag ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Ihre Daten werden gelöscht, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Datenverarbeitung bei Eröffnung eines Kundenkontos

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet, wenn Sie uns diese bei der Eröffnung eines Kundenkontos mitteilen. Welche Daten für die Kontoeröffnung erforderlich sind, entnehmen Sie der Eingabemaske des entsprechenden Formulars auf unserer Website. Eine Löschung Ihres Kundenkontos ist jederzeit möglich und kann durch eine Nachricht an die o. g. Adresse des Verantwortlichen erfolgen. Nach Löschung Ihres Kundenkontos werden Ihre Daten gelöscht, sofern alle darüber geschlossenen Verträge vollständig abgewickelt sind, keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen und unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterverarbeitung fortbesteht.

Nutzung von Kundendaten zur Direktwerbung

E-Mail
Wenn Sie sich zu unserem E-Mail Newsletter anmelden, übersenden wir Ihnen regelmäßig Informationen zu unseren Angeboten. Der Versand unserer E-Mail-Newsletter erfolgt über den technischen Dienstleister Mailjet (Mailjet GmbH, c/o Workrepublic, Berliner Allee 26, 40212 Düsseldorf), an den wir Ihre bei der Newsletteranmeldung bereitgestellten Daten weitergeben. Die Datenschutzbestimmungen von Mailjet können Sie hier einsehen: mailjet.de/privacy-policy.

Briefpost

Auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an personalisierter Direktwerbung behalten wir uns vor, spezifische Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zu speichern und für die Zusendung von interessanten Angeboten und Informationen zu unseren Produkten per Briefpost zu nutzen. Sie können der Speicherung und Nutzung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit durch eine entsprechende Nachricht an den Verantwortlichen widersprechen.

Datenverarbeitung zur Bestellabwicklung

Soweit für die Vertragsabwicklung zu Liefer- und Zahlungszwecken erforderlich, werden die von uns erhobenen personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO an das beauftragte Transportunternehmen und das beauftragte Kreditinstitut weitergegeben. Sofern wir Ihnen auf Grundlage eines entsprechenden

Vertrages Aktualisierungen für Waren mit digitalen Elementen oder für digitale Produkte schulden, verarbeiten wir die von Ihnen bei der Bestellung übermittelten Kontaktdaten (Name, Anschrift, Mailingadresse), um Sie im Rahmen unserer gesetzlichen Informationspflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO auf geeignetem Kommunikationsweg (etwa postalisch oder per Mail) über anstehende Aktualisierungen im gesetzlich vorgesehenen Zeitraum persönlich zu informieren. Ihre Kontaktdaten werden hierbei streng zweckgebunden für Mitteilungen über von uns geschuldete Aktualisierungen verwendet und zu diesem Zweck durch uns nur insoweit verarbeitet, wie dies für die jeweilige Information erforderlich ist.

Zur Abwicklung Ihrer Bestellung arbeiten wir ferner mit Dienstleister(n) zusammen, die uns ganz oder teilweise bei der Durchführung geschlossener Verträge unterstützen. An diese Dienstleister werden nach Maßgabe der folgenden Informationen gewisse personenbezogene Daten übermittelt.

Betroffenenrechte

Das geltende Datenschutzrecht gewährt Ihnen gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die nachstehenden Betroffenenrechte (Auskunfts- und Interventionsrechte), wobei für die jeweiligen Ausübungsvoraussetzungen auf die angeführte Rechtsgrundlage verwiesen wird:

- Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO;
- Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO;
- Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;
- Recht auf Unterrichtung gemäß Art. 19 DSGVO;
- Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO;
- Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO;
- Recht auf Beschwerde gemäß Art. 77 DSGVO.

Bitte sehen Sie Ihre kompletten Rechte auf buechergilde.de/datenschutz.html ein.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Sie können ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde des Landes Hessen geltend machen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Kontakt: poststelle@datenschutz.hessen.de

Widerspruchsrecht

Wenn wir im Rahmen einer Interessensabwägung Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das jederzeitige Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen.

Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten. Eine Weiterverarbeitung bleibt aber vorbehalten, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Werden Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Sie können wie oben beschrieben den Widerspruch ausüben. Machen Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten zu Direktwerbezwecken.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).

* Stand Mai 2024

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie auf buechergilde.de/datenschutz.html

AGB (Auszug)

Vollständig zu lesen unter buechergilde.de/agb

Die Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH (Büchergilde) führt Bestellungen und/oder Beitrittserklärungen als Mitglied der Büchergilde auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) aus. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, die Büchergilde hat diesen ausdrücklich und schriftlich mit einer Geltung zugestimmt.

§ 1 Mitgliedschaft

§ 1.1 Erwerb der Mitgliedschaft
Der Büchergilde kann jede natürliche oder juristische Person im In- und Ausland beitreten. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche oder elektronisch übermittelte Erklärung erworben. Innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss der Mitgliedschaft kann die Beitrittserklärung schriftlich ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an: Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main bzw. an: service@buechergilde.de

§ 1.2 Bezugsrecht und Bezugspflicht

Die Mitgliedschaft berechtigt zum Kauf der Mitglieder Ausgaben der Büchergilde sowie zur Nutzung aller sonstigen Mitgliedervorteile. Ein Mitgliedsbeitrag wird nicht erhoben. Die Mitgliedschaft verpflichtet zum Kauf einer bestimmten Artikelanzahl in einem definierten Zeitraum. Verbindlich sind die jeweiligen Mitgliedsbedingungen. Wird innerhalb des von der jeweiligen Mitgliedsform abhängigen Zeitraums kein Büchergilde-Artikel gekauft, erfolgt unaufgefordert die Zusendung einer aktuellen Buchempfehlung auf Rechnung – mit vollem Umtauschrecht. Alternativ behält sich die Büchergilde vor, einen Einkaufsgutschein auf Rechnung zuzusenden. Die Abnahmepflicht ist im Rahmen der gesetzlichen Buchpreisbindung vorgeschrieben.

§ 1.3 Kündigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft kann nach 12 Monaten jeweils 14 Tage zum Monatsende schriftlich gekündigt werden, sofern nicht explizit eine andere Vereinbarung in der gewählten Mitgliedsform genannt ist (z. B. enden Probenmitgliedschaften automatisch).

§ 2 Zahlungs- und Versandbedingungen

Lieferungen an eine Büchergilde-Partnerbuchhandlung sind portofrei.

Die Zahlung innerhalb Deutschlands erfolgt wahlweise per Rechnung, per SEPA-Lastschrift, jeweils mit einem Zahlungsziel von 14 Tagen, via Online-Zahlung oder per Kreditkarteneinzug (VISA, Mastercard). Der Versand innerhalb Deutschlands erfolgt ab einem Rechnungsbetrag von € 35,- portofrei, ansonsten gilt eine Versandpauschale von € 4,50 (inkl. USt.). Weinbestellungen ab € 99,- Bestellwert sind portofrei, darunter erheben wir eine Portopauschale von € 8,90. Es gibt keinen Mindestbestellwert. Für die Schweiz gelten 30 Tage Zahlungsziel, ab Sfr 100,- portofrei, ansonsten eine Versandpauschale von Sfr 9,- (inkl. USt.). Der Versand innerhalb Österreichs erfolgt durch die Wagner'sche Buchhandlung Innsbruck. Es gelten deren Versandbedingungen (wagnersche.at).

Zahlungsmöglichkeiten

Der Rechnungsbetrag kann per Überweisung, per SEPA-Basislastschriftmandat, Kreditkarteneinzug (VISA, Mastercard) oder über PayPal beglichen werden.

§ 3 Zustellung und Umtausch

Die Bestellung wird im Namen und für Rechnung des Kunden per Post oder Paketdienst an die Lieferanschrift des Kunden geliefert. Der Kunde ist berechtigt, die Ware innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem er oder ein von ihm benannter Dritter, die Waren in Besitz genommen hat, ohne Angabe von Gründen und ohne vorherige Anfrage an folgende Adresse zurückzuschicken (Poststempel genügt):

Büchergilde-Artikel (Bücher, CDs, DVDs, Nonbooks) an: Prolit Verlagsauslieferung, Lager Büchergilde, Siemensstraße 16, 35463 Fernwald-Annerod

artclub-Artikel (Grafiken, Fotografien, Skulpturen, Vorzugsausgaben, etc.) an: Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main

Zum Umtausch berechtigt ist nur original verpackte und einwandfreie Ware (DVDs und CDs müssen original-verschweißt sein). Rücksendungen müssen frei gemacht werden, Rücksendekosten trägt der Kunde. Ausnahmen sind falsch oder beschädigt gelieferte Waren. Die Büchergilde verpflichtet sich zur kostenlosen Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Sofern beides nicht möglich ist, wird der Rechnungsbetrag zurückerstattet.

§ 4 Vertragsabschluss bei Bestellungen

Die Darstellung der Produkte im Online-Shop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons „Jetzt kostenpflichtig bestellen“ geben Sie

eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren auf. Die Bestätigung des Eingangs Ihrer Bestellung erfolgt zusammen mit der Annahme der Bestellung unmittelbar nach dem Absenden durch eine automatisierte E-Mail. Mit dieser E-Mail-Bestätigung ist der Kaufvertrag zustande gekommen. Bitte prüfen Sie die Bestellbestätigung auf offensichtliche Schreib- und Rechenfehler sowie auf Abweichungen zwischen Bestellung und Bestätigung. Sie sind verpflichtet, Unstimmigkeiten der Büchergilde unverzüglich mitzuteilen. Derartige Unstimmigkeiten berechtigt die Büchergilde zum Rücktritt vom Kaufvertrag. Für den Fall, dass die Ware für einen erheblichen Zeitraum nicht verfügbar ist oder Datenfehler vorliegen, behält sich die Büchergilde einen Rücktritt vom Bestell-auftrag vor.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum der Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft mbH.

§ 6 Gesetzliche Widerrufsbelehrung

§ 6.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Kaufvertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag,

– an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat,

– an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat, sofern im Rahmen einer Bestellung Waren zur regelmäßigen Lieferung von Waren über einen festgelegten Zeitraum hinweg geliefert werden.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der Büchergilde Gutenberg, Haus des Buches, Braubachstraße 16, 60311 Frankfurt am Main, Telefon +49 69 273908-90, Fax +49 69 273908-26/25, E-Mail: service@buechergilde.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax, E-Mail oder Telefon) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist (siehe buechergilde.de/agb). Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

§ 6.2 Folgen des Widerrufs

Folgen des Widerrufs. Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Büchergilde alle von Ihnen erhal-

tenen Zahlungen, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der Zusatzkosten, die entstehen, wenn Sie eine Lieferform, die abweichend zur angebotenen Standardlieferung ist, wählen), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der Büchergilde eingegangen ist, zurückzahlen. Für diese Rückzahlung verwendet die Büchergilde dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Büchergilde kann bis zum Rückhalt der Waren bzw. bis zum erbrachten Nachweis über die Rücksendung der Ware die Rückzahlung verweigern, je nach früherem Zeitpunkt.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie die Büchergilde über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet haben zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren, es sei denn, die Büchergilde bietet Ihnen eine andere Lösung an. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

– Ende der gesetzlichen Widerrufsbelehrung –

§ 6.3 Hinweis zu gesetzlichen Ausnahmen des Widerrufsrechts

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferungen von Ton- oder Videoaufnahmen (z. B. CDs oder DVDs) oder von Computersoftware in einer versiegelten Verpackung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

* Stand Mai 2024

*Willkommen
bei den
schönen
Büchern*

Als Mitglied der Büchergilde

- bieten wir Ihnen ein erlesenes Programm, exklusive Illustrationen, einzigartige Gestaltung
- bekommen Sie 4x jährlich unser Magazin
- zahlen Sie keinen Mitgliedsbeitrag
- kaufen Sie 4x im Jahr 1 Artikel
- stärken Sie die einzige literarische Buchgemeinschaft
- können Sie in über 120 Buchhandlungen stöbern

*Werden Sie
Mitglied*

**Zum Start schenken wir
Ihnen 1 Büchergilde-Buch.**

Alle Informationen finden Sie auf
der Beitrittskarte und unter
buechergilde.de/mitgliedschaft

 **Büchergilde**

buechergilde.de    

**KEINE ZEIT
FÜR KEINE
ZEITUNG**

10 WOCHEN
NUR 10 EURO
Taz.de/abo



taz zeitung für morgen